



Auch
für Kindle
Fire HD

Christoph Prevezanos

Das umfassende
Handbuch

Kindle Fire

Undokumentierte Funktionen nutzen

Die besten Apps

Christoph Prevezanos

Das umfassende Handbuch Kindle Fire

Christoph Prevezanos

**Das umfassende
Handbuch**

Kindle Fire

Undokumentierte Funktionen nutzen

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Hinweis: Alle Angaben in diesem Buch wurden vom Autor mit größter Sorgfalt erarbeitet bzw. zusammengestellt und unter Einschaltung wirksamer Kontrollmaßnahmen reproduziert. Trotzdem sind Fehler nicht ganz auszuschließen. Der Verlag und der Autor sehen sich deshalb gezwungen, darauf hinzuweisen, dass sie weder eine Garantie noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für Folgen, die auf fehlerhafte Angaben zurückgehen, übernehmen können. Für die Mitteilung etwaiger Fehler sind Verlag und Autor jederzeit dankbar. Internetadressen oder Versionsnummern stellen den bei Redaktionsschluss verfügbaren Informationsstand dar. Verlag und Autor übernehmen keinerlei Verantwortung oder Haftung für Veränderungen, die sich aus nicht von ihnen zu vertretenden Umständen ergeben. Evtl. beigefügte oder zum Download angebotene Dateien und Informationen dienen ausschließlich der nicht gewerblichen Nutzung. Eine gewerbliche Nutzung ist nur mit Zustimmung des Lizenzinhabers möglich.

© 2013 Franzis Verlag GmbH, 85540 Haar bei München

Alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien. Das Erstellen und Verbreiten von Kopien auf Papier, auf Datenträgern oder im Internet, insbesondere als PDF, ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags gestattet und wird widrigenfalls strafrechtlich verfolgt.

Die meisten Produktbezeichnungen von Hard- und Software sowie Firmennamen und Firmenlogos, die in diesem Werk genannt werden, sind in der Regel gleichzeitig auch eingetragene Warenzeichen und sollten als solche betrachtet werden. Der Verlag folgt bei den Produktbezeichnungen im Wesentlichen den Schreibweisen der Hersteller.

Herausgeber: Ulrich Dorn

Satz & Layout: G&U Language & Publishing Services GmbH, Flensburg

art & design: www.ideehoch2.de

Druck: Himmer AG, Augsburg

Printed in Germany

ISBN 978-3-645-60222-8

Inhaltsverzeichnis

1	Fire it up! – Den Kindle startklar machen	11
1.1	Anschlüsse, Bedienung, Touch-Gesten	11
1.1.1	Wischen, tippen, ziehen	11
1.1.2	Ein- und Ausgänge am Fire HD	12
1.2	Flotte Eingabe auch langer Texte	15
1.2.1	Mit Zehnfingersystem oder swypen	15
1.2.2	Gerätesprache und Tastaturlayout umstellen	18
1.3	Drahtlosverbindungseinstellungen	18
1.4	Arbeitserleichternde Systemeinstellungen	21
1.4.1	Bildschirmhelligkeit der Umgebung anpassen	22
1.4.2	Time-out für Ruhezustand setzen	22
1.4.3	Verhalten der Benachrichtigungstöne festlegen	23
1.4.4	Weltzeit oder Greenwich Mean Time	23
2	Android 4 mutiert zum Kindle	25
2.1	Schnelleinstellungen via Statusanzeige	25
2.1.1	Schnellzugriff auf wichtige Systemfunktionen	27
2.1.2	Lagesensor gegen versehentliches Drehen sperren	27
2.1.3	Lautstärke und Helligkeit ohne Tasten einstellen	28
2.1.4	WLAN ausschalten oder neu konfigurieren	28
2.1.5	Sofortiger Abgleich mit den Amazon-Servern	28
2.1.6	Der direkte Weg zu den Systemeinstellungen	29
2.2	Eigene Inhalte durchsuchen und finden	29
2.2.1	Suchen in Bibliotheken, Shops oder im Web	29
2.3	Ihre Inhalte in den Bibliotheken	30
2.4	Mit dem Karussell schnell ans Ziel	32
2.5	Amazon-Produkttempfehlungen ja oder nein?	34
2.5.1	Werbung und Empfehlungen abschalten	34
2.6	Navigieren mit der Optionsleiste	35
2.7	Favoriten anlegen und verwalten	36

3	Kontoeinstellungen und Produkte	39
3.1	Kindle bei Amazon anmelden	39
3.1.1	Prüfen der voreingestellten Kontokonfiguration	40
3.2	Digitale Produkte oder physische Produkte?	42
3.2.1	Bücher und E-Books online kaufen	43
3.2.2	Musik direkt im Shop kaufen	44
3.2.3	In der Onlinevideothek	45
3.2.4	Apps und Spiele	46
3.2.5	Amazon Prime ausprobieren	46
3.2.6	Herkömmliche Produkte online kaufen	47
3.2.7	Kontoeinstellungen verwalten	48
4	Mehrere Kindle-Geräte verwalten	49
4.1	Geräteverwaltung im Webbrowser öffnen	49
4.1.1	Das Kindle-Fire-Tablet umbenennen	50
4.1.2	Einen alten Kindle aus dem aktiven Konto löschen	51
4.2	Andere Android-Geräte verknüpfen	52
4.3	Einkäufe und Apps im Browser verwalten	53
5	Apps und Google-Dienste nutzen	55
5.1	Wichtige vorinstallierte Apps und Dienste	55
5.1.1	Das leisten die vorinstallierten Apps	55
5.2	Apps und Spiele bei Amazon kaufen	57
5.3	Ihre gekauften Apps verwalten	62
5.4	Apps wieder vom Tablet löschen	65
5.5	Apps auf anderen Android-Geräten nutzen	67
5.6	Wie Sie eigene Android-Apps installieren	70
5.6.1	Alternative Android-App-Shops	70
5.6.2	APK-Dateien auf das Tablet kopieren	71
5.6.3	Die Installation von externen Apps erlauben	72
5.6.4	Die eigenen Apps installieren	73
5.7	Google-Dienste auf dem Kindle nutzen	75
5.7.1	Was bei der Implementierung zu beachten ist	75
5.7.2	Aktuelle und virenfreie APK-Dateien	76
5.7.3	Gmail, Drive & Co. verweigern den Dienst	78
5.7.4	Alles wird gut mit dem Google-Services-Framework	78
5.7.5	Google-Dienste auch ohne App nutzen	79

6	Eigene Dateien verwalten	81
6.1	Kindle Fire mit dem Computer verbinden	81
6.2	Durchblick im Wirrwarr der Kindle-Verzeichnisse	83
6.2.1	Android-Systemverzeichnisse und eigene Dateien	83
6.3	Dateimanagement direkt auf dem Tablet	85
6.3.1	Einen Dateimanager auf dem Kindle Fire installieren	85
6.4	Dateien über das Heimnetzwerk austauschen	87
6.4.1	Schneller Datenaustausch mit dem WiFi File Explorer	87
6.4.2	File Manager HD: einfach, praktisch, gut	90
6.4.3	Aktiver Zugriff auf die Netzwerkfreigaben des PCs	90
6.5	Dateien über Bluetooth austauschen	92
6.5.1	Bluetooth auf dem Kindle Fire HD aktivieren	93
6.5.2	Das zweite Bluetooth-Gerät verbinden	94
6.5.3	Dateien per Bluetooth auf andere Geräte übertragen	95
6.6	Dateien in der Amazon-Cloud nutzen	97
6.6.1	Zugang zum persönlichen Cloud Drive	97
6.6.2	Dokumente in das Cloud Drive hochladen	98
6.6.3	DOC- und PDF-Dokumente auf dem Kindle Fire nutzen	100
6.7	Andere Cloud-Dienste per App nutzen	101
6.7.1	Dropbox, Box und SkyDrive auf dem Kindle Fire	102
7	E-Books und Dokumente verwalten	103
7.1	Eigene E-Books auf dem Tablet verwalten	103
7.2	Sonderfunktionen für das Lesen von E-Books	106
7.3	Eigene E-Books auf das Tablet kopieren	110
7.3.1	Vom Kindle Fire unterstützte Dokumentformate	110
7.4	Persönliche Dokumente in der Cloud-Bibliothek	112
7.4.1	Dokumente über den E-Mail-Umweg hochladen	112
7.4.2	Übertragene Dokumente mit der Lese-App nutzen	113
7.4.3	Persönliche Dokumente online verwalten	114
7.5	Gekaufte E-Books auf anderen Geräten nutzen	115
7.5.1	Gerätespezifische Kindle-Lese-App installieren	116
7.5.2	Auch bei mehreren Geräten die Übersicht behalten	117
7.5.3	Geräte per Whispersync abgleichen	118
7.6	Passende Anzeige-Apps für Ihre Dokumente	119
7.6.1	Must-have-Apps für die Dokumentenanzeige	119
7.6.2	Office-Apps per Bluetooth-Tastatur nutzen	120

8	Der Kindle als Musikplayer im Heimnetz	121
8.1	Individuelle Verwaltung gekaufter Musiktitel	121
8.2	Eigene Musik auf den Kindle kopieren	125
8.3	Gekaufte und eigene Songs im Cloud Drive	127
8.3.1	Eigene Musiktitel in die Amazon-Cloud laden	129
8.4	Audible-Hörbücher auf dem Tablet nutzen	131
8.4.1	Darauf sollten Audible-Fans auf gar keinen Fall verzichten	132
9	Fotos, Videos und Filme auf dem TV	137
9.1	Die Kindle-Fire-Fotogalerie durchstöbern	137
9.1.1	Apps mit Funktionen, die in der Fotogalerie fehlen	140
9.2	Eigene Fotos und Videos auf das Tablet kopieren	141
9.3	Das Amazon Cloud Drive als Foto-Cloud nutzen	142
9.4	Fotos mit der internen Kamera aufnehmen	146
9.4.1	Systemupdate – der Kindle Fire HD kann fotografieren	146
9.4.2	Hier finden Sie die »echte« Android-Kamera-App	147
9.4.3	Screenshots vom Tablet-Bildschirm erstellen	148
9.5	Der Kindle Fire als Videoplayer	149
9.5.1	LOVEFiLM-Videos und Persönliche Videos	149
9.6	Weitere Videoplayer für Ihr Kindle-Fire-Tablet	152
9.6.1	VLC media player	152
9.6.2	VPlayer Video Player	152
9.6.3	MX Video Player	152
9.7	Videos für den Kindle Fire konvertieren	153
9.7.1	Alternative Player zum Abspielen der Videos	153
9.8	Spielfilme per HDMI auf dem TV anzeigen	155
9.8.1	HDMI-Kabel mit Standard- und Micro-Stecker	155
9.8.2	Adapter zum Umschalten auf Micro-HDMI	155
10	Prima Arbeitsgerät für Webanwendungen	157
10.1	Surfen mit dem Silk-Browser	157
10.1.1	So kommen Sie mit Silk schnell zurecht	158
10.2	Auf eine neue Standardsuchmaschine umstellen	163
10.3	Wichtige Silk-Einstellungen festlegen	165
10.3.1	Soziale Netzwerke: Facebook, Twitter, YouTube & Co.	167

10.4	Browser nach Wahl installieren	168
10.4.1	Mozilla Firefox	168
10.4.2	Google Chrome	168
10.4.3	Opera Browser	169
10.4.4	Dolphin Browser	169
10.4.5	Ninesky Browser	169
10.5	Flash Player auf dem Kindle Fire	169
10.6	E-Mail-Konto auf dem Fire einrichten	170
10.7	E-Mail-Clients mit mehr Komfort	174
10.7.1	Gute Mail-Apps für den Kindle Fire	174
10.7.2	E-Mail-Clients bekannter Provider	175
10.8	Kontakte und Kalender auf dem Kindle	176
10.8.1	Termine aus Google mit dem Kindle synchronisieren	177
11	Letzte wichtige Einstellungen	181
11.1	Kindersicherung für den Kindle einrichten	181
11.1.1	Kindersicherung aktivieren und einrichten	182
11.1.2	Parameter der Dienste festlegen	183
11.1.3	Das passiert bei eingeschalteter Kindersicherung	185
11.2	Benachrichtigungen für Elemente einrichten	187
11.3	Eigene Benachrichtigungstöne festlegen	188
11.4	Kindle Fire, der ideale Reisebegleiter	190
11.4.1	Besonderheiten und Einschränkungen im Ausland	190
11.4.2	Inhalte vor einer Reise offline bereitstellen	190
11.4.3	Sämtliche Funkverbindungen einfach abschalten	191
11.4.4	Mit wenigen Handgriffen trotzdem online	192
11.5	So halten Sie Ihre Kindle-Software aktuell	193
	Index	195

1

Fire it up! – Den Kindle startklar machen

Der Kindle Fire bzw. Kindle Fire HD ist ein wirklich schönes und praktisches Tablet. Die Handhabung ist grundsätzlich sehr einfach und intuitiv, doch das Gerät bietet für seine Größe ziemlich viel. Damit Sie von Anfang an alle Möglichkeiten kennen, schauen wir uns in diesem Kapitel die Elemente des Geräts genau an.



1.1 Anschlüsse, Bedienung, Touch-Gesten

Kennen Sie sich bereits mit Tablet-PCs aus, können Sie direkt mit der Einrichtung des Geräts beginnen. In Kapitel 1.3 erfahren Sie, wie Sie Ihr Kindle Fire in Ihr heimisches WLAN einbinden, damit Sie sofort online gehen können. Zuletzt zeigt Ihnen dieses Kapitel ein paar wichtige Grundeinstellungen, die Sie gleich am Anfang vornehmen sollten, damit Ihr Kindle-Tablet besser für Sie arbeitet und Ihren Wünschen im Alltag mehr entspricht.

1.1.1 Wischen, tippen, ziehen

Der Kindle Fire und der Kindle Fire HD werden fast ausschließlich über den Touchscreen bedient. Sie tippen also die gewünschten Programme an, wischen mit dem Finger durch Listen etc. Haben Sie bereits mit einem anderen Tablet-PC oder mit einem Smartphone gearbeitet, kennen Sie das natürlich schon. Sind Sie hingegen neu in der Tablet-Welt, finden Sie im Folgenden die wichtigsten Touch-Gesten im Überblick. Mit ein wenig Übung ist die Bedienung per Touchscreen schon bald eine Selbstverständlichkeit.

Elemente antippen

Die einfachste Geste besteht im Antippen von Elementen. Nehmen Sie am besten den Zeigerfinger und tippen Sie ein Objekt auf dem Bildschirm an. Damit wählen Sie Elemente aus, öffnen Bücher, starten Apps und vieles mehr. Das ist ganz ähnlich wie ein Mausklick am Computer.



Elemente antippen.

1.1.2 Ein- und Ausgänge am Fire HD

Zuerst einmal erhalten Sie einen Überblick über sämtliche Bedienelemente und Anschlüsse und erfahren, was Sie damit tun können.

Mikrofon

Das Mikrofon auf der Oberseite zeichnet bei Kameraaufnahmen den Ton auf, z. B. bei Videochats.

Lichtsensord

Dieser kleine rote Punkt im Rahmen misst das Umgebungslicht und passt die Helligkeit des Bildschirms an, falls die automatische Einstellung aktiviert ist.

Touchscreen

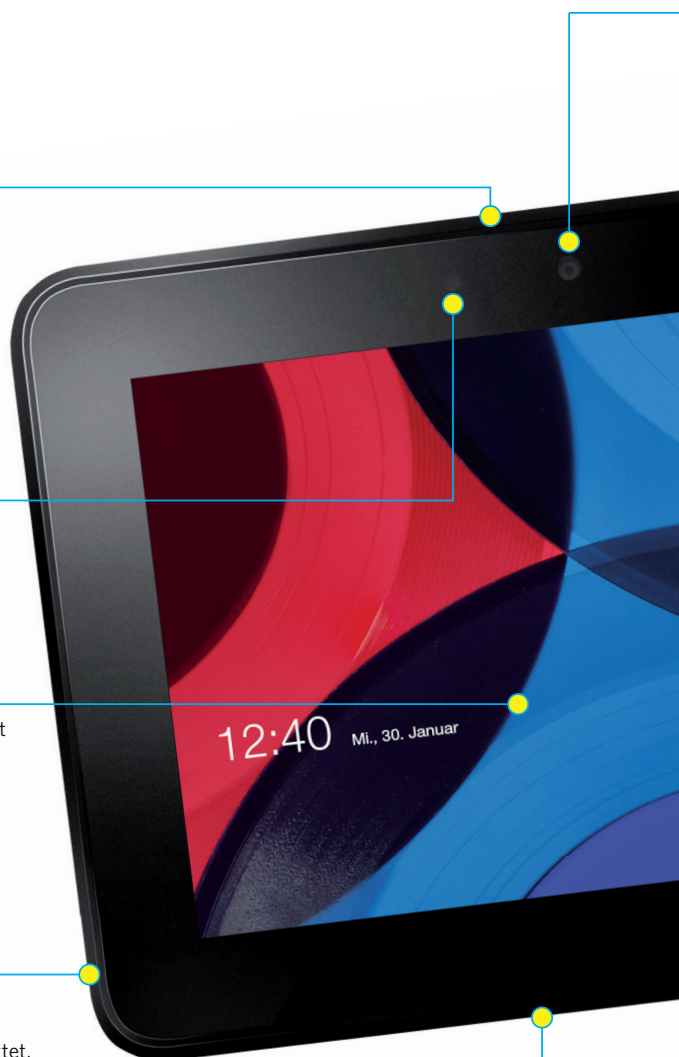
Der berührungsempfindliche Bildschirm zeigt die Inhalte an, über ihn wird das Gerät per Fingergeste bedient. Tippen Sie auf das Schloss und ziehen Sie es nach links, um den Bildschirm zu entsperren.

Lautsprecher

Auf der Rückseite befinden sich rechts und links zwei Lautsprecher. Der Kindle Fire ist mit herkömmlichen Lautsprechern ausgestattet, der Kindle Fire HD mit einem speziellen Dolby-System.

Micro-HDMI-Buchse

Über diese Buchse schließen Sie den Kindle an einen HD-Fernseher oder an andere kompatible Geräte an.



Ihr Kindle Fire und Fire HD im Überblick.

Kamera

Die interne Kamera ist vor allem für Video-chats gedacht, aber es lassen sich auch Fotos mit ihr aufnehmen.

Kopfhörerbuchse

Schließen Sie hier Ihren Kopfhörer (3,5 mm Miniklinke) an, um Spiele, Musik, Filme und alle anderen Töne darüber zu hören.

Lautstärketasten

Mit diesen Tasten schalten Sie den Ton des Tablets lauter oder leiser.

Ein-/Ausschalter

Mit dem Haupt- bzw. Power-Schalter lässt sich der Kindle Fire ein- und ausschalten. Halten Sie den Schalter einen Moment lang fest, um das Tablet einzuschalten oder um es komplett herunterzufahren. Das dauert jeweils ein paar Momente. Ist das Tablet bereits eingeschaltet, genügt ein kurzes Antippen des Schalters, um es zur Benutzung aus dem Stand-by zu holen bzw. um es wieder hineinzusetzen.

Lautsprecher

Auf der Rückseite befinden sich rechts und links zwei Lautsprecher. Der Kindle Fire ist mit herkömmlichen Lautsprechern ausgestattet, der Kindle Fire HD mit einem speziellen Dolby-System.

Micro-USB-Buchse

Mit dieser Buchse verbinden Sie Ihren Kindle mit einem PC oder Notebook, z. B. um Dateien zu übertragen. Diese Buchse dient auch zum Aufladen des Geräts – während der PC-Verbindung oder am Ladegerät.

Festhalten

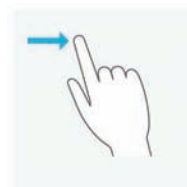
Sie können ein Element auf dem Touchscreen auch festhalten. Dazu tippen Sie das jeweilige Element mit dem Finger an und halten es einen Moment fest. Abhängig vom gewählten Objekt, öffnet sich ein Kontextmenü, das Objekt wird markiert, oder es wechselt seinen Modus. Das hängt vom jeweiligen Zusammenhang ab und ist in etwa vergleichbar mit einem Klick mit der rechten Maustaste.



Objekte antippen und festhalten.

Wischen und ziehen

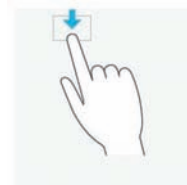
Bei dieser Geste tippen Sie auf den Bildschirm, halten den Finger dort und ziehen oder schieben ihn vorsichtig über den Bildschirm. Abhängig von der jeweiligen Situation, rufen Sie damit unterschiedliche Funktionen auf. In einer Liste bewegen Sie sich durch die Elemente, in einem E-Book blättern Sie auf die nächste Seite, in einer Textverarbeitung scrollen Sie durch den Text, in einem Spiel lenken Sie nach rechts und links etc. Oftmals lassen sich Elemente auf dem Bildschirm auch verschieben oder neu anordnen.



Wischen und ziehen.

Menüs auf- und zuziehen

Ihr Kindle Fire besitzt viele verschiedene Menüs und Funktionen. Damit diese nicht stören, werden sie bei den meisten Tätigkeiten ausgeblendet. Am Rand ist nur eine kleine Lasche mit zwei Strichen zu sehen. Tippen Sie die Lasche an und ziehen Sie sie ein kurzes Stück nach rechts/links oder oben/unten. Dadurch öffnen Sie das Menü, die Navigation oder weitere Elemente der jeweiligen App. Viele andere Programme bzw. Apps bieten ganz ähnliche Laschen und Menüs für nicht ständig benötigte Funktionen.



Menüs auf- und zuziehen.

Vergrößern und verkleinern

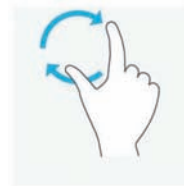
Auf Ihrem Kindle Fire lassen sich viele Elemente vergrößern oder verkleinern. Meist sind dies Fotos, E-Books, Landkarten etc. Aber auch diverse andere Elemente wie z. B. Webseiten oder Texte lassen sich zoomen. Dazu legen Sie Ihren Zeigefinger und Ihren Daumen auf den Touchscreen und ziehen das gewünschte Element größer oder schieben es kleiner.



Vergrößern und verkleinern.

Elemente drehen

Einige Elemente lassen sich auf dem Kindle Fire auch drehen. Das können z. B. Fotos sein, Elemente in einem Zeichenprogramm, Landkarten und Ähnliches. Analog zum Zoomen legen Sie dafür den Zeigefinger und den Daumen auf das betreffende Element und drehen es dann mit den Fingern. Das können Sie im oder gegen den Uhrzeigersinn tun. Häufig klappt es etwas besser, wenn Sie die Drehbewegung mit zwei Zeigefingern durchführen.



Elemente drehen.

1.2 Flotte Eingabe auch langer Texte

Möchten Sie einen Text eingeben, tun Sie dies über eine virtuelle Tastatur. Das System blendet die Tastatur automatisch ein, sobald Sie in ein Text- bzw. Eingabefeld tippen, eine Textverarbeitung öffnen, die Adressleiste des Browsers anwählen etc.

1.2.1 Mit Zehnfingersystem oder swypen

Es handelt sich um eine herkömmliche QWERTZ-Tastatur, wie sie auch am PC üblich ist. Am Anfang mag das Tippen etwas beschwerlich sein, doch nach einer kurzen Eingewöhnung lässt sich sogar im Zehnfingersystem flott ein längerer Text tippen.



Die virtuelle Tastatur in der Übersicht.

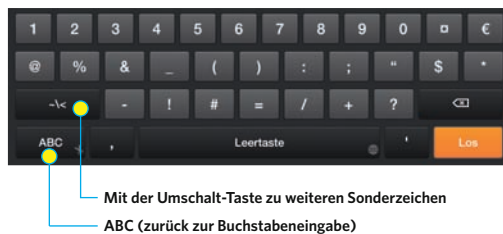
- ❶ Tippen Sie in ein beliebiges Eingabefeld, um die virtuelle Tastatur zu öffnen, und tippen Sie dann mit den Tasten Ihren Text ein.
- ❷ In der Zeile über der Tastatur schlägt Ihnen das System automatisch Wörter vor. Ist das gewünschte Wort dabei, tippen Sie es einmal an.
- ❸ Mit der **Umschalt**-Taste schalten Sie zwischen Groß- und Kleinschreibung um. Halten Sie die Taste einen Moment fest, um dauerhaft in Großbuchstaben zu schreiben.
- ❹ Mit der **?123**-Taste schalten Sie zu Ziffern und Sonderzeichen um. Halten Sie die Taste einen Moment fest, öffnet sich ein Menü mit Textwerkzeugen.
- ❺ Halten Sie die **Leertaste** einen Moment fest, öffnet sich ein Menü für die Sprachauswahl.
- ❻ Mit der **Rück**-Taste löschen Sie getippte Buchstaben und Wörter wieder.
- ❼ Anstatt zu tippen, können Sie die Wörter auf der Tastatur auch mit dem Finger nachziehen. Das wird häufig als »Swypen« bezeichnet.

Dazu fahren Sie mit dem Finger von Buchstabe zu Buchstabe, ohne loszulassen. Zeichnen Sie eine möglichst direkte Verbindung zwischen den Buchstaben. Für doppelte Buchstaben bleiben Sie mit dem Finger einen Moment lang auf dem jeweiligen Buchstaben stehen. Die Swype-Funktion erkennt das Wort automatisch und schlägt Ihnen in der Zeile über der Tastatur ähnliche Begriffe vor.



Das Wort auf der Tastatur nachziehen.

- ❽ Haben Sie die Taste **?123** gedrückt, schaltet die Tastatur auf die Eingabe von Ziffern und Sonderzeichen um. Mit der **Umschalt**-Taste können Sie auf die zweite Seite mit weiteren Sonderzeichen wechseln. Möchten Sie zurück zur Eingabe von Buchstaben wechseln, betätigen Sie die Taste **ABC**.



Ziffern und Sonderzeichen nutzen.

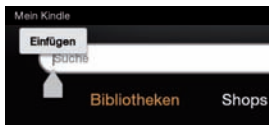
- 9 Der Text lässt sich während der Eingabe auch zur weiteren Bearbeitung markieren. Tippen Sie dafür in das Eingabefeld und drücken Sie einen Moment auf das Wort. Dadurch öffnet sich ein Menü.

Mit *Alles auswählen* wird der gesamte Inhalt des Felds markiert. Nutzen Sie die beiden Markierungen, um einzelne Wörter oder Teile des Texts auszuwählen. Mit *Ausschneiden* wird der markierte Text ausgeschnitten und in die Zwischenablage gelegt. Wählen Sie *Kopieren* aus, um den markierten Text in die Zwischenablage zu kopieren.



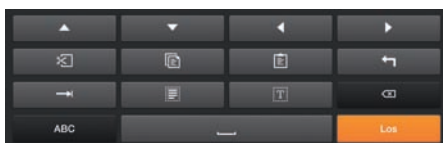
Wörter zum Ausschneiden und Kopieren markieren.

- 10 Haben Sie den markierten Text in die Zwischenablage kopiert oder ausgeschnitten, lässt er sich an beliebigen Stellen wieder einfügen. Tippen Sie dafür in ein neues bzw. anderes Eingabefeld und halten Sie es einen Moment fest. Es öffnet sich ein Menü, aus dem Sie den Punkt *Einfügen* auswählen.



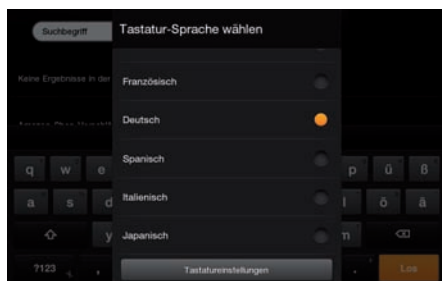
Den kopierten Text wieder einfügen.

- 11 Möchten Sie noch mehr Funktionen für die Textbearbeitung nutzen, drücken Sie die Nummern-Taste [5] und halten sie einen Moment fest. Dadurch erscheinen auf der Tastatur neue Schaltflächen, z. B. zum Kopieren, Ausschneiden, Markieren, Verschieben etc.



Erweiterte Bearbeitungswerkzeuge.

- 12 Möchten Sie Texte in einer anderen Sprache eingeben, können Sie die Tastatur entsprechend umschalten. Drücken und halten Sie dafür die **Leertaste** einen Moment fest. Es öffnet sich eine Liste mit den verfügbaren Sprachen. Wählen Sie eine Sprache aus, und es ändert sich, falls notwendig, das Tastaturlayout, und die Wortvorschläge erscheinen in der gewählten Sprache.



Die Sprache für die Texteingabe umschalten.

1.2.2 Gerätesprache und Tastaturlayout umstellen

Das Android-System unterstützt von Haus aus sehr viele Sprachen und Tastaturlayouts. Weil diese Funktion in den Kindle-Fire-Tablets beibehalten wurde, müssen Sie Ihrem Gerät die gewünschte Sprache mitteilen. Gehen Sie dafür in die Gruppe *Sprache und Tastatur*.

In der Liste *Gerätesprache* wählen Sie aus, in welcher Sprache die Menüs des Geräts angezeigt werden sollen. Direkt darunter wählen Sie über *Tastaturen* die gewünschte Standardtastatur für alle Texteingaben aus. Es stehen Ihnen in dieser Gruppe auch ein paar Optionen für die Tastatur zur Verfügung, z. B. ob Sie Tastentöne hören möchten, Korrekturvorschläge wünschen und einiges mehr.



Die Sprache für Ihr Kindle-Fire-Tablet einstellen.

1.3 Drahtlosverbindungseinstellungen

Kindle-Fire-Geräte sind optimal für Onlineaufgaben konzipiert. Deshalb können Sie das volle Paket an Möglichkeiten Ihres Kindle Fire erst nutzen, wenn Sie online sind. Also richten Sie jetzt die WLAN-Verbindung ein. Das ist zum Glück sehr einfach, denn das

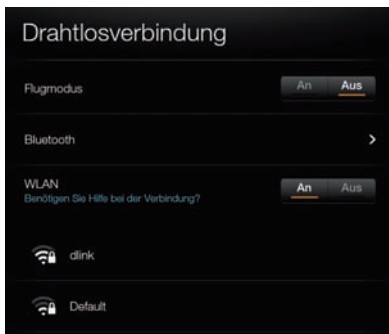
für den Kindle abgewandelte Android-Betriebssystem bringt bereits alles mit, um Verbindung mit Ihrem WLAN-Router aufzunehmen. Wichtig ist dabei nur, dass Sie die Zugangsdaten für Ihr Heimnetzwerk kennen. Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Tippen Sie oben auf die Statusanzeige und ziehen Sie sie mit dem Finger nach unten. Dadurch öffnet sich die Leiste mit den Schnelleinstellungen. Tippen Sie dort auf die Funktion *Drahtlos*.



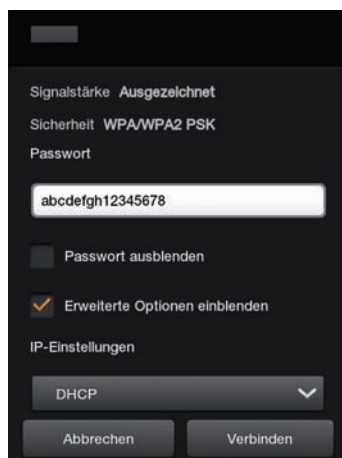
Drahtlos – die WLAN-Einstellungen öffnen.

- 2 Nun gelangen Sie in die Konfiguration für die *Drahtlosverbindung*. Als Erstes müssen Sie die WLAN-Funktion mit der Schaltfläche *An* einschalten. Das System sucht jetzt nach Drahtlosverbindungen in der Umgebung und listet sie im unteren Teil des Fensters auf. Wird Ihr WLAN angezeigt, tippen Sie es in der Liste an.



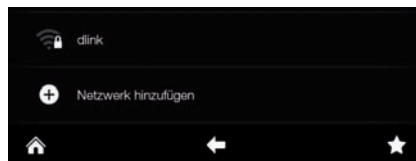
Drahtlosverbindung – den WLAN-Adapter einschalten.

- 3 Es öffnet sich ein neues Fenster, in dem das Zugangskennwort für Ihr WLAN bzw. den Router abgefragt wird. Tippen Sie es in das entsprechende Feld ein. Beachten Sie dabei unbedingt die Groß- und Kleinschreibung.
- 4 Die meisten WLAN-Router übermitteln den Geräten per DHCP automatisch die Konfigurationsdaten. Möchten Sie das lieber manuell tun, aktivieren Sie die Funktion *Erweiterte Optionen einblenden* und wählen den Punkt *Statisch* aus. Dann können Sie die Daten für IP-Adresse, Router, DNS etc. manuell eingeben.
- 5 Zuletzt tippen Sie auf die Schaltfläche *Verbinden*. Ihr Gerät wird sich mit dem Router verbinden, und nach wenigen Momenten sind Sie online.



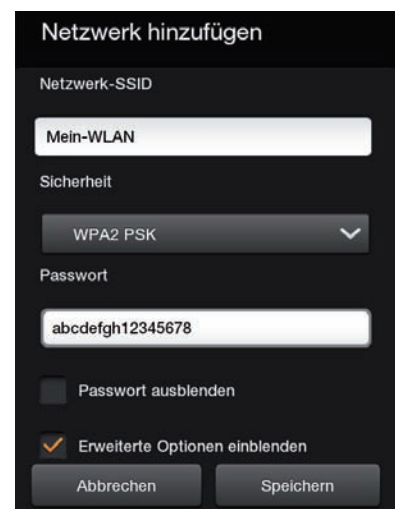
Die Zugangsdaten eintippen.

- 6 Falls Sie in Ihrem Router die Kennung (SSID) abgeschaltet haben, erscheint er nicht in der Liste der verfügbaren Netzwerke. In diesem Fall tippen Sie am Ende der Liste auf die Funktion *Netzwerk hinzufügen*.



Ein unsichtbares Netzwerk hinzufügen.

- 7 Es öffnet sich ein Fenster für die manuelle Einrichtung des WLAN. Darin geben Sie die Informationen zu Ihrem Router bzw. Netzwerk ein. Tippen Sie unter *Netzwerk-SSID* die Kennung Ihres Netzwerks ein. Direkt darunter müssen Sie unter *Sicherheit* auswählen, mit welcher Verschlüsselung Ihr Router arbeitet. In das Feld *Passwort* tippen Sie das Zugangskennwort für den Router ein.
- 8 Sind alle Daten eingegeben, tippen Sie auf die Schaltfläche *Speichern*. Das System speichert Ihre Daten und nimmt mit dem Router Verbindung auf.



Das WLAN manuell einrichten.

- 9 Haben Sie alle Einstellungen und Angaben richtig eingetippt, verbindet sich Ihr Gerät mit dem heimischen WLAN und geht online. Der Vorgang ist bei der automatischen und der manuellen WLAN-Einrichtung vollkommen identisch. In der Liste mit den Netzwerken erscheint jetzt Ihr WLAN. Es zeigt einen Haken und ist mit *Verbunden* markiert. Zusätzlich finden Sie oben rechts in der Statusanzeige ein WLAN-Symbol. Daran erkennen Sie jederzeit, dass Sie verbunden und online sind.



Das Gerät ist mit dem WLAN verbunden.

1.4 Arbeitserleichternde Systemeinstellungen

Ihr Kindle Fire bzw. Kindle Fire HD bietet viele Einstellungen und Optionen, mit denen Sie das Gerät an Ihre persönlichen Wünsche anpassen können. Keine dieser Optionen ist wirklich nötig, um das Tablet grundsätzlich nutzen zu können. Vielmehr handelt es sich um persönliche Vorlieben. Deshalb werden diese Einstellungen auch in den jeweils passenden Kapiteln vorgestellt.

Es gibt ein paar wenige Optionen, die Sie sich gleich nach der ersten Inbetriebnahme ansehen sollten. Mit ihnen verändern Sie das grundsätzliche Verhalten des Tablets und erleichtern sich den Einstieg und das Arbeiten sehr.

Diese Optionen finden Sie in den Systemeinstellungen. Tippen Sie auf dem Home-Screen oben auf die Statusanzeige und öffnen Sie sie mit einer Wischbewegung nach unten. Tippen Sie rechts auf die Funktion *Mehr*. Sie gelangen in das Fenster *Einstellungen* mit allen Systemeinstellungen. Tippen Sie auf eine der Gruppen, um die darin enthaltenen Optionen anzupassen.



Die Kindle-Einstellungen öffnen.

1.4.1 Bildschirmhelligkeit der Umgebung anpassen

Tippen Sie in der Liste mit den Einstellungen auf die Gruppe *Töne und Bildschirm*. Dort haben Sie die Möglichkeit, die Helligkeit des Tablet-Bildschirms zu regeln. Dazu dient im unteren Bereich des Fensters der Regler *Helligkeit*.

Schieben Sie den Regler mit dem Finger nach rechts oder links, um die Anzeige heller oder dunkler zu machen. Ein hellerer Bildschirm sieht angenehmer aus, vor allem in hellen Umgebungen, verbraucht aber auch deutlich mehr Strom. Manchmal ist ein dunklerer Bildschirm praktischer, z. B. zum Lesen von E-Books.

Das System kann die Helligkeit des Bildschirms auf Wunsch auch automatisch regeln. Dazu müssen Sie bei der Option *Automatische Helligkeit* auf den Schalter *An* tippen. Dadurch wird der Bildschirm in dunklen Umgebungen ein wenig gedämpft und in hellen Umgebungen verstärkt. Ob das immer dem persönlichen Geschmack entspricht, ist natürlich eine andere Frage.

1.4.2 Time-out für Ruhezustand setzen

In der Gruppe *Töne und Bildschirm* finden Sie auch die sehr wichtige Funktion *Ruhezustand*. Damit legen Sie fest, nach wie vielen Minuten Inaktivität das System Ihren Kindle Fire in den Stand-by-Zustand versetzen soll. Das spart sehr viel Strom, wenn Sie eine Pause machen und das Gerät nicht mit dem Ein-/Ausschalter abgeschaltet haben.

Tippen Sie auf den Eintrag *Ruhezustand* und legen Sie über die Liste die gewünschte Wartezeit fest. Sie können zwischen *30 Sekunden* und *Nie* wählen. Verwenden Sie keine zu kurze Zeit, weil sich das Gerät dann auch beim Lesen oder anderen Aufgaben mit nur gelegentlichen Interaktionen abschaltet.



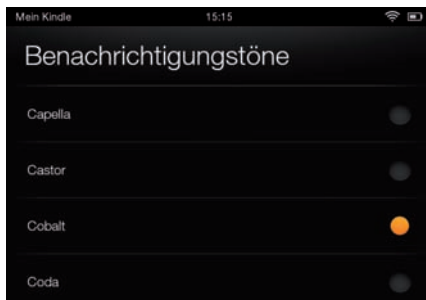
Bildschirmhelligkeit und Time-out einstellen.

1.4.3 Verhalten der Benachrichtigungstöne festlegen

Ihr Kindle Fire informiert Sie gelegentlich mithilfe eines Signaltons, z. B. bei neuen E-Mails, einer Chatanfrage, Push-Nachrichten etc. In der Gruppe *Töne und Bildschirm* legen Sie fest, welche Melodie dafür verwendet werden soll.

Tippen Sie auf den Eintrag *Benachrichtigungstöne*, um die Liste der verfügbaren Melodien zu öffnen. Berühren Sie einen der Töne, wird er abgespielt und markiert. Gefällt Ihnen der Ton, gehen Sie mit der Taste *Zurück* wieder ins vorherige Menü.

Sie können die Benachrichtigungstöne auch vollständig abschalten. Dazu müssen Sie lediglich einen Haken bei der Option *Alle Benachrichtigungstöne lautlos stellen* setzen. Um nur vorübergehend nicht gestört zu werden, genügt es, die allgemeine Lautstärke ganz herunterzudrehen. Das schließt die Systemklänge automatisch mit ein.



Eine Melodie für Benachrichtigungen auswählen.

1.4.4 Weltzeit oder Greenwich Mean Time

Sobald Ihr Kindle Fire HD per WLAN verbunden ist, bekommt er vom Router automatisch auch die aktuelle Uhrzeit mitgeteilt. Das ist eine typische Netzwerkfunktion, mit der so ziemlich alle mobilen Geräte ausgestattet sind. Allerdings wird im Netzwerk fast ausschließlich mit der koordinierten Weltzeit (UTC) gearbeitet. Damit Ihr Kindle die korrekte Uhrzeit anzeigt, müssen Sie Ihre Zeitzone angeben. Tippen Sie dafür in der Liste mit den Einstellungen auf die Gruppe *Gerät* und wechseln Sie dort in die Funktion *Datum und Uhrzeit*.



Die Zeitzone und das Stundenformat wählen.

Oben werden Datum und Uhrzeit angezeigt, wie sie der Router übermittelt hat. Tippen Sie auf den Punkt *Zeitzone auswählen* und geben Sie Ihre gegenwärtige Zeitzone an, z. B. *GMT+1:00 Mitteleuropäische Zeit* für Deutschland. Direkt darunter können Sie mit der Funktion *24-Stunden-Format* zwischen der Anzeige im 12- und 24-Stunden-Format wechseln. Tippen Sie dazu auf die Schalter *An* bzw. *Aus*.

2

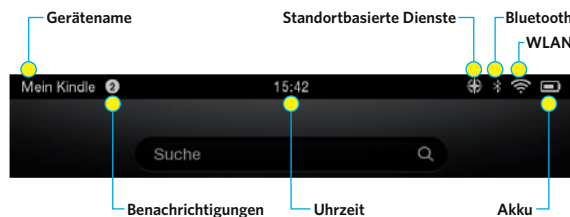
Android 4 mutiert zum Kindle

Kindle Fire sowie Kindle Fire HD sind echte Android-Tablets. Genauer gesagt, hat Amazon ihnen ein Android 4.0 spendiert. Im Inneren des Kindle arbeitet also eine bewährte Technik. Das gilt aber nicht für die Oberfläche, denn die hat Amazon ordentlich überarbeitet. Alles wurde für den Kindle Fire und die vielen Amazon-Dienste überarbeitet und optimiert. Insgesamt wurde das Android-System so stark angepasst, dass vom eigentlichen System nicht mehr viel übrig ist. Man erkennt Android kaum noch. Das bedeutet vor allem, dass Sie die neue Kindle-Oberfläche erst einmal kennenlernen müssen. Alles frisch, alles anders.

Selbst wenn Sie bereits Erfahrung mit Android haben, werden Sie sich nicht sofort zurechtfinden. Alles ist irgendwie anders organisiert, viele Funktionen fehlen, und noch viel mehr sind dazugekommen. Insgesamt ist die Oberfläche sehr einfach und intuitiv gehalten, trotzdem bietet sie diverse Funktionen. Deshalb stellt Ihnen dieses Kapitel die Oberfläche des Kindle Fire bzw. Kindle Fire HD vor und zeigt, wie die Bedienung abläuft und die vielen Funktionen arbeiten.

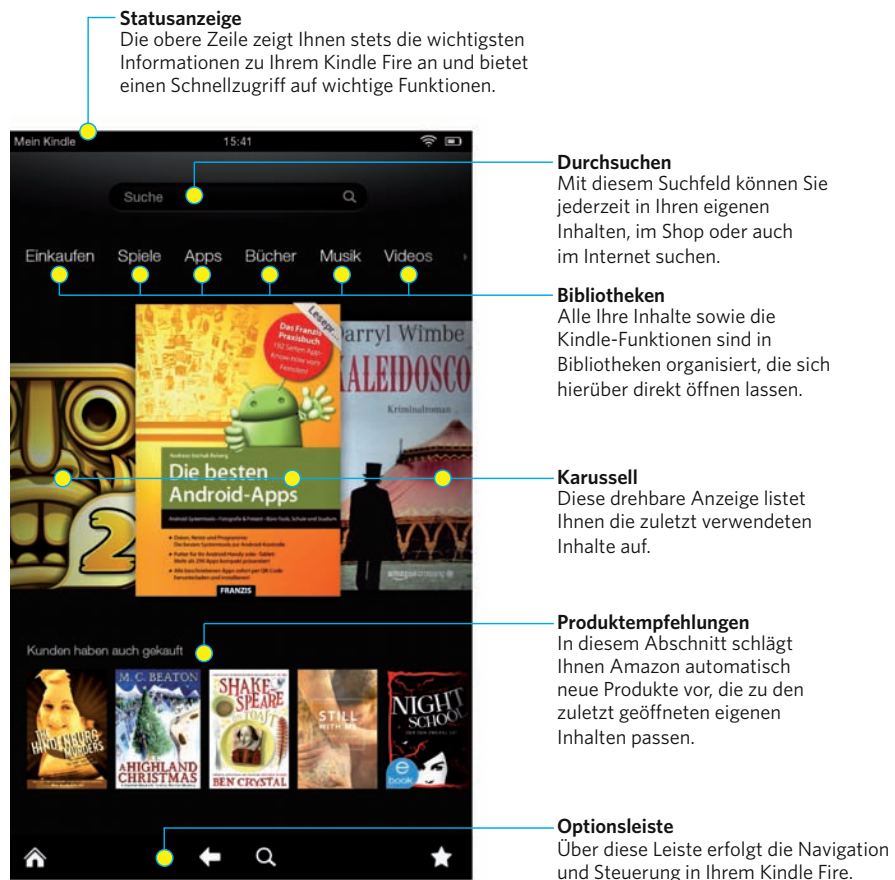
2.1 Schnelleinstellungen via Statusanzeige

Die Statusanzeige ist ein sehr wichtiges Werkzeug auf Ihrem Kindle Fire, denn sie bietet Ihnen jederzeit auf einen Blick alle wichtigen Informationen. Während Sie sich in den Menüs bewegen, ist die Statusanzeige immer sichtbar. Innerhalb von Inhalten wie E-Books, Spielen, Videos etc. wird die Statusleiste ausgeblendet. Sie erscheint aber automatisch, sobald Sie ein Menü oder die Navigation öffnen.



Die Symbole in der Statusanzeige.

- **Gerätename:** Hier sehen Sie den Namen Ihres Kindle-Tablets. Sie können ihn über Ihr Amazon-Konto ändern.
- **Benachrichtigungen:** Gibt es neue Informationen oder Hinweise, blendet das System sie hier ein. Die Ziffer gibt die Anzahl neuer Benachrichtigungen an.
- **Uhrzeit:** In der Mitte blendet das System immer die aktuelle Uhrzeit ein.
- **Standortbasierte Dienste:** Versucht eine App, Ihren aktuellen Standort zu ermitteln, erscheint das Kompassymbol, z. B. bei Navigationsprogrammen.
- **Bluetooth:** Ist der Bluetooth-Adapter des Kindle Fire HD aktiviert, erscheint dieses Symbol in der Statusanzeige.
- **WLAN:** Sobald das Tablet mit Ihrem Router verbunden ist, erscheint das WLAN-Symbol. Die Anzahl der Wellen gibt die Signalstärke an.
- **Akku:** Dieses Symbol zeigt den Ladezustand des Akkus an. Der Balken innerhalb des Symbols sinkt langsam.



Die Oberfläche des Kindle Fire und Fire HD.

2.1.1 Schnelzugriff auf wichtige Systemfunktionen

Die Statusanzeige bietet Ihnen auch einen Schnelzugriff auf die wichtigsten Systemfunktionen Ihres Kindle Fire. Amazon selbst spricht dabei von den »Schnelleinstellungen«. Dazu tippen Sie mit dem Finger oben auf die Statusanzeige, halten sie fest und wischen mit dem Finger nach unten. Auf diese Weise öffnet sich die Anzeige und wird zu einem Menü.

- ▶ Die obere Zeile stellt diese »Schnelleinstellungen« dar und bietet sie in Form von sechs Schaltflächen an. Tippen Sie auf die jeweilige Funktion, um sie anzupassen.
- ▶ Die untere Zeile listet die vorhandenen Benachrichtigungen auf. Tippen Sie auf eine Nachricht, wird das betreffende Element geöffnet. Schieben Sie die Nachricht nach rechts oder links weg, wird sie gelöscht. Alle Benachrichtigungen lassen sich mit der Schaltfläche *Alle entfernen* löschen.

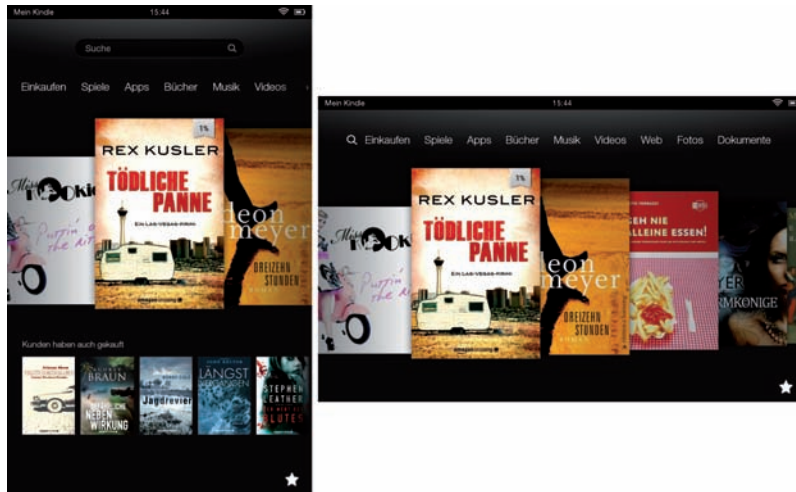


Schnelleinstellungen und Benachrichtigungen.

2.1.2 Lagesensor gegen versehentliches Drehen sperren

Der Kindle Fire und auch der Kindle Fire HD sind mit einem Lagesensor ausgestattet. Dadurch merkt das Gerät selbst, ob es im Quer- oder im Hochformat gehalten wird. Die Anzeige wird automatisch gedreht, sodass Sie immer alles richtig herum sehen. Manchmal ist das aber gar nicht erwünscht, und das Gerät dreht die Anzeige versehentlich. Das kann z. B. sein, wenn Sie das Gerät zum Anschauen von Bildern herumreichen, zum Lesen hochhalten oder einfach im Liegen schief halten. Für diese und ähnliche Situationen können Sie den Lagesensor abschalten.

- ▶ **Entsperrt:** Der Lagesensor ist aktiviert und dreht die Anzeige je nach Lage des Tablets.
- ▶ **Gesperrt:** Der Lagesensor ist abgeschaltet, und das Tablet behält die aktuelle Anzeige bei, egal wie Sie es drehen und halten.



Ist der Bildschirm entsperrt, kann er gedreht werden.

2.1.3 Lautstärke und Helligkeit ohne Tasten einstellen

Tippen Sie auf die Schaltfläche *Lautstärke*, erscheint unter den Schnelleinstellungen ein Schieberegler. Diesen können Sie mit dem Finger antippen und bequem nach rechts und links schieben. So regeln Sie die Lautstärke schnell und bequem. Manchmal ist das einfacher als mit den beiden Lautstärketasten am Gehäuse. Vor allem in dunkleren Umgebungen sind die winzigen Tasten oft schlecht zu finden. Nutzen Sie dann einfach diesen Schieberegler.

Betätigen Sie die Schaltfläche *Helligkeit*, erscheint ebenfalls ein Schieberegler. Mit ihm stellen Sie die Helligkeit des Bildschirms individuell ein. Unter dem Schieberegler finden Sie zusätzlich die Funktion für die automatische Helligkeitseinstellung. Sie können diese mit den Tasten *An* und *Aus* ein- bzw. abschalten. Ist die automatische Regelung aktiviert, wird der Schieberegler ausgeblendet.

2.1.4 WLAN ausschalten oder neu konfigurieren

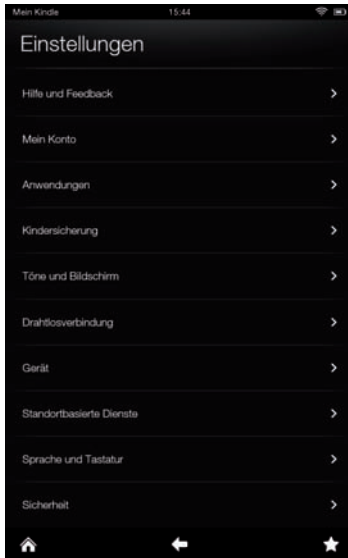
Mit der Schaltfläche *Drahtlos* gelangen Sie direkt in das Fenster *Drahtlosverbindungen*. Dort können Sie Ihre WLAN-Verbindung ein- oder ausschalten sowie bei Bedarf neu konfigurieren. Es handelt sich dabei um dasselbe Fenster wie bei der Ersteinrichtung. Beim Kindle Fire HD finden Sie dort zusätzlich eine Funktion für den Bluetooth-Adapter.

2.1.5 Sofortiger Abgleich mit den Amazon-Servern

Ihr Kindle-Tablet gleicht sich in regelmäßigen Abständen mit Ihren Amazon-Inhalten im Internet ab. Dadurch werden immer alle neuen E-Books, Musikalben, Apps etc. auf dem Tablet angezeigt. Manchmal kann das einen Moment dauern. Werden Ihre neuesten Inhalte noch nicht angezeigt, können Sie mit der Schaltfläche *Sync* einen sofortigen Abgleich mit den Amazon-Servern veranlassen.

2.1.6 Der direkte Weg zu den Systemeinstellungen

Besonders wichtig ist die Schaltfläche *Mehr*. Tippen Sie sie einmal an, gelangen Sie in das Fenster *Einstellungen*. Dieses listet Ihnen alle Systemeinstellungsmöglichkeiten Ihres Tablets auf. Dort können Sie Ihr Konto bearbeiten, die WLAN-Verbindung ändern sowie Sicherheit, Helligkeit, Klänge etc. verändern.



Die Systemeinstellungen Ihres Kindle-Tablets.

2.2 Eigene Inhalte durchsuchen und finden

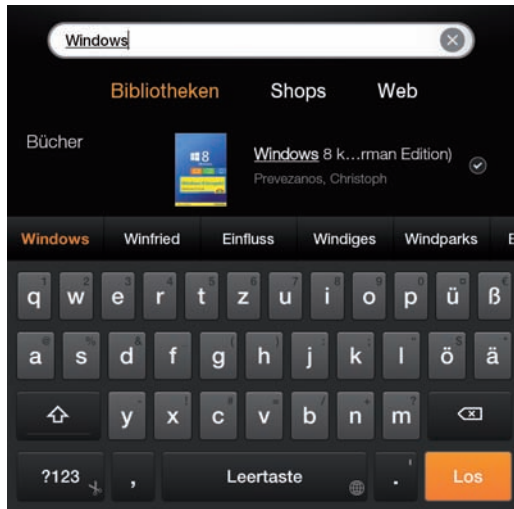
Mit der ausgefeilten Kindle-Suchfunktion können Sie sehr schnell in Ihren eigenen Inhalten, im Amazon-Shop oder im Internet suchen. Tippen Sie das Suchfeld einmal an, sodass sich die virtuelle Tastatur öffnet.

2.2.1 Suchen in Bibliotheken, Shops oder im Web

Geben Sie Ihren Suchbegriff ein, und schon werden die zutreffenden Inhalte aufgelistet. Tippen Sie das gewünschte Element an, um es direkt auf dem Kindle zu öffnen.

- ▶ **Bibliotheken:** Wählen Sie diese Gruppe aus, werden alle Ihre E-Books, Musikalben, Fotos, Videos, Dokumente etc. nach dem Stichwort durchsucht.
- ▶ **Shops:** Wechseln Sie in diese Gruppe, sehen Sie Ergebnisse aus den Amazon-Shops. Das schließt herkömmliche und digitale Waren ein.
- ▶ **Web:** Tippen Sie auf diese Gruppe, wird die Suche an die voreingestellte Internetsuchmaschine weitergereicht, z. B. an Bing oder Google. Wählen Sie einen Eintrag aus, wird er automatisch im Webbrowser geöffnet.

Halten Sie das Tablet im Querformat, wird das Suchfeld aus Platzgründen ausgeblendet. Stattdessen erscheint in der Zeile mit den Bibliotheken ein Lupensymbol. Tippen Sie es an, um die Suche zu öffnen.



Inhalte auf dem Tablet oder im Internet suchen.

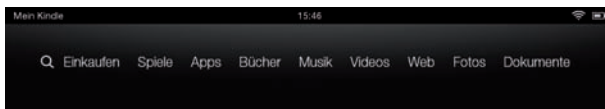
2.3 Ihre Inhalte in den Bibliotheken

Auf dem Kindle-Tablet sind alle Inhalte und Funktionen in sogenannten Bibliotheken organisiert. Sie werden in einem großen Menü, das sich quer über den Bildschirm erstreckt, aufgelistet. Jede Bibliothek enthält die Inhalte eines bestimmten Typs oder eine Gruppe von Funktionen.

Halten Sie das Tablet im Querformat, werden Ihnen alle derzeit verfügbaren Bibliotheken in einer Zeile angezeigt. Kippen Sie das Tablet hingegen ins Hochformat, sehen Sie nur einen Teil der Einträge. Tippen Sie die Bibliothekszeile an und schieben Sie sie nach rechts oder links, um die restlichen Einträge zu erreichen.

- **Suchen:** Tippen Sie auf diesen Eintrag, um die Suchfunktion zu öffnen. Das Lupensymbol erscheint nur, wenn Sie das Tablet im Querformat halten. Im Hochformat besitzt die Suche ein eigenes Eingabefeld.
- **Einkaufen:** Hiermit gelangen Sie in den Amazon-Onlineshop. Sie können dort wie auf der Webseite herkömmliche und digitale Produkte kaufen, also E-Books, Musik, Apps, Spiele etc.

- ▶ *Spiele*: Dieser Eintrag listet Ihnen alle Spiele auf, die auf Ihrem Kindle Fire bzw. Kindle Fire HD installiert sind. Weil es sich dabei eigentlich um herkömmliche Apps handelt, müssen sie vom Tablet als Spiele erkannt werden.
- ▶ *Apps*: Hiermit öffnen Sie eine Liste aller auf Ihrem Tablet installierten Apps. Das schließt sämtliche Anwendungen und Spiele ein. Auch können Sie gekaufte, aber noch nicht installierte Apps anzeigen lassen.
- ▶ *Bücher*: Dieser Bereich entspricht den Kindle-E-Book-Readern oder der Kindle-Lesesoftware. Sie erhalten eine Übersicht aller gekauften Bücher und können diese direkt zum Lesen öffnen.
- ▶ *Musik*: Diese Bibliothek zeigt Ihnen Ihre gesamte Musik an. Das schließt sämtliche bei Amazon gekauften Alben ein und auch die in die Cloud geladenen und direkt auf das Tablet kopierten Titel.
- ▶ *Videos*: Anders als der Eintrag vermuten lässt, öffnen Sie hiermit nicht Ihre eigenen Videos. Stattdessen führt Sie diese Option zu Amazons Videodienst LOVEFiLM.
- ▶ *Web*: Dieser Eintrag führt Sie zum Webbrowser des Tablets. Abhängig von der letzten Verwendung, sehen Sie entweder die zuletzt geöffnete Webseite, eine Liste der letzten Webseiten oder ein Suchfenster.
- ▶ *Fotos*: Hiermit öffnen Sie die Bildergalerie des Systems. Sie listet Ihnen sämtliche in der Cloud oder auf dem Tablet gespeicherten Fotos sowie alle Kameraaufnahmen auf.
- ▶ *Dokumente*: Dieser Bereich beinhaltet sämtliche auf dem Tablet oder in der Amazon-Cloud gespeicherten Dokumente, z. B. PDFs, TXT- oder Word-Dateien etc.

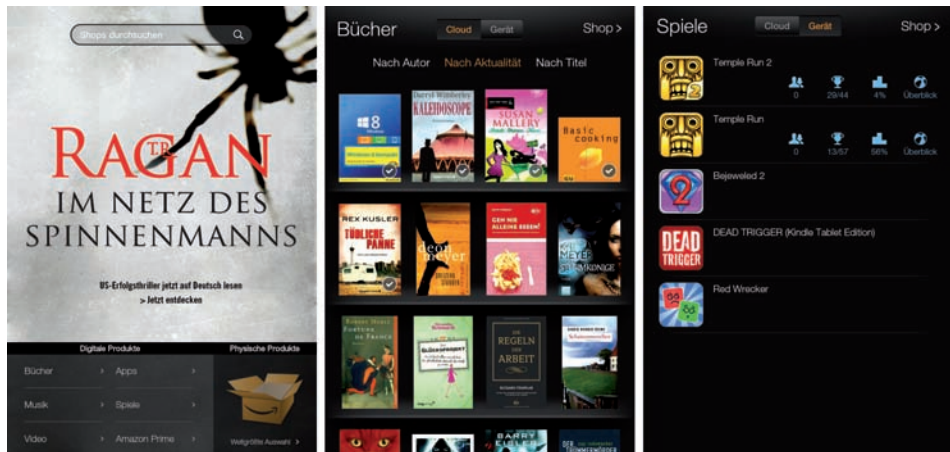


Die Zeile mit den Bibliotheken im Querformat.

Sobald Sie eine der Bibliotheken antippen, öffnet sich der jeweilige Inhaltsbereich. Die Darstellung sowie die Art und Weise der Funktionen ändern sich abhängig vom jeweiligen Inhalt. Wählen Sie z. B. den Punkt *Einkaufen*, öffnet sich der Amazon-Shop. Dort können Sie zwischen digitalen und herkömmlichen Produkten sowie zwischen den Kategorien wählen.

Öffnen Sie die Buchbibliothek, erhalten Sie eine Übersicht aller Kindle-Bücher und können diese durch Antippen öffnen und sofort lesen. Die Spiele hingegen werden als Auflistung geführt und zeigen zusätzlich Ihre Trophäen, falls das Spiel den Amazon Game

Circle unterstützt. Probieren Sie die verschiedenen Bibliotheken einfach aus. Im nächsten Kapitel schauen wir uns die Inhalte genauer an.



Der Onlineshop, die eigenen Bücher sowie installierte Spiele.

2.4 Mit dem Karussell schnell ans Ziel

Den meisten Platz auf dem Home-Screen nimmt das sogenannte »Karussell« ein. Dieses drehbare Menü zeigt die von Ihnen zuletzt verwendeten Elemente an. Es berücksichtigt sämtliche auf dem Kindle-Tablet verfügbaren Inhalte, also E-Books, Fotos, Musik, Spiele, Apps, Dokumente und vieles mehr. Sobald Sie einen Inhalt einmal verwendet haben, erscheint er automatisch auf dem Karussell. Um das Karussell zu drehen, tippen Sie es an und wischen dann mit dem Finger nach rechts oder links. Dadurch sehen Sie alle im Karussell enthaltenen Elemente. Um eines der Elemente zu öffnen, müssen Sie es lediglich mit dem Finger antippen.

- Die zuletzt verwendeten Elemente stehen ganz links, die älteren wandern immer weiter nach rechts.
- Haben Sie ein Element kürzlich gekauft, wird es auf dem Karussell mit dem Zusatz *Neu* markiert.
- Bei E-Books sehen Sie oben rechts eine kleine Fahne, die Ihren Lesefortschritt anzeigt.

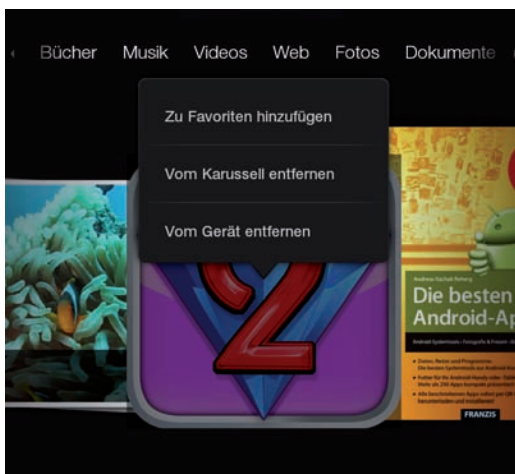
Die Elemente werden dem Karussell automatisch hinzugefügt, wenn sie einmal auf dem Kindle-Tablet geöffnet wurden. Werden sie länger nicht verwendet, wandern die Elemente immer weiter nach rechts und fallen irgendwann heraus. Sie können das aber auch manuell steuern, beispielsweise weil Sie ein Buch ausgelesen haben oder nicht möchten, dass ein bestimmtes Spiel direkt auf dem Home-Screen angezeigt wird.



Das Karussell mit den zuletzt verwendeten Elementen.

Tippen Sie dazu auf das jeweilige Element im Karussell und halten Sie es mit dem Finger einen Moment fest. Dadurch öffnet sich ein Menü, das Ihnen verschiedene Optionen anbietet.

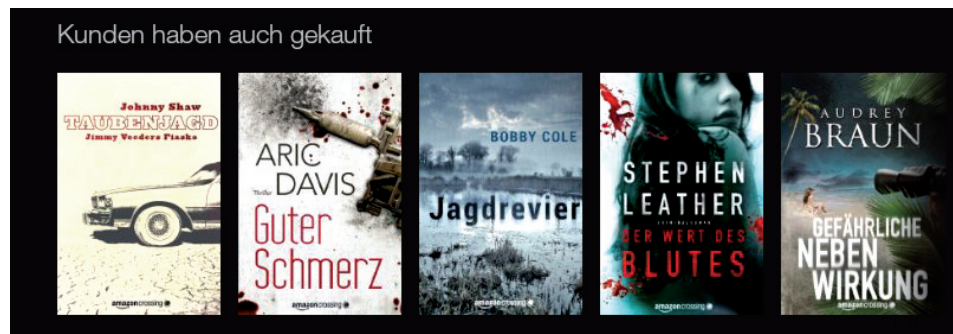
- ▶ Mit der Option *Zu Favoriten hinzufügen* speichern Sie dieses Element als Favorit, sodass Sie es zukünftig schneller öffnen können.
- ▶ Wählen Sie den Punkt *Vom Karussell entfernen*, erscheint dieses Element ab sofort nicht mehr auf dem Karussell. Das ist aber nicht von Dauer – nach der nächsten Verwendung wird es wieder eingeblendet.
- ▶ Möchten Sie ein Objekt vollständig von Ihrem Tablet entfernen, wählen Sie den Punkt *Vom Gerät entfernen*. Vorsicht – dieser Vorgang kann nicht rückgängig gemacht werden.



Die Elemente auf dem Karussell verwalten.

2.5 Amazon-Produktempfehlungen ja oder nein?

Direkt unter dem Karussell erscheinen die Produktempfehlungen von Amazon. Sie zeigen Ihnen ähnliche Produkte an oder Produkte, die Kunden mit ähnlichen Interessen ebenfalls gekauft haben. Die Inhalte in dieser Zeile ändern sich fortlaufend, je nachdem, was für eine Bibliothek Sie gerade geöffnet haben. Dann sehen Sie z. B. Hinweise auf Spiele, Buchtipps, Apps, Musik etc. als Kaufempfehlung. Aus Platzgründen erscheinen die Produktempfehlungen nur, wenn das Tablet im Hochformat gehalten wird. Im Querformat werden sie automatisch ausgeblendet.

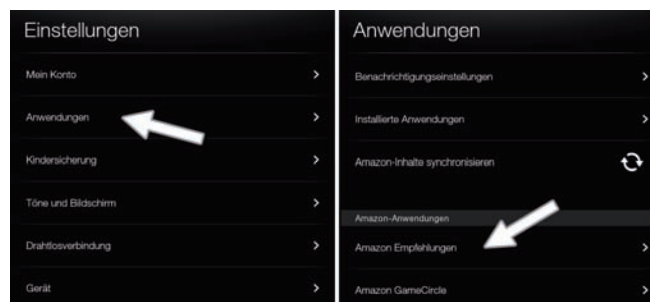


Die Amazon-Produktempfehlungen.

2.5.1 Werbung und Empfehlungen abschalten

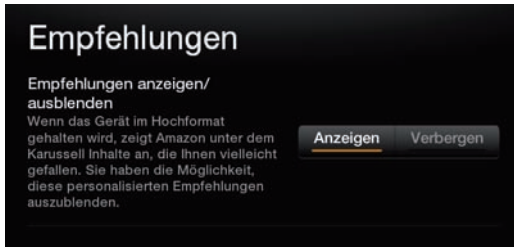
Manchmal kann es ganz interessant sein, von Amazon auf ein neues Buch oder das neueste Album des Lieblingssängers hingewiesen zu werden. Letztlich ist es aber einfach nur Werbung. Sie können diese Einblendung problemlos abschalten und werden dann in Zukunft nicht mehr damit konfrontiert.

- 1 Öffnen Sie die Statusanzeige und klicken Sie ganz rechts auf die Schaltfläche *Mehr*.
- 2 Sie gelangen in die Liste mit den Systemeinstellungen. Tippen Sie dort auf die Gruppe *Anwendungen*.
- 3 In diesem Fenster gibt es verschiedene Funktionen für Ihre Apps. Tippen Sie auf die Option *Amazon Empfehlungen*.



Die Amazon Empfehlungen anpassen.

- 4 Jetzt öffnet sich das Fenster *Empfehlungen*. Hier können Sie mit den beiden Schaltflächen *Anzeigen* und *Verbergen* die Produktempfehlungen ein- oder ausschalten. Gehen Sie zurück auf den Home-Screen, und die Werbung ist verschwunden.



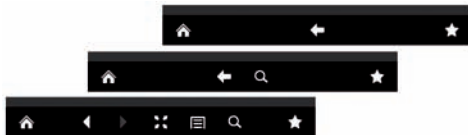
Die Produktempfehlungen ein- oder ausschalten.

2.6 Navigieren mit der Optionsleiste

Zu den wichtigsten Menüs im Kindle Fire und Kindle Fire HD gehört die Optionsleiste. Mit ihr navigieren Sie durch alle Seiten und Inhalte Ihres Tablets und steuern auch innerhalb der Apps oftmals ein paar Funktionen. Deshalb könnte man auch vom Haupt- oder Navigationsmenü sprechen.

- Im Hochformat wird die Optionsleiste immer am unteren Bildschirmrand eingeblendet.
- Halten Sie das Tablet im Querformat, erscheint die Optionsleiste am rechten Bildschirmrand.

Die Optionsleiste erscheint automatisch, sobald es notwendig ist, z. B. wenn Sie eine Auswahl treffen müssen, wenn eine Navigation notwendig ist etc. In den meisten Fällen können Sie die Leiste auch selbst einblenden, indem Sie auf eine beliebige freie Stelle des Bildschirms tippen. Innerhalb von Apps wird die Optionsleiste ausgeblendet, damit sie den Inhalt nicht stört. In diesem Fall sehen Sie am Bildschirmrand nur eine kleine Lasche mit zwei Strichen. Ziehen Sie diese Lasche mit einer kurzen Wischbewegung auf, und schon wird die Optionsleiste eingeblendet.



Die Optionsleiste – einfache, mittlere und Browserversion.

Abhängig von der gerade geöffneten Anwendung, ist die Optionsleiste mit mehr oder weniger Funktionen bestückt. In der einfachsten Ausführung sehen Sie nur drei Funktionen, in der mittleren Version vier, in manchen Apps wie z. B. dem Webbrowser können es bis zu sieben sein.

- ▶ **Home:** Das Haussymbol steht für den Home-Screen. Tippen Sie das Symbol einmal an, um auf die Hauptseite Ihres Tablets zu gelangen.
- ▶ **Zurück:** Mit dem Pfeil nach links gelangen Sie jeweils einen Schritt zurück. Das kann das letzte Menü sein, die letzte App oder Ähnliches.
- ▶ **Vor und Zurück:** Innerhalb des Webbrowsers und einigen Apps sehen Sie anstatt des großen Zurück-Pfeils zwei richtungsweisende Dreiecke. Damit können Sie innerhalb dieser App vor- und zurückgehen.
- ▶ **Vergrößern:** Das Symbol mit den vier nach außen gerichteten Pfeilen vergrößert die aktuelle Anzeige. Das ist z. B. bei Webseiten oder Fotos möglich.
- ▶ **Menü:** Dieses Symbol sieht aus wie ein kleines Kontextmenü und öffnet auch genau ein solches. Damit können Sie innerhalb einer App, im Webbrowser, in einem Spiel etc. weitere Funktionen des jeweiligen Programms öffnen.
- ▶ **Suchen:** Mit dem Lupensymbol können Sie innerhalb der jeweiligen App suchen, z. B. im Internet, in der Musiksammlung, im aktuellen Dokument etc.
- ▶ **Favoriten:** Mit dem Sternsymbol öffnen Sie die Liste mit Ihren Lieblingsinhalten.

2.7 Favoriten anlegen und verwalten

Mit der Zeit werden Sie auf Ihrem Kindle Fire und Kindle Fire HD jede Menge Inhalte ansammeln. Meist dauert es nur kurze Zeit, und schon ist die komplette Büchersammlung als E-Book auf das Kindle gewandert. Dann kaufen Sie das eine oder andere Spiel, dazu kommen viele Apps und Werkzeuge und natürlich noch Ihre ganzen Fotos, Videos, Ihre Musik etc. Damit Sie Ihre liebsten und am häufigsten genutzten Inhalte besser finden, bieten das Tablet eine Favoritenfunktion. Die Favoriten werden in einem speziellen Fenster gesammelt und lassen sich so schneller wieder erreichen.

Fast jeder Inhalt lässt sich als Favorit abspeichern, und zwar an fast jeder Stelle der Oberfläche. Der Vorgang ist immer gleich, sodass Sie diese Funktion sicherlich oft nutzen werden. Tippen Sie das gewünschte Element mit dem Finger an und halten Sie es einen Moment fest. Es öffnet sich ein Menü, aus dem Sie die Funktion *Zu Favoriten hinzufügen* auswählen. Das funktioniert z. B. im Karussell, in der Liste mit den Apps, in der Spieleliste, im Bücherregal, in den Fotoordnern etc.



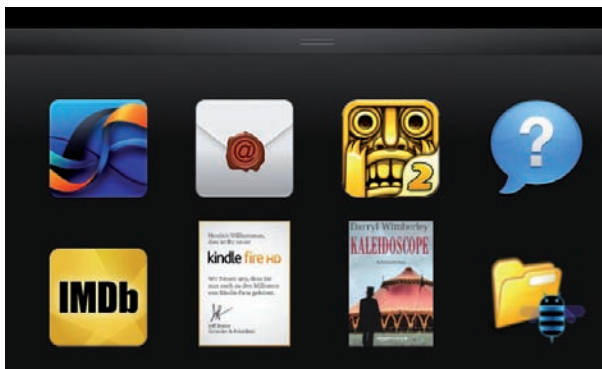
Zum Beispiel ein Buch als Favorit abspeichern.

Die gespeicherten Favoriten liegen in einem speziellen Fenster. Dieses öffnen Sie mit einer eigenen Schaltfläche in der Optionsleiste. Tippen Sie dazu einfach auf das Sternsymbol ganz rechts.



Die Favoriten mit dem Sternsymbol öffnen.

Jetzt öffnet sich am unteren Rand des Bildschirms das Favoritenfenster. Es listet alle bisher gespeicherten Favoriten auf. Möchten Sie einen der Favoriten öffnen, müssen Sie ihn nur einmal mit dem Finger antippen. Sie können das Fenster auch wieder schließen, ohne einen Favoriten zu verwenden. Tippen Sie dazu auf eine beliebige freie Stelle auf dem Bildschirm außerhalb des Favoritenfensters. Sie können auch auf die graue Leiste oberhalb des Favoritenfensters tippen und sie nach unten ziehen.



Das Fenster mit den Favoriten.

Soll ein Element nicht mehr als Favorit gespeichert werden, lässt es sich aus dem Fenster wieder löschen. Tippen Sie dazu das jeweilige Symbol an und halten Sie es einen Moment fest. Nun öffnet sich ein Kontextmenü, aus dem Sie die Option *Aus Favoriten entfernen* auswählen. Das jeweilige Element erscheint natürlich weiterhin im Karussell und in den anderen Menüs.

Im Favoritenfenster werden die Symbole in der Reihenfolge der Speicherung abgelegt. Die Symbole lassen sich aber manuell umsortieren. Tippen Sie dazu auf das gewünschte Symbol und halten Sie es einen Moment fest. Sobald sich das Kontextmenü öffnet, ziehen Sie das Symbol ein Stück nach rechts oder links. Jetzt schwebt es frei und kann an eine beliebige Stelle innerhalb des Fensters geschoben werden.



Favoriten wieder entfernen oder neu sortieren.

Kontoeinstellungen und Produkte

Der Amazon Kindle Fire und der Kindle Fire HD sind natürlich ganz auf die Amazon-Dienste zugeschnitten. Sämtliche Inhalte sollten vorzugsweise über den Amazon-Shop, über dessen Musik- und Videoplattform und weitere angeschlossene Dienste genutzt werden. Das ist im Grunde nicht anders als z. B. bei Apple oder Google. Auch dort soll der Nutzer im hauseigenen Shop einkaufen und das Gekaufte auf dem Tablet oder Smartphone nutzen. Ein großer Unterschied besteht bei Amazon darin, dass es erst die Shops und Dienste gab und dann die Tablets kamen. Dadurch ist das Angebot erheblich größer, ausgewogener und für jeden Geschmack gerüstet.



Wahrscheinlich hat sowieso jeder Internetnutzer bereits ein Amazon-Konto und dort schon einmal irgendetwas gekauft. Ihre bereits gekauften digitalen Inhalte stehen Ihnen sofort auf dem Kindle Fire bzw. dem Fire HD zur Verfügung. Amazon hat die Handhabung so einfach gestaltet, dass Sie schnell klarkommen werden. Dieses Kapitel zeigt Ihnen in kurzen und knappen Anleitungen, wo Sie welche Inhalte finden und wie Sie sie nutzen. Alles Weitere erschließt sich praktisch von allein.

3.1 Kindle bei Amazon anmelden

Die Kindle-Fire-Tablets sind optimal an die Angebote und Dienste von Amazon angepasst. Deshalb ist es sehr wichtig, dass Sie Ihr Gerät mit Ihrem Amazon-Konto verknüpfen. Nur dann stehen Ihnen alle bisher gekauften digitalen Inhalte wie E-Books, Musik, Spiele, Apps, Cloud-Speicher etc. uneingeschränkt zur Verfügung. Alle neuen Inhalte werden ebenfalls mit diesem Konto verknüpft.

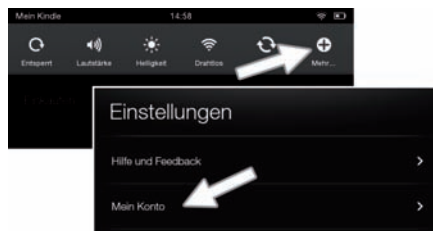
Amazon will den Einstieg in die Kindle-Welt so einfach wie möglich gestalten. Deshalb werden die neuen Kindle-Fire-Geräte automatisch mit dem Amazon-Konto des Käufers vor-konfiguriert. Das wird immer und vollautomatisch getan, wenn Sie das Gerät direkt bei Amazon kaufen – es sei denn, Sie haben bei der Bestellung explizit etwas anderes angegeben.

- ▶ Haben Sie selbst den Kindle Fire mit Ihrem Kundenkonto bei Amazon gekauft, ist das Gerät höchstwahrscheinlich bereits vollständig konfiguriert.
- ▶ Wurde bei der Bestellung die automatische Konfiguration ausgewählt, müssen Sie Ihr Amazon-Konto manuell einrichten.
- ▶ Vielleicht haben Sie das Tablet ja auch geschenkt bekommen oder es von jemand anderem übernommen? Dann ist das Gerät noch mit einem anderen Amazon-Konto verknüpft.
- ▶ Inzwischen gibt es die Kindle-Geräte auch bei ausgewählten Einzelhändlern. Dann ist das Tablet noch überhaupt nicht eingerichtet.

3.1.1 Prüfen der voreingestellten Kontokonfiguration

Auf jeden Fall sollten Sie einen Blick in die Kontokonfiguration werfen und diese überprüfen. Nur wenn der Kindle Fire bzw. Kindle Fire HD richtig verbunden ist, stehen Ihnen alle Ihre Inhalte zur Verfügung. Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Tippen Sie oben auf die Statusanzeige und öffnen Sie sie mit einer Wischbewegung nach unten. Jetzt tippen Sie ganz rechts auf die Funktion *Mehr*.
- 2 Dadurch gelangen Sie in das Fenster *Einstellungen* mit den Systemkonfigurationen. Wählen Sie hier die Gruppe *Mein Konto* aus.



Die Einstellungen für das eigene Konto öffnen.

- 3 Dieses Fenster zeigt Ihnen die Daten zum aktuell verwendeten Amazon-Konto an.



Den Kindle Fire mit dem eigenen Konto verbinden.

Ist dies ein gänzlich neues Gerät, sind die Felder alle leer. Tippen Sie auf die Schaltfläche *Anmelden*, um es mit Ihrem Amazon-Konto zu verknüpfen. Zeigt das Gerät hingegen Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse an, ist es bereits korrekt eingerichtet, und Sie müssen überhaupt nichts mehr tun. Ist das Gerät hingegen mit einem anderen

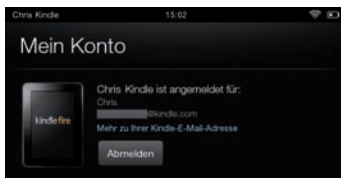
Konto verknüpft, löschen Sie die Registrierung über die Schaltfläche *Abmelden* und verbinden es anschließend über die Schaltfläche *Anmelden* mit Ihrem Konto.

- 4 Jetzt erscheint ein Anmeldeformular. Tippen Sie hier die E-Mail-Adresse und das Passwort für Ihr Amazon-Konto ein. Mit der Schaltfläche *Anmelden* bestätigen Sie die Daten.



Die eigenen Anmeldedaten eintippen.

- 5 Ihre Daten werden von den Amazon-Servern überprüft. Das dauert nur einen Moment. Anschließend gelangen Sie zurück auf die Übersichtsseite, die nun Ihren Namen und Ihre neue Kindle-Adresse anzeigt. Damit ist die Registrierung abgeschlossen.



Das Gerät ist mit dem eigenen Konto verknüpft.

- 6 Wechseln Sie jetzt zurück auf den Home-Screen. Durch die Verknüpfung mit Ihrem Konto ergeben sich sofort eine Menge Änderungen:

Oben links ist die Anzeige von *Mein Kindle* auf Ihren Namen gewechselt. Im Karussell erscheint eine Willkommensnachricht von Amazon. Überall werden nun Ihre Inhalte wie Bücher, Musik, Videos, Apps etc. eingeblendet und verknüpft.



Das Gerät komplett löschen und auf die Werkeinstellung zurücksetzen.

ALLE DATEN DES BISHERIGEN BESITZERS LÖSCHEN

Haben Sie Ihren Kindle Fire von jemand anderem übernommen, möchten Sie das Gerät bestimmt komplett löschen und mit Ihrem eigenen Konto ganz »frisch« und »sauber« neu einrichten. Dann müssen Sie sich nicht mit den Spuren des Vorgängers herumärgern. Öffnen Sie mit einer Wischbewegung nach unten die Statusanzeige und wählen Sie die Funktion *Mehr*. In der Liste der Einstellungen gehen Sie in die Gruppe *Gerät* und tippen dort auf die Option *Auf Werksdaten zurücksetzen*. Jetzt werden wirklich sämtliche Daten von diesem Kindle Fire gelöscht, und die Kontoverknüpfung wird gelöst. Diesen Schritt sollten Sie auch durchführen, wenn Sie Ihr eigenes Gerät dauerhaft an jemand anderen abgeben möchten.

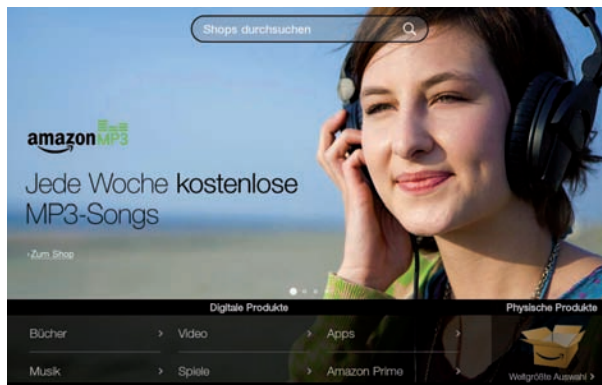


Der Kindle Fire HD ist registriert – legen Sie los!

3.2 Digitale Produkte oder physische Produkte?

Amazon ist der größte Internethändler weltweit. Und das sieht man auch auf den Kindle-Fire-Tablets sofort. Der Onlineshop ist nahtlos eingebunden und ermöglicht jede Art von Einkauf. Sie können also digitale Inhalte wie E-Books, Musik, Spiele etc. beziehen, aber auch herkömmliche Produkte wie Bücher, CDs, Elektronik etc., die wie gewohnt per Post zugestellt werden.

Tippen Sie in der Leiste mit den Bibliotheken auf den Eintrag *Einkaufen*, gelangen Sie in den Amazon-Onlineshop. Auf der Startseite nimmt eine ständig wechselnde Werbung am Anfang den meisten Platz ein. Darunter befinden sich die verschiedenen Bedienelemente und Auswahl Schaltflächen.



Der Amazon-Shop auf den Kindle-Fire-Tablets.

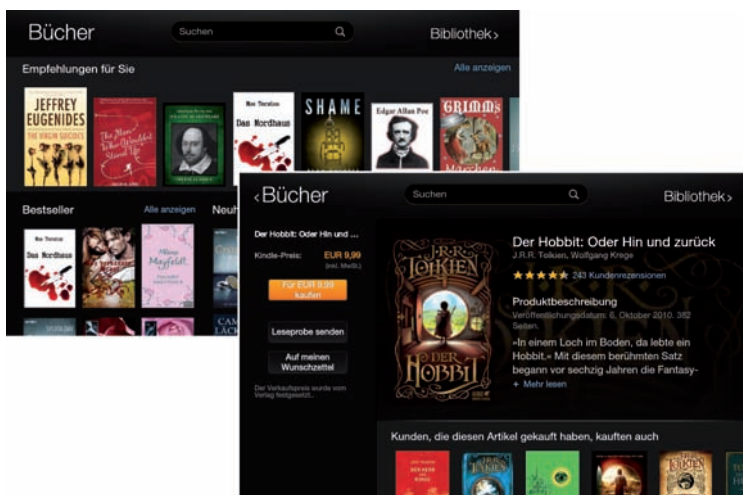
Der linke Bereich stellt den Abschnitt *Digitale Produkte* dar. Mithilfe der Schaltflächen können Sie also E-Books, Musik, Apps, Spiele etc. in digitaler Form kaufen und sofort nutzen. Ganz rechts finden Sie den Abschnitt *Physische Produkte*. Hier erwerben Sie herkömmliche Produkte, die auf gewohnte Weise per Post zugestellt werden.

3.2.1 Bücher und E-Books online kaufen

Tippen Sie auf der Startseite des Onlineshops auf die Schaltfläche *Bücher*, gelangen Sie direkt in den Buchshop. Natürlich handelt es sich dabei um den rein digitalen Buchladen, in dem Sie E-Books für Ihr Kindle kaufen und herunterladen können. Gedruckte Bücher bekommen Sie hier nicht. Haben Sie bereits vorher mit dem Amazon-Shop oder speziell mit dem Kindle-Buchshop gearbeitet, werden Sie sich hier schnell zurechtfinden.

Der Buchshop listet Ihnen verschiedene Gruppen auf, z. B. *Empfehlungen für Sie*, *Bestseller*, *Neues entdecken* etc. Darin werden Ihnen jeweils aktuelle oder zu Ihnen passende Titel empfohlen. Über die Links *Alle anzeigen*, *Stöbern* etc. schauen Sie sich bequem im Shop um. Suchen Sie ein bestimmtes Buch, tippen Sie den Titel oder den Autor oben in das Suchfeld ein.

Gefällt Ihnen ein Buch, tippen Sie es in der Liste an. Dadurch gelangen Sie auf die Detailseite. Dort lesen Sie die Beschreibung zu diesem Buch, können die Bewertungen anderer Leser betrachten etc. Die linke Spalte bietet Ihnen an, das Buch sofort digital zu kaufen, sich zunächst eine Leseprobe auf das Kindle-Tablet schicken zu lassen oder den Titel erst einmal auf Ihre Wunsch- oder Merkliste zu setzen. Möchten Sie das Buch direkt kaufen, tippen Sie auf die entsprechende Schaltfläche. Sie müssen diesen Vorgang bestätigen, anschließend wird der Kaufpreis direkt über die in Ihrem Konto hinterlegten Zahlungsdaten abgerechnet. Das Buch steht jetzt in Ihrem Amazon-Cloud-Speicher bereit. Über die eingebaute Kindle-Lesefunktion können Sie das Buch sofort öffnen und lesen.



Im Buchshop stöbern und Titel direkt kaufen.

Der Buchshop bietet Ihnen in der Optionsleiste die üblichen Navigationselemente, mit denen Sie sich im Shop bewegen können. Zusätzlich finden Sie in der Mitte die Menüschaltfläche. Tippen Sie sie einmal an, öffnet sich ein Untermenü mit verschiedenen Punkten.

- ▶ *Stöbern*: Hierüber erhalten Sie eine sehr lange Liste mit vielen Büchern, die Sie interessieren könnten. Wie der Name schon sagt, werden Sie zum Stöbern aufgefordert.
- ▶ *Wunschzettel*: Diese Schaltfläche öffnet Ihren bei Amazon hinterlegten Wunschzettel. Er listet alle vorgemerkten Produkte auf, nicht nur Bücher.
- ▶ *Mein Kindle*: Damit gelangen Sie in die Verwaltung Ihrer Kindle-Geräte, also E-Book-Reader und Tablets. Es handelt sich dabei um die herkömmliche Amazon-Webseite im Browser.
- ▶ *Hilfe*: Hierüber gelangen Sie zur Hilfefunktion, die Ihnen bei der Benutzung des Buchshops weiterhelfen kann.



Weitere Optionen im Buchshop öffnen.

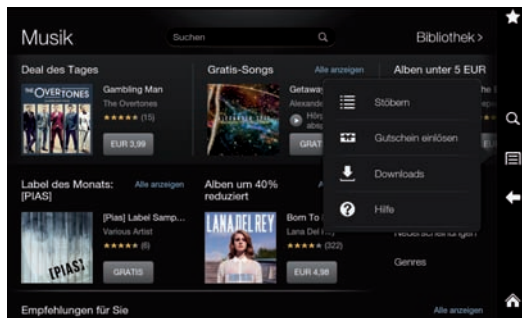
3.2.2 Musik direkt im Shop kaufen

Weil der Kindle Fire bzw. Kindle Fire HD auch eine sehr gute Musikbibliothek darstellt, gibt es natürlich auch einen Musikshop auf den Geräten. Tippen Sie auf der Übersichtsseite des Onlineshops auf die Schaltfläche *Musik*. Analog zum Buchshop gibt es natürlich nur digitale Musik in Form von MP3-Dateien zu kaufen. CDs und Vinyl gibt es hier nicht.

Der Musikshop bietet Ihnen in verschiedenen Kategorien Alben und Einzeltitel an, z. B. als *Deal des Tages*, *Gratis-Songs*, *Empfehlungen für Sie* etc. Auf diese Weise stöbern Sie bequem in den Alben und erhalten dabei immer Empfehlungen, was Sie noch interessieren könnte. Gefällt Ihnen ein Album, tippen Sie es mit dem Finger an. Dadurch gelangen Sie auf die Detailseite mit der Beschreibung, den Bewertungen anderer Kunden und natürlich der *Kaufen*-Schaltfläche. Kaufen Sie ein Album oder einen Titel, wird der Kauf automatisch über die in Ihrem Amazon-Konto hinterlegten Zahlungsdaten abgerechnet. Anschließend liegt die Musik in Ihrem Amazon-Cloud-Speicher und kann sofort verwendet werden.

Innerhalb des Musikshops bietet die Optionsleiste die üblichen Navigationselemente. Zusätzlich können Sie die Menüschaftfläche antippen und weitere Optionen öffnen.

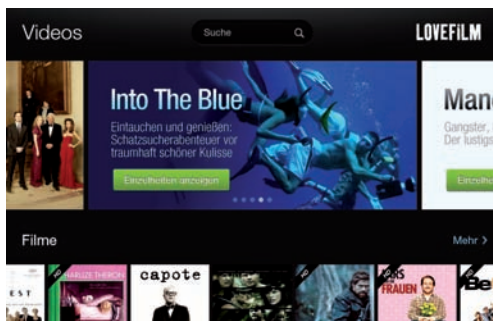
- ▶ *Stöbern*: Hiermit gelangen Sie in eine ausführliche Übersichtsliste mit vielen Alben und Interpreten, die Ihnen gefallen könnten.
- ▶ *Gutschein einlösen*: Haben Sie einen Amazon-Gutschein bekommen, können Sie ihn hierüber einlösen und den Betrag auf Ihr Konto buchen lassen.
- ▶ *Downloads*: Lassen Sie sich die bisher heruntergeladenen Titel anzeigen.
- ▶ *Hilfe*: Öffnen Sie die Hilfeseite für den Musikshop.



Den Musikshop auf dem Tablet nutzen.

3.2.3 In der Onlinevideothek

Im Onlineshop finden Sie auch die Schaltfläche *Video*. Allerdings ist sie ein wenig irreführend. Anders als bei den E-Books und MP3-Songs gelangen Sie damit nicht in einen Onlineshop, in dem Sie Videodateien oder DVDs kaufen können. Diese Schaltfläche führt Sie direkt auf die Startseite von LOVEFiLM. Das ist eine Onlinevideothek, mit der Sie Filme und Serien als Videostream auf Ihrem Kindle-Tablet und vielen anderen Geräten anschauen können. LOVEFiLM gehört zu Amazon und ist sozusagen der Videoshop des Unternehmens.



Die Startseite von LOVEFiLM.

3.2.4 Apps und Spiele

Für Ihr Kindle-Fire-Tablet sind natürlich neue Android-Programme und aktuelle Spiele besonders interessant. Amazon bietet dafür einen eigenen Onlineshop, der Ihr Gerät reichhaltig damit versorgt. Dafür bietet die Startseite des Shops zwei Schaltflächen an – *Apps* und *Spiele*.

Mit der Schaltfläche *Apps* gelangen Sie direkt in den Android-Shop von Amazon. Er bietet Ihnen von kleinen Werkzeugen über große Anwendungen und Schriften bis zu Spielen so ziemlich alles. Dabei sind alle Inhalte in übersichtliche Kategorien eingeteilt. Weil viele Tablet-Nutzer besonders an Spielen interessiert sind, gibt es eine eigene Schaltfläche *Spiele*. Allerdings öffnet sich damit kein eigener Amazon-Shop. Stattdessen gelangen Sie in den normalen App-Shop, in dem lediglich von Anfang an die Kategorie *Spiele* geöffnet ist. Es handelt sich also eher um eine Art Schnellschaltfläche.

Weil sich das nächste Kapitel ausführlich mit der Installation und Verwaltung von Apps und Spielen beschäftigt, wird der Vorgang an dieser Stelle nicht weiter erläutert.



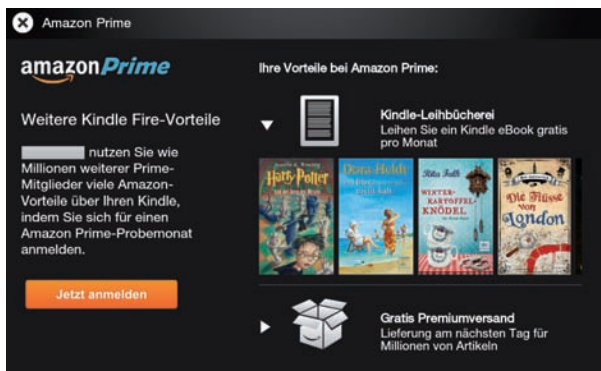
Apps und Spiele im Shop kaufen.

3.2.5 Amazon Prime ausprobieren

Amazon bietet seinen Stammkunden einen besonderen Service mit dem Namen »Amazon Prime« an. Dieser funktioniert wie ein jährlich laufendes Abonnement, das dem Kunden verschiedene Vorteile bietet, z. B.:

- ▶ Gratislieferung am nächsten Tag.
- ▶ Kein Mindestbestellwert.
- ▶ Vergünstigter Morning- oder Evening-Express.
- ▶ Gratisbücher in der Kindle-Leihbücherei.

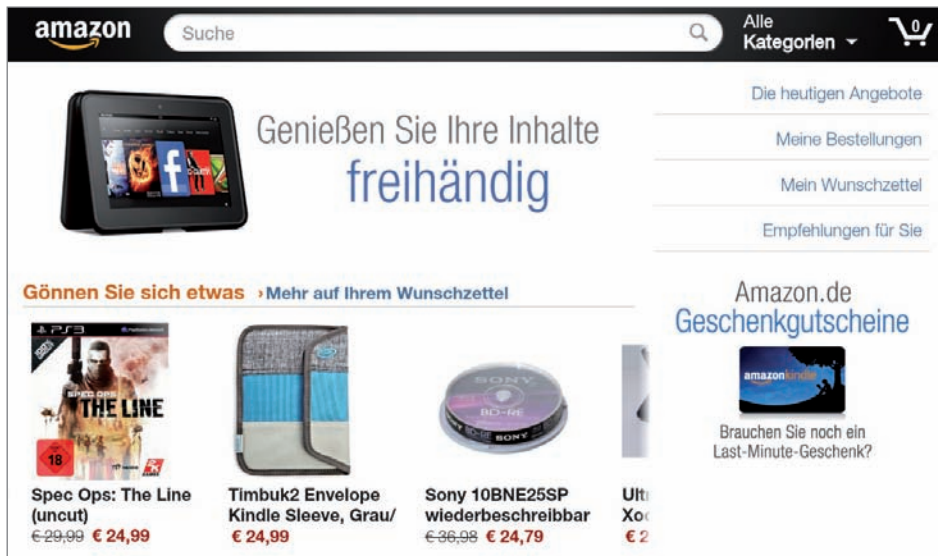
Normalerweise kostet dieser Premium-Service eine Jahresgebühr von 29 Euro (Stand Februar 2013). Durch den Kauf eines Kindle-Fire-Tablets erhalten Sie einen kostenlosen Probemonat. Tippen Sie dazu auf die Schaltfläche *Amazon Prime* und bestätigen Sie die Anmeldung zum Test-Abo für 30 Tage. Beachten Sie, dass sich das Test-Abo automatisch kostenpflichtig auf ein Jahr verlängert, wenn Sie es nicht rechtzeitig kündigen!



Mit dem Kindle-Fire-Tablet den Service Amazon Prime kostenlos testen.

3.2.6 Herkömmliche Produkte online kaufen

Sicherlich ist es am Anfang besonders interessant, digitale Inhalte für das neue Kindle-Fire-Tablet zu kaufen. Laden Sie E-Books, Musik, Apps und Spiele herunter und nutzen Sie sie sofort. Letztlich machen physische Produkte aber doch den größten Anteil in Amazons Produktangebot aus. Sie können Ihr Kindle-Fire-Tablet auch nutzen, um bequem wie auf dem PC bei Amazon zu stöbern und direkt einzukaufen. Dazu müssen Sie lediglich die Schaltfläche *Physische Produkte* auf der Startseite des Onlineshops antippen.



Den herkömmlichen Amazon-Shop auf dem Tablet nutzen.

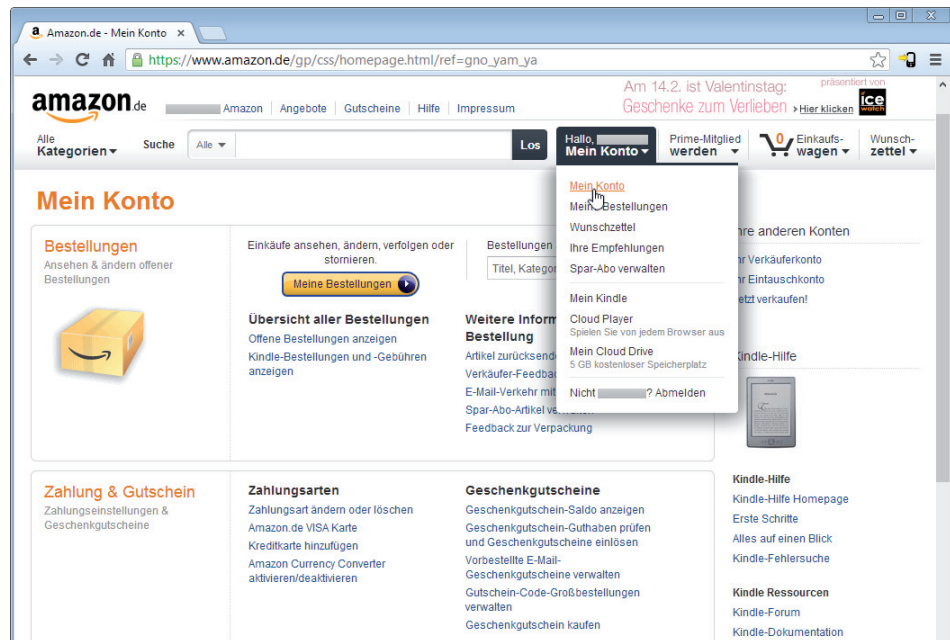
Die Darstellung und die Anordnung der Grundelemente beider Produktseiten ist nahe zu identisch. Die Handhabung ist ebenfalls fast identisch. Greifen Sie auf Ihre Wunschliste, Ihre Bestellungen, Hochzeitslisten etc. zu. Durch die Verknüpfung zu Ihrem Amazon-Konto

funktioniert die Kommunikation zwischen Desktop und Tablet völlig reibungslos. Auch der Bestellvorgang sowie die Abrechnung mit den hinterlegten Zahlungsdaten sind weitgehend identisch. Sie werden sich also sofort zurechtfinden und wie gewohnt bei Amazon einkaufen.

3.2.7 Kontoeinstellungen verwalten

Auf der Startseite des Onlineshops gibt es nicht viel mehr zu tun, als die Kategorien für die Produkte auszuwählen. Auch die dort verlinkten Produkthops für E-Books, Musik, Spiele etc. bieten nur den Einkauf selbst an. Es gibt keine Untermenüs, keine Optionen, Einstellungen oder sonstigen Schaltflächen. Dadurch ist der Onlineshop besonders einfach zu nutzen, bietet aber keinerlei Konfigurationsmöglichkeiten. Möchten Sie Veränderungen an Ihrem Konto vornehmen, die Kreditkarte umstellen oder die 1-Click-Optionen ändern, müssen Sie das über den Desktop-PC tun.

Gehen Sie dafür wie gewohnt mit dem Webbrowser auf die Amazon-Homepage und wählen Sie im Menü den Punkt *Mein Konto* aus. Verändern Sie dort die Einstellungen, werden sie sofort auf dem Kindle-Fire-Tablet übernommen. Der Onlineshop auf dem Tablet tut also bei jedem Einkauf nichts anderes, als auf diese zentralen Einstellungen zuzugreifen. Es kann daher nicht passieren, dass auf verschiedenen Geräten unterschiedliche Einstellungen genutzt werden.



Die Kontoeinstellungen für den Onlineshop im Web vornehmen.

4

Mehrere Kindle-Geräte verwalten

Amazon bietet mit seinem Kindle-Konzept einen Rundumservice. Sie können Ihre Inhalte auf vielen verschiedenen Geräten nutzen und diese auch miteinander synchronisieren. Alles, was Sie dafür benötigen, ist Ihr Amazon-Konto. So können Sie z. B. zu Hause das Kindle-Fire-Tablet nutzen und am Strand den klassischen Kindle mit eInk-Display. Das ist alles überhaupt kein Problem, denn Amazon bietet dafür eine vollständige Geräteverwaltung an.

4.1 Geräteverwaltung im Webbrowser öffnen

Die Geräteverwaltung läuft natürlich über Ihr Amazon-Konto im Web. Um dieses zu öffnen, benötigen Sie lediglich einen Webbrowser wie Firefox, Chrome, den Internet Explorer etc. Auf dem Tablet öffnen lässt, ist die umfangreiche Bedienung eher mühselig. Verwenden Sie lieber Ihren Desktop-PC, um bequem auf die vielen Funktionen zuzugreifen.



Die Verwaltung Ihrer Kindle-Geräte öffnen.

- 1 Öffnen Sie Ihren Webbrowser und gehen Sie auf die Startseite von Amazon, also <http://www.amazon.de>.
- 2 Öffnen Sie dort oben rechts den Menüpunkt *Mein Konto* und wählen Sie den Punkt *Mein Kindle* aus. Anschließend klicken Sie im linken Menü auf *Meine Geräte verwalten*.
- 3 Sie gelangen in die Kindle-Verwaltung. Hier verwalten Sie alle Ihre Kindle-Fire-Tablets und Kindle-E-Book-Reader. Außerdem erscheinen alle anderen Geräte, auf denen die Kindle-E-Book-Software installiert ist, z. B. Ihr Smartphone.

4.1.1 Das Kindle-Fire-Tablet umbenennen

Am Anfang trägt Ihr Kindle-Fire-Tablet lediglich die Bezeichnung *Mein Kindle*. Nach der Verknüpfung mit Ihrem Amazon-Konto bekommt es automatisch Ihren Vornamen als Titel. Dann heißt das Tablet z. B. *Christoph's Kindle*. Natürlich ist das nur ein Vorschlag von Amazon, und Sie können Ihr Gerät beliebig umbenennen.

- 1 Öffnen Sie dafür wie zuvor beschrieben die Kindle-Verwaltung.
- 2 Ganz oben finden Sie den Abschnitt *Registrierte Kindles*, der alle Ihre Kindle-Geräte auflistet.
- 3 Klicken Sie neben dem Namen Ihres Kindle-Fire-Tablets auf den Link *Bearbeiten*.
- 4 Dadurch öffnet sich ein neues Fenster, in das Sie den gewünschten Namen für Ihr Tablet eintippen können.
- 5 Mit *Aktualisieren* bestätigen Sie den neuen Namen. Es dauert nur wenige Momente, bis der neue Name auch in der Statusanzeige des Kindle-Tablets erscheint.



Ihr Kindle-Fire-Tablet umbenennen.

- 6 Ganz unten können Sie unter *Kindle Lese-App* auch Geräte verwalten, auf denen die Lesesoftware für E-Books von Amazon installiert ist, also z. B. Android-Smartphones und -Tablets. Das ist wichtig und praktisch, hat aber mit Ihrem Kindle-Tablet sowie dem App-Shop überhaupt nichts zu tun.

4.1.2 Einen alten Kindle aus dem aktiven Konto löschen

Mit Ihrem Amazon-Konto können Sie viele verschiedene Kindle-Geräte gleichzeitig nutzen und übersichtlich verwalten. Möchten Sie ein Gerät nicht mehr verwenden, sollten Sie es aus Ihrem Amazon-Konto löschen. Dadurch wird die Verknüpfung zwischen den Amazon-Servern und diesem Gerät aufgehoben, sodass es keinerlei Zugriff auf das Konto und sämtliche Inhalte mehr gibt. Das ist wichtig, wenn Sie das Gerät an jemand anderen weitergeben möchten. So hat der neue Besitzer keinen Zugriff auf Ihre Daten und die bezahlten Inhalte.

- 1 Gehen Sie dazu mit Ihrem Webbrowser in die Kindle-Verwaltung.
- 2 Wählen Sie das zu löschende Gerät aus und klicken Sie rechts auf den Link *Abmelden*.
- 3 Zur Sicherheit erscheint ein Fenster, in dem nochmals nachgefragt wird, ob Sie dieses Gerät wirklich entfernen möchten. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Abmelden*.
- 4 Das Kindle-Tablet wird jetzt aus Ihrem Konto entfernt, und gleichzeitig wird ein entsprechender Löschbefehl an das Gerät geschickt.
- 5 Das Kindle-Fire-Tablet lässt sich jetzt problemlos mit einem neuen Konto verknüpfen.

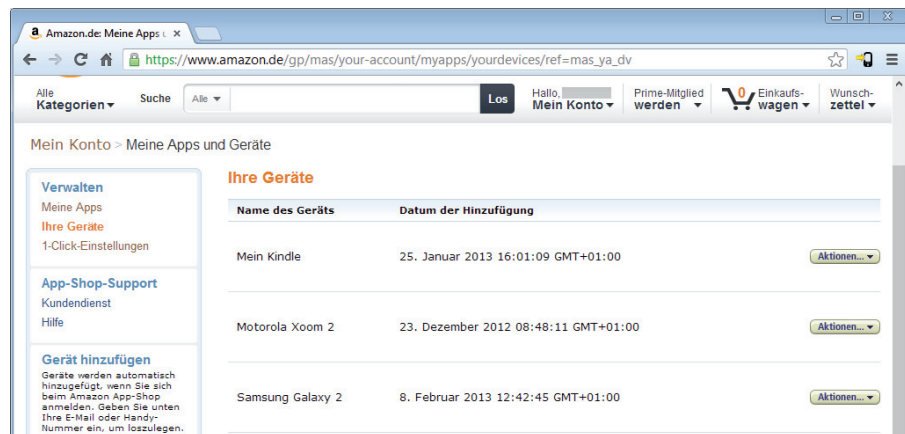


Das Tablet aus dem eigenen Konto löschen.

4.2 Andere Android-Geräte verknüpfen

Den App-Shop von Amazon können Sie nicht nur auf Ihrem Kindle Fire und Kindle Fire HD nutzen. Weil es sich um vollwertige Android-Programme handelt, lassen sich die Apps und Spiele problemlos auch auf anderen Geräten nutzen. Verwenden Sie dazu ein beliebiges Android-Smartphone oder Android-Tablet. Über Ihr Amazon-Konto können Sie jederzeit die bereits registrierten Geräte überprüfen, verwalten und gegebenenfalls auch wieder löschen.

- ❶ Starten Sie Ihren Webbrowser und öffnen Sie die Amazon-Startseite, also <http://www.amazon.de>.
- ❷ Klicken Sie oben rechts auf das Menü *Mein Konto* und wählen Sie die Option *Meine Apps und Geräte* aus.
- ❸ Sie gelangen in die App-Shop-Verwaltung. Wählen Sie dort im linken Menü mit einem Mausklick die Funktion *Ihre Geräte* aus.
- ❹ Dieses Menü listet Ihnen alle Geräte auf, die mit dem Amazon-App-Shop verknüpft sind, also Ihr Kindle-Fire-Tablet und auch z. B. Smartphones mit der Amazon-App.



Die mit dem App-Shop verknüpften Geräte.

- ❺ In den Spalten dieses Menüs sehen Sie den Namen des Geräts und wann es mit dem App-Shop verknüpft wurde. Möchten Sie den Namen ändern, klicken Sie rechts auf die Schaltfläche *Aktionen* und wählen den Punkt *Gerätename bearbeiten* aus.
- ❻ Möchten Sie ein bestimmtes Gerät nicht mehr nutzen, wählen Sie über die *Aktionen*-Schaltfläche den Punkt *Gerät abmelden* aus. Dadurch wird die Verknüpfung zum App-Shop gelöst, und die bereits auf dem Gerät installierten Amazon-Apps können nicht mehr genutzt werden.

- 7 In der Geräteliste taucht natürlich auch Ihr Kindle-Fire-Tablet auf. Allerdings lässt es sich an dieser Stelle nicht verwalten. Ein Mausklick auf die *Aktionen*-Schaltfläche führt Sie in den bereits vorgestellten Bereich *Mein Kindle*.



Andere Android-Geräte
aus dem App-Shop löschen.

4.3 Einkäufe und Apps im Browser verwalten

Immer wenn Sie bei Amazon etwas einkaufen, können Sie das in Ihrem Konto detailliert mitverfolgen. Dort erhalten Sie Bestellbestätigungen, Rechnungen, können Zahlungsverläufe anschauen etc. Diesen Komfort gibt es auch für den App-Shop von Amazon. Allerdings werden Apps und Spiele nicht bei den herkömmlichen Bestellungen angezeigt. Für sie gibt es einen eigenen Bereich.

- 1 Öffnen Sie dazu in Ihrem Webbrowser die Startseite von Amazon.
- 2 Im Hauptmenü wählen Sie jetzt den Eintrag *Mein Konto* und dann die Option *Meine Apps und Geräte*.
- 3 Befinden Sie sich bereits in der Kontoverwaltung, können Sie auch im Abschnitt *Digitale Inhalte* auf den Link *Meine Apps und Geräte* klicken.



Die gekauften Apps im Browser verwalten.

- 4 Jetzt erhalten Sie eine Liste mit allen bei Amazon gekauften Android-Apps und Android-Spielen. Diese sind dauerhaft in der Amazon-Cloud gespeichert und können auf allen registrierten Geräten genutzt werden.
- 5 Möchten Sie die Details zu einer App bzw. zu einem Spiel abfragen, klicken Sie rechts auf die Schaltfläche *Aktionen*. Dadurch erhalten Sie verschiedene Auswahlmöglichkeiten.

Die App bewerten: Hiermit geben Sie eine Bewertung bzw. Rezension für diese App ab, die im App-Shop für andere Kunden angezeigt wird.

Bestelldetails anzeigen: Rufen Sie die Bestellung und die Rechnung für diese App auf.

Meine In-App-Artikel: Unterstützt diese App das Einkaufen von Elementen innerhalb der App, z. B. zusätzliche Level oder virtuelles Spielgeld, können Sie diese Bestellungen und Artikel hiermit betrachten.

Diese App löschen: Dieser Punkt löscht die App aus dem Cloud-Speicher von Amazon. Seien Sie damit sehr vorsichtig, denn die App ist dann dauerhaft verloren – auch bezahlte Apps sind damit weg.



Aktionen für die Apps in der Cloud.

- 6 Im linken Menü finden Sie im Abschnitt *Verwalten* ein paar weitere Funktionen für den App-Shop von Amazon. Neben der bereits erwähnten Geräteverwaltung können Sie auch die *Bezahlungsmethode* bzw. die *1-Click-Einstellung* für den App-Shop festlegen. Alles, was Sie hier konfigurieren, wird automatisch an alle registrierten Geräte übertragen und gilt dann auch dort.

Apps und Google-Dienste nutzen

Das Angebot an Apps ist mittlerweile so groß, dass vom kleinen Werkzeug über das Office-Programm bis hin zum aufwendigen Onlinerollenspiel wirklich für jeden etwas dabei ist. Die Kindle-Fire-Tablets unterscheiden im Menü zwischen Apps und Spielen, was aber eher kosmetischer Natur ist. Es handelt sich in jedem Fall um vollwertige Programme – ob sie dem Arbeiten oder dem Spielen dienen, ist unerheblich. Amazon bietet einen eigenen App-Shop an, in dem Sie jede Menge neuer Inhalte finden. Es ist aber auch möglich, eigene Programme auf dem Tablet zu installieren. Das und einiges mehr schauen wir uns in diesem Kapitel an.



5.1 Wichtige vorinstallierte Apps und Dienste

Auf Ihrem Kindle-Fire-Tablet sind von Anfang an ein paar Apps und Dienste vorinstalliert. So können Sie mit dem Gerät nach der Ersteinrichtung gleich loslegen und direkt ein paar Funktionen ausprobieren, z. B. im Web surfen, E-Mails abrufen, einkaufen etc. Auch wenn Sie später sicherlich noch viele eigene Apps installieren werden, sorgen die Vorinstallationen erst einmal für einen direkten Start.

5.1.1 Das leisten die vorinstallierten Apps

Tippen Sie in der Bibliothek auf den Eintrag *Apps*, und schon sehen Sie die Liste mit den Anwendungen.

Bei Amazon einkaufen

Die App **Bei Amazon einkaufen** führt Sie in den Onlineshop von Amazon. Dabei handelt es sich um den Shop für herkömmliche, also physische Güter, wie Sie ihn auch vom Desktop-PC kennen. Wählen Sie in der Bibliothek den



Eintrag *Einkaufen* und auf der Übersichtsseite des Shops den Punkt *Physische Produkte*, öffnet sich ebenfalls genau dieser Shop. Es handelt sich also nicht um eine neue Funktion, sondern lediglich um eine Verlinkung zu dieser App.

Email

Die App **Email** ist ein im System integrierter E-Mail-Client. Er kann mit allen gängigen Postfächern verschiedener großer Anbieter umgehen. Sie müssen lediglich Ihr Postfach einmal einrichten, und anschließend können Sie vom Tablet aus E-Mails lesen und schreiben.



Hilfe und Feedback

Die App **Hilfe und Feedback** stellt ein umfassendes Hilfewerkzeug für Ihr Kindle-Tablet dar. Sie finden dort Tipps für die ersten Schritte sowie eine kurze Bedienungsanleitung. Auch bietet Ihnen Amazon darin eine direkte Anbindung an den Kundenservice, falls es Fragen oder Probleme mit Ihrem Kindle gibt.



IMDb

Die **Internet Movie Database** ist die größte Datenbank für Filme, Fernsehen, Darsteller und andere Filmschaffende. Über Ihr Kindle-Tablet können Sie direkt in der Datenbank stöbern. Zusätzliche Funktionen erhalten Sie, wenn Sie sich ein Benutzerkonto bei der IMDb erstellen. Weil die IMDb zu Amazon gehört, können Sie sich dort mit Ihrem Amazon-Konto einloggen. Möchten Sie das nicht, lehnen Sie die Registrierung ab und besuchen die Datenbank als Gast.



Kalender

Die App **Kalender** ist ein vollständiger Kalender und Organizer auf Ihrem Kindle-Tablet. Damit haben Sie den Tag, den Monat und das Jahr immer im Blick. Zusätzlich lassen sich Termine aus anderen Kalendern importieren.



Kontakte

Dies ist Ihr persönliches Adressbuch auf dem Kindle-Tablet. Verwalten Sie alle Adressen, E-Mails und Telefonnummern Ihrer Familie und Freunde. Die Kontakte-App lässt sich mit bestehenden Adressbüchern synchronisieren.



OfficeSuite

Die App **OfficeSuite** ist ein Office-Programm für Ihr Kindle-Tablet. Allerdings handelt es sich nur um eine funktionsbeschränkte Testversion. Sie können damit verschiedene Office-Dokumente öffnen und lesen, sie aber nicht bearbeiten und auch keine neuen Dokumente erstellen. Dazu ist ein kostenpflichtiges Upgrade des Programms notwendig.



Persönliche Videos

Die App **Persönliche Videos** ist der Videoplayer Ihres Kindle-Tablets. Er listet Ihnen alle Videodateien auf Ihrem Tablet übersichtlich auf und spielt sie bequem ab. Im Grunde ist das genau die Funktion, die man beim Antippen des Punkts *Videos* in der Bibliothek erwarten würde.



Silk

Silk ist der Webbrowser Ihres Kindle-Fire-Tablets. Es handelt sich dabei um eine eigene Entwicklung von Amazon, die speziell an die eigenen Geräte angepasst wurde.



Skype

Skype ist ein Chat- und Videotelefonieprogramm. Es ist in der Computerwelt sehr verbreitet und für alle gängigen Betriebssysteme verfügbar. Auf Ihrem Kindle ist eine spezielle Version für Tablets installiert, mit der Sie bequem vom Sofa aus chatten und telefonieren können.



5.2 Apps und Spiele bei Amazon kaufen

Auf Ihrem Kindle Fire und Kindle Fire HD ist der Amazon-Onlineshop bereits vorinstalliert. Neben vielen anderen Inhalten bietet er auch ein reichhaltiges Angebot an Apps und Spielen. So können Sie direkt vom Tablet aus mit wenigen Fingertipps neue Anwendungen installieren.

- 1 Auf dem Home-Screen finden Sie die Zeile mit den Bibliotheken. Tippen Sie dort den Eintrag *Einkaufen* an. Dadurch kommen Sie auf die Startseite des Amazon-Shops.

Auf der Startseite tippen Sie auf den Eintrag *Apps* und gelangen so in den App-Shop.

Über den Eintrag *Spiele* springen Sie ebenfalls in den App-Shop, aber direkt in die Kategorie für Spiele.



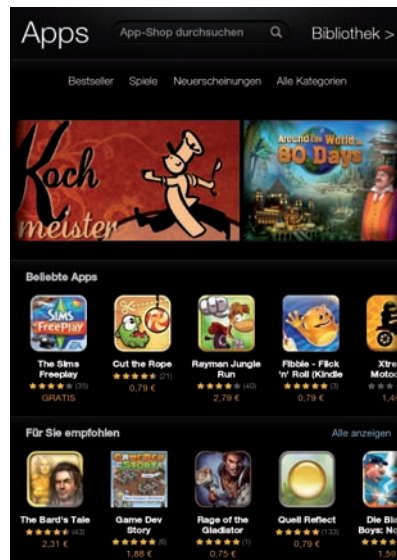
Den App-Shop öffnen oder direkt in die Kategorie **Spiele** springen.

- 2 Sie gelangen nun auf die Übersichtsseite des App-Shops. Von dort aus können Sie sich durch das gesamte Angebot, die vielen Kategorien und die persönlichen Empfehlungen bewegen.

Ganz oben gibt es ein Suchfenster, in das Sie beliebige Stichwörter eintippen können.

Darunter werden Ihnen in einer Zeile die vier wichtigen Menüpunkte *Bestseller*, *Spiele*, *Neuerscheinungen* und *Alle Kategorien* angeboten.

Unter den groß mit Bild beworbenen gerade besonders beliebten Apps finden Sie weitere Empfehlungen in den Zeilen *Beliebte Apps*, *Für Sie empfohlen* und *Neu für Sie*.



Die Übersichtsseite des App-Shops.

- 3 Möchten Sie eine App genauer betrachten, tippen Sie sie auf dem Bildschirm an. Dadurch gelangen Sie auf die Detailseite der App bzw. des Spiels.

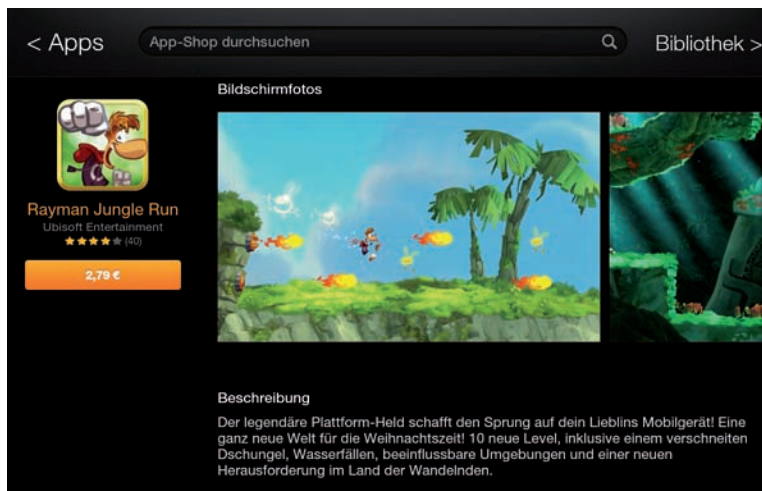
Oben links stehen der Titel, der Anbieter und der Preis.

Sehr interessant sind auch die Bildschirmfotos und oft auch Videos. Tippen Sie sie an, um im Vollbild einen Vorgeschmack von der App zu bekommen.

Direkt darunter folgt die ausführliche Beschreibung des Herstellers.

Haben bereits andere Kunden diese App gekauft und eine Bewertung abgegeben, finden Sie diese im unteren Bereich des Bildschirms.

Möchten Sie die App für später auf Ihre Merkliste setzen, wählen Sie ganz unten den Punkt *Später kaufen* aus.



Eine App bzw. ein Spiel in der Detailsicht.

- 4 In der Optionsleiste finden Sie neben den üblichen Navigationselementen auch eine Menüschaltfläche. Tippen Sie diese einmal an, um weitere Funktionen für den App-Shop zu erhalten.

Tippen Sie auf den Eintrag *Alle Kategorien*, erhalten Sie eine Auflistung sämtlicher Kategorien im Onlineshop. Das ist zum Stöbern und gezielten Suchen meist sehr hilfreich.

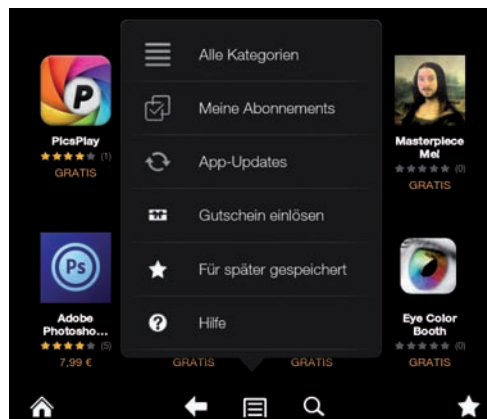
Haben Sie auf Ihrem Kindle oder Kindle Fire Zeitungs- oder Zeitschriften-Abos abgeschlossen, können Sie sie mit *Meine Abonnements* auflisten.

Die Schaltfläche *App-Updates* prüft, ob es für Ihre bereits installierten Apps neue Versionen gibt.

Haben Sie einen Amazon-Gutschein erhalten, können Sie ihn mit *Gutschein einlösen* auf Ihr Amazon-Konto buchen lassen.

Wenn Sie beim Stöbern eine App auf Ihre Merkliste gesetzt haben, können Sie sie sich mit *Für später gespeichert* ansehen.

Der Punkt *Hilfe* öffnet eine Hilfefunktion für den App-Shop.



Weitere Funktionen im Shopmenü.

- 5 Haben Sie eine App (oder ein Spiel) gefunden, die Sie kaufen möchten, öffnen Sie sie im Detailfenster. Oben links befindet sich eine große Schaltfläche für den Kauf.

Bei kostenlosen Inhalten ist die Schaltfläche mit *GRATIS* beschriftet.

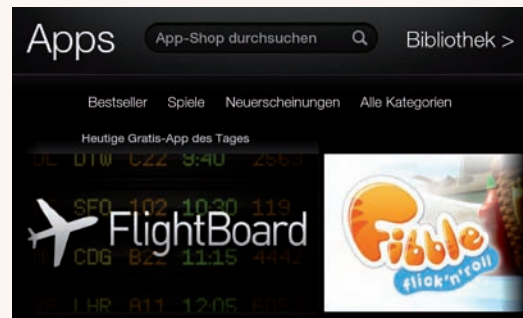
Bei kostenpflichtigen Inhalten steht auf der Schaltfläche der Preis. Tippen Sie ihn an, erscheint die Beschriftung *Kaufen*.



Eine App zum Kaufen auswählen.

DIE GRATIS-APP DES TAGES

Um die Nutzung des eigenen App-Shops anzukurbeln und dessen Beliebtheit zu steigern, bietet Amazon derzeit (Stand Februar 2013) jeden Tag eine eigentlich kostenpflichtige App gratis an. Dafür gibt es auf der Startseite des App-Shops ganz oben den Abschnitt *Heutige Gratis-App*. Tippen Sie das Symbol der App an, um die Detailseite zu öffnen. Die Auswahl geht quer durch alle Kategorien, sodass es sich mal um ein kleines Werkzeug, mal um eine große Büro-App oder auch um ein Spiel handelt. Die jeweilige App ist immer nur für 24 Stunden kostenfrei erhältlich, danach erscheint sie wieder zum Normalpreis. Es lohnt sich also, jeden Tag kurz vorbeizuschauen – vielleicht ist die heutige App ja genau das Richtige für Sie.



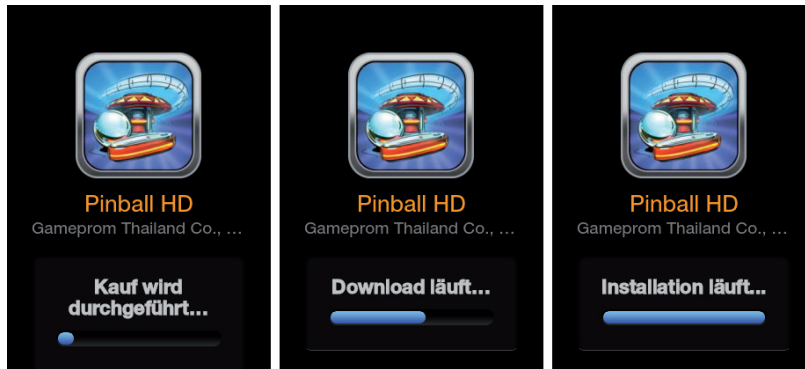
Die Gratis-App des Tages.

- 6 Bestätigen Sie die Bestellung der Gratis-App oder den Kauf der kostenpflichtigen App, läuft alles Weitere fast von allein ab.

Die Bestellung und der Kauf werden über Ihr Konto durchgeführt und bestätigt.

Anschließend lädt die Shopsoftware die gekaufte App automatisch herunter.

Im letzten Schritt erfolgt die vollautomatische Installation der App oder des Spiels.



Die App wird gekauft, heruntergeladen und installiert.

- 7 Sobald die neue App oder das neue Spiel installiert ist, gibt es mehrere Möglichkeiten, darauf zuzugreifen. Innerhalb des App-Shops finden Sie unter dem Titel der App nun die Schaltfläche *Öffnen*. Damit lässt sich die neue App sofort nutzen. Der Shop legt die neue App auch automatisch in das Karussell auf dem Home-Screen. Ansonsten ist natürlich immer der herkömmliche Weg über die Bibliothek möglich – tippen Sie also auf die Einträge *Apps* oder *Spiele*.



Die neue App in der App-Bibliothek.

ES GIBT VERSCHIEDENE ARTEN VON APPS UND BEZAHLMETHODEN

Im Amazon-App-Shop gibt es viele verschiedene Arten von Apps und Bezahlssystemen. Haben Sie bisher noch nicht mit Apps, Tablets oder Smartphones gearbeitet, kennen Sie die verschiedenen Modelle vielleicht noch nicht. Generell kann man von vier App-Typen ausgehen. Häufig sind die Grenzen aber fließend, sodass eine App eventuell mehrere dieser Eigenschaften bzw. Funktionen anbietet.

Gratis-Apps: Viele Apps im Shop sind kostenfrei. Ganz ohne Wenn und Aber dürfen Sie diese Apps herunterladen und verwenden.

Kostenpflichtige Apps: Wie fast überall kosten die wirklich guten Programme und Spiele meistens Geld. Haben Sie sie einmal erworben, können Sie sie dauerhaft nutzen.

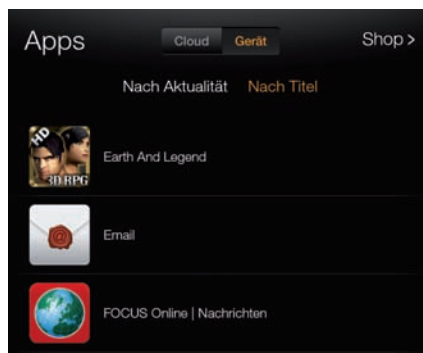
Werbefinanzierte Apps: Kaum jemand hat etwas zu verschenken, deshalb sind viele Gratis-Apps werbefinanziert. Innerhalb der App wird also Werbung eingeblendet, die mehr oder weniger störend ist.

In-App-Einkäufe: Viele Gratis-Apps finanzieren sich auch durch Einkäufe, die Sie innerhalb der App durchführen können. Das können Dokumentvorlagen sein, zusätzliche Funktionen, neue Rennautos, virtuelles Spielgeld etc.

5.3 Ihre gekauften Apps verwalten

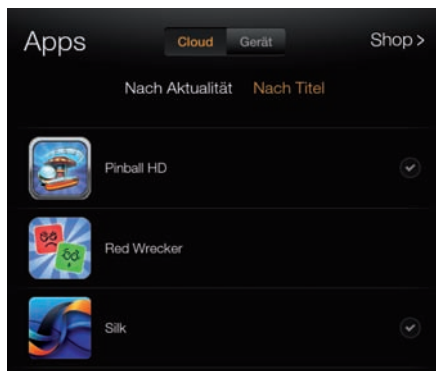
Mit Ihrem Kindle-Fire-Tablet haben Sie jederzeit Zugriff auf alle Ihre Apps. Das schließt die derzeit installierten und die gekauften, aber nicht installierten Programme ein. Alles, was Sie jemals bei Amazon gekauft haben, bleibt dauerhaft in Ihrem persönlichen Cloud-Speicher erhalten. Dadurch können Sie die Apps problemlos vom Tablet löschen und später jederzeit wieder installieren.

- 1 Wählen Sie in der Zeile mit den Bibliotheken den Eintrag *Apps* aus. Dadurch gelangen Sie in eine Liste mit allen auf Ihrem Kindle-Tablet installierten Apps.
- 2 Mit den beiden Funktionen *Nach Aktualität* und *Nach Titel* können Sie angeben, wie die Apps in der Liste sortiert werden sollen.



Die eigenen Apps in der Bibliothek.

- 3 Tippen Sie auf eine der Apps, um sie zu starten.
- 4 Normalerweise zeigt das Tablet nur die Apps an, die tatsächlich installiert sind und verwendet werden können. Mit den beiden Schaltflächen *Cloud* und *Gerät* wechseln Sie zu Ihrem persönlichen Cloud-Speicher, der alle von Ihnen erworbenen Apps auflistet. Besitzt eine App ganz rechts einen Haken, wurde sie heruntergeladen und installiert. Hat die App keinerlei Markierung, liegt sie nur in der Cloud und kann nicht verwendet werden.



In der Cloud gespeicherte Apps abrufen.

- 5 Um eine App aus dem Cloud-Speicher zu installieren, müssen Sie sie nur einmal in der Liste antippen. Dadurch wird sie automatisch heruntergeladen und installiert. Das dauert meist nur wenige Minuten, anschließend steht die App auf dem Tablet zur Verfügung.



Die App wird aus der Cloud installiert.

- 6 Tippen Sie eine App in der Liste an, öffnet sich ein Kontextmenü mit verschiedenen Funktionen.

Zu Favoriten hinzufügen: Damit legen Sie die App in das Favoritenfenster und können schneller darauf zugreifen.

Vom Gerät entfernen: Hiermit deinstallieren Sie die App vom Tablet. Das ist allerdings keine so gute Methode.

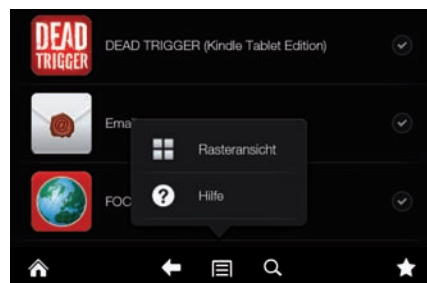
Aus der Cloud löschen: Damit wird die App dauerhaft aus Ihrem persönlichen Cloud-Speicher gelöscht. Seien Sie damit ganz vorsichtig, denn die App ist dann für immer verloren. Eigentlich gibt es kaum einen Grund, das zu tun.

Herunterladen: Diese Option installiert die App aus der Cloud und ist identisch mit dem einfachen Antippen und Installieren.



Das Kontextmenü einer App öffnen.

- 7 In der Optionsleiste finden Sie die üblichen Navigationselemente. Zusätzlich können Sie über die Menüschaftfläche zwei Optionen aufrufen. Mit *Rasteransicht* können Sie die Auflistung der Apps verändern, *Hilfe* öffnet eine Hilfefunktion für die Apps.



Die Menüschaftfläche in der Optionsleiste.

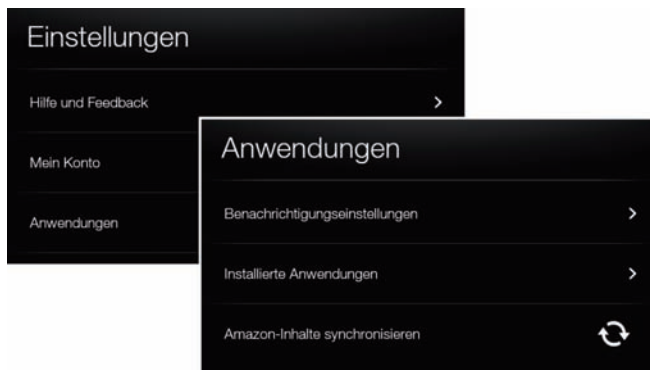
DIE APPS IM WEBBROWSER VERWALTEN

Sie haben auch die Möglichkeit, Ihre Apps am Desktop-PC zu verwalten. Gehen Sie dazu mit Ihrem Webbrowser auf die Amazon-Startseite und öffnen Sie den Bereich *Mein Konto*. Im Abschnitt *Digitale Inhalte* gibt es die Funktion *Meine Apps und Geräte*. Darüber können Sie alle Ihre Apps, Spiele und Einkäufe bequem verwalten.

5.4 Apps wieder vom Tablet löschen

Im Laufe der Zeit werden Sie sicherlich viele verschiedene Apps auf Ihrem Kindle installieren und ausprobieren. Es wird sich also einiges in der App-Liste ansammeln. Benötigen Sie eine App nicht mehr oder wird der Speicherplatz knapp, lassen sich Apps natürlich auch wieder deinstallieren. Das ist zum Glück überhaupt kein Problem, denn alle bei Amazon gekauften Apps bleiben Ihnen auch nach der Deinstallation dauerhaft im Cloud-Speicher erhalten. Sie können sie also jederzeit neu herunterladen.

- ❶ Tippen Sie auf dem Home-Screen die Statusanzeige an und ziehen Sie diese herunter. Nun sehen Sie die Schaltflächen für die Schnelleinstellungen. Tippen Sie auf die Schaltfläche *Mehr*.
- ❷ Sie gelangen in das Fenster mit den Systemeinstellungen. Wählen Sie dort die Gruppe *Anwendungen* aus. Innerhalb dieser Gruppe finden Sie die Funktion *Installierte Anwendungen*.



In den Einstellungen die App-Verwaltung öffnen.

- ❸ In diesem Fenster werden Ihnen sämtliche Anwendungen und Spiele aufgelistet, die auf Ihrem Kindle-Tablet installiert sind. Die Liste ist wahrscheinlich recht lang, weil hier auch sämtliche Systemanwendungen mit aufgeführt werden.
- ❹ Tippen Sie auf eine der Apps in dieser Liste, gelangen Sie auf die Detailseite. Dort erhalten Sie viele verschiedene Informationen über die App.

Ganz oben stehen der Titel sowie die App-Version.



Die Auflistung aller installierten Apps.

In der Mitte finden Sie die Auflistung des Speicherbedarfs. Sie sehen also, wie viel Platz die App selbst benötigt, welche Zusatzdateien sie eventuell installiert und wie groß beispielsweise gespeicherte Daten sind.

Viele Apps speichern Inhalte zwischenzeitlich auf dem Tablet. Dieser als Cache bezeichnete Speicher ist in einem eigenen Abschnitt aufgeführt.

Ganz unten finden Sie die Berechtigungen, also was diese App auf Ihrem Tablet tun möchte. In den meisten Fällen sind dies Lesen und Schreiben, Internetzugriff, ein paar Hardwareelemente etc.



Die Detailseite zur ausgewählten App.

- 5 Um eine App zu deinstallieren, sollten Sie der Reihe nach ein paar Schritte durchführen. Dann wird die App sauber und vollständig gelöscht. Tippen Sie als Erstes ganz oben die Schaltfläche *Stoppen erzwingen* an. Jetzt läuft die App im Hintergrund nicht weiter.
- 6 Als Nächstes sollten Sie mit *Cache löschen* und *Daten löschen* sämtlichen Datenballast von Ihrem Tablet entfernen. Wollen Sie die App in naher Zukunft erneut verwenden, können Sie die Daten auch behalten. Dann bleiben z. B. der Spielstand oder die Konfigurationen bestehen – ansonsten weg damit.

- 7 Zuletzt tippen Sie auf die Schaltfläche *Deinstallieren*, um die App von Ihrem Tablet zu entfernen. Dadurch gelangen Sie in ein Abfragefenster. Dort müssen Sie mit der Schaltfläche *OK* noch einmal bestätigen, dass Sie diese App wirklich entfernen möchten.



Die App vom Tablet deinstallieren.

- 8 Der Vorgang dauert nur einen kurzen Moment und muss abschließend mit *OK* bestätigt werden. Dann gelangen Sie zurück in die Auflistung aller installierten Apps. Jetzt können Sie weitere Apps entfernen oder zurück ins Hauptmenü gehen.

DIE APP-EINSTELLUNGEN ANPASSEN

In dem Fenster *Anwendungen* finden Sie neben der Verwaltung der installierten Apps noch eine ganze Reihe weiterer Funktionen. Viele davon werden Sie kaum benötigen, oder Sie arbeiten mit den Standardeinstellungen bereits sehr gut. Ein paar wenige sollten Sie sich bei Bedarf ruhig einmal ansehen, z. B.:

Benachrichtigungseinstellungen: Geben Sie an, welche App Sie in der Statusanzeige über Neuigkeiten informieren darf.

Amazon GameCircle: Einige Spiele unterstützen Amazons Spielerangliste. Geben Sie sich hier einen Spitznamen und schalten Sie diese Ranglistenanzeige ein oder aus.

Apps: Wichtig ist hier vor allem die Option *In-App-Käufe*. Damit legen Sie fest, ob innerhalb von Spielen weitere Inhalte gekauft werden können, z. B. neue Spiele-Levels, virtuelles Geld u. v. m.

5.5 Apps auf anderen Android-Geräten nutzen

Sicherlich werden Sie Ihre gekauften Apps und Spiele in erster Linie auf Ihrem Kindle-Fire-Tablet nutzen. Ihnen stehen aber weitere Möglichkeiten zur Verfügung. Weil alle Kindle-Fire- und Kindle-Fire-HD-Geräte auf dem Android-4-System basieren, laufen Ihre bei Amazon gekauften Apps auch problemlos auf anderen Android-Geräten. Besitzen Sie also z. B. ein Android-Smartphone oder ein Android-Tablet, lassen sich die eigenen Apps und Spiele auch dort installieren und nutzen.



Damit das Ganze funktioniert, benötigen Sie allerdings eine spezielle Amazon-App auf Ihrem Smartphone oder Tablet-PC. Diese Amazon-App stellt Ihnen auf Ihrem Gerät den App-Shop zur Verfügung, verwaltet die eigenen Apps in der Amazon-Cloud und installiert sie auf Wunsch auf Ihrem Gerät. Das Ganze handhabt sich dann fast wie auf dem Kindle-Fire-Tablet, sodass Sie sehr schnell damit zurechtkommen werden.

- 1 Gehen Sie auf die Amazon-Startseite und wählen Sie dort den Punkt *App-Shop für Android* aus.
- 2 Dadurch gelangen Sie auf die Seite für den App-Shop. Sie bietet Ihnen eine kurze Anleitung sowie einen Link zum Download des Shops.



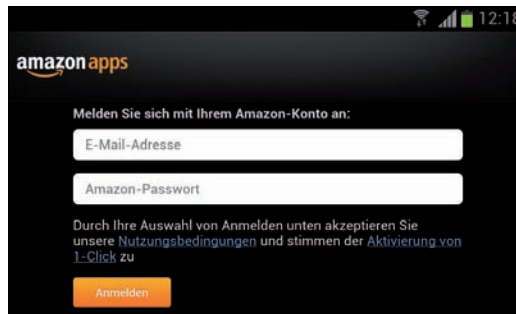
Den App-Shop herunterladen.

- 3 Alternativ können Sie auch direkt den Download-Link für die Amazon-App in Ihrem Browser öffnen. Die Adresse lautet: <http://www.amazon.de/gp/mas/get/android/>
- 4 Nachdem Sie den Shop als APK-Datei heruntergeladen haben, müssen Sie ihn nur noch auf Ihrem Smartphone oder Tablet installieren. Dazu genügt es in der Regel, die Datei anzutippen und die Installation zu bestätigen. Bei Problemen sollten Sie einen Blick in das Handbuch Ihres Smartphones oder Tablets werfen.

DOWNLOAD AM PC ODER DIREKT MOBIL

Sie können die Amazon-App sehr bequem am PC herunterladen. Anschließend müssen Sie die Datei noch auf Ihr Smartphone oder Tablet übertragen, z. B. per USB. Einfacher geht es, wenn Sie den Download-Link direkt im Browser Ihres Smartphones oder Tablets öffnen. Damit laden Sie die Datei ohne Umweg auf das Mobilgerät und können die Installation sofort starten.

- 5 Nach der Installation starten Sie die Amazon-App durch einmaliges Antippen. Sie werden nun als Erstes dazu aufgefordert, sich mit Ihrem Amazon-Konto anzumelden. Tippen Sie Ihre E-Mail-Adresse und Ihr Passwort in die Felder ein.



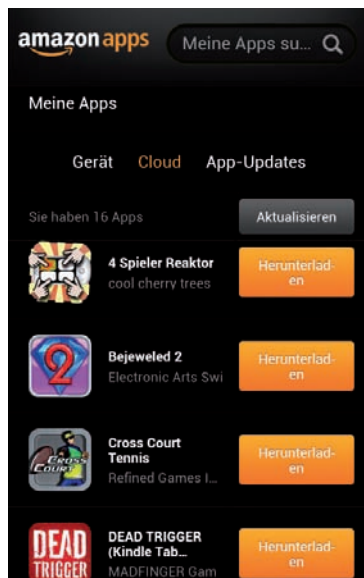
Mit dem Amazon-Konto bei der App anmelden.

- 6 Sie gelangen nun direkt in den Amazon-Shop. Er sieht ganz ähnlich aus wie der auf dem Kindle-Fire-Tablet. Drücken Sie einmal die Menütaste Ihres Geräts. Am unteren Rand erscheint das App-Menü, aus dem Sie den Punkt *Meine Apps* auswählen.



Optionen und Einstellungen der App öffnen.

- 7 Jetzt gelangen Sie in die App-Verwaltung von Amazon. Mit dem Punkt *Cloud* lassen Sie sich alle Ihre Amazon-Apps auflisten und installieren sie durch Antippen. Mit den Punkten *Gerät* und *App-Updates* lassen sich bereits auf diesem Gerät installierte Amazon-Apps verwalten.



Ihre Amazon-Apps aus der Cloud installieren.

5.6 Wie Sie eigene Android-Apps installieren

Neue Apps und Spiele können Sie besonders einfach und mühelos im Amazon-Shop kaufen. Auch wenn das für die meisten Kindle-Fire-Nutzer sicherlich der bequemste Weg ist, ist man darauf aber nicht beschränkt. Die Amazon-Tablets Kindle Fire und Kindle Fire HD basieren auf dem Betriebssystem Android 4, das auch auf vielen anderen Smartphones und Tablet-PCs zum Einsatz kommt. Deshalb ist das Angebot an passenden Apps auch außerhalb von Amazon sehr groß. Sie können in fast jedem App-Shop passende Programme und Spiele kaufen und auf Ihrem Tablet installieren. Natürlich müssen diese speziell für Android programmiert sein – Apps für Windows oder das Apple-System funktionieren nicht.

5.6.1 Alternative Android-App-Shops

Im Internet gibt es viele verschiedene Onlineshops für Android-Apps. Die folgende Liste zeigt Ihnen ein paar beliebte Android-Shops, es gibt aber noch wesentlich mehr:

- Der **Google Play Store** ist der bekannteste und größte Android-Shop im Internet. Leider lassen sich bei den gekauften Apps die Installationsdateien nicht kopieren, sodass der Shop für die Kindle-Fire-Nutzung weitgehend nutzlos ist.

<http://play.google.com/store>

- **AndroidPIT** ist eine der größten Android-Communitys im deutschsprachigen Raum. Neben Artikeln, Blogs und Foren gibt es auch einen großen App-Markt.

<http://www.androidpit.de/de/android-market>

- Die Seite **1Mobile** ist sicherlich einer der größten alternativen Android-Märkte im Internet. Sie benötigen kein eigenes Konto und können sich stattdessen mit Ihrem Google-Log-in anmelden. Das macht die Handhabung besonders einfach.

<http://www.1mobile.com>

- Die Webseite **GetJar** stellt ebenfalls eine umfangreiche Softwarequelle dar, die auch viele Android-Apps zur Verfügung stellt. Die meisten Apps sind kostenfrei und können direkt heruntergeladen werden.

<http://www.getjar.com>

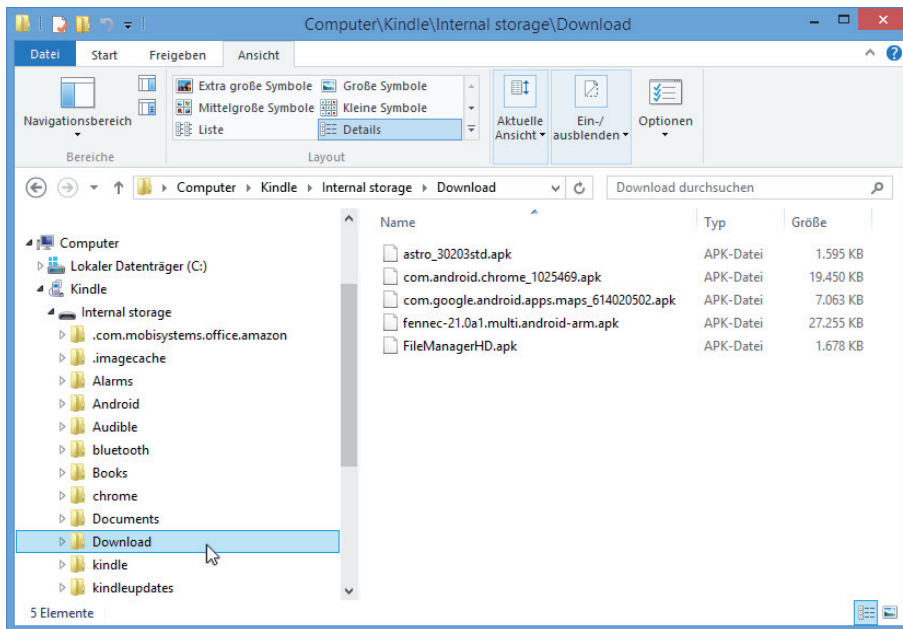
Natürlich können Sie auch jeden anderen Android-Shop verwenden, den Sie mögen. Dabei ist nur wichtig, dass Sie die Android-Installationsdateien direkt beziehen können. Es handelt sich dabei pro App um eine große APK-Datei, die wie ein Container sämtliche Inhalte speichert. Nur diese APK-Dateien lassen sich auf Ihrem Kindle-Fire-Tablet installieren. Weil der offizielle Google Play Store genau diese Dateien nicht verfügbar macht und die Installation stattdessen automatisch durchführt, eignet er sich nicht als App-Quelle für das Kindle-Fire-Tablet.



Alternative App-Shops

5.6.2 APK-Dateien auf das Tablet kopieren

Damit Sie die neuen Apps auf Ihrem Kindle-Fire-Tablet installieren können, müssen sie sich natürlich auf dem Gerät befinden. Für die Installation gibt es zwei Möglichkeiten.



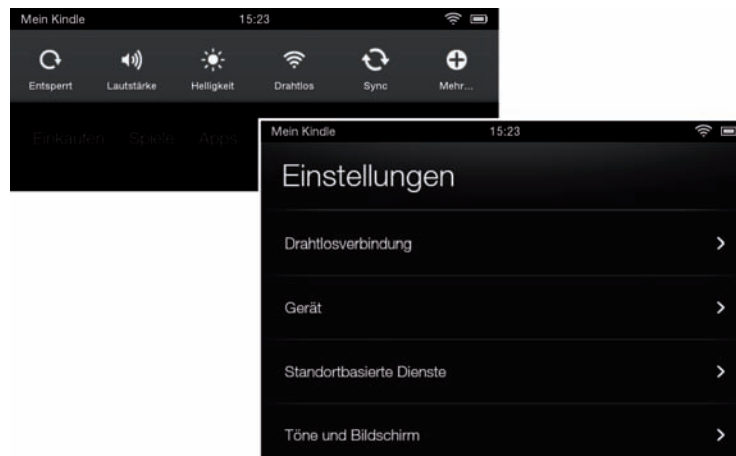
Die APK-Dateien auf das Tablet kopieren.

- ▶ Sie können die verschiedenen App-Shops direkt mit Ihrem Kindle-Fire-Tablet besuchen und so die Installationsdateien direkt auf das Gerät herunterladen. Das ist besonders einfach.
- ▶ Arbeiten Sie lieber am PC, laden Sie die APK-Dateien mit dem Webbrowser herunter. Anschließend müssen Sie die Dateien natürlich auf Ihr Tablet kopieren. Das machen Sie am besten über die USB-Verbindung.

5.6.3 Die Installation von externen Apps erlauben

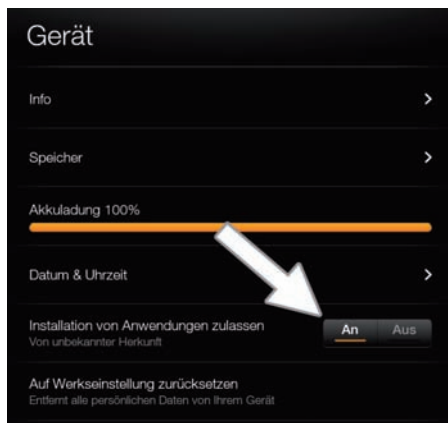
Nachdem Sie die APK-Dateien auf Ihr Kindle-Fire-Tablet kopiert haben, kann es mit der Installation direkt losgehen – fast jedenfalls. Amazon möchte Sie und Ihr Tablet nämlich vor schädlicher Software schützen. Deshalb ist das System so eingestellt, dass sich nur Apps und Spiele aus dem offiziellen Amazon-Shop installieren lassen. Das ist gut so, weil sich Ihr Gerät nicht unbemerkt bösartige Software unterschieben lässt. Für die bevorstehende manuelle Installation muss dieser Schutz aber abgeschaltet werden.

- 1 Öffnen Sie oben die Statusanzeige, sodass Sie die Schaltflächen mit den Schnelleinstellungen sehen. Tippen Sie auf die Schaltfläche *Mehr*.
- 2 In der Liste mit den Einstellungen wählen Sie die Gruppe *Gerät*.



Die Geräteeinstellungen öffnen.

- 3 Neben ein paar Informationen und Optionen für Ihr Kindle-Fire-Tablet ist hier vor allem die Funktion *Installation von Anwendungen zulassen* wichtig. Normalerweise ist diese Funktion ausgeschaltet, sodass außer aus dem Amazon-Shop keine Apps installiert werden können. Betätigen Sie die Schaltfläche *An*, um die Installation dennoch zu erlauben.



Die Installation eigener Apps zulassen.

5.6.4 Die eigenen Apps installieren

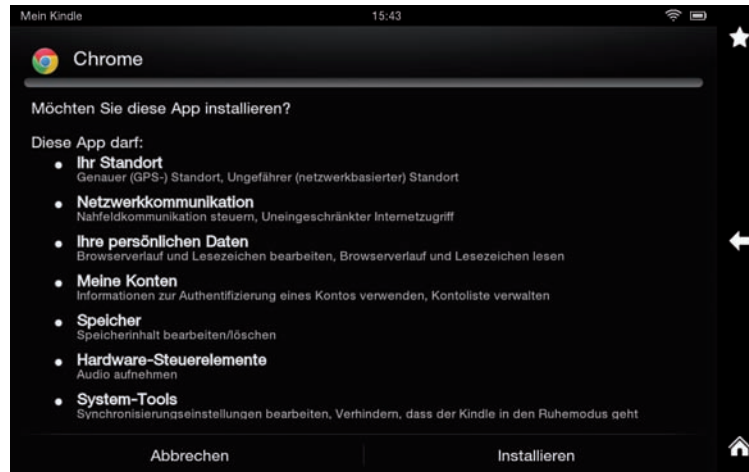
Sie haben sich nun eigene APK-Dateien besorgt, diese auf Ihr Tablet kopiert und auch die Installation eigener Apps erlaubt. Dann können Sie jetzt die eigentliche Installation starten. Sie stellt letztendlich den kleinsten und unkompliziertesten Schritt dar.

- 1 Öffnen Sie auf Ihrem Kindle-Fire-Tablet Ihren Dateimanager. Falls Sie noch keinen Dateimanager besitzen, müssen Sie unbedingt einen installieren. Die Kindle-Oberfläche selbst bietet nämlich keinerlei Zugriff auf Dateien und Ordner.
- 2 Gehen Sie mit Ihrem Dateimanager in das Verzeichnis, in dem die APK-Dateien liegen. Das kann z. B. der Ordner *Download* sein oder jedes andere Verzeichnis, in das Sie die Dateien kopiert haben. Tippen Sie die gewünscht APK-Datei an.



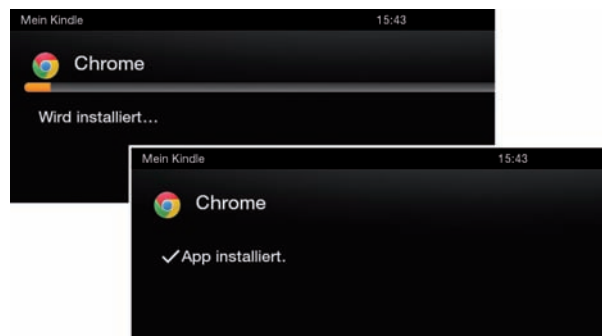
Die zu installierende APK-Datei auswählen.

- 3 Jetzt öffnet sich ein Installationsfenster. Es listet auf, was diese App alles an Rechten verlangt. Mit der Schaltfläche *Installieren* bestätigen Sie die Anfrage und starten die Installation.



Die Installation bestätigen und starten.

- 4 Jetzt verarbeitet das System die APK-Datei und installiert die darin enthaltene App auf Ihrem Kindle-Fire-Tablet. Das dauert in der Regel nur ein paar Momente. Mit der Schaltfläche *Fertig* schließen Sie die Installation ab und kehren in den Dateimanager zurück. Mit der Schaltfläche *Öffnen* können Sie die neue App gleich öffnen und ausprobieren.



Die Installation läuft.

Ist die neue App erst einmal installiert, unterscheidet sie sich nicht mehr von den Amazon-Apps. Die Handhabung und die Verwaltung sind also identisch. Wählen Sie in der Bibliothekszeile den Eintrag *Apps* aus, um sich alle installierten Apps anzeigen zu lassen. Tippen Sie auf die gewünschte App, um sie zu starten. Möchten Sie eine App wieder löschen, geschieht das ebenfalls wie bei Amazon-Apps, also über den Menüpunkt *Einstellungen*/

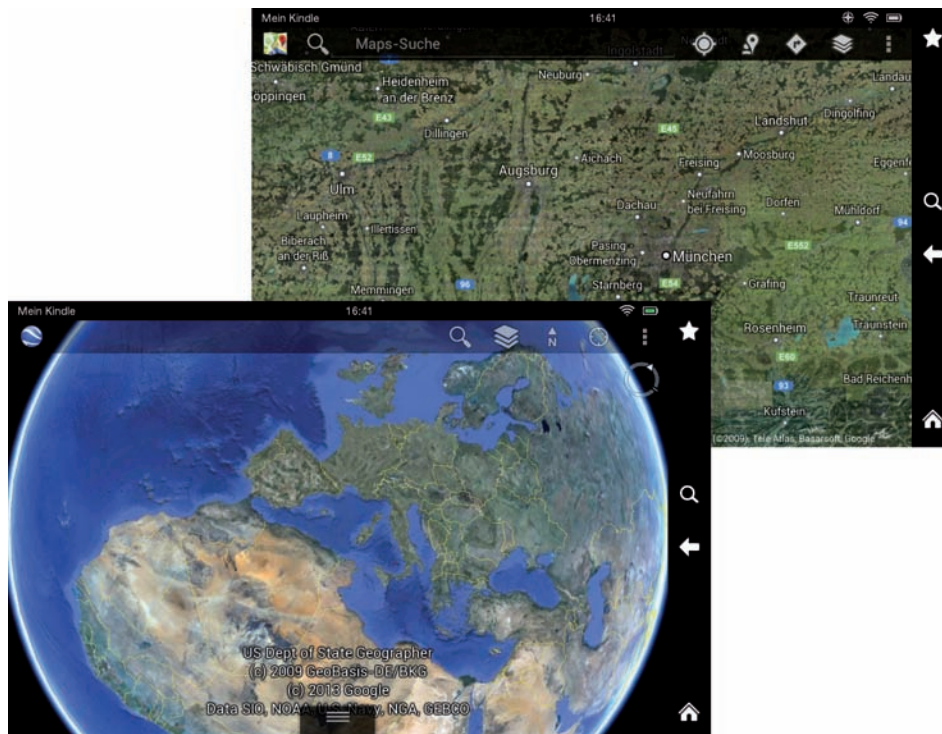
Anwendungen und die Funktion *Installierte Apps*. Natürlich können gelöschte Apps nur über die APK-Datei erneut installiert werden. Sie können nicht in die Amazon-Cloud übertragen werden.

5.7 Google-Dienste auf dem Kindle nutzen

Der Kindle Fire und der Kindle Fire HD sind natürlich sehr eng mit den Amazon-Diensten verwoben. Alles läuft über den Amazon-Shop, die Amazon-Speicher-Cloud, die Amazon-E-Books, die Amazon-Musikserver etc. Natürlich haben Sie sich beim Kauf des Kindle-Tablets bewusst für die Dienste von Amazon entschieden und können deren Vorteile genießen.

5.7.1 Was bei der Implementierung zu beachten ist

Manchmal ist es aber doch ganz praktisch, den einen oder anderen Google-Dienst nutzen zu können. So gibt es z. B. kaum eine vernünftige Alternative zu Google Maps oder Google Earth, und vielleicht möchten Sie unterwegs auch einmal in Ihr Gmail-Konto oder den Google-Plus-Stream schauen. Das ist mit Ihrem Kindle-Fire-Tablet durchaus möglich, aber mit etwas mehr Arbeit und ein paar Einschränkungen verbunden.



Google Maps und Google Earth auf dem Kindle Fire HD.

- ▶ Sämtliche Google-Anwendungen sind herkömmliche Android-Programme. Sie lassen sich also grundsätzlich problemlos auf Ihrem Kindle Fire und Kindle Fire HD installieren.
- ▶ Sie müssen auf jeden Fall die Installation externer APK-Dateien erlauben, um die Google-Dateien installieren zu können.
- ▶ Am schwierigsten ist es in der Regel, die Installationsdateien überhaupt zu bekommen. Google möchte sein eigenes Universum schützen und bietet die APK-Dateien nirgendwo an.
- ▶ Manche Dienste erfordern zwingend eine Authentifizierung durch das Google-Konto, z. B. Gmail oder Google Plus. Sie funktionieren auf den Kindle-Geräten nicht oder nur eingeschränkt.

5.7.2 Aktuelle und virenfreie APK-Dateien

Das größte Problem bei den Google-Diensten besteht tatsächlich in der Beschaffung der Apps. Google bietet diese im eigenen Play Store nur zur automatischen Installation auf offiziell unterstützten Geräten an. Die APK-Dateien bekommt man niemals zu Gesicht. Im Internet bieten zwar viele Seiten die Google-APKs an, aber damit sollten Sie sehr vorsichtig sein.

Oft sind es veraltete Versionen, oder Ihnen soll eine gefährliche Spyware untergeschoben werden. Als beste Quelle hat sich der App-Shop von 1Mobile.com herausgestellt. Dort bekommen Sie die meisten Google-Dienste als APK-Datei zum Download – aktuell und ohne Viren. Laden Sie die Dateien auf Ihren PC herunter und übertragen Sie sie dann auf Ihr Kindle-Fire-Tablet.



Auf <http://www.1mobile.com> gibt es viele Google-Apps.

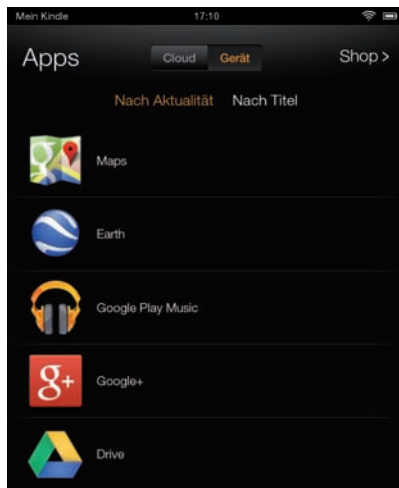
Die Installation der Google-APKs unterscheidet sich nicht von der anderer externer Apps. Haben Sie bereits, wie im letzten Abschnitt beschrieben, eigene Apps installiert, werden Sie auch mit den Google-APKs sofort zurechtkommen.

- 1 Laden Sie die Google-APK-Dateien auf Ihren PC herunter und übertragen Sie die APK-Dateien auf Ihr Kindle-Fire-Tablet.
- 2 Öffnen Sie hier Ihren Dateimanager und wählen Sie die zu installierende Datei aus.



Die APK-Dateien der Google-Dienste installieren.

- 3 Bestätigen Sie die Installation, und schon nach wenigen Momenten ist der Vorgang abgeschlossen. Sie finden die Google-Dienste nun in Ihrer App-Bibliothek und können sie durch Antippen öffnen.



Die Google-Dienste sind installiert.

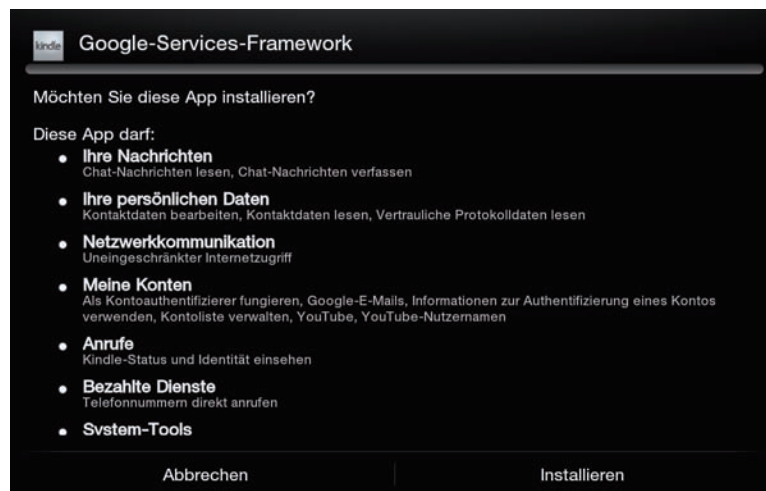
5.7.3 Gmail, Drive & Co. verweigern den Dienst

Viele der »einfachen« Google-Dienste lassen sich durch das Installieren der APK-Datei sofort nutzen. Dazu gehören z. B. Google Chrome, Google Maps, Google Earth, Play Music und viele mehr. Allerdings funktionieren diese Dienste oft nur eingeschränkt, weil die Verbindung zu den Google-Servern fehlt. So kann Chrome z. B. nicht Ihre Lesezeichen synchronisieren, Maps listet Ihre gespeicherten Orte nicht auf, Play Music kennt Ihre hochgeladenen Alben nicht etc. Diese Dienste lassen sich also durchaus verwenden, wenn auch nicht gerade optimal. Ganz anders sieht es z. B. bei Gmail, Google Plus, Google Drive etc. aus. Sie funktionieren nur, wenn Sie sich bei den Google-Servern anmelden und auf Ihre persönlichen Daten zugreifen können. Ansonsten verweigern sie den Dienst völlig.

5.7.4 Alles wird gut mit dem Google-Services-Framework

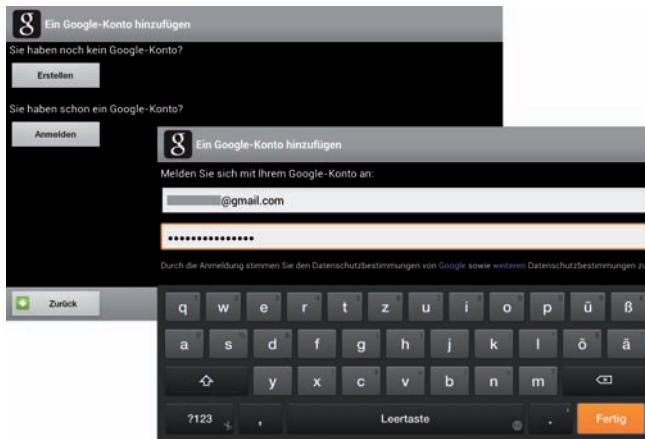
Um das Problem zu lösen, muss das Android-System eine Verbindung zu den Google-Benutzerservern aufbauen. Dazu dient das **Google-Services-Framework**. Das ist eine Softwarekomponente, die auf dem lokalen Gerät die Google-Konten verwaltet und die Kommunikation zwischen dem Tablet-PC und den Google-Servern steuert. Natürlich gibt es diese Komponente auf den Kindle-Fire-Tablets nicht. Leider lässt sie sich auch nicht ohne Weiteres in den gängigen Shops als APK-Datei herunterladen.

Zum einen ist das ein Sicherheitsrisiko, weil Sie dieser Software Ihre geheimsten Benutzerkonten anvertrauen müssen, zum anderen sind diese Komponenten durch Google geschützt. Wenn Sie ein wenig im Internet suchen, sollten Sie aber schnell fündig werden. Die Datei heißt schlicht *GoogleServicesFramework.apk*, derzeit ist die Version 4.x aktuell. Die 2er-Versionen sind zwar veraltet, aber deutlich verbreiteter und funktionieren oftmals weiterhin.



Die APK für das **Google-Services-Framework** installieren.

Nachdem Sie die APK-Datei mit dem Google-Services-Framework installiert haben, können Sie einen beliebigen Google-Dienst öffnen, der eine Autorisierung benötigt. Dadurch öffnet sich automatisch das Framework und möchte auf diesem Tablet die Konfiguration für ein Google-Konto vornehmen. Tippen Sie Ihren Google-Benutzernamen und Ihr Kennwort ein. Mit etwas Glück haben Sie eine funktionierende Services-APK erwischt und können nun die Google-Dienste nutzen.



Ein Google-Konto auf dem Tablet einrichten.

NICHT MODIFIZIERTE APKS

Leider sind viele APKs bezüglich ihrer Systemrechte nicht modifiziert. Das bedeutet, dass sie Zugriffe auf das Betriebssystem verlangen, die das Kindle-Fire-Tablet so nicht erlaubt. Entweder müssen Sie eine andere Services-APK ausprobieren oder auf die Google-Dienste verzichten oder Ihr Kindle-Fire-Tablet »rooten« – also die Systembeschränkungen aufbrechen. Davon ist allerdings abzuraten, es sei denn, Sie sind ein Tablet-Profi und wissen sehr genau, was Sie tun.

5.7.5 Google-Dienste auch ohne App nutzen

Um die Google-Dienste auf Ihrem Kindle-Fire-Tablet nutzen zu können, müssen Sie nicht unbedingt die dazugehörigen Apps installieren. Vor allem die Handhabung des Frameworks führt oft zu Problemen. Möchten Sie unterwegs kurz in Ihr Gmail-Postfach schauen, einen Termin im Google-Kalender überprüfen oder einen Blick in den Google-Plus-Stream werfen, ist das auch mit dem Webbrowser möglich.

Google bietet für alle seine Dienste mobile Webseiten an, die sich mit dem Silk-Browser, Chrome oder Firefox wunderbar auf dem Kindle-Fire-Tablet nutzen lassen. Gehen Sie dafür einfach auf die Google-Startseite (<http://www.google.de>), und Ihr Kindle wird sofort als mobiles Gerät erkannt. Alternativ können Sie direkt die mobile Google-Seite öffnen (<http://m.google.de>).

Eigene Dateien verwalten

Auf dem Kindle Fire und dem Kindle Fire HD ist die Verwaltung der Apps und Spiele optimal geregelt. Die meisten Aufgaben übernimmt das Android-System vollautomatisch, sodass Sie überhaupt nichts tun müssen. Aber natürlich möchten Sie auf Ihrem Tablet auch eigene Dateien verwenden und verwalten. Das können die eigenen Fotos sein, Videos, Musik oder verschiedene Dokumente, die Sie unterwegs nutzen möchten. Die Kindle-Fire-Tablets und das Android-System bieten alles, was Sie zum Kopieren und Verwenden der eigenen Dateien benötigen.



Allerdings ist das oftmals nicht ganz so intuitiv geregelt wie so manch andere Aufgaben. Deshalb schauen wir uns in diesem Kapitel genau an, wie Sie Ihr Kindle-Fire-Tablet mit dem Computer verbinden, eigene Dateien übertragen und auf dem Gerät verwalten. Damit bietet Ihr Kindle-Tablet einen erheblichen Zusatznutzen.

6.1 Kindle Fire mit dem Computer verbinden

Um eigene Dateien auf das Kindle-Fire-Tablet kopieren zu können, müssen Sie es zunächst mit Ihrem Computer verbinden. Am schnellsten und einfachsten geht das natürlich per USB. Es sind nur wenige Handgriffe nötig, und schon haben Sie Zugriff auf den Speicher des Kindle-Tablets.

- 1 Der Kindle Fire besitzt an der Unterseite eine Micro-USB-Buchse. Sie dient zur Verbindung mit dem PC. Beim Kindle Fire HD gibt es an der Unterseite zwei Buchsen – links Micro-HDMI und rechts Micro-USB.



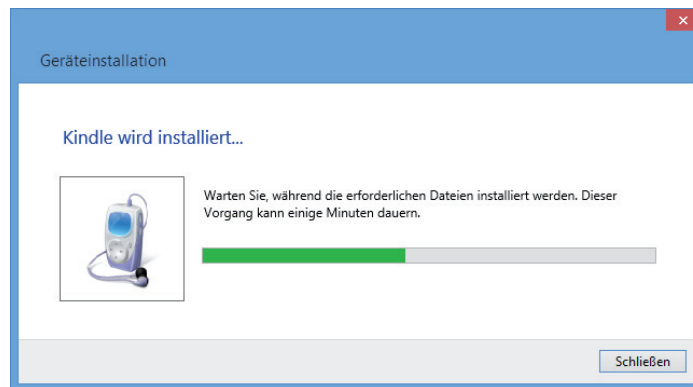
Die rechte ist die Micro-USB-Buchse.

- 2 Für die Verbindung liegt dem Kindle-Fire-Tablet ein USB-Kabel bei. Das Ende mit dem Micro-Anschluss stecken Sie in die Buchse des Tablets, und das Ende mit dem herkömmlichen Stecker verbinden Sie mit einer beliebigen USB-Buchse am PC oder Notebook. Natürlich können Sie auch jedes andere USB-Kabel mit entsprechenden Steckern verwenden, z. B. das von Ihrem Smartphone.



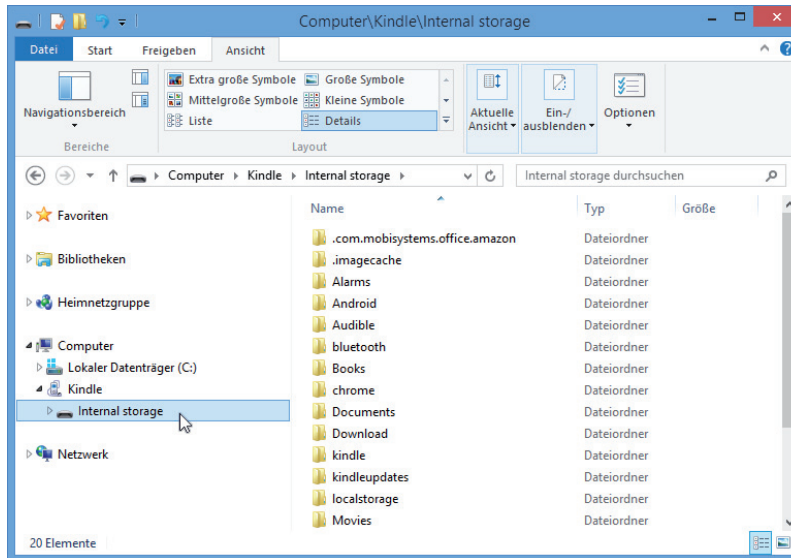
Verwenden Sie ein beliebiges USB-Kabel.

- 3 Windows erkennt automatisch das neue USB-Gerät und richtet es im System ein. Dabei sind keine besonderen Treiber erforderlich, weil sich das Kindle-Fire-Tablet ähnlich wie ein USB-Stick im System anmeldet. Für das Einrichten der Standarddateien benötigt Windows nur ein paar Momente.



Das Kindle-Fire-Tablet wird im System eingerichtet.

- 4 Das Kindle-Fire-Tablet wird nun im Explorer von Windows eingebunden. Dabei erscheint es wie ein herkömmlicher USB-Stick oder eine große Speicherkarte. Das macht die Handhabung und das Verwalten der eigenen Dateien besonders leicht.



Das Kindle-Tablet im Explorer von Windows.

6.2 Durchblick im Wirrwarr der Kindle-Verzeichnisse

Sobald Sie Ihr Kindle-Fire-Tablet an den PC angeschlossen haben, sehen Sie die vielen Verzeichnisse und Dateien auf dem Gerät.

6.2.1 Anroid-Systemverzeichnisse und eigene Dateien

Sie sehen nicht nur eigene Dateien, sondern auch die Systemverzeichnisse des Android-Systems. Das kann am Anfang verwirrend sein und zu Problemen führen. Auf keinen Fall dürfen Sie unbekannte Verzeichnisse einfach löschen oder umbenennen.

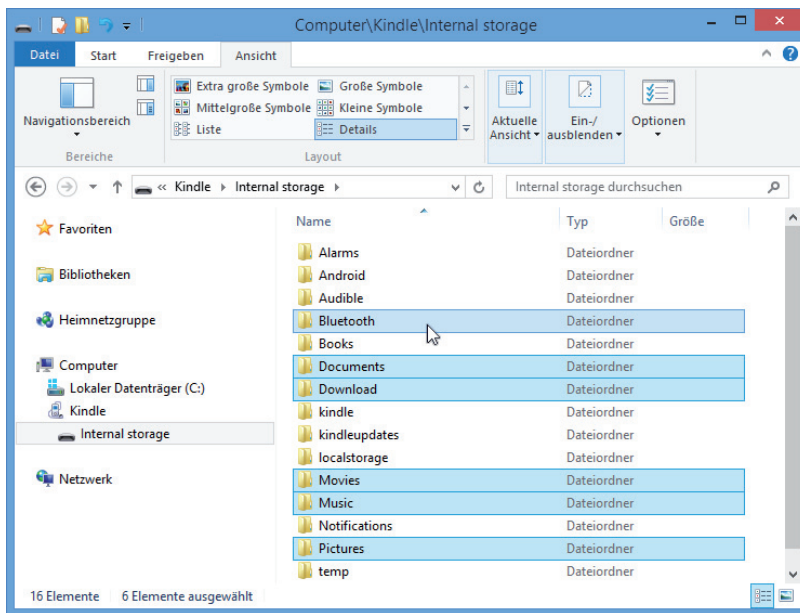
VERZEICHNISSE AUF DEM KINDLE FIRE	
Verzeichnis	Inhalt
.name	Einige Verzeichnisnamen beginnen mit einem Punkt am Anfang. Das sind Verzeichnisse für das System oder eine bestimmte App. Verändern Sie sie nicht.
Alarms	Hier lassen sich Sounddateien für Alarme oder Wecker ablegen. ▶

VERZEICHNISSE AUF DEM KINDLE FIRE	
Verzeichnis	Inhalt
Android	Wie der Name vermuten lässt, liegen hier Systemdateien. Hier ist jede Änderung verboten.
Audible	Verwenden Sie den Audible-Hörbuchdienst, liegen hier die entsprechenden Dateien.
Bluetooth	Per Bluetooth übertragene Dateien werden immer in diesem Verzeichnis gespeichert.
Books	In diesem Verzeichnis liegen die Amazon-E-Books für die Kindle-Software.
Documents	Hier dürfen Sie eigene Dokumente und Dateien hineinkopieren.
Download	Laden Sie mit dem Webbrowser etwas herunter, legt es das System hier ab.
kindle und kindleupdates	Das sind Systemverzeichnisse, die Sie nicht verändern dürfen.
localstorage	Dies ist ebenfalls ein Systemverzeichnis.
Movies	Dies ist der Ordner, in den eigene Videodateien kopiert werden können.
Music	Kopieren Sie eigene Musikdateien in dieses Verzeichnis.
Notifications	Möchten Sie eigene Benachrichtigungstöne verwenden, kopieren Sie die Sounddateien in dieses Verzeichnis.
Pictures	Dies ist der Bilderordner, in den Sie eigene Fotos kopieren können.
temp und tmp	Das sind temporäre Verzeichnisse für das Android-System.

Dies sind die wichtigsten und am häufigsten zu findenden Verzeichnisse auf dem Kindle-Fire-Tablet. Weil es sich bei den meisten um Systemverzeichnisse handelt, sollten Sie sie nicht verändern, löschen oder sonst wie bearbeiten. Natürlich kann es auf Ihrem Kindle Fire noch weitere Unterverzeichnisse geben, z. B. wenn Sie bestimmte Apps oder Spiele anlegen.

WICHTIGE VERZEICHNISSE FÜR EIGENE DATEIEN

Die wichtigsten Verzeichnisse für die eigenen Dateien sind im Grunde *Documents* für Dokumente, *Movies* für Filme, *Music* für Musik und *Pictures* für Bilder. Sie können natürlich auch eigene Ordner erstellen, z. B. *Videos*, *Bilder*, *Musik* etc. In der Regel erkennt das System diese Ordner automatisch und zeigt die Dateien an. Weil sich die englischen Systemordner aber nicht entfernen lassen, hätten Sie dann alles doppelt.



Die wichtigsten Verzeichnisse auf dem Kindle Fire.

6.3 Dateimanagement direkt auf dem Tablet

Haben Sie Ihr Kindle-Fire-Tablet an den Computer angeschlossen, können Sie die Dateien und Verzeichnisse des Geräts sehr bequem mit dem Explorer von Windows verwalten. Allerdings ist es auch sehr häufig erforderlich, dass Sie auf dem Tablet selbst Zugriff auf die Verzeichnisse und Dateien haben. Damit das funktioniert, benötigen Sie auf dem Kindle Fire bzw. Kindle Fire HD ebenfalls einen Dateimanager. Typische Aufgaben, die nur so möglich sind, sind z. B.:

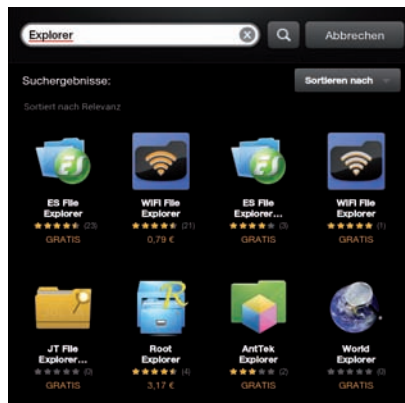
- ▶ Kopieren, Verschieben und Löschen von Dateien,
- ▶ direktes Durchsuchen der eigenen Dateien,
- ▶ Auswählen und Installieren von APK-Dateien,
- ▶ Verwalten heruntergeladener Dateien
- ▶ und viele ähnliche Aufgaben.

6.3.1 Einen Dateimanager auf dem Kindle Fire installieren

Vor allem für das Installieren eigener Apps und Spiele ist zwingend ein Dateimanager notwendig. Nur mit ihm können Sie in das Verzeichnis mit den APK-Dateien gehen und diese zur Installation auswählen. Das kann kein anderes Programm übernehmen. Leider

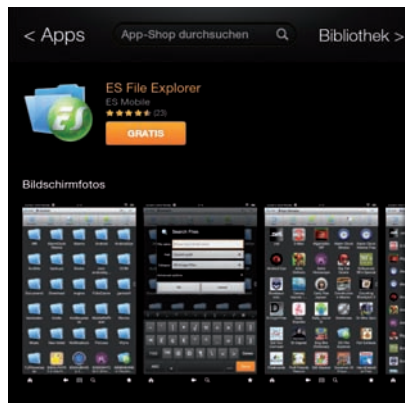
bringen weder der Kindle Fire noch der Kindle Fire HD von Haus aus einen Dateimanager mit, sodass Sie selbst einen installieren müssen. Allerdings ist das Installieren eigener Apps ohne Dateimanager nicht möglich, Sie müssen Ihren ersten Dateimanager also auf jeden Fall aus dem Amazon-App-Shop beziehen.

- 1 Tippen Sie in der Bibliotheksleiste auf den Eintrag *Einkaufen*, um in die Übersichtsseite des Onlineshops zu gelangen. Wählen Sie dort die Kategorie *Apps* aus.
- 2 Leider gibt es im Shop keine vernünftige Kategorie für solche Systemwerkzeuge. Deshalb müssen Sie mit dem Suchfeld oben danach suchen. Die besten Ergebnisse erzielen Sie mit den Begriffen *Explorer* und *File Manager*.



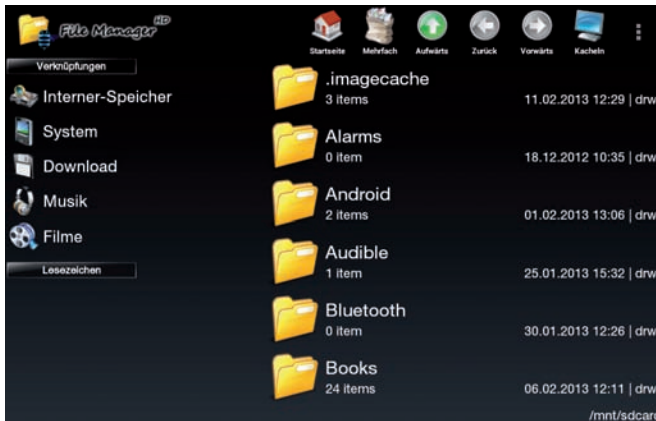
Einen Dateimanager im App-Shop suchen.

- 3 Sie erhalten eine größere Auswahl an Dateimanagern für das Android-System. Die Grundfunktionen zum Verwalten der eigenen Dateien bieten alle. Die zusätzlichen Funktionen, die Handhabung und das Design sind letztlich aber eine Geschmacksfrage. Im Zweifelsfall probieren Sie verschiedene Dateimanager aus.



Einen Dateimanager auswählen und installieren.

- 4 Nach der Installation können Sie Ihren neuen Dateimanager direkt starten. Die Optik und die Handhabung erinnern in der Regel stark an den Explorer von Windows. Sie können nun die Verzeichnisse und Dateien durchsuchen, verwalten, kopieren, löschen etc.



Die Verzeichnisse auf dem Kindle-Tablet verwalten (Beispiel: **File Manager HD**).

6.4 Dateien über das Heimnetzwerk austauschen

Möchten Sie Dateien von Ihrem Computer auf das Kindle-Fire-Tablet kopieren, geht das am besten über die USB-Verbindung. Das ist schnell, direkt, und Probleme gibt es in der Regel auch keine. Vor allem größere Dateien wie Videos und MP3-Alben lassen sich so am schnellsten auf das Tablet kopieren. Es geht aber auch anders – kabellos und unkompliziert. Zu Hause ist Ihr Kindle-Fire-Tablet wahrscheinlich sowieso immer mit dem WLAN-Router verbunden. Diese Verbindung können Sie nutzen, um Dateien über das WiFi-Netzwerk mit dem Tablet auszutauschen.

6.4.1 Schneller Datenaustausch mit dem WiFi File Explorer

Besonders schnell und einfach lassen sich Dateien mit dem **WiFi File Explorer** über das Netzwerk austauschen. Das Programm ist speziell für die drahtlose Dateiverwaltung konzipiert und funktioniert fast ohne Konfiguration. Die App greift nämlich direkt auf die im Kindle Fire hinterlegte WLAN-Verbindung zu und bietet sich beim Router als Server an. Das ist sehr bequem und einfach.

- 1 Gehen Sie in den Amazon-App-Shop und suchen Sie nach *WiFi File Explorer*. Die Gratisversion ist für die ersten Tests vollkommen ausreichend und bietet alle notwendigen Grundfunktionen. Möchten Sie später mehr, können Sie die Pro-Version erwerben.



Den WiFi File Explorer herunterladen und installieren.

- 2 Nachdem Sie die App heruntergeladen und installiert haben, müssen Sie sie nur noch über das Apps-Menü starten. Das Hauptmenü ist sehr schlicht gehalten, und es gibt dort auch nicht viel zu tun.

Ganz oben steht der Status, also ob ein WLAN eingeschaltet und verbunden ist. Direkt darunter steht der Name (SSID) des verbundenen Routers. Ganz unten sehen Sie die Serveradresse für Ihr Kindle-Fire-Tablet. Mit dem Schraubenschlüsselsymbol gelangen Sie in die Einstellungen der App. In der Regel muss dort nichts geändert werden.



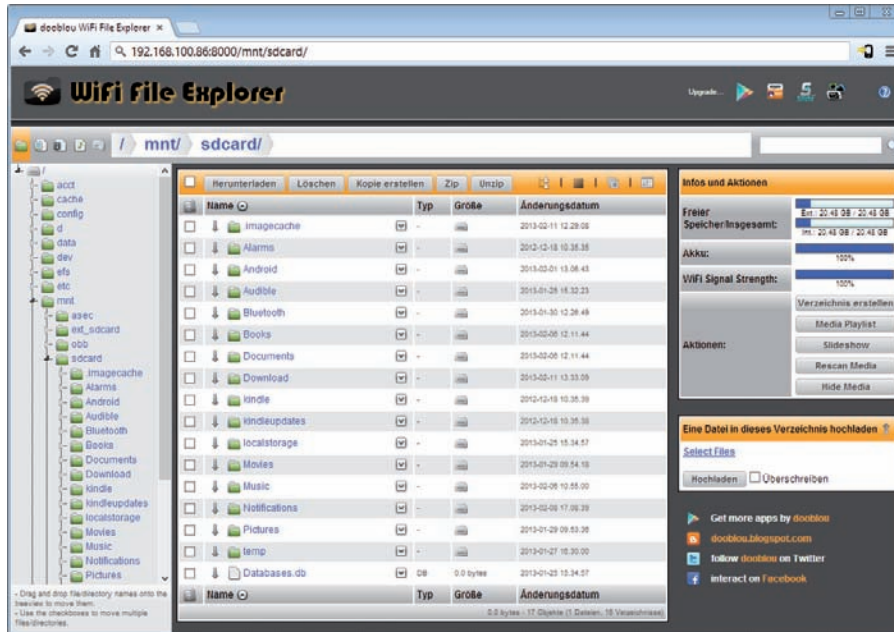
Die App zeigt lediglich den Statusbildschirm an.

- 3 Die Dateiverwaltung erfolgt jetzt über den Webbrowser Ihres Computers. Tippen Sie dort in die Adresszeile die Serveradresse Ihres Kindle-Fire-Tablets ein. Sie steht im Feld URL und besteht aus der IP-Adresse sowie der angehängten Portnummer.
- 4 Nun öffnet sich Ihr Kindle-Fire-Tablet innerhalb des Webbrowsers. Der WiFi File Explorer stellt das Gerät wie einen Dateiserver dar, auf dem Sie sämtliche Verzeichnisse und Dateien ansehen und verwenden dürfen.

Im Verzeichnisbaum links wählen Sie das gewünschte Verzeichnis aus. Das mittlere Fenster zeigt die Dateien und Ordner innerhalb des gewählten Verzeichnisses an. Ganz rechts sehen Sie allgemeine Statusinformationen zum Speicher Ihres Kindle.

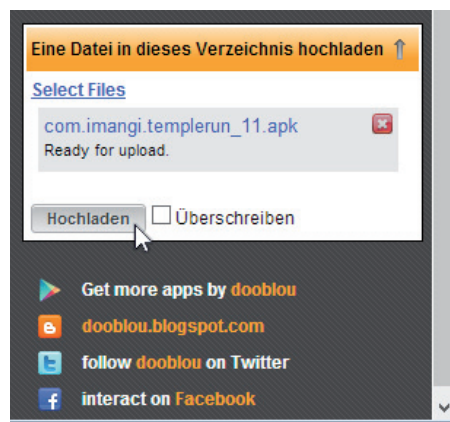
- 5 Die Dateien lassen sich über die angezeigten Menüs ganz bequem verwalten und bearbeiten.

Per Drag-and-drop lassen sich Dateien und Verzeichnisse auf dem Kindle-Fire-Tablet verschieben. Um eine Datei auf den Computer zu übertragen, müssen Sie sie nur in der Liste antippen. Das funktioniert ganz ähnlich wie der Download auf einer Webseite.



Ihr Kindle-Fire-Tablet im Webbrowser.

- 6 Sie haben auch die Möglichkeit, Dateien vom Computer zum Tablet zu übertragen. Dazu dient das Menü unten rechts. Sie müssen lediglich eine Datei auswählen und können sie dann mit der Schaltfläche *Hochladen* in das aktuell gewählte Verzeichnis auf das Tablet kopieren. Leider funktioniert das nur mit der Pro-Version – in der Gratisvariante ist das Hochladen gesperrt.



Dateien vom Computer auf das Kindle-Fire-Tablet senden.

6.4.2 File Manager HD: einfach, praktisch, gut

Ein besonders guter Dateimanager für Android hört auf den Namen **File Manager HD** und ist speziell für die Arbeit auf Tablets konzipiert. Es lohnt sich also auf jeden Fall, diesen Dateimanager einmal anzusehen. Leider gibt es ihn nicht im Amazon-App-Shop, aber Sie können ihn kostenlos von der Homepage des Entwicklers herunterladen. Die Adresse lautet: <http://rhmsoft.com>. Die APK-Dateien installieren Sie dann wie weiter oben beschrieben.

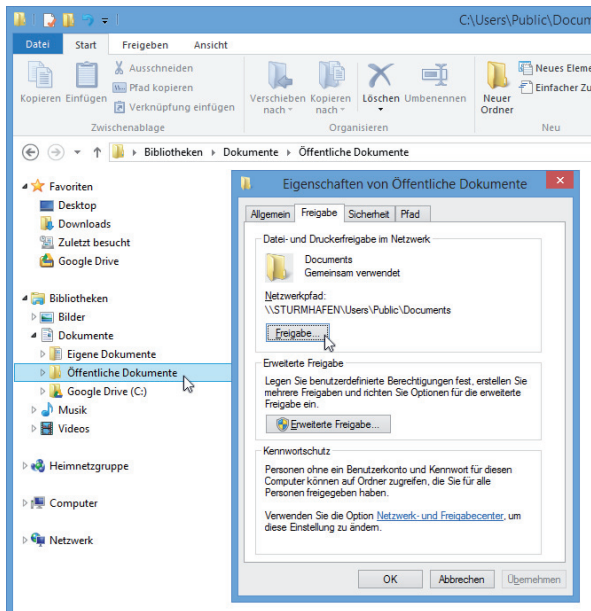


Den File Manager HD herunterladen und installieren.

6.4.3 Aktiver Zugriff auf die Netzwerkfreigaben des PCs

Eine Besonderheit des File Manager HD ist, dass er über eine sehr gute Netzwerkfunktionalität verfügt. Allerdings verfolgt er einen ganz anderen Ansatz als z. B. der WiFi File Explorer. Der File Manager HD greift aktiv auf die Netzwerkfreigaben Ihres Desktop-PCs zu. Das ist besonders praktisch, wenn Sie zu Hause sowieso mit mehreren Computern arbeiten und sich diese gegenseitig Dateien und Verzeichnisse freigeben.

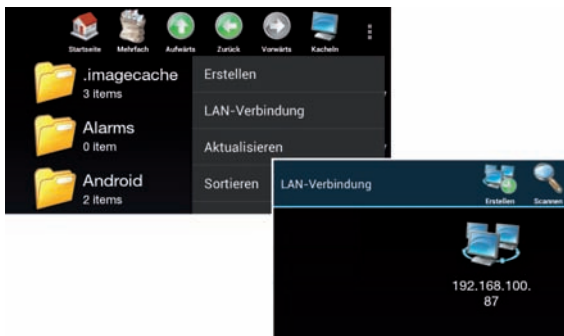
- ▶ Wichtig ist hierbei, dass Sie auf Ihrem Computer mindestens ein Verzeichnis freigeben haben und dass die Kennung der Computer sichtbar ist.
- ▶ Sie können die Dateien auf Ihrem Windows-Computer mit einem Rechtsklick freigeben oder auch mit Ihrem Apple- oder Linux-PC.
- ▶ Besonders einfach geht es, wenn Sie ein Verzeichnis innerhalb des Hauses ohne Anmeldung freigeben, weil dann keine weitere Konfiguration auf dem Tablet notwendig ist.



Verzeichnisse auf dem Windows-PC freigeben.

Nachdem auf dem Computer die gewünschten Dateien und Verzeichnisse freigegeben wurden, können Sie mit dem Kindle-Fire-Tablet und dem File Manager HD direkt darauf zugreifen. Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Öffnen Sie den File Manager HD über das *Apps*-Menü.
- 2 Tippen Sie oben rechts auf das Optionsmenü (drei Punkte) und wählen Sie den Punkt *LAN-Verbindung*.
- 3 Jetzt wechselt der File Manager HD in den LAN-Modus. Oben rechts können Sie manuell eine neue Verbindung erstellen oder mit *Scannen* im Netzwerk nach Computern suchen. Dies ist in der Regel einfacher.

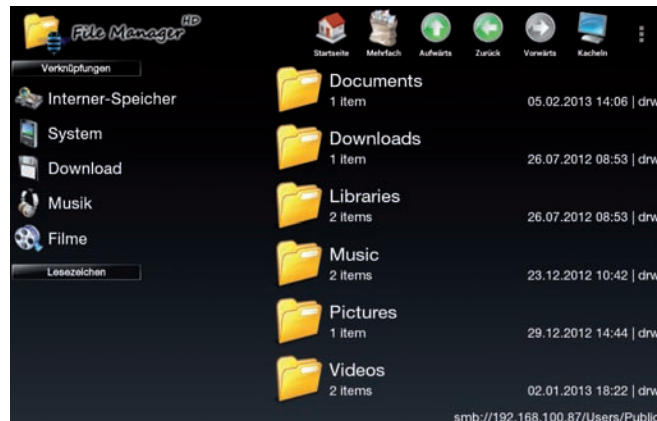


Mit dem File Manager HD das Netzwerk durchsuchen.

- 4 Nach einem kurzen Suchvorgang listet der File Manager HD die gefundenen Computer auf. Leider werden sie nur mit ihren IP-Adressen angezeigt, sodass die Identifizierung manchmal schwierig ist.
- 5 Tippen Sie auf den gewünschten Computer, um eine Verbindung zu ihm zu öffnen. Nun werden Ihnen die Dateien und Verzeichnisse im freigegebenen Oberverzeichnis aufgelistet.

Diese Dateien können Sie jetzt beliebig kopieren, verschieben, bearbeiten etc. Natürlich lassen sich auch Dateien vom Kindle-Fire-Tablet auf den Computer kopieren.

- 6 Tippen Sie auf ein Verzeichnis und halten Sie es einen Moment fest, um ein Kontextmenü zu öffnen. Damit lässt sich das Verzeichnis auf dem PC als Lesezeichen abspeichern. Dann können Sie es in Zukunft durch einfaches Antippen links bei den *Lesezeichen* öffnen.



Auf die freigegebenen Verzeichnisse zugreifen.

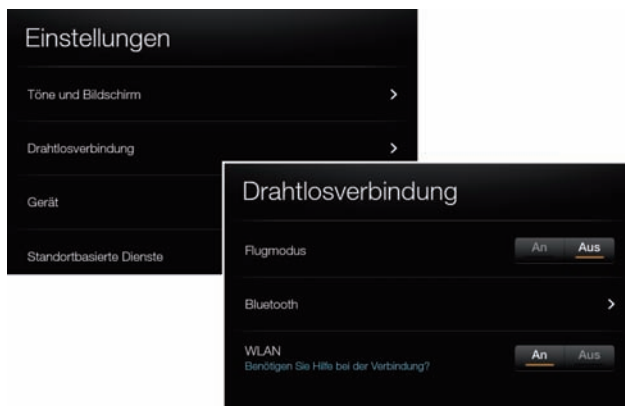
6.5 Dateien über Bluetooth austauschen

Ein wichtiger Unterschied zwischen dem Kindle Fire und dem Kindle Fire HD besteht unter anderem in der Bluetooth-Funktionalität. Der Kindle Fire HD besitzt einen eingebauten Bluetooth-Adapter, der kleinere Kindle Fire dagegen nicht. Bluetooth ist eine Nahfunktechnik, mit der sich Kleingeräte auf sehr kurze Entfernungen miteinander verbinden lassen. Weil der Kindle Fire HD verschiedene Bluetooth-Profilen unterstützt, lassen sich z. B. auch Dateien von einem Gerät auf andere übertragen. Haben Sie z. B. ein Foto oder ein Dokument auf Ihrem Smartphone oder dem Desktop-PC, lässt es sich ganz ohne Kabel auf das Tablet »funken«.

6.5.1 Bluetooth auf dem Kindle Fire HD aktivieren

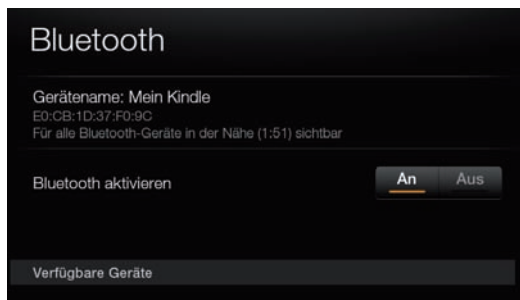
Damit das Ganze funktioniert, müssen Sie Bluetooth auf Ihrem Kindle-Fire-HD-Tablet einschalten. Gehen Sie dafür wie folgt vor:

- 1 Tippen Sie oben auf die Statusanzeige und öffnen Sie sie mit einer Wischbewegung nach unten.
- 2 Tippen Sie auf die Schaltfläche *Mehr*, um in die Liste der Systemeinstellungen zu gelangen. Gehen Sie dort in die Gruppe *Drahtlosverbindung*.
- 3 Dieses Fenster kennen Sie bereits von der WLAN-Verbindung. Wählen Sie aber diesmal die Funktion *Bluetooth* aus.



Die Bluetooth-Funktion öffnen.

- 4 In der Zeile *Bluetooth aktivieren* müssen Sie die Schaltfläche *An* antippen. Das Funkmodul wird eingeschaltet und ist verfügbar.
- 5 Zur Sicherheit ist Ihr Tablet aber für andere Geräte unsichtbar. Tippen Sie deshalb oben auf den Eintrag *Gerätename*, um den Kindle für zwei Minuten sichtbar zu machen.

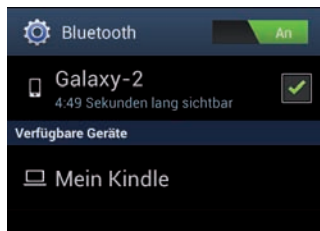


Das Bluetooth-Modul einschalten und sichtbar machen.

6.5.2 Das zweite Bluetooth-Gerät verbinden

Der Kindle Fire HD ist jetzt sichtbar und für neue Bluetooth-Verbindungen bereit. Sie können nun jedes beliebige Bluetooth-fähige Gerät verwenden, um eine Funkverbindung mit dem Tablet herzustellen. Das kann ein Desktop-PC sein oder auch ein Smartphone.

- ❶ Schalten Sie auf dem zweiten Gerät ebenfalls die Bluetooth-Funktion ein. Scannen Sie mit diesem Gerät nach anderen Bluetooth-Geräten in der Umgebung.
- ❷ Dadurch wird das Kindle-Fire-Tablet in der Liste der verfügbaren Geräte angezeigt. Tippen Sie es an, um eine Verbindung herzustellen.



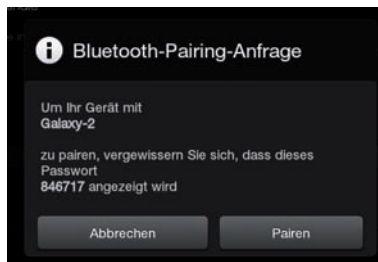
*Nach Bluetooth-Geräten suchen
(Beispiel Samsung Galaxy S2).*

- ❸ Der Desktop-PC oder das Smartphone sendet nun eine Verbindungsanfrage an das Kindle-Fire-Tablet. Dabei wird Ihnen ein Sicherheitscode angezeigt, damit niemand anderer eine Verbindung zu dem Gerät aufbauen kann.



Das Gerät schickt eine Kopplungsanfrage an den Kindle Fire HD.

- ❹ Auf dem Kindle-Fire-Tablet erscheint ein Fenster und meldet die Verbindungsanfrage. Nehmen Sie diese mit der Schaltfläche *Pairen* an und tippen Sie den Sicherheitscode ein. Bei manchen Geräten wird der Code nur zum Vergleichen angezeigt und muss nicht getippt werden.



Die Sicherheitsabfrage auf dem Kindle-Fire-Tablet.

- 5 Das Kindle-Fire-Tablet wird jetzt mit dem anderen Gerät verbunden. Man spricht dabei von einer »Kopplung« oder auch vom »Pairing«. Auf dem Tablet wird das andere Gerät in der Liste *Gepairte Geräte* angezeigt.

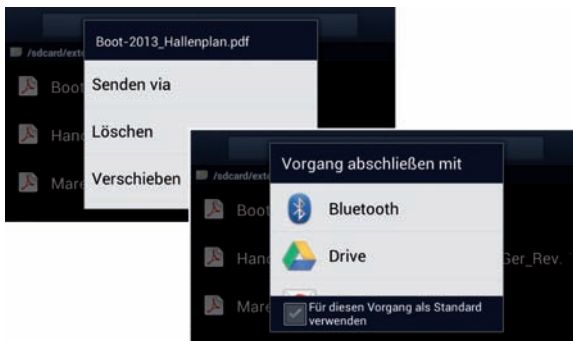


Das Kindle-Fire-Tablet ist mit dem Smartphone verbunden.

6.5.3 Dateien per Bluetooth auf andere Geräte übertragen

Sind die beiden Geräte erst einmal miteinander verbunden, ist das Übertragen von Dateien sehr einfach. Beachten Sie dabei aber, dass Bluetooth im Vergleich zu WLAN oder USB sehr langsam ist. Für kleine Dateien ist das völlig okay, aber große Videos oder MP3-Alben dauern wirklich viel zu lange.

- 1 Öffnen Sie auf dem anderen Gerät den Dateimanager und gehen Sie in das Verzeichnis mit den zu übertragenden Dateien. Weisen Sie den Dateimanager an, eine bestimmte Datei per Bluetooth zu versenden. Meist gibt es dazu einen Menüpunkt wie *Senden via* oder *Per Bluetooth senden* etc.



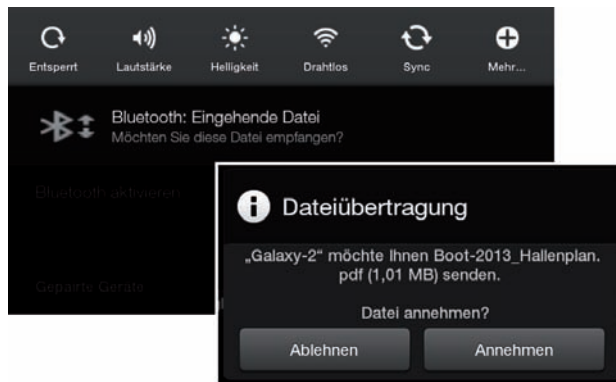
Eine Dateiübertragung per Bluetooth starten.

- 2 Jetzt gelangen Sie wieder in die Liste der verfügbaren Geräte. Wählen Sie dort Ihr Kindle-Fire-Tablet aus. Es wird automatisch eine Transferanfrage an das Tablet geschickt.



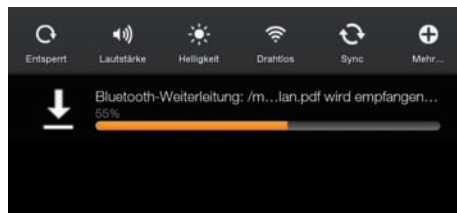
Das Kindle-Fire-Tablet als Ziel der Übertragung wählen.

- 3 Auf dem Kindle-Fire-Tablet erscheint jetzt eine Benachrichtigung in der Statusanzeige. Öffnen Sie diese mit einer Wischbewegung nach unten und tippen Sie auf die Bluetooth-Meldung.
- 4 Es öffnet sich das Fenster mit der Dateianfrage. Sie sehen darin den Namen des Geräts, den Namen der Datei sowie die Größe in MByte. Bestätigen Sie die Übertragung mit der Schaltfläche *Annehmen*.



Die Übertragungsanfrage auf dem Kindle-Fire-Tablet.

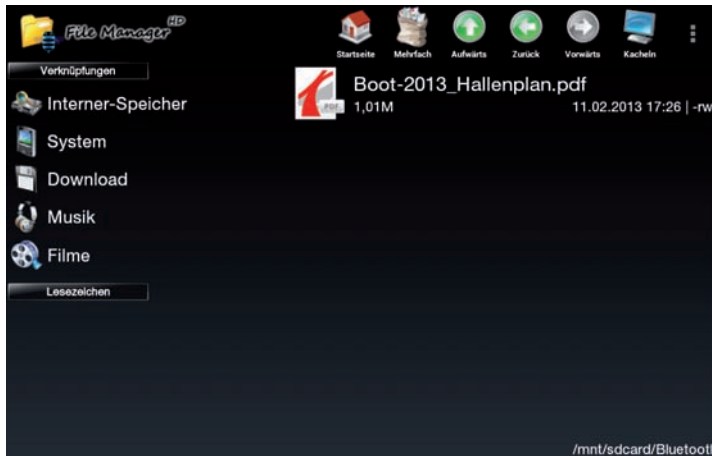
- 5 Nun startet die Datenübertragung. Möchten Sie den Vorgang verfolgen, öffnen Sie die Statusanzeige erneut. Dort wird ein Fortschrittsbalken für die Bluetooth-Übertragung angezeigt. Abhängig von der Größe der Datei kann die Übertragung einen Moment dauern.



Der Fortschrittsbalken in der Statusanzeige.

Sobald die Übertragung abgeschlossen ist, können Sie die Datei auf dem Kindle-Fire-Tablet nutzen. Öffnen Sie dazu Ihren Dateimanager und gehen Sie in das Verzeichnis *Bluetooth*. Dort liegt die vollständige Datei. Sie können sie nun direkt öffnen oder in ein beliebiges anderes Verzeichnis kopieren, z. B. *Documents*, *Pictures* etc.

Vergessen Sie auch nicht, nach der Übertragung auf beiden Geräten die Bluetooth-Verbindung wieder abzuschalten. Zum einen verbraucht sie viel Strom, und zum anderen sind Ihre Geräte dann für fremde wieder unzugänglich.



Die übertragene Datei per Dateimanager finden und öffnen.

6.6 Dateien in der Amazon-Cloud nutzen

Bei mobilen Geräten wie Smartphones und Tablets spielt das sogenannte »Cloud-Computing« bzw. der »Cloud-Speicher« eine immer größere Rolle. Darunter wird ein zentraler Speicherplatz im Internet verstanden, den der Benutzer von überall aus nutzen kann. Alle großen Mobilplattformen wie Google, Apple und Windows bieten ihren Nutzern einen solchen Speicherplatz an.

6.6.1 Zugang zum persönlichen Cloud Drive

Natürlich ist auch Amazon bemüht, seinen Nutzern alle aktuellen Dienste zu bieten, und betreibt ebenfalls einen Cloud-Speicher. Der Dienst hört konkret auf den Namen **Amazon Cloud Drive**. Ihnen stehen dabei 5 GByte an kostenlosem Speicher zur Verfügung, den Sie mit Bildern, Videos, Musik und Dokumenten befüllen können. Um in Ihr persönliches Cloud Drive zu gelangen, klicken Sie auf der Amazon-Startseite auf den Menüpunkt *Cloud Drive* und dann auf den Link *Ihr Cloud Drive*. Sie können Ihren persönlichen Speicher auch mit der Adresse <https://www.amazon.de/clouddrive/> direkt öffnen.



Das Amazon Cloud Drive öffnen.

6.6.2 Dokumente in das Cloud Drive hochladen

Nachdem Sie sich mit Ihrem Amazon-Benutzernamen angemeldet haben, gelangen Sie direkt auf die Übersichtsseite des Amazon Cloud Drive. Dies ist Ihr persönlicher Speicher, den Sie ganz individuell nutzen können. Auf der linken Seite befindet sich die Liste mit den Ordnern, die Mitte zeigt die Dateien des aktuell gewählten Ordners, und die obere Menüzeile bietet verschiedene Verwaltungsfunktionen an. Der Speicher besitzt von Anfang an die drei Unterverzeichnisse *Bilder*, *Dokumente* und *Videos*. Um eigene Dokumente hochzuladen, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Markieren Sie links in der Ordnerliste den Ordner *Dokumente*, damit dieser als Ziel für die Dateien festgelegt wird. Anschließend klicken Sie links oben auf die Schaltfläche *Dateien hochladen*.



Das Amazon Cloud Drive öffnen.

- 2 Jetzt werden Ihnen zwei mögliche Optionen für das Hochladen von Dateien angeboten.

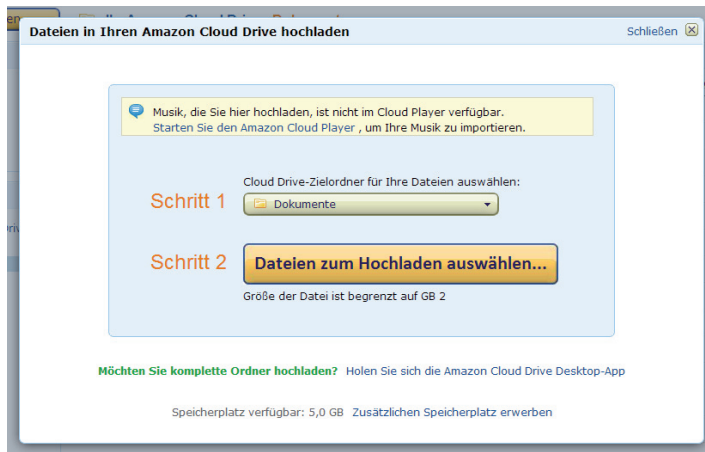
Zum einen können Sie die Amazon-Cloud-Drive-App installieren. Das ist praktisch, wenn Sie häufig mit der Amazon-Cloud arbeiten, weil diese dann wie ein virtueller Ordner in den Explorer von Windows eingebunden wird.

Zum anderen können Sie den Dienst aber auch erst einmal testen und nur mit dem Webbrowser arbeiten. Wählen Sie dazu die Option *Nicht jetzt* und gehen damit zum nächsten Schritt.



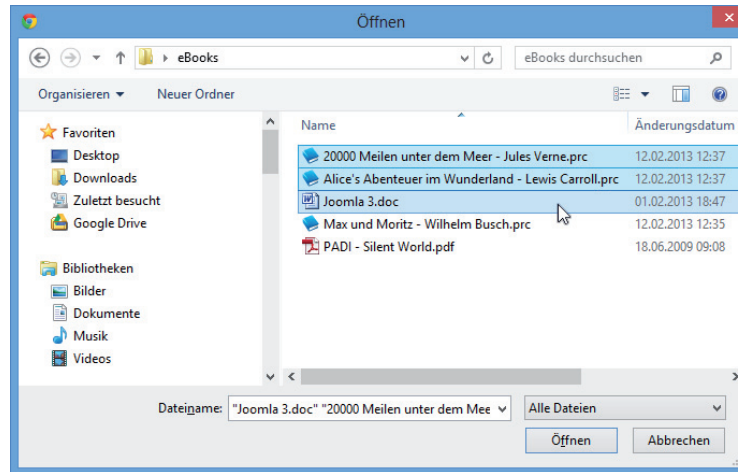
Dateien per App oder Browser hochladen.

- 3 Innerhalb des Browsers öffnet sich ein neues Fenster. Oben unter *Schritt 1* bestätigen Sie noch einmal den Namen des Zielordners. Dann klicken Sie in *Schritt 2* auf die Schaltfläche *Dateien zum Hochladen auswählen*.



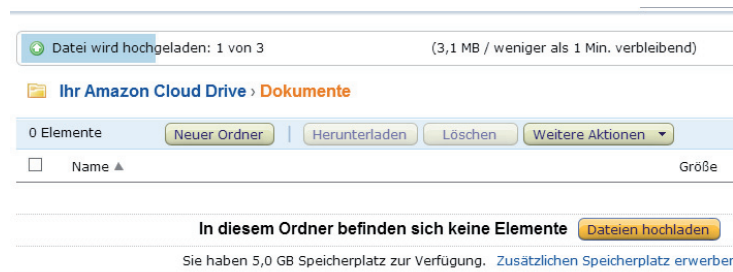
Das Hochladefenster im Webbrowser.

- 4 Nun öffnet sich ein Explorer-Fenster. Damit navigieren Sie auf Ihrer lokalen Festplatte in das Verzeichnis mit den gewünschten Dateien. Markieren Sie eine oder mehrere Dateien, die Sie in das Cloud Drive hochladen möchten.



Die Dateien mit dem Explorer auswählen.

- 5 Zuletzt bestätigen Sie die Auswahl der Dateien und starten das Hochladen. Sie sehen dabei oben im Browser eine Statusanzeige, die die Anzahl der Dateien und die voraussichtlich verbleibende Zeit anzeigt.



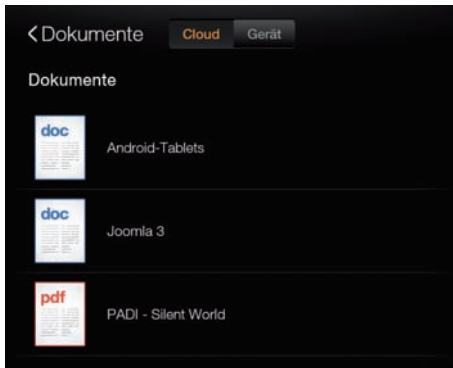
Anzeige im Browser – die Dateien werden hochgeladen.

6.6.3 DOC- und PDF-Dokumente auf dem Kindle Fire nutzen

Sobald Sie Ihre Dokumente im Webbrowser hochgeladen haben, stehen sie in Ihrem persönlichen Cloud-Speicher zur Benutzung bereit. Alles, was Sie jetzt noch tun müssen, ist, diese Dokumente mit dem Kindle-Fire-Tablet zu öffnen und zu verwenden.

- 1 Wählen Sie in der Bibliothekszeile den Punkt *Dokumente* aus.
- 2 Sie gelangen in den Bereich *Dokumente*. Wählen Sie oben die Schaltfläche *Cloud* aus, um die Dokumente in Ihrem Onlinespeicher anzuzeigen.

- 3 Jetzt sehen Sie eine Liste mit allen Dokumenten in Ihrem Cloud-Speicher.



Die hochgeladenen Dokumente auf dem Kindle-Fire-Tablet.

- 4 Um ein Dokument zu verwenden, tippen Sie es in der Liste an. Dadurch wird es automatisch auf Ihr Kindle-Fire-Tablet geladen.
- 5 Nach dem Download steht das Dokument wie gewohnt zur Verfügung. Sie können es zusammen mit allen anderen Dateien im Bereich *Gerät* öffnen, lesen, bearbeiten etc.



Die Dokumente herunterladen und offline nutzen.

6.7 Andere Cloud-Dienste per App nutzen

Cloud-Speicher gibt es natürlich nicht nur von Amazon. Diese Art des Onlinespeichers ist bereits seit einigen Jahren groß im Kommen, und es gibt bereits viele verschiedene Anbieter. Zu den bekanntesten gehören sicherlich Dropbox, Box, SkyDrive, Google Drive und einige andere.

6.7.1 Dropbox, Box und SkyDrive auf dem Kindle Fire

Auch diese Cloud-Speicher lassen sich problemlos auf dem Kindle-Fire-Tablet nutzen, denn für alle steht eine passende Android-App zur Verfügung. Allerdings ist Amazon auch hier recht restriktiv und bietet die Apps der Konkurrenz kaum im eigenen Shop an. Sie müssen die Apps also fast immer über alternative App-Shops beziehen und dann die APK-Datei installieren.

Dropbox

Dropbox von Dropbox Inc. gehört sicherlich zu den beliebtesten und bekanntesten Speicherdiensten. Dropbox ist völlig plattformunabhängig und kann am Heimcomputer, auf dem Smartphone oder dem Tablet-PC genutzt werden. 2 GByte Basisspeicher sind frei, gegen Geld kann auf bis zu 100 GByte aufgestockt werden. Die offizielle App ist bestens auf den Dienst zugeschnitten und läuft prima auf dem Kindle-Fire-Tablet. Allerdings bietet Amazon sie nicht im eigenen App-Shop an. Sie können aber auf die Webseite <https://www.dropbox.com/android> gehen und die App direkt beim Hersteller herunterladen.



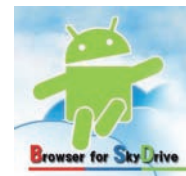
Box

Box von Box.com ist ein ganz ähnlicher Dienst, der allerdings stark zwischen Privatanwendern, Businessanwendern und Unternehmen unterscheidet. Es gibt jeweils unterschiedliche Speichergrößen, Verwaltungsfunktionen und auch ein Gruppenmanagement. Für Privatanwender sind 5 GByte kostenfrei, die sich gegen Entgelt auf bis zu 50 GByte aufstocken lassen. Die dazugehörige App gibt es sogar direkt im Amazon-App-Shop. Sind Sie bereits Kunde bei Box, können Sie sich nach dem Download direkt mit Ihrem Benutzerkonto anmelden.



SkyDrive

Der Cloud-Speicher von Microsoft hört auf den Namen SkyDrive. Jedem Live-Kunden stehen üppige 25 GByte Speicherplatz kostenlos zur Verfügung. Obwohl der Dienst primär für Windows und Windows-Smartphones gedacht ist, gibt es eine offizielle Android-App von Microsoft. Leider hat sie es noch nicht in den Amazon-App-Shop geschafft. Entweder besorgen Sie sich die App aus einer anderen Quelle oder nutzen einen der alternativen SkyDrive-Clients, wie z. B. »Browser for SkyDrive« von Bolero.



Microsoft SkyDrive.

E-Books und Dokumente verwalten

Ursprünglich stand der Begriff »Kindle« ausschließlich für die Lesegeräte von Amazon. Diese Kindles mit ihrem speziellen eInk- oder ePaper-Display haben sicherlich einen sehr großen Anteil an der Verbreitung von E-Books. Und diese Herkunft merkt man auch den Kindle-Fire-Tablets deutlich an. Die E-Book-Funktionen sind sehr ausgereift und nehmen einen großen Anteil im System ein. Kennen Sie sich bereits mit einem Kindle-E-Book-Reader aus oder haben mit der Kindle-Lese-App gearbeitet, werden Sie sich hier schnell zurechtfinden. Das »Kindle-Prinzip« ist zum Glück überall gleich, sodass ein Wechsel oder Austausch des Geräts sehr leicht fällt. Sind Sie hingegen neu in der Kindle-Welt, müssen Sie sich die Funktionen zunächst einmal genau anschauen. Dieses Kapitel zeigt Ihnen alles Nötige für die Verwendung von E-Books und eigenen Dokumenten auf dem Kindle-Fire-Tablet.



7.1 Eigene E-Books auf dem Tablet verwalten

Kindle Fire und Kindle Fire HD bieten umfassende Funktionen, um E-Books übersichtlich zu verwalten und problemlos zu nutzen. Dazu müssen Sie zunächst in den E-Book-Bereich Ihres Kindle-Fire-Tablets wechseln. Tippen Sie auf dem Home-Screen in der Leiste mit den Bibliotheken auf den Eintrag *Bücher*.

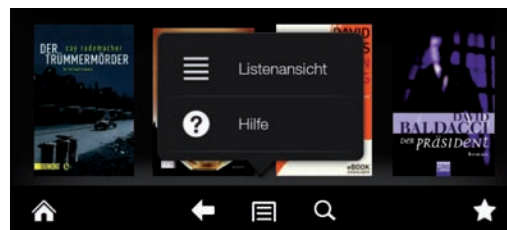
- 1 Sobald Sie in den E-Book-Bereich Ihres Kindle-Tablets gewechselt sind, bietet Ihnen das Gerät eine Übersicht aller Ihrer Bücher. Das zuletzt geöffnete Buch wird automatisch ganz oben angezeigt.
- 2 Mit der Leiste im oberen Bereich können Sie die Bücher nach Ihren Wünschen umsortieren. Tippen Sie auf *Nach Autor*, um die Bücher nach dem Nachnamen des Autors zu sortieren. Mit *Nach Aktualität* werden die neuesten oder zuletzt gelesenen

Bücher zuerst angezeigt. Und mit *Nach Titel* werden die Bücher alphabetisch nach ihrem Titel sortiert.



Die Übersichtsseite des E-Book-Bereichs.

- 3 Ihre E-Books werden immer als Kacheln bzw. Raster angezeigt. Das heißt, dass die Übersicht die Cover der Bücher groß und übersichtlich einblendet. Allerdings sehen Sie keine weiteren Informationen, wenn sie nicht groß und deutlich auf dem Cover stehen.
- 4 Um das zu ändern, gehen Sie unten auf die Optionsleiste und tippen einmal auf die Menüschaltfläche. Wählen Sie den Punkt *Listenansicht* aus, werden Ihnen die Bücher als Liste mit kleinen Covern und zusätzlichen Informationen wie Titel, Autor und Lesefortschritt aufgelistet.



Die Bücher als Liste mit Zusatzinformationen anzeigen.

- 5 Alle E-Books, die Sie bei Amazon kaufen, werden dauerhaft in Ihrem persönlichen Cloud-Speicher abgelegt. Dort können sie niemals verloren gehen und bleiben Ihnen dauerhaft erhalten. Es spielt dabei keine Rolle, ob Sie die Bücher über den Webbrowser, einen E-Book-Reader oder über das Kindle-Tablet gekauft haben. Sie landen alle im Cloud-Speicher.
- 6 Sobald Sie in den E-Book-Bereich Ihres Kindle-Tablets gewechselt sind, werden Ihnen immer alle Bücher in Ihrem Cloud-Speicher aufgelistet. Das ist sozusagen Ihre ganz persönliche Buchbibliothek auf den Amazon-Servern.

Tippen Sie oben auf die Schaltfläche *Cloud*, zeigt die Liste alle Ihre Bücher im persönlichen Cloud-Speicher an. Wechseln Sie dann auf die Schaltfläche *Gerät*, sehen Sie nur die Bücher, die vollständig auf dieses Tablet heruntergeladen wurden.

- 7 Damit Sie ein Buch auf dem Kindle-Tablet lesen können, müssen Sie es vollständig herunterladen. Wechseln Sie dafür in die *Cloud*-Ansicht und tippen Sie das gewünschte Buch einmal an.

Auf dem Buchcover erscheint ein Statusbalken, und das Buch wird heruntergeladen. Das dauert meist nur einen Moment. Haben Sie sich vertippt, können Sie den Download mit der *X*-Schaltfläche abbrechen. Ist das Buch vollständig heruntergeladen, besitzt es unten rechts einen kleinen Haken.



Ihre Bücher aus der persönlichen Amazon-Cloud herunterladen.

- 8 Sobald Sie alle gewünschten Bücher heruntergeladen haben, können Sie sie direkt öffnen und lesen. Sie können das in der Cloud-Ansicht oder in der Geräteansicht tun.

Die Geräteansicht ist meist besser geeignet, weil Sie nur die gespeicherten und aktuell verwendeten Bücher sehen. Tippen Sie in der Übersicht das gewünschte Buch an, und schon wird es zum Lesen geöffnet.



Die Bücher auf dem Gerät zum Lesen öffnen.

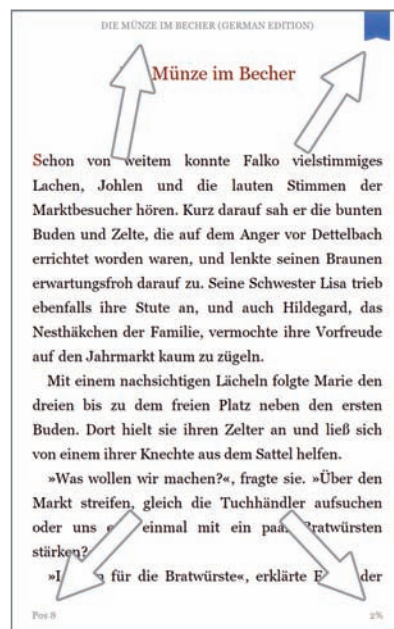
7.2 Sonderfunktionen für das Lesen von E-Books

Alle mit Ihrem Kindle-Fire-Tablet verwalteten und auf das Gerät heruntergeladenen E-Books lassen sich sofort lesen. Sobald Sie eines Ihrer Bücher in der Übersicht angetippt haben, gelangen Sie in den Lesemodus. Dieser sieht aus wie eine herkömmliche Buchseite, und Sie können sofort mit dem Lesen beginnen. Natürlich bietet Ihr Kindle-Fire-Tablet eine ganze Menge Sonderfunktionen, die das Lesen gegenüber einem Papierbuch noch besser machen.

- ❶ Im Lesemodus müssen Sie nichts weiter tun und können sofort Ihr neues Buch genießen. Die Bedienung ist sehr einfach und wird über einfache Wischbewegungen umgesetzt. Tippen Sie mit dem Finger auf den rechten oder linken Bildschirmrand, um vor- oder zurückzublättern. Sie können auch mit dem Finger nach rechts oder links wischen, um die Seiten etwas eleganter wegzuschieben.
- ❷ Beim Lesen werden automatisch alle anderen Menüs und Anzeigen ausgeblendet, damit Sie ungestört sind. Ein paar Statusinformationen sind aber doch sichtbar.

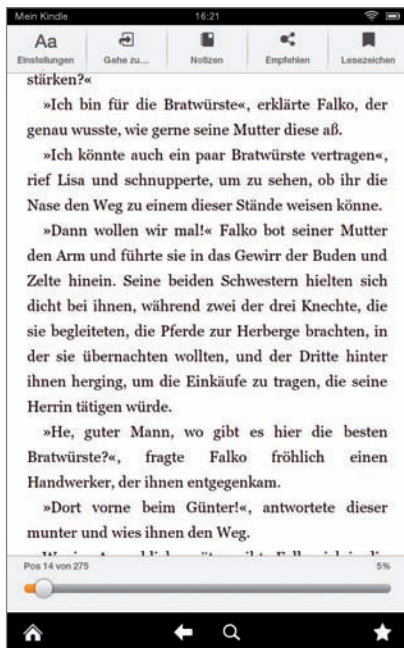
Ganz oben steht klein und in dezentem Grau der Titel des Buchs. Weil E-Books keine Seiten haben, werden die Stellen in Positionen angegeben. Sie finden die aktuelle Position unten links. Damit Sie die Position besser abschätzen können, finden Sie in der rechten unteren Ecke zusätzlich eine Prozentangabe.

- ❸ Möchten Sie beim Lesen eine Pause einlegen, tippen Sie einmal rechts oben in die Ecke. Dadurch wird ein Lesezeichen erzeugt. So können Sie später leicht an diese Stelle zurückkehren. Tippen Sie erneut auf das Lesezeichen, wird es wieder entfernt.



Das Buch in der Leseansicht.

- 4 In der Leseansicht werden sämtliche Menüs und Funktionen ausgeblendet. Möchten Sie auf die Funktionen der Lese-App zugreifen oder mit der Optionsleiste zurück ins Hauptmenü navigieren, lassen sie sich natürlich wieder einblenden. Tippen Sie dazu einmal in die Mitte des Bildschirms.
- 5 Ganz oben finden Sie nun die Schaltflächen mit den Funktionen für die Lese-App.
 Mit der Option *Einstellungen* passen Sie die Anzeige des aktuell geöffneten E-Books an.
 Mit *Gehe zu...* wird Ihnen ein Inhaltsverzeichnis des Buchs angezeigt. So gehen Sie direkt zu einem bestimmten Kapitel oder Abschnitt.
 Mit *Notizen* werden Ihre Notizen in diesem Buch angezeigt. Auch werden hier alle Ihre Lesezeichen aufgelistet, sodass Sie schnell an die letzte Stelle gehen können.
 Mit der Schaltfläche *Empfehlen* öffnet sich ein Menü, über das Sie dieses Buch über Twitter oder Facebook empfehlen können. Außerdem sehen Sie öffentliche Bewertungen anderer Leser.
 Über die *Lesezeichen* können Sie Lesezeichen erstellen oder löschen. Dies entspricht vollständig dem Tippen in die rechte obere Ecke.
- 6 Im unteren Bereich des Bildschirms öffnet sich die übliche Optionsleiste. Darüber gehen Sie zurück zum Home-Screen, suchen auf dem Tablet oder öffnen Ihre Favoriten.
- 7 Über der Optionsleiste finden Sie zusätzlich einen Schieberegler. Mit ihm können Sie in diesem Buch schnell vor- oder zurückblättern.



Die App-Einstellungen und die Optionsleiste einblenden.

- 8 In der oberen Funktionsleiste ist die Schaltfläche *Einstellungen* besonders wichtig. Sie bietet verschiedene Möglichkeiten, die Anzeige des Buchs zu verändern. So passen Sie das E-Book an Ihre persönlichen Vorlieben an.

Mit *Schriftgröße* stellen Sie die Größe des Texts auf eine für Sie angenehme Größe.

Der Abstand zwischen den Textzeilen lässt sich mit *Zeilenabstand* verändern.

Abhängig von der Textart und davon, ob Sie im Hoch- oder Querformat lesen, können unterschiedliche Seitenränder wünschenswert sein – diese stellen Sie mit *Ränder* ein.

Mit *Farbmodus* passen Sie die Farbe des Bildschirms und des Texts an Ihren Geschmack oder die Umgebung an.

Bei vielen Titeln lässt sich die *Schriftart* umstellen. Bei Fachbüchern oder künstlerischem Text, bei denen die Schriftart eine Rolle spielt, ist das oft nicht möglich.

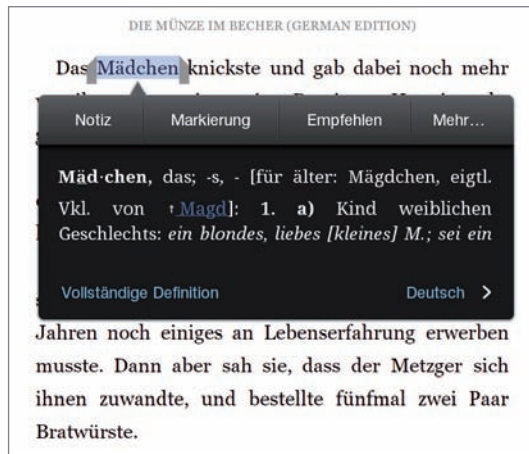
Mit *Beliebte Markierungen* können Sie besonders interessante Stellen im Text markieren.

Viele Bücher sind mit einer Vorlesefunktion für Menschen mit Sehbehinderungen ausgestattet. Mit *Text-to-Speech* aktivieren Sie sie, falls vorhanden.



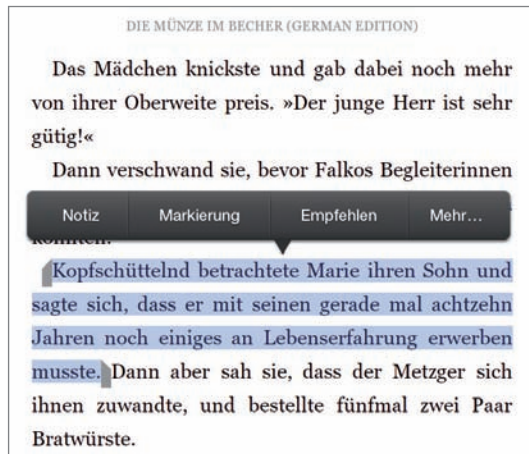
Passen Sie die Leseansicht an Ihre Wünsche an.

- 9 Ihr Kindle-Fire-Tablet besitzt ein eingebautes Wörterbuch in der Lese-App. Tippen Sie auf das gewünschte Wort und halten Sie es mit dem Finger einen Moment fest. Es öffnet sich ein neues Fenster mit einer Begriffsdefinition. Über das Menü können Sie weitere Definitionen abrufen, z. B. aus dem Internet.



Begriffe direkt im Text erklären lassen.

- 10 Wichtige oder besonders interessante Passagen lassen sich im Text auch markieren. Tippen Sie dafür auf einen Satz und halten Sie ihn fest. Dadurch erscheinen zwei Marker, mit denen Sie den Anfang und das Ende der Passage markieren können.
- 11 Über das Menü können Sie zu der Passage nun eine Notiz eingeben, sie mit einer Markierung hervorheben, per Twitter oder Facebook empfehlen und einiges mehr.



Passagen im Text markieren oder Notizen einfügen.

7.3 Eigene E-Books auf das Tablet kopieren

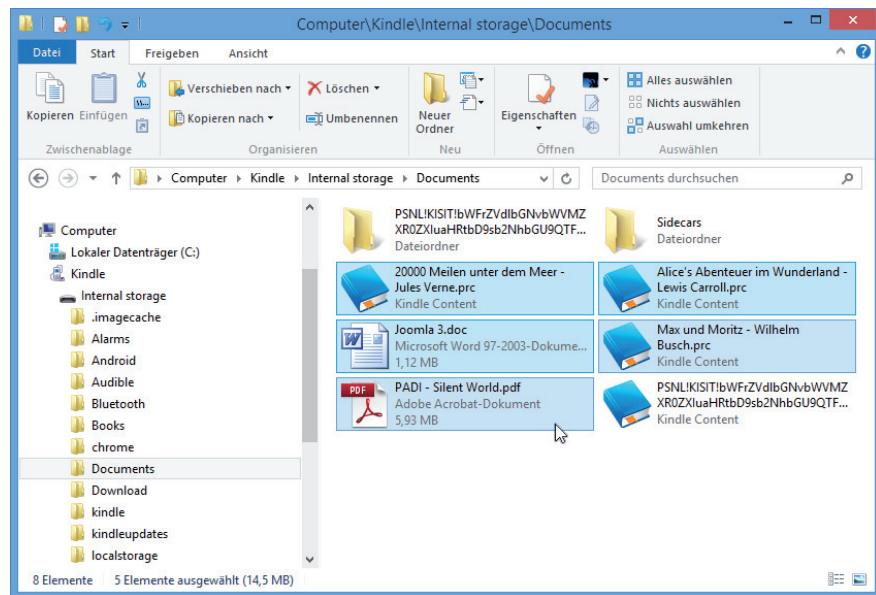
Mit dem Buchshop von Amazon können Sie sich jederzeit die neuesten Titel direkt auf Ihr Kindle-Fire-Tablet laden. Sie haben auch die Möglichkeit, eigene E-Books und Dokumente auf das Gerät zu laden. Diese lassen sich ebenfalls ganz komfortabel mit dem Kindle-Tablet lesen.

7.3.1 Vom Kindle Fire unterstützte Dokumentformate

Das Gerät unterstützt die Formate AZW, TXT, PDF, MOBI, PRC, DOC und DOCX. Sie können also direkt und ohne Konvertierung geöffnet werden. Bei einigen Formaten kann es zu Einschränkungen in der Ansicht und Formatierung kommen, z. B. bei aufwendigen Word-Dokumenten.

- ➊ Verbinden Sie Ihr Kindle-Fire-Tablet über das USB-Kabel mit Ihrem Computer oder Notebook.
- ➋ Öffnen Sie den Explorer von Windows. Ihr Tablet wird dort im Abschnitt *Computer* als eigenes Laufwerk dargestellt.
- ➌ Kopieren Sie Ihre eigenen E-Books und Dokumente in das Verzeichnis *Documents*.
- ➍ Sie können auch einen beliebigen eigenen Ordner erstellen, z. B. *Dokumente*, *Briefe* oder *PDFs*.

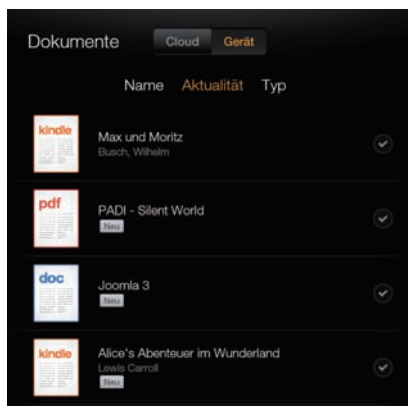
Verwenden Sie nicht das Verzeichnis *Books*, auch nicht für E-Books. Es ist für die Bücher aus Amazons E-Book-Shop reserviert.



E-Books und Dateien auf das Tablet kopieren.

Haben Sie die Bücher auf das Kindle-Tablet kopiert, können Sie sie sofort öffnen und lesen. Allerdings geht das nicht über den sonst üblichen Bibliothekseintrag *Bücher*. Der ist wirklich nur für E-Books aus dem Amazon-Shop. Stattdessen wählen Sie in der Bibliothek den Eintrag *Dokumente* aus.

- ▶ Sie erhalten nun eine Liste aller auf dem Tablet gespeicherten Dokumente.
- ▶ Jeder Dokumenttyp wird durch ein anderes Symbol dargestellt, z. B. *Kindle* für MOBI- und PRC-Dateien, *PDF* für das Adobe-Format, *DOC* für Word-Dokumente etc.
- ▶ Über die Auswahl am oberen Rand können Sie die Dokumente nach *Name*, *Aktualität* und *Typ* sortieren.



Die Auflistung der eigenen Dokumente.

Um eines Ihrer Dokumente zu öffnen, müssen Sie es nur wie gewohnt mit dem Finger antippen. Dadurch öffnet sich die entsprechende Lesesoftware und zeigt das Dokument an. Eigene E-Books im MOBI- oder PRC-Format werden direkt in der herkömmlichen Kindle-Lese-App geöffnet. So steht der gewohnte Komfort mit den Anpassungen anhand der oberen Schaltflächen zur Verfügung, außerdem die Lesezeichenverwaltung, der untere Schieberegler für die Position etc.



Eigene E-Books in der Lese-App öffnen.

7.4 Persönliche Dokumente in der Cloud-Bibliothek

Sie können mit Ihrem Kindle-Fire-Tablet alle Ihre E-Books aus der Amazon-Cloud auf Ihr Tablet laden und lesen. Sie können auch eigene Dokumente per USB auf das Tablet kopieren und anschließend auf dem Gerät öffnen. Amazon bietet Ihnen auch eine Möglichkeit, beide Dienste miteinander zu verbinden. Sie können also Ihre persönlichen Dokumente in die Cloud-Bibliothek laden und unterwegs jederzeit darauf zugreifen.

- ▶ Amazon nennt den Dienst *Persönliche Dokumente*.
- ▶ Sie können die typischen Textformate – TXT, HTML, DOC, DOCX, RTF, MOBI, PRC, PDF etc. – hochladen.
- ▶ Die Dokumente landen in der Dokumenten-Cloud und stehen dann allen Kindle-Geräten zur Verfügung.
- ▶ Bei kompatiblen Formaten erfolgt sogar eine Synchronisierung des Lesefortschritts, der Lesezeichen, der Notizen etc.

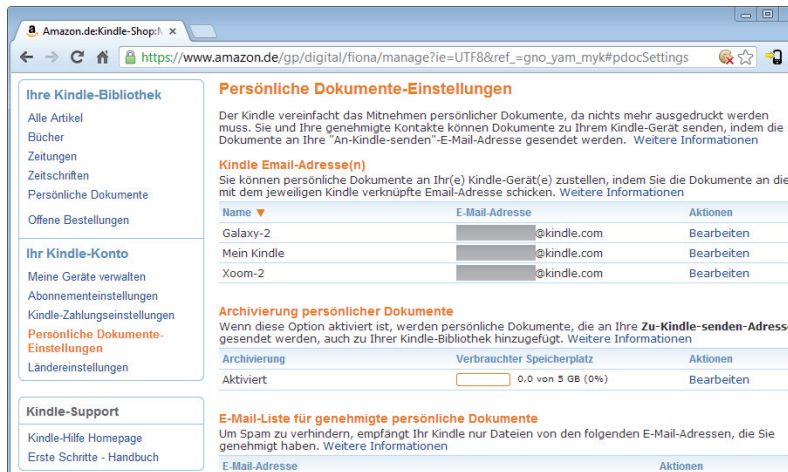
7.4.1 Dokumente über den E-Mail-Umweg hochladen

Für den persönlichen Dokumentenservice gibt es keine herkömmliche Funktion zum Hoch- oder Herunterladen. Stattdessen erfolgt dies ausschließlich per E-Mail. Dazu erhält jedes Ihrer Kindle-Geräte eine eigene Kindle-E-Mail-Adresse. Dorthin schicken Sie das gewünschte Dokument. Nach einer kurzen Verarbeitung wird das neue Dokument automatisch in der Cloud-Bibliothek gespeichert und auf dem direkt angesprochenen Gerät sofort komplett heruntergeladen.

- 1 Gehen Sie auf die Amazon-Webseite und wählen Sie im Hauptmenü den Punkt *Mein Konto* aus.
- 2 Klicken Sie auf den Punkt *Mein Kindle*, sodass Sie in die Kindle-Verwaltung gelangen. Wählen Sie im linken Menü den Punkt *Persönliche Dokumente-Einstellungen* aus.
- 3 Ganz oben im Abschnitt *Kindle Email-Adresse(n)* stehen die Zieladressen für Ihre Geräte.

Jedes Kindle-Gerät erhält eine eigene, eindeutige E-Mail-Adresse. Per Standard wird Ihr Amazon-Benutzername verwendet und um eine Zahlenkombination verlängert. Mit der Schaltfläche *Bearbeiten* können Sie Ihren Geräten eigene E-Mail-Adressen vergeben, aber die Domäne muss natürlich *@kindle.com* verbleiben.

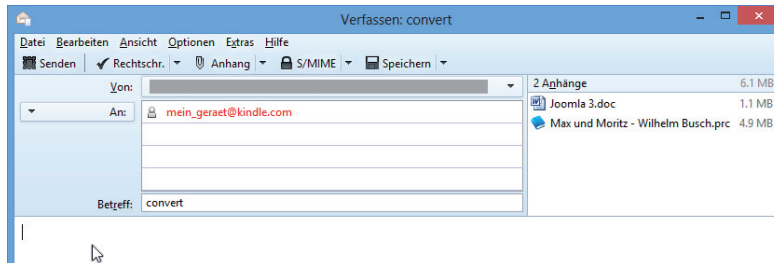
- 4 Damit nicht jeder E-Mails und somit Dokumente an Ihr Gerät schicken kann, gibt es ganz unten eine Liste mit genehmigten E-Mail-Adressen. Nur von diesen Adressen akzeptieren die Amazon-Server Dokumente, sodass Sie z. B. von Werbung verschont bleiben. Ihre bei Amazon hinterlegte Adresse steht automatisch in der Liste, Sie können über das Menü weitere hinzufügen.



Die Adressen für Kindle-Geräte verwalten.

- 5 Jetzt müssen Sie nur noch eine E-Mail erstellen, die Sie an Ihr Kindle-Gerät schicken.

Tippen Sie in das Adressfeld die in den Einstellungen vergebene E-Mail-Adresse. Ein Betreff ist nicht notwendig, aber mit dem Hinweis *convert* lassen Sie Ihr Dokument in das Kindle-Format konvertieren. Hängen Sie das gewünschte Dokument an die E-Mail an. Sie können problemlos mehrere Dateien anhängen, maximal 25 Stück. Die Gesamtgröße darf 50 MByte nicht überschreiten.



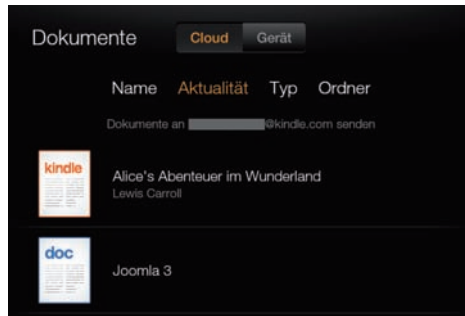
Eine E-Mail mit Anhang an das Kindle-Gerät schicken.

7.4.2 Übertragene Dokumente mit der Lese-App nutzen

Nachdem Sie die E-Mail mit den Anhängen abgeschickt haben, wird sie von den Amazon-Servern verarbeitet. Bei kleineren Dokumenten dauert das in der Regel nur wenige Minuten. Bei größeren Dokumenten oder sehr vielen Einzeldateien kann es schon mal etwas länger dauern. Anschließend stehen Ihnen die Dokumente sofort auf allen Ihren Kindle-Geräten und in allen Lese-Apps zur Verfügung.

- 1 Wählen Sie auf Ihrem Kindle-Fire-Tablet den Menüpunkt *Dokumente*. Verwenden Sie auf einem anderen Gerät die Kindle-Lese-App, öffnen Sie stattdessen diese App.

- 2 Mit den oberen Schaltflächen *Cloud* und *Gerät* wechseln Sie zum Cloud-Speicher. Dort werden Ihre neuen Dokumente bereits aufgelistet. In der Kindle-Lese-App heißt der entsprechende Punkt *Archiv*.



Die neuen Dokumente im Cloud-Speicher.

- 3 Tippen Sie das gewünschte Dokument an, um es auf das Gerät herunterzuladen und zu öffnen. Auf dem direkt »angemailten« Gerät wird das Dokument immer auch automatisch heruntergeladen.

Sie können diese persönlichen Dokumente nun wie gewohnt öffnen, lesen, verwalten etc. Sie lassen sich fast genauso komfortabel handhaben wie die E-Books von Amazon.

7.4.3 Persönliche Dokumente online verwalten

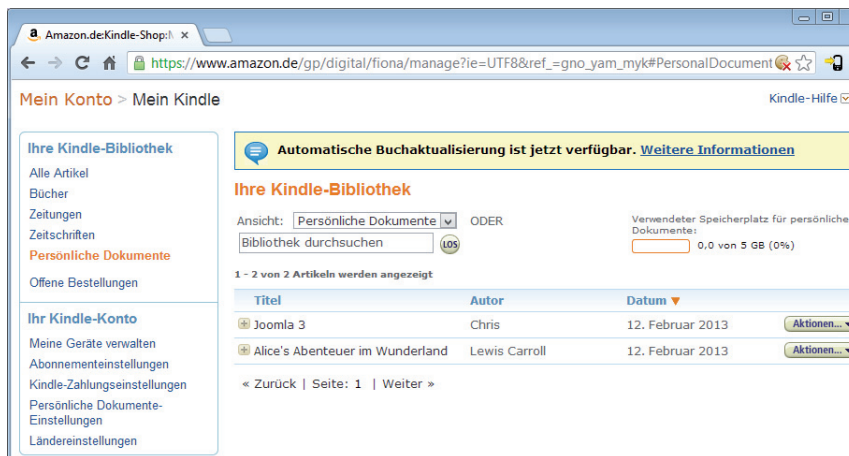
Natürlich haben Sie auch die Möglichkeit, Ihre persönlichen Onlinedokumente zu verwalten. So können Sie sie z. B. löschen oder die dauerhafte Archivierung deaktivieren.

- 1 Gehen Sie dafür wieder auf die Amazon-Webseite, öffnen Sie im Menü den Punkt *Mein Konto* und wählen Sie den Eintrag *Mein Kindle* aus, um in die Kindle-Verwaltung zu gelangen. Alternativ können Sie im Webbrowser direkt die Kurz-URL <http://www.amazon.de/meinkindle> eintippen.
- 2 Anschließend klicken Sie im linken Menü auf die Funktion *Persönliche Dokumente*.
- 3 Jetzt sehen Sie eine Liste aller bisher an Ihre Geräte geschickten und in der Cloud gespeicherten Dokumente. Mit der Schaltfläche *Aktionen* können Sie zwei Funktionen aufrufen.

Mit *Liefern an* senden Sie dieses Dokument direkt an eines Ihrer Kindle-Lesegeräte.

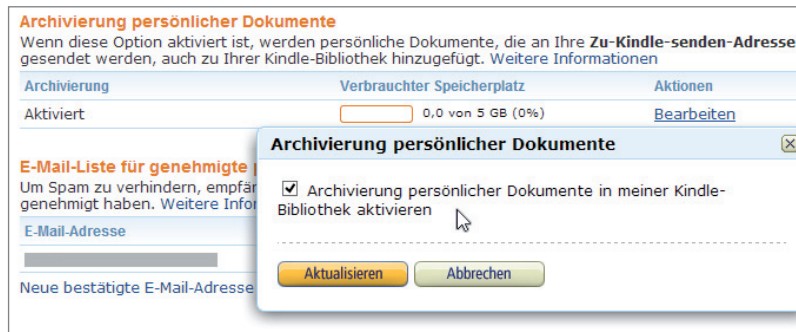
Mit *Aus Bibliothek entfernen* löschen Sie dieses Dokument dauerhaft aus der Amazon-Cloud.

- 4 Alle per E-Mail geschickten Dokumente landen auf dem Zielgerät und werden dauerhaft in der Amazon-Cloud gespeichert. Diese Speicherung lässt sich auf Wunsch deaktivieren. Klicken Sie dazu links im Menü den Punkt *Persönliche Dokumente-Einstellungen* an.



Persönliche Dokumente in der Amazon-Cloud.

- 5 Im Abschnitt *Archivierung persönlicher Dokumente* können Sie das Speichern der Dokumente grundsätzlich ein- und wieder ausschalten.



Die Archivierung ein- oder ausschalten.

7.5 Gekaufte E-Books auf anderen Geräten nutzen

Ihr Kindle-Fire-Tablet ist für das Lesen von E-Books natürlich besonders gut geeignet. Außerdem ist es vollständig an den Amazon-Shop angebunden und erlaubt den direkten Zugriff auf alle Ihre Titel in der Cloud. Das Schöne an Amazons Buchshop ist aber, dass Sie alle Ihre Bücher innerhalb der Kindle-Welt uneingeschränkt nutzen können. Das gibt Ihnen die Möglichkeit, Ihre Bücher auch auf anderen Geräten zu nutzen, z. B. auf dem Smartphone oder einem Android-Tablet. Alles, was Sie dafür brauchen, ist die Amazon-Kindle-App für das jeweilige Gerät.



Die Amazon-Kindle-Lese-App.

Die Amazon-Kindle-Lese-App gibt es für viele verschiedene Plattformen und Geräte. Mit ihr lassen sich die eigenen Bücher am Computer, auf dem Tablet, dem Smartphone etc. bequem verwalten und lesen.

Die Lese-App gibt es derzeit für folgende Plattformen und Geräte:

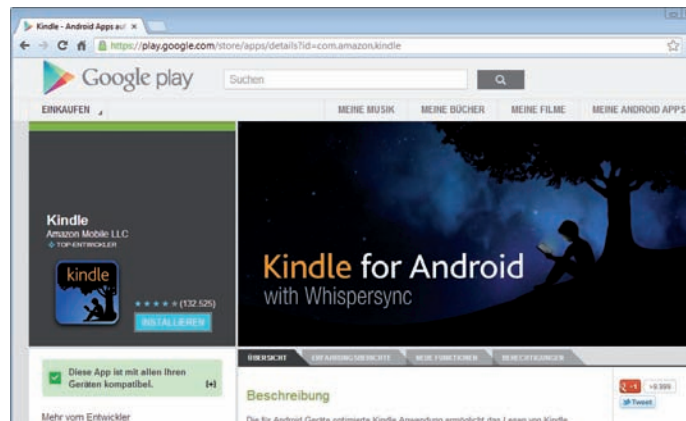
- ▶ Windows-PCs
- ▶ Macintosh-Computer
- ▶ iPhone, iPad und iPod
- ▶ Android-Smartphones und -Tablets
- ▶ Windows 8

Eine Übersicht und weitere Informationen zu den verfügbaren Apps finden Sie im Internet unter <http://www.amazon.de/kindle-apps>.

7.5.1 Gerätespezifische Kindle-Lese-App installieren

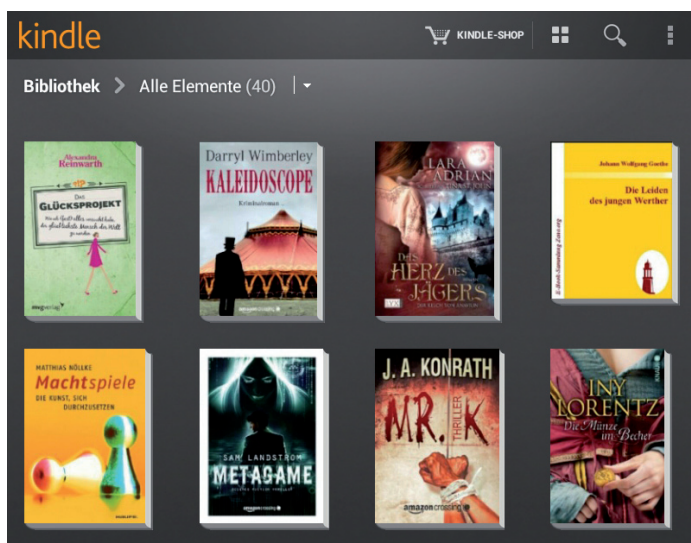
Möchten Sie die Kindle-App auf dem Windows- oder Macintosh-Computer nutzen, können Sie die entsprechende Software direkt auf der Amazon-Webseite herunterladen. Für alle anderen Geräte und Plattformen erhalten Sie die Software im App-Shop für das jeweilige System, also z. B. im iTunes-Shop für alle Apple-Geräte, im Google Play Store für alle Android-Systeme, im Windows-App-Store für Windows 8 etc.

- ➊ Gehen Sie mit Ihrem Gerät in den App-Shop des jeweiligen Systems. Suchen Sie dort nach der Kindle-App. In der Regel werden Sie allein durch das Stichwort *Kindle* sofort fündig. Laden Sie die App herunter und installieren Sie sie auf Ihrem Gerät.
- ➋ Beim ersten Start der Kindle-App werden Sie automatisch gebeten, sich mit Ihrem Amazon-Konto anzumelden. Tippen Sie also Ihre E-Mail-Adresse und Ihr Passwort für die Amazon-Anmeldung ein.



Die Kindle-App installieren (Beispiel: Google Play Store).

- 3 Anschließend gelangen Sie auf die Übersichtsseite der App. Dort sehen Sie alle Ihre Bücher, können sie aus der Cloud herunterladen und direkt beginnen zu lesen etc. Ihnen steht der gewohnte Kindle-Komfort zur Verfügung.



Die Kindle-App auf Ihrem Gerät (Beispiel: Android-Tablet).

7.5.2 Auch bei mehreren Geräten die Übersicht behalten

Über die Lese-App lassen sich wirklich viele verschiedene Geräte und Systeme nutzen. So stehen Ihnen Ihre E-Books fast überall zur Verfügung. Damit Sie nicht die Übersicht verlieren, bietet Ihnen Amazon eine sehr gute Geräteverwaltung an. Sie erreichen sie mit Ihrem Webbrowser über die Amazon-Webseite.

- 1 Öffnen Sie die Amazon-Startseite und klicken Sie oben rechts auf das Menü *Mein Konto*. Wählen Sie dort den Punkt *Mein Kindle* aus.
- 2 Sie gelangen nun in einen eigenen Verwaltungsbereich für Ihre Kindle-E-Books und -Geräte. Wählen Sie im linken Menü den Punkt *Meine Geräte verwalten* aus.

Nun werden Ihnen alle für die »Kindle-Welt« registrierten Geräte aufgelistet.

Ganz oben stehen die »echten« Kindle-Geräte, also Kindle-Fire-Tablets und Kindle-E-Book-Reader. Der untere Bereich zeigt weitere Geräte an, auf denen die Lese-App installiert ist, z. B. PCs, Smartphones etc.

- 3 Im Abschnitt *Kindle Lese-App* können Sie nun alle Ihre Geräte verwalten. Tippen Sie auf die Schaltfläche *Bearbeiten*, um dem Gerät einen anderen Namen zu geben. Nicht mehr benötigte Geräte lassen sich mit der Schaltfläche *Abmelden* deaktivieren und aus dem System löschen.

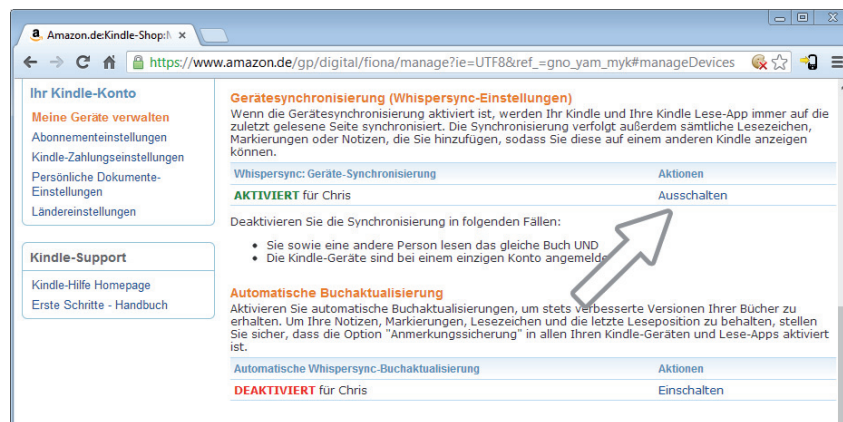


Ihre Kindle-Geräte in der Verwaltungsoberfläche.

7.5.3 Geräte per Whispersync abgleichen

Sicherlich kommt es vor, dass Sie ein Buch parallel auf mehreren Geräten lesen. Zu Hause ist das Kindle-Fire-Tablet bestens geeignet, unterwegs nehmen Sie das Smartphone, und am Strand greifen Sie zum herkömmlichen eInk-Kindle. Um Ihnen diese Art des Lesens besonders angenehm zu machen, besitzt das Kindle-System eine Funktion mit dem Namen »Whispersync«. Sie gleicht die E-Books auf allen Geräten in folgenden Bereichen ab:

- ▶ Lesefortschritt bzw. zuletzt gelesene Seite
- ▶ Lesezeichen
- ▶ Notizen
- ▶ Markierungen



Whispersync ein- oder ausschalten.

Alles, was Sie dafür tun müssen, ist, in der Geräteverwaltung unten die Funktion *Geräte-Synchronisierung* einzuschalten. Sie finden dafür ganz rechts den Link *Einschalten*. Eine bestehende Synchronisierung lässt sich mit dem Link *Ausschalten* deaktivieren. Es gibt allerdings kaum einen Grund, das zu tun – höchstens wenn ein anderes Familienmitglied gerade mit Ihrem Zweitgerät und Ihrem Amazon-Konto dasselbe Buch liest.

7.6 Passende Anzeige-Apps für Ihre Dokumente

Sobald Sie eines Ihrer per USB übertragenen Dokumente antippen, öffnet das System eine passende Anzeige-App. In den meisten Fällen ist dies die herkömmliche Lese-App, die mit wirklich vielen Formaten umgehen kann. Das ist zwar praktisch, aber so richtig optimal werden die meisten Dokumente nicht dargestellt – leicht exotische Formate in der Regel gar nicht. Deshalb ist es besser, für häufig verwendete Dokumenttypen die richtige Anzeige-App zu installieren.

7.6.1 Must-have-Apps für die Dokumentenanzeige

Bei einem Blick in den Amazon-App-Shop wird allerdings schnell klar, dass andere Formate wohl nicht so gern gesehen sind. Es gibt kaum vernünftige Anzeigeprogramme. Sie sind also darauf angewiesen, sich diese Apps als APK-Dateien in einem anderen Android-Shop zu besorgen.

Adobe Reader

Das beste Programm für PDF-Dokumente ist einfach der echte **Adobe Reader**. Er zeigt alles bestens an, kann auch mit schwierigen Formatierungen umgehen und optimiert die Anzeige für das kleinere Kindle-Display. Sie erhalten ihn als eine der wenigen Apps im Amazon-Shop.



OfficeSuite

Auf Ihrem Kindle-Fire-Tablet ist das Programm **OfficeSuite** in einer sehr eingeschränkten Version vorinstalliert. Damit lassen sich Office-Dokumente wie z. B. Word und Excel anzeigen. Eine Bearbeitung ist nicht möglich. Die Pro-Version erhalten Sie im Amazon-App-Shop, allerdings für über 11 Euro.



Kingsoft Office

Möchten Sie auf Ihrem Tablet Office-Dokumente öffnen, erstellen und bearbeiten, benötigen Sie eine vollwertige Office-App. Im App-Shop gibt es viele tolle Programme. Zum gelegentlichen Schreiben reicht oft aber schon ein kostenloses Programm. Mit **Kingsoft Office** erhalten Sie vollkommen kostenlos ein vollwertiges Office-Programm.



OpenDocument Reader

Arbeiten Sie am Computer mit dem beliebten Office-Paket OpenOffice bzw. LibreOffice, sieht es unter Android bis jetzt schlecht aus. Es gibt derzeit noch keine portierte App. Mit dem **OpenDocument Reader** können Sie aber alle Ihre am PC erstellten OpenOffice-Dokumente prima auf Ihrem Kindle-Tablet öffnen und lesen.



Moon+ Reader

Neben der Kindle-Welt stellt das ePub-Format das zweite wichtige E-Book-Format dar. Die meisten Shops außerhalb von Amazon nutzen es. Besitzen Sie das eine oder andere ePub-Dokument, können Sie es auf dem Kindle nicht anzeigen, und Amazon bietet im App-Shop auch nichts dafür an. In anderen Android-Shops können Sie aber z. B. den sehr guten **Moon+ Reader** laden. Er kann mit so ziemlich jedem E-Book-Format umgehen.



AndroidZip

Haben Sie sich eine ZIP-Datei heruntergeladen oder per USB übertragen, können Sie sie auf dem Tablet nur mit einem passenden Werkzeug öffnen. Der App-Shop bietet hier so einige Tools, wie z. B. **Android Zip** oder **AndroZip**. In den alternativen Android-Shops finden Sie auch viele kostenlose ZIP-Apps.



7.6.2 Office-Apps per Bluetooth-Tastatur nutzen

Das Kindle-Fire- und das Kindle-Fire-HD-Tablet sind in erster Linie sicherlich Geräte zum Betrachten und Konsumieren von Inhalten. Trotzdem lassen sich damit problemlos Office-Apps nutzen, Texte schreiben, Blogs aktualisieren, E-Mails schreiben u. v. m. Falls Sie öfter mal längere Texte schreiben, können Sie das auch mit einer Bluetooth-Tastatur tun. Damit tippt es sich viel schneller und angenehmer als mit der Bildschirmtastatur.

Der Kindle Fire HD ist mit einer passenden Bluetooth-Schnittstelle ausgestattet, die so ziemlich jede gängige Tastatur akzeptiert. Gehen Sie in die Systemeinstellungen und wählen Sie dort die Gruppe *Drahtlosverbindung* aus. Mit der Funktion *Bluetooth* schalten Sie den internen Bluetooth-Adapter ein und können sich über die Liste *Verfügbare Geräte* mit Ihrer Tastatur verbinden.



Eine Bluetooth-Tastatur nutzen.
(Foto: Pearl.de)

Der Kindle als Musikplayer im Heimnetz

Amazon bietet in seinem Onlineshop natürlich auch jede Menge Musik. Mit seinem umfangreichen Angebot an physischen CDs und MP3-Alben gehört Amazon zu den größten Händlern für Musik in Deutschland und weltweit. Da ist es natürlich nur logisch und wünschenswert, dass die Kindle-Fire-Tablets umfangreiche Funktionen und Nutzungsmöglichkeiten für Musik und Audio jeder Art bieten. Der Kindle Fire und auch der Kindle Fire HD bieten so ziemlich alles, was man von einem modernen MP3-Player erwartet, und noch vieles mehr. So bieten z. B. das übersichtliche Verwalten der eigenen Alben mit Covern sowie das Organisieren der gekauften Musik in der Amazon-Cloud einen echten Mehrwert. Natürlich ist das Kindle-Fire-Tablet als mobiler Musikplayer zu groß, doch zu Hause kann es seine vielen Fähigkeiten prima ausspielen.

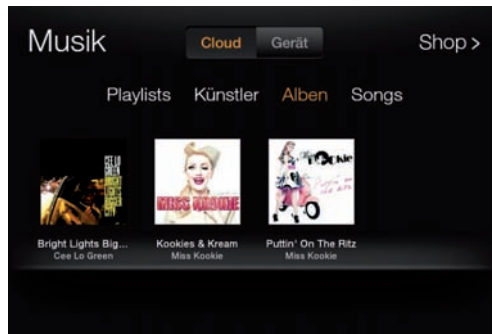


8.1 Individuelle Verwaltung gekaufter Musiktitel

Auf den Kindle-Fire-Tablets befindet sich eine sehr gute App zum Verwalten und Abspielen Ihrer Musik. Natürlich ist diese Software vor allem auf den Musikdienst von Amazon spezialisiert, bietet aber trotzdem genug Möglichkeiten für die individuelle Nutzung. Die Oberfläche und die Handhabung sind sehr an die anderen Kindle-Dienste angelehnt. Sie werden sich also sehr schnell zurechtfinden.

- 1 Um den Musikbereich auf Ihrem Kindle-Tablet zu verwenden, wählen Sie oben in der Leiste mit den Bibliotheken den Punkt *Musik* aus.
- 2 Ganz oben finden Sie die beiden Schaltflächen *Cloud* und *Gerät*. Damit lassen Sie sich Musik anzeigen, die entweder in der Amazon-Cloud liegen oder die Sie bereits auf das Gerät kopiert haben.

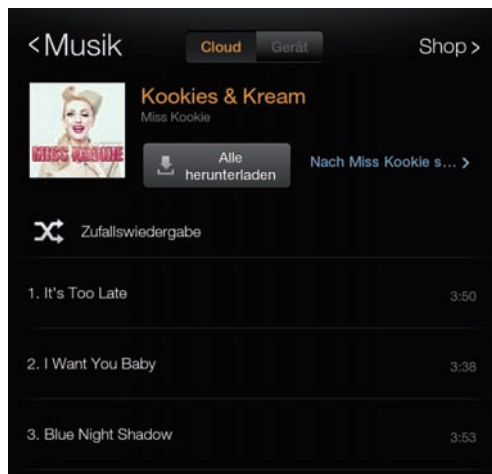
- 3 Sie können Ihre Inhalte mit den drei Optionen *Künstler*, *Alben* und *Songs* sortieren. Die Standardansicht ist die Sortierung nach Alben.



Die Übersicht der eigenen Musiktitel.

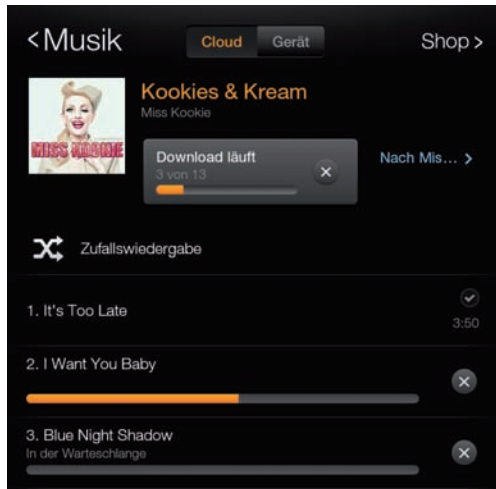
- 4 Da Sie am Anfang wahrscheinlich noch keine eigenen Titel auf dem Kindle haben, können Sie sich diese nun direkt von Amazon herunterladen. Tippen Sie auf die Schaltfläche *Cloud*, und schon sehen Sie alle Titel, die Sie jemals bei Amazon gekauft haben.
- 5 Um einen Titel bzw. ein Album zu nutzen, tippen Sie das CD-Cover an. Dadurch gelangen Sie auf eine neue Seite mit Detailinfos sowie einer kompletten Titelliste.

Möchten Sie einzelne Titel herunterladen, tippen Sie sie in der Liste an. Soll hingegen das komplette Album übertragen werden, tippen Sie auf die Schaltfläche *Alle herunterladen*.



Ganze Alben oder einzelne Titel auswählen.

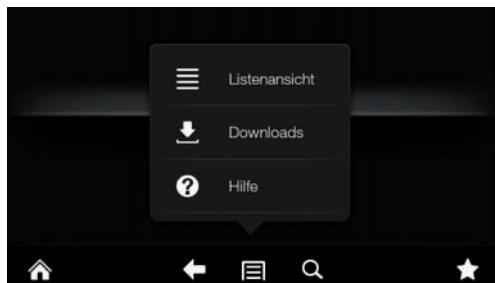
Jetzt wird die Musik heruntergeladen. Sie sehen dabei einen Statusbalken für jeden einzelnen Titel und auch einen für das gesamte Album. Abhängig von Ihrer Internetverbindung dauert das nur wenige Momente.



Download von Alben oder Titeln aus der Amazon-Cloud.

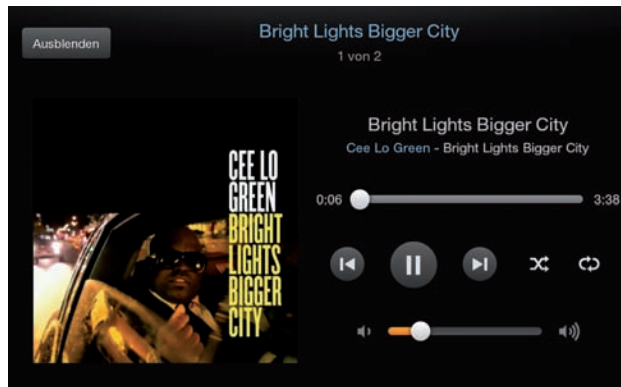
- 6 Wechseln Sie oben mit der Schaltfläche *Gerät* auf den lokalen Speicher. Jetzt sehen Sie alle Alben und Titel, die aus der Cloud heruntergeladen wurden und sich nun auf dem Kindle-Tablet befinden.
- 7 Mithilfe der Menütaste ganz unten in der Optionsleiste stehen Ihnen ein paar weitere Funktionen zur Verfügung.

Mit *Listenansicht* wechseln Sie von der Ansicht mit den CD-Covern zu einer einfachen Liste. Mit *Downloads* können Sie sich alle zuletzt heruntergeladenen Dateien anzeigen lassen. *Hilfe* öffnet eine Hilfefunktion zum Thema Musik.



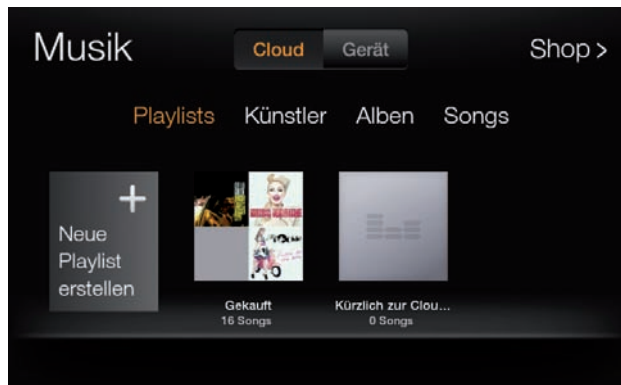
Weitere Optionen für Ihre Musik.

- 8 Um Musik zu hören, tippen Sie sie in der Liste an. Tippen Sie auf ein ganzes Album, auf einen einzelnen Titel oder wählen Sie die Funktion *Zufallswiedergabe*. Während der Wiedergabe wird Ihnen das Cover groß angezeigt. Darunter oder auch daneben, abhängig von der Position des Tablets, sehen Sie die Steuerelemente des Players. Damit können Sie vor- und zurückspulen, einen Titel weitergehen, die Wiedergabe anhalten etc. Zur einfacheren Bedienung finden Sie ganz unten einen Schieberegler für die Lautstärke.



Der Player für Ihre Songs.

- 9 Eine Besonderheit ist die Funktion *Playlists* ganz oben. Damit können Sie Wiedergabelisten für alle Ihre Songs erstellen. So lässt sich z. B. eine Mischung mit Ihren Lieblingssongs, eine Sammlung des Lieblingssängers oder eine Liste zu bestimmten Themen, Stimmungen, Stilen etc. erstellen. Es ist fast alles möglich, was gefällt.



Playlists erstellen und verwalten.

NUTZEN SIE BLUETOOTH-KOPFHÖRER AN IHREM TABLET

Möchten Sie Ihre Musik oder Ihre Hörbücher ganz für sich allein genießen, verwenden Sie am besten einen Kopfhörer. An der rechten Gehäuseseite befindet sich eine Standardbuche (3,5 mm Miniklinke) dafür. Daran lassen sich alle gängigen Kopfhörer anschließen und nutzen. Sie können Ihre Musik aber auch kabellos genießen und sich dabei frei bewegen. Dazu unterstützt der Kindle Fire HD mit seinem Bluetooth-Adapter die notwendigen Audioprofile. Wählen Sie dafür in den *Einstellungen* die Gruppe *Drahtlosverbindung* und dann die Funktion *Bluetooth*. Sie müssen Ihren Kopfhörer nur noch einschalten und mit dem Kindle-Fire-Tablet koppeln. Sollten Sie den Vorgang für Ihren Bluetooth-Kopfhörer noch nicht kennen, schauen Sie vorher einfach in dessen Handbuch.



Bluetooth-Kopfhörer nutzen.
(Foto: Sony Deutschland)

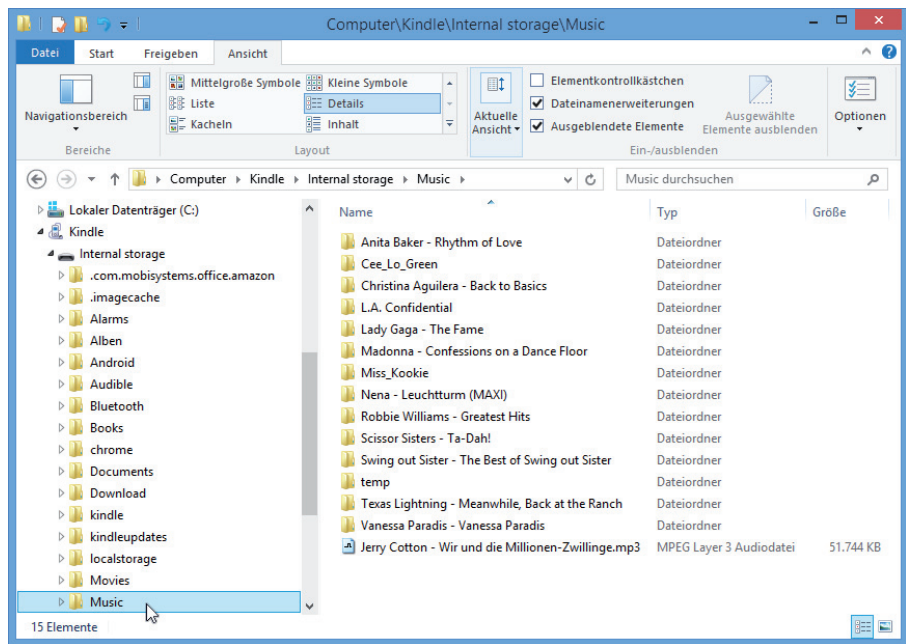
8.2 Eigene Musik auf den Kindle kopieren

Mit dem Kindle-Tablet ist das Verwalten der bei Amazon gekauften Musik besonders einfach und bequem. Aber sicherlich besitzen Sie noch viele weitere Alben und Songs, die Sie woanders gekauft oder selbst von einer Audio-CD konvertiert haben. Diese Titel lassen sich auf dem Kindle Fire und dem Kindle Fire HD natürlich ebenfalls verwalten und abspielen. Sie müssen diese Musikdateien nur auf das Tablet kopieren.

- 1 Verbinden Sie Ihr Kindle-Fire-Tablet über das USB-Kabel mit Ihrem Computer oder Notebook und kopieren Sie die gewünschten Dateien und Alben in den internen Speicher des Tablets.

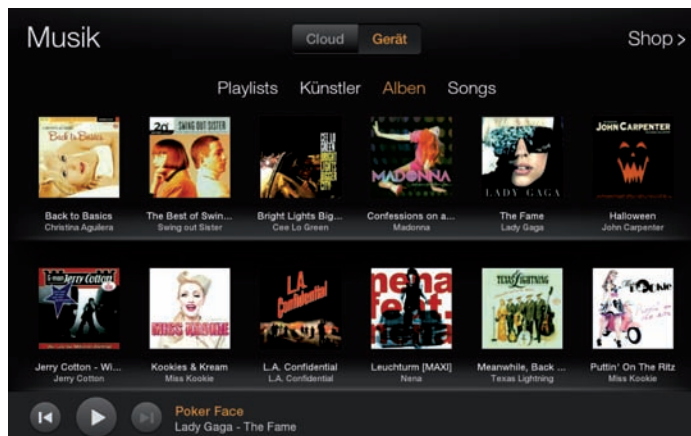
Sie können Ihre eigene Musik in den Ordner *Music* kopieren. Dort legt auch die Cloud die bereits heruntergeladenen Titel ab. Möchten Sie lieber ein anderes Verzeichnis nutzen, z. B. *Musik*, *Alben*, *Sounds* etc., ist das ebenfalls kein Problem.

- 2 Organisieren Sie Ihre Alben und Titel ruhig mit vollständigen Bezeichnungen in verschiedenen Unterordnern. Das ist übersichtlich und stellt für den Kindle Fire überhaupt kein Problem dar.
- 3 Nachdem Sie Ihre Musikdateien auf das Tablet kopiert haben, entfernen Sie das USB-Kabel wieder. Gehen Sie jetzt in das Menü des Tablets und wählen Sie erneut die Bibliothek *Musik* aus. Alle Ihre Titel werden dort nun angezeigt.



Ihre eigene Musik auf das Kindle-Fire-Tablet kopieren.

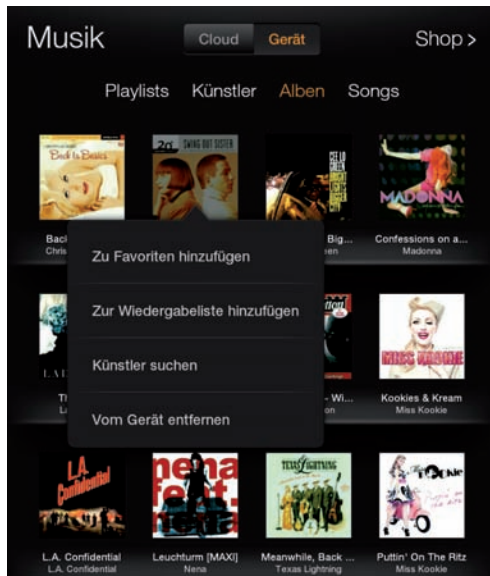
- 4 Die Musikbibliothek unterscheidet nicht zwischen eigener Musik und Musik von Amazon. Sie können Ihre Sammlung also nahtlos verwenden. Tippen Sie Alben zum Öffnen an, spielen Sie Titel ab, ändern Sie die Sortierung, erstellen Sie Playlists etc.



Die eigenen Musikdateien in der Kindle-Bibliothek.

- 5 Tippen Sie in der Übersicht auf ein Album und halten es einen Moment fest, öffnet sich ein Kontextmenü. Darüber stehen Ihnen weitere Funktionen zur Verfügung.

Mit *Zu Favoriten hinzufügen* lässt sich dieses Album in das Favoritenfenster legen. So erreichen Sie es in Zukunft direkt über die Optionsleiste. Mit *Zur Wiedergabeliste hinzufügen* wird das Album oder der Titel einer eigenen Wiedergabeliste hinzugefügt. *Künstler suchen* durchsucht den Amazon-Shop nach weiteren Titeln dieses Künstlers. *Vom Gerät entfernen* löscht den Titel oder das Album dauerhaft von Ihrem Tablet.



Das Kontextmenü für Alben und Songs öffnen.

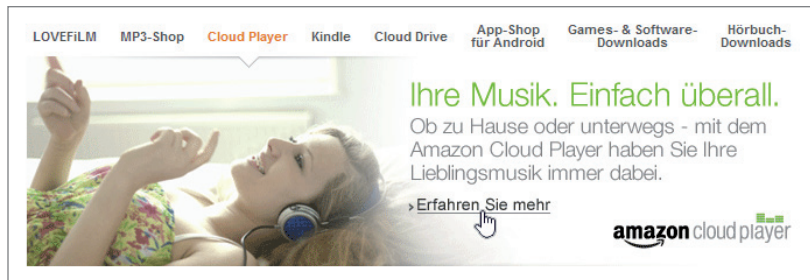
8.3 Gekaufte und eigene Songs im Cloud Drive

Alle Alben und Songs, die Sie bei Amazon als MP3-Dateien kaufen, werden automatisch in Ihren persönlichen Musikordner kopiert. Dort stehen Ihnen diese bezahlten Titel dauerhaft zur Verfügung und können auch nicht verloren gehen. Im letzten Abschnitt haben Sie solche Titel bereits mit wenigen Fingertipps auf Ihr Kindle-Fire-Tablet kopiert und abgespielt.

Amazon bietet Ihnen auch die Möglichkeit, eigene Songs auf den Amazon-Server zu kopieren und dort zu verwalten. Dieser Dienst nennt sich »Amazon Cloud Player« und funktioniert ganz ähnlich wie die Musik-Clouds von Apple oder Google. Der Vorteil ist, dass Ihnen unterwegs und auf jedem Gerät die gesamte Musiksammlung zur Verfügung steht. Dabei ist die Handhabung genauso einfach wie bei den von Amazon gekauften Titeln.

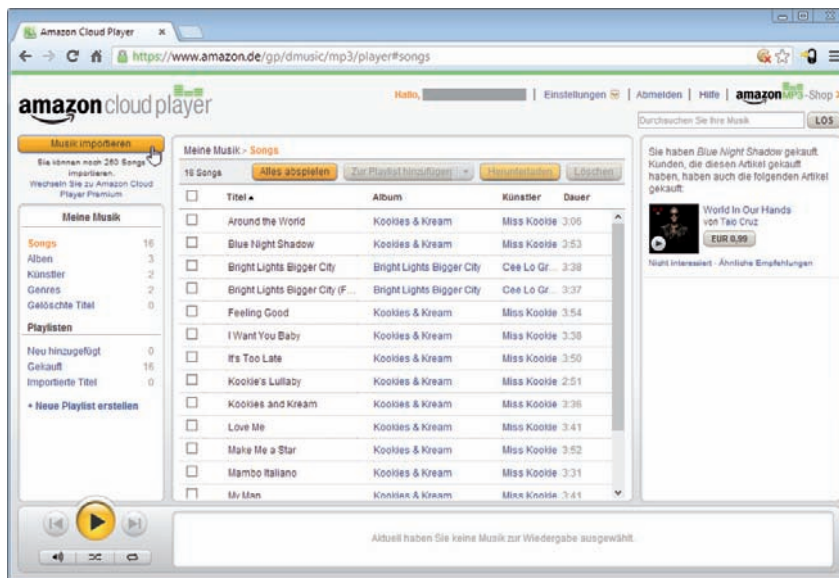
Amazon unterscheidet beim Cloud Player zwischen gekaufter und eigener Musik. Für alle bei Amazon gekauften Songs steht Ihnen unbegrenzt Speicherplatz zur Verfügung. Diese Titel werden also nicht auf den eigenen Speicherplatz angerechnet. In der kostenlosen Version lassen sich zusätzlich 250 Songs in den Cloud Player hochladen und verwalten.

Möchten Sie mehr Songs online speichern, müssen Sie den kostenpflichtigen Premium-Dienst buchen.



Den Amazon Cloud Player öffnen.

Um den Amazon Cloud Player zu öffnen, klicken Sie auf der Amazon-Startseite auf die Funktion *Cloud Player*. Über den Link *Erfahren Sie mehr* oder das Logo *amazon cloud player* gelangen Sie direkt in Ihren persönlichen Cloud-Speicher. Alternativ können Sie direkt den Link <https://www.amazon.de/gp/dmusic/mp3/player#songs> in Ihrem Webbrowser öffnen.

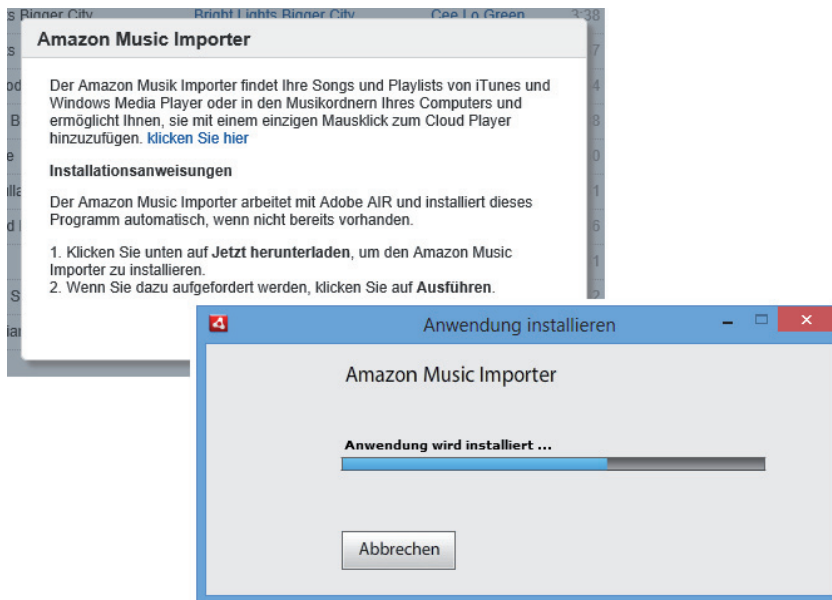


Der Cloud Player im Webbrowser.

Der Amazon Cloud Player ist sehr übersichtlich organisiert. In der linken Spalte finden Sie ein Menü zum Sortieren der eigenen Musik. In der Mitte werden alle Titel bzw. die Titel der Sortierung aufgelistet. Ganz rechts sehen Sie Produktempfehlungen, die Ihnen ebenfalls gefallen könnten.

8.3.1 Eigene Musiktitel in die Amazon-Cloud laden

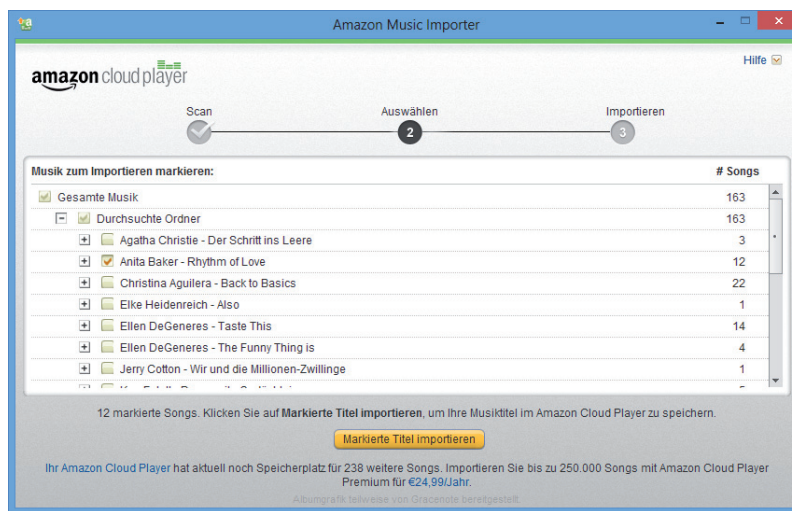
- ❶ Um Ihre eigene Musik in die Amazon-Cloud zu laden, klicken Sie oben links auf die Schaltfläche *Musik importieren*. Dadurch öffnet sich der *Amazon Music Importer*.
- ❷ Wenn Sie den Amazon Cloud Player zum ersten Mal verwenden, müssen Sie erst das Programm **Amazon Music Importer** installieren. Dazu erscheint ein Fenster und fordert Sie zum Herunterladen und Installieren auf. Folgen Sie einfach den Anweisungen. Das Ganze dauert nur wenige Minuten, und schon gelangen Sie in das Importfenster.



Den Amazon Music Importer installieren.

- ❸ Sie befinden sich nun im Hauptfenster des Music Importers. Er listet Ihnen sämtliche auf der lokalen Festplatte gefundenen Audiodateien auf. Markieren Sie in der Liste die gewünschten Titel und betätigen Sie die Schaltfläche *Markierte Titel importieren*.

Jetzt beginnt das Programm, Ihre lokalen Lieder mit der Amazon-eigenen Musikdatenbank abzugleichen. Gibt es exakt Ihren Song bereits im Musikangebot von Amazon, wird diese Datei vom Amazon-Server in Ihren persönlichen Cloud-Speicher kopiert. Handelt es sich hingegen um eine ganz neue oder unbekannte Audiodatei, lädt das Programm diese Datei tatsächlich in den Musikspeicher hoch.



Die zu importierenden Titel auswählen.

Abhängig von der Menge der ausgewählten Titel und davon, ob diese tatsächlich hochgeladen werden müssen, dauert der Vorgang nun ein wenig. Natürlich spielt auch die Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung eine Rolle.

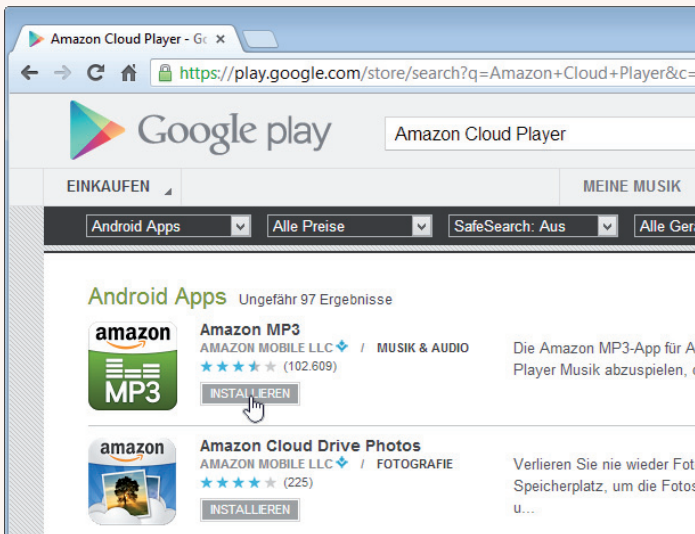
- 4 Zurück im Cloud Player, sehen Sie die neu importierten Titel und Alben in der Liste. Diese stehen Ihnen ab sofort auf Ihrem Kindle-Fire-Tablet zur Verfügung. Wählen Sie in der Musikbibliothek den Punkt *Cloud* aus und verwenden Sie die Lieder, wie Sie es bereits von den bei Amazon gekauften Songs kennen.



Der Cloud Player im Webbrowser.

DEN AMAZON CLOUD PLAYER AUF ANDEREN GERÄTEN NUTZEN

Wenn Sie Ihre Musik überwiegend in der Musik-Cloud von Amazon verwalten, sind Sie nicht auf das Kindle-Fire-Tablet beschränkt. Amazon bietet für seinen Cloud Player einen Zugang für fast alle gängigen Geräte und Systeme an. So finden Sie z. B. im Google Play Store eine passende Android-App und im Apple iTunes Store eine iOS-App. Suchen Sie in diesen Shops einfach nach den Begriffen »Amazon« oder direkt nach »Amazon Cloud Player«. Mit diesen mobilen Apps greifen Sie mit fast jedem beliebigen Smartphone oder Tablet auf Ihre Musik zu und hören diese, wann immer Sie wollen.



Den Cloud Player im Google Play Store herunterladen.

8.4 Audible-Hörbücher auf dem Tablet nutzen

Wenn Sie ein Freund von Büchern und Hörbüchern sind, nutzen Sie bestimmt auch das Angebot von »Audible«. Damit hören Sie Ihre Hörbücher jederzeit bequem mit dem MP3-Player, stöbern in dessen Onlineshop und besorgen sich über das Abo jederzeit weitere günstige Titel. Audible gehört vollständig zu Amazon, und die Dienste sind miteinander verknüpft. So läuft z. B. die Verwaltung des Hörbuchkontos automatisch über Ihren Amazon-Benutzernamen.



Audible auf dem Kindle-Fire-Tablet nutzen.

8.4.1 Darauf sollten Audible-Fans auf gar keinen Fall verzichten

Umso unverständlicher ist es, dass Audible bisher nicht auf den Kindle-Fire-Tablets nutzbar war. Das System selbst bot keinerlei Schnittstelle zu den Audible-Servern, so wie man es z. B. beim Amazon-Shop, der Musik-Cloud etc. erwartet. Nicht einmal eine zusätzliche App oder ein Kindle-Update brachten den gewünschten Zugang. Das hat sich jetzt endlich geändert, und Audible bzw. Amazon bietet eine wirklich tolle App für die Audible-Hörbücher an. Darauf sollten Sie als Audible-Fan auf keinen Fall verzichten.

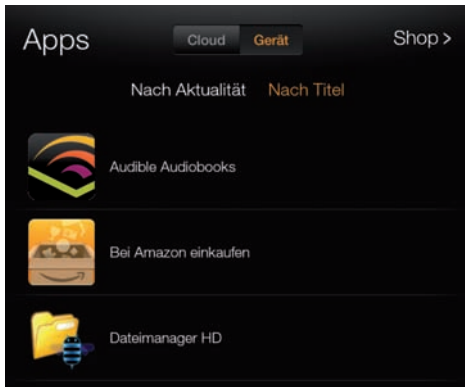
- 1 Wählen Sie in der Liste mit den Bibliotheken den Punkt *Einkaufen* aus, um in den Onlineshop von Amazon zu gelangen. Auf der Übersichtsseite gehen Sie mit dem Menüpunkt *Apps* in den App-Shop.
- 2 Am schnellsten gelangen Sie ans Ziel, wenn Sie oben in das Suchformular das Stichwort *Audible* eintippen.
- 3 Tippen Sie in den Suchergebnissen auf die Audible-Software, die wahrscheinlich sowieso an erster Stelle steht.



Die App aus dem Amazon-Shop laden.

- 4 Dadurch gelangen Sie auf die Übersichtsseite der Audible-App. Um sie nun zu installieren, tippen Sie auf die Schaltfläche *Gratis* und anschließend auf *App beziehen*.
- 5 Anschließend folgen die üblichen Schritte, die Sie beim Bestellen und Installieren neuer Amazon-Apps sonst auch durchführen. Letztendlich ist dies ja eine ganz normale Android-App.

- 6 Jetzt befindet sich die Audible-Software in der Liste der installierten Apps. Öffnen Sie in der Bibliothek den Punkt *Apps* und tippen Sie auf das Symbol *Audible Audiobooks*, um Audible zu starten.



Die installierte App starten.

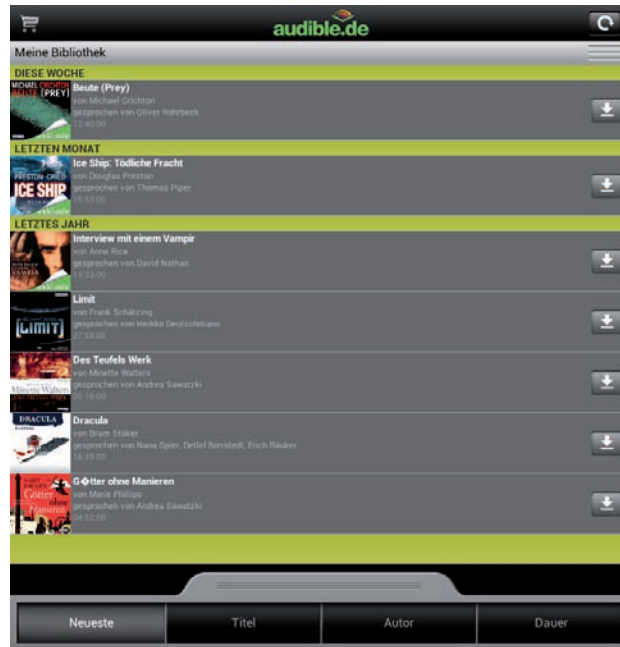
- 7 Beim ersten Start der App werden Sie gefragt, ob Sie bereits Audible-Kunde sind oder ein neues Konto erstellen möchten. Wählen Sie die entsprechende Option sowie Ihr Land aus und geben Sie anschließend Ihre Audible-E-Mail-Adresse zum Anmelden an bzw. nutzen Sie Ihre E-Mail-Adresse, um sich neu zu registrieren.



Melden Sie sich mit Ihrem Audible-Konto an.

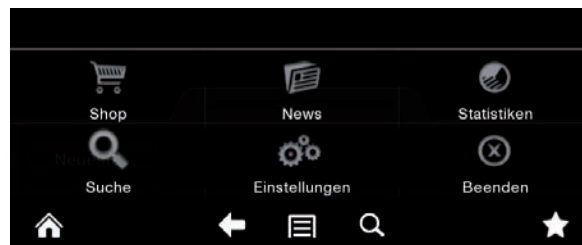
- 8 Jetzt gelangen Sie auf die Hauptseite der Audible-Software. Haben Sie vorher bereits mit Audible gearbeitet, z. B. am PC, auf dem Smartphone oder einem anderen Gerät, werden Sie sich sofort zurechtfinden.

Die Hauptseite listet alle Ihre bereits gekauften Hörbücher auf. Mit der unteren Menüleiste sortieren Sie Ihre Bücher z. B. nach Titel, Autor, Dauer etc. Mit dem Einkaufswagensymbol oben links gelangen Sie in den Audible-Onlineshop und können weitere Hörbücher beziehen.



Ihre Hörbücher in der Übersicht.

- 9 Betätigen Sie die Menütaste in der Optionsleiste, öffnen sich die Einstellungen der App. Damit lässt sich z. B. die Audioqualität der Downloads regeln, Sie können Statistiken abrufen, Optionen für die Wiedergabe oder den Kopfhörer festlegen und einiges mehr.



Optionen und Einstellungen im Menü.

- 10 Um nun eines Ihrer Hörbücher zu genießen, müssen Sie es lediglich in der Liste antippen. Wählen Sie dieses Hörbuch zum ersten Mal, muss es zunächst heruntergela-

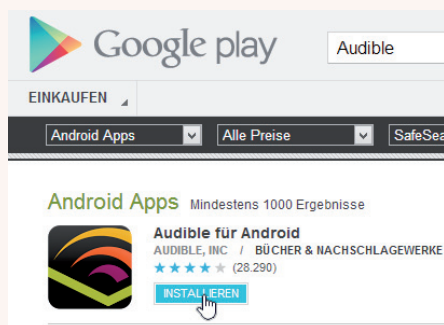
den werden. Abhängig von Ihrer Internetverbindung, dauert das ein paar Minuten. Anschließend steht Ihnen der volle Komfort zum Abspielen zur Verfügung.



Ein Hörbuch herunterladen und anhören.

AUDIBLE-APP AUF ANDEREN GERÄTEN NUTZEN

Mit der neuen App ist das Angebot von Audible noch einfacher und flexibler geworden. Weil es sich um eine vollwertige Android-App handelt, läuft sie nicht nur auf dem Kindle-Fire-Tablet, sondern auch auf jedem anderen Android-Gerät. So können Sie Ihre Hörbücher z. B. auch mit Ihrem Smartphone hören. Das ist vor allem unterwegs sicherlich etwas bequemer als mit dem Tablet. Sie erhalten die Audible-App kostenlos im Google Play Store für Ihr Android-Smartphone. Arbeiten Sie mit einem iPhone oder iPod, erhalten Sie die iOS-Version direkt im iTunes Store von Apple.



Die Audible-App für Smartphones laden.

Fotos, Videos und Filme auf dem TV

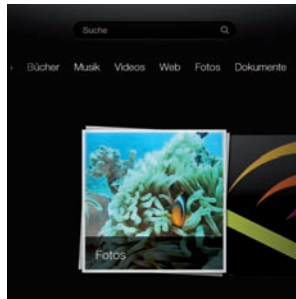
Tablet-Computer wie der Kindle Fire HD sind natürlich auch bestens für die Darstellung von Fotos geeignet. Auf den flachen und leichten Geräten lassen sich die Bilder bequem betrachten und durchblättern. Dabei lässt sich das Tablet wunderbar zu Verwandten und Freunden mitnehmen, um dort die Bilder vorzuführen. Tablets sind viel handlicher als z. B. Notebooks und haben größere und bessere Displays als Smartphones. Vor allem der Kindle Fire HD glänzt mit seiner besonders hohen Auflösung und präsentiert Ihre Fotos in bester Qualität. Der Kindle Fire und der Kindle Fire HD sind beide mit sehr schnellen Prozessoren ausgestattet, sodass sie sich auch für Videos eignen. Mit Ihrem Kindle-Tablet können Sie neben den neuesten Fotos also auch gleich die Urlaubs- oder Partyvideos vorführen. Und wenn Sie unterwegs sind, schauen Sie sich einen Spielfilm an. Dieses Kapitel zeigt Ihnen, wie Sie Ihre Fotos und Videos auf dem Kindle-Fire-Tablet bestens nutzen und verwalten.



9.1 Die Kindle-Fire-Fotogalerie durchstöbern

Die Kindle-Fire-Tablets sind mit einer recht guten Fotogalerie ausgestattet. Mit ihr lassen sich die eigenen Fotos ganz übersichtlich und einfach durchstöbern, betrachten und präsentieren. Die Handhabung ist wie bei allen Kindle-Apps recht einfach und intuitiv. Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Auf der Menüleiste mit den Bibliotheken tippen Sie auf den Eintrag *Fotos*. Dadurch gelangen Sie direkt auf die Übersichtsseite der Fotogalerie.



Die Fotogalerie in der Bibliothek öffnen.

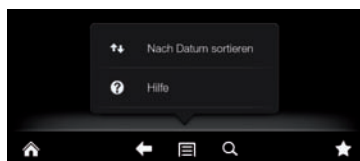
- 2 Auf der Übersichtsseite der Galerie können Sie zunächst wählen, ob Sie Fotos betrachten möchten, die in der Amazon-Cloud liegen oder sich auf dem Gerät befinden. Da vermutlich noch keinerlei Bilder in der Cloud liegen, tippen Sie auf die Schaltfläche *Gerät*.

Jetzt sehen Sie die auf dem Tablet gespeicherten Fotos. Sie werden als Gruppen angezeigt, die den Ordnern auf dem Tablet-Speicher entsprechen. Das erste Foto eines Ordners stellt automatisch das Vorschaubild einer Gruppe dar.



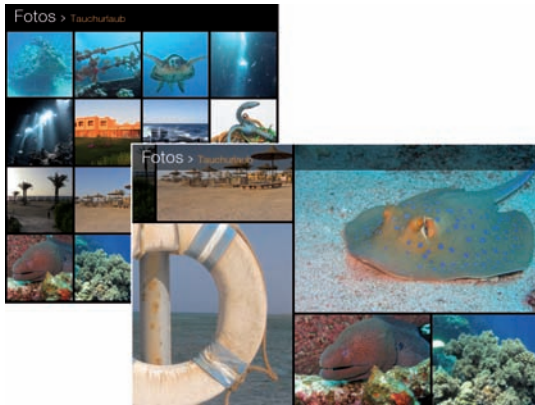
Die Übersicht der Gruppen bzw. Ordner.

- 3 Tippen Sie unten in der Optionsleiste auf die Menüschaltfläche, werden Ihnen zwei mögliche Funktionen angeboten. *Nach Datum sortieren* sortiert die Galerie die Bildergruppen alphabetisch nach ihren Namen. Hierüber lassen sich die Bilder auch nach Datum sortieren. *Hilfe* öffnet die interne Hilfefunktion des Tablets.



Die Sortierung der Gruppen ändern.

- 4 Um eine Gruppe mit Fotos zu öffnen, tippen Sie in der Übersicht auf die Vorschaubilder der gewünschten Gruppe. Nun werden Ihnen die Fotos in dieser Gruppe angezeigt, doch es gibt dabei eine Besonderheit: Halten Sie das Tablet im Hochformat, sehen Sie eine einfache Auflistung der Fotos in dieser Gruppe. Wenn Sie das Tablet hingegen im Querformat halten, werden die Fotos in einer Art Collage dargestellt.



Die Fotoübersicht im Hoch- und im Querformat.

- 5 Sie können sich nun ganz einfach durch die Vorschaubilder bewegen. Tippen Sie dazu mit dem Finger auf den Bildschirm und schieben Sie die Anzeige nach rechts und links (Querformat) bzw. nach oben und unten (Hochformat). So behalten Sie immer den Überblick über die in dieser Gruppe gespeicherten Fotos.
- 6 Möchten Sie eines der Bilder zum Betrachten vergrößern, tippen Sie es in der Übersicht an. Jetzt wird es automatisch über die gesamte Höhe bzw. Breite des Bildschirms dargestellt. Es stehen dabei folgende Anzeigeeoptionen zur Verfügung:

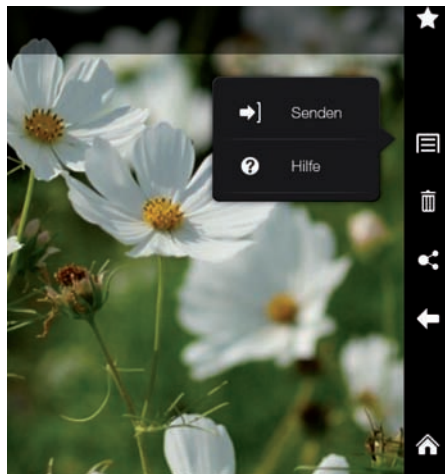
Mit einmal Tippen blenden Sie das Optionsmenü sowie die Statusanzeige ein oder aus. Mit zweimal Tippen vergrößern Sie das Bild sofort auf die doppelte Größe, mit erneutem Doppeltippen kehren Sie zur Standardgröße zurück. Über die Funktion *Zoomen* können Sie die Bilder stufenlos zoomen, indem Sie den Daumen und den Zeigefinger auf den Bildschirm legen und die Anzeige groß oder klein ziehen. Mit *Blättern* können Sie in der Vollbildansicht direkt zum nächsten oder vorherigen Bild gehen, indem Sie mit dem Finger nach rechts oder links über den Bildschirm wischen.



Fotos im Vollbild: Zoom, Menüs einblenden, Blättern und mehr.

- 7 Die Optionsleiste lässt sich innerhalb der Galerie mit einem Fingertipp ein- oder ausblenden. Dabei bietet sie ein paar zusätzliche Funktionen zu den sonst üblichen an.

Tippen Sie auf die Menütaste, können Sie das angezeigte Foto direkt an Freunde senden, z. B. per *WiFi-Direct*, *Email* oder per *Skype*. Auch steht Ihnen dort eine Hilfefunktion zur Verfügung. Mit dem Mülleimersymbol löschen Sie das aktuelle Foto. Vorsicht, dies kann nicht rückgängig gemacht werden. Das Teilen-Symbol bietet Ihnen an, dieses Foto per E-Mail, Facebook oder Twitter mit Ihren Freunden zu teilen. Dazu muss der jeweilige Dienst auf dem Tablet eingerichtet sein.



Das aktuelle Foto senden bzw. teilen.

9.1.1 Apps mit Funktionen, die in der Fotogalerie fehlen

Die Fotogalerie im Kindle-Fire-Tablet ist wirklich sehr hübsch gemacht und lässt sich sehr einfach bedienen. Vor allem die Collagen im Querformat wirken sehr gut auf dem Display. Doch sehr viel mehr hat das Programm leider nicht zu bieten. So fehlt z. B. die Möglichkeit, Diashows oder ähnliche Präsentationen automatisch ablaufen zu lassen. Auch können Sie weder Effekte hinzufügen noch kleine Verbesserungen vornehmen. Dafür gibt es aber im Amazon-App-Shop ein recht gutes Angebot. Falls Sie solche Funktionen nutzen möchten, sollten Sie sich folgende Apps einmal anschauen.

QuickPic

QuickPic gehört unter Android zu den besten Fotogalerien. Es kann die Fotos in unterschiedlichen Übersichten anzeigen, verarbeitet auch sehr große Bilder zügig und bietet eine individuelle Sortierung. Dazu kommen Diashows, einfache Bearbeitungsfunktionen sowie eine gute Videofunktion.



F-Stop Media Gallery

Die F-Stop Media Gallery eignet sich besonders gut, um größere Fotosammlungen auf dem Tablet zu verwalten. Anhand von Stichwörtern lassen sich eigene »Smart Albums« erstellen, die automatisch passende Bilder gruppieren. Zusätzlich werden Meta- und Exif-Daten umfassend unterstützt.



GT Photo Albums 3D

Mit GT Photo Albums 3D präsentieren Sie Ihre Fotos in einer besonders ungewöhnlichen Form. Das Programm simuliert ein herkömmliches Fotoalbum, in dem Ihre Bilder seitenweise eingeklebt sind. Wie bei einem Buch blättern Sie dabei durch die einzelnen Seiten.



9.2 Eigene Fotos und Videos auf das Tablet kopieren

Damit Sie Ihre Fotos und Videos auf dem Kindle-Fire-Tablet nutzen können, müssen Sie sie natürlich erst einmal auf das Gerät kopieren. Das geht zum Glück sehr schnell und einfach über die USB-Verbindung. Selbst größere Fotosammlungen oder längere Videos sind damit schnell übertragen. Abhängig von Ihrem Gerät und dem gewählten Modell, stehen Ihnen bis zu 8 GByte (Kindle Fire) bzw. bis zu 32 GByte (Kindle Fire HD) Speicherplatz zur Verfügung.

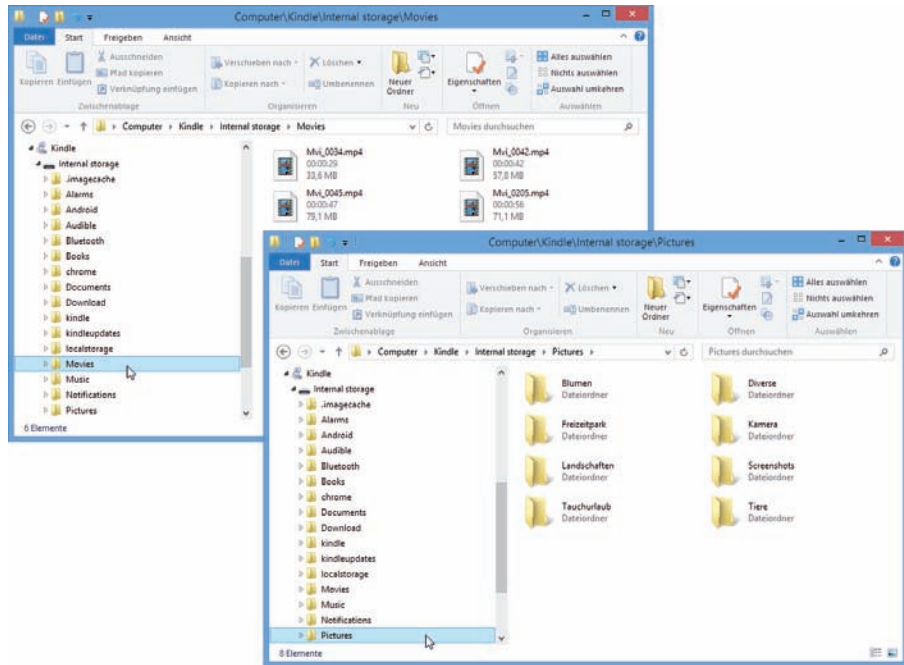
ACHTEN SIE AUF DIE DATEIFORMATE

Natürlich müssen Sie ein wenig auf die Dateiformate achten. Bei Fotos ist das noch relativ einfach, denn die gängigen Formate wie JPEG, BMP, PNG, GIF etc. werden selbstverständlich unterstützt. Bei den Videoformaten ist es hingegen schon schwieriger, denn Android unterstützt von Haus aus nur die neuen MPEG-4/AVC-Codecs, also Dateien in den Formaten H.264, MP4 und VP8. Spezielle Windows- oder Apple-Formate werden nicht unterstützt.

- 1 Verbinden Sie Ihren Kindle Fire oder Kindle Fire HD per USB-Kabel mit Ihrem Computer oder Notebook. Dann öffnen Sie den Windows Explorer und wechseln damit in das Verzeichnis mit Ihren Fotos und Videos.
- 2 Hier markieren Sie die gewünschten Dateien und kopieren sie in den internen Speicher des Tablets.

Für Fotos ist der Ordner *Pictures* vorgesehen. Sie können darin beliebige Unterordner erstellen, die dann in der Fotogalerie als Gruppen erscheinen. Sie können aber auch einen beliebigen eigenen Ordner anlegen, z. B. *Bilder*. Die Videos gehören in den Ordner *Movies*. Unterordner sind ebenfalls kein Problem. Auch hier ist ein eigener Ordner möglich, z. B. *Videos* oder *Filme*.

- 3 Nachdem Sie alle Dateien auf das Tablet kopiert haben, können Sie das USB-Kabel wieder entfernen. Die Fotogalerie wird die neuen Inhalte automatisch entdecken und die notwendigen Gruppen und Vorschaubilder generieren. Schon nach wenigen Momenten stehen Ihnen die neuen Dateien auf dem Tablet zur Verfügung.



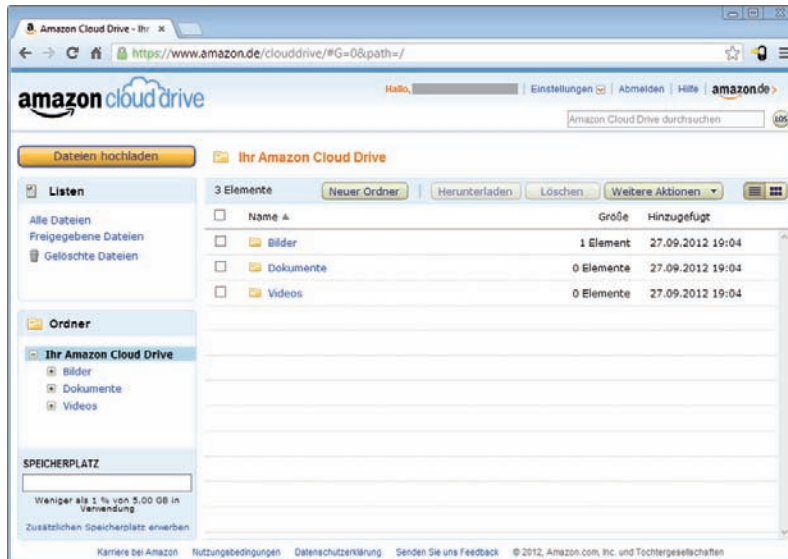
Fotos und Videos auf das Tablet kopieren.

9.3 Das Amazon Cloud Drive als Foto-Cloud nutzen

Das Amazon Cloud Drive bietet Ihnen natürlich auch Speicherplatz für Ihre Fotos an. Sie laden an einem lokalen Computer mit WLAN-Zugriff Ihre Fotos auf den Amazon-Server und können dann jederzeit mit Ihrem Kindle-Fire-Tablet darauf zugreifen. Das ist sehr bequem, einfach in der Handhabung und spart auch noch eine Menge Speicherplatz auf dem Gerät. Amazon bewirbt den Dienst an verschiedenen Stellen mal als »Cloud-Drive«, mal als »Photo-Cloud« oder mit ähnlichen Bezeichnungen. Gemeint ist immer ein- und dasselbe Speicherfach auf dem Amazon-Server. Lediglich der MP3-Speicher läuft als völlig eigenständiger Dienst.

- 1 Ihren persönlichen Cloud-Speicher können Sie direkt über den Webbrowser öffnen. Rufen Sie dafür einfach die Adresse <https://www.amazon.de/clouddrive/> auf. Sie gelangen auf die Übersichtsseite.

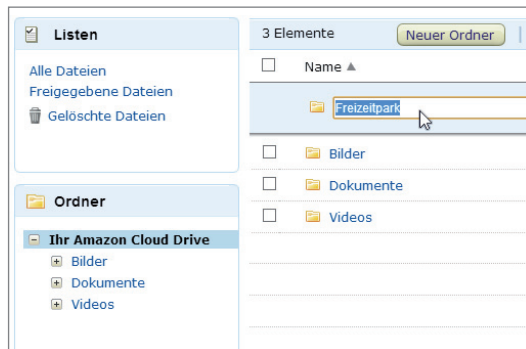
- 2 Links befindet eine Liste mit den Ordnern in Ihrem Speicher. In der Mitte sehen Sie die Dateien und Unterordner des aktuell gewählten Ordners. Die obere Menüleiste bietet verschiedene Funktionen, wie z. B. das Erstellen neuer Ordner, das Löschen von Dateien, das Kopieren, Verschieben etc.



Ihr persönlicher Amazon-Cloud-Speicher.

- 3 In der Cloud befinden sich von Anfang an die drei Ordner *Bilder*, *Dokumente* und *Videos*. Wie die Namen vermuten lassen, sind sie für Fotos, Filme und Texte gedacht. Sie können diese Ordner nutzen oder beliebige neue erstellen.

Wählen Sie links in der Ordnerliste die Ebene aus, in der Sie einen Ordner erstellen möchten. Dann klicken Sie oben in der Menüleiste auf die Schaltfläche *Neuer Ordner*. Tippen Sie den Namen ein und betätigen Sie die Schaltfläche *Ordner anlegen*.



Einen neuen Ordner erstellen.

- 4 Um neue Fotos in Ihren Cloud-Speicher hochzuladen, klicken Sie links in der Ordnerliste den gewünschten Zielordner an, sodass er in der Mitte angezeigt wird. Anschließend klicken Sie auf die Schaltfläche *Dateien hochladen*.

Ihnen wird jetzt angeboten, die Amazon-Cloud-App zu installieren. Dadurch wird der Cloud-Speicher als virtueller Ordner direkt im Explorer von Windows integriert. Das macht das Hoch- und Herunterladen in Zukunft sehr einfach. Möchten Sie den Dienst erst einmal testen oder sowieso nur einzelne Dateien hochladen, wählen Sie *Nicht jetzt* und gelangen zum nächsten Schritt.



Dateien hochladen – per App oder per Browser.

- 5 Es öffnet sich ein neues Fenster. Bei *Schritt 1* können Sie bei Bedarf noch einmal den Zielordner ändern. Anschließend klicken Sie bei *Schritt 2* auf die Schaltfläche *Dateien zum Hochladen auswählen*. Es öffnet sich ein Explorer-Fenster, in dem Sie die gewünschten Dateien auf der lokalen Festplatte markieren.



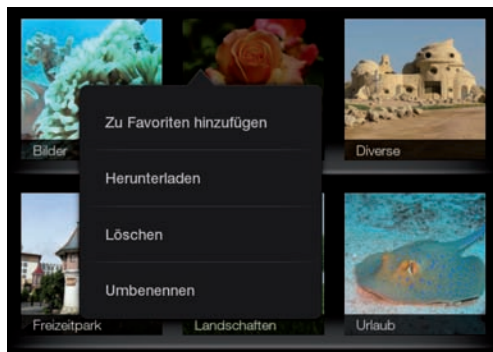
Die Dateien zum Hochladen auswählen.

- 6 Das Hochladen dauert abhängig von der Menge und Größe der Dateien sowie Ihrer Internetverbindung ein wenig. Sie sehen oben im Übersichtsfenster einen Statusbalken, der Ihnen die Anzahl der noch ausstehenden Bilder sowie den Fortschritt anzeigt.
- 7 Befinden sich alle Dateien in Ihrem Cloud-Speicher, können Sie wieder zu Ihrem Kindle-Fire-Tablet greifen. Öffnen Sie in der Bibliothek den Punkt *Fotos*. Diesmal wählen Sie in der oberen Leiste als Speicher die Schaltfläche *Cloud* aus. Nun sehen Sie alle Ihre Bilder in der Amazon-Cloud.



Die Fotoordner im Cloud-Speicher öffnen.

- 8 Die Handhabung der Bilder unterscheidet sich nicht von der lokaler Fotos. Öffnen Sie eine Gruppe durch Antippen, blättern Sie durch die Bilder, vergrößern Sie die Ansicht etc.
- 9 Tippen Sie eine Gruppe oder ein Bild an und halten es einen Moment fest, öffnet sich ein Kontextmenü. Damit lassen sich die Bilder *Zu Favoriten hinzufügen*, auf das Tablet *Herunterladen*, aus der Cloud *Löschen* oder einfach nur *Umbenennen*.



Weitere Funktionen im Kontextmenü.

9.4 Fotos mit der internen Kamera aufnehmen

Alle modernen Smartphones und Tablet-PCs besitzen eine Kamera für Fotos und Videos. Der Kindle Fire HD ist ebenfalls mit einer Kamera ausgestattet. Allerdings ist sie von Amazon nicht zum Fotografieren und Filmen gedacht, sondern soll als Webcam beim Chatten dienen, z. B. über den vorinstallierten Skype-Dienst. Dafür ist sie auch ganz gut geeignet und kommuniziert tadellos mit dem Chatprogramm. Amazon hatte offensichtlich keine andere Funktion im Sinn, denn das Tablet bietet außerhalb von Skype praktisch keine Möglichkeit, die Kamera zu nutzen. Mit ein paar Tricks lässt sich das problemlos ändern.

- ▶ Beachten Sie immer, dass die Webcam eine wirklich sehr geringe Auflösung hat. Fotos und Videos sehen nicht besonders gut aus.
- ▶ Weil es sich um eine Frontkamera handelt, ist die Handhabung in jedem Fall umständlich.
- ▶ Haben Sie eine andere Kamera dabei oder ein Smartphone, verwenden Sie besser diese Geräte zum Fotografieren.

9.4.1 Systemupdate – der Kindle Fire HD kann fotografieren

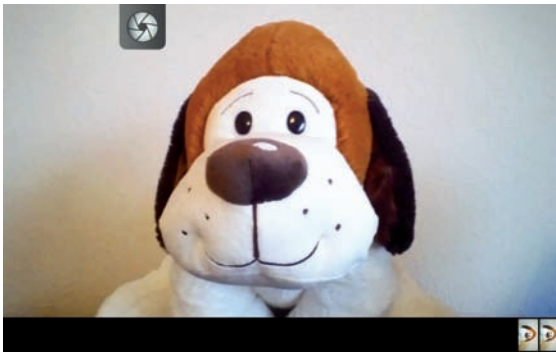
Am Anfang besaß der Kindle Fire HD keine Funktion zum Fotografieren. Sämtliche Apps und Optionen waren gesperrt. Das hat sich mit der neuesten Systemsoftware geändert. In der Fotogalerie gibt es jetzt eine notdürftige Kamerafunktion.

- 1 Tippen Sie in der Bibliothek auf den Eintrag *Fotos*, um die Kindle-Galerie zu öffnen. Oben rechts finden Sie ein Kamerasymbol. Tippen Sie es an, um die Kamera zu starten.



Die Kamera von der Galerie aus öffnen.

- 2 Nun startet die Kamera-App. Selbstporträts lassen sich damit recht bequem machen. Möchten Sie Objekte in der Umgebung fotografieren, ist das Halten und Ausrichten der kleinen Kamera recht beschwerlich.
- 3 Zum Auslösen der Kamera tippen Sie auf das Blendensymbol auf dem Bildschirm. Alternativ können Sie auf die Lautstärketasten an der Seite des Tablets tippen. Die aufgenommenen Fotos werden im Verzeichnis *Pictures/Kamera* im JPEG-Format gespeichert.

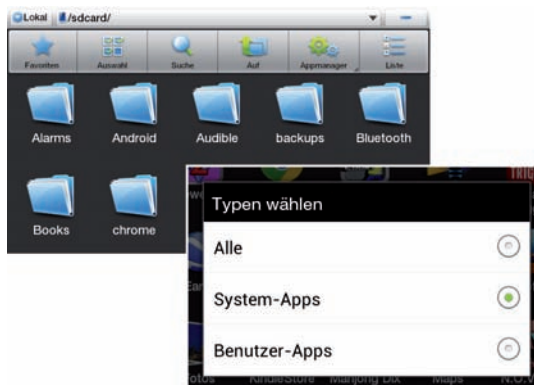


Fotos mit der Frontkamera aufnehmen.

9.4.2 Hier finden Sie die »echte« Android-Kamera-App

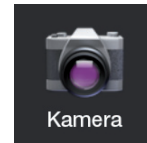
Zum Android-System gehört eigentlich immer eine ziemlich gute Kamera-App. Sie ist auf allen Smartphones und Tablets verfügbar. Auf dem Kindle-Fire-Tablet gibt es diese App nicht – zumindest hat sich Amazon Mühe gegeben, sie zu verstecken. Weil es sich um eine System-App handelt, ist sie weiterhin vorhanden ... nur sehr tief vergraben.

- 1 Um die Kamera-App finden und starten zu können, benötigen Sie einen Dateimanager, der auch eine App-Verwaltung mitbringt. Sehr gut geeignet ist z. B. der ES File Explorer, den Sie kostenlos im Amazon-App-Shop beziehen können.
- 2 Starten Sie den ES File Manager und wählen Sie oben die Schaltfläche *Appmanager* aus. Sie erhalten eine Liste mit allen installierten Apps. Tippen Sie auf die Schaltfläche *Kategorie* und wählen Sie den Typ *System-Apps* aus.



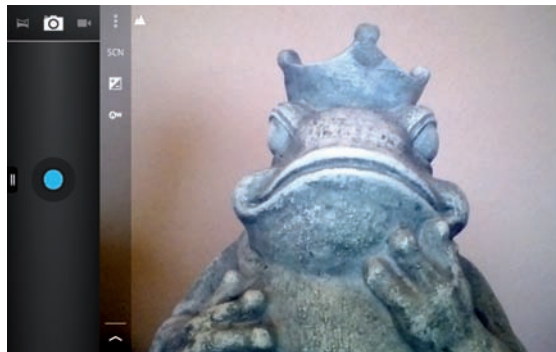
Die App-Verwaltung im ES File Manager öffnen.

- 3 Nun sehen Sie auch Apps, die eigentlich nicht für den direkten Aufruf gedacht sind – unter anderem die App **Kamera**. Tippen Sie sie zum Starten einfach an.



Die Kamera-App.

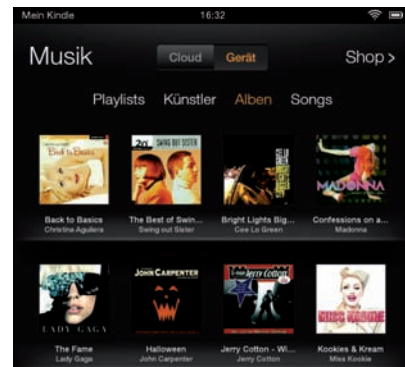
- 4 Jetzt startet die Original-Android-Kamera-App. Sie bietet deutlich mehr Funktionen. So können Sie z. B. oben links zwischen einem Panorama, herkömmlichen Fotos und Videoaufnahmen wählen. Rechts daneben stehen Ihnen eine Szenenwahl, eine Belichtungs-korrektur sowie ein Weißabgleich zur Verfügung.
- 5 Um die Kamera auszulösen, tippen Sie links auf den blauen Auslöser. So schön die vielen Funktionen auch sind, die Handhabung der kleinen Frontkamera bleibt doch umständlich, und die geringe Qualität verbessert sich durch die App auch nicht.



Die Android-Kamera-App nutzen.

9.4.3 Screenshots vom Tablet-Bildschirm erstellen

Manchmal ist es ganz hilfreich, ein Foto vom aktuellen Bildschirm zu erstellen – einen sogenannten Screenshot. So lassen sich Anzeigen, Konfigurationen, Webseiten etc. schnell und bequem als Grafik abspeichern. Um mit dem Kindle-Fire-Tablets einen Screenshot zu erstellen, müssen Sie an der rechten Seite gleichzeitig die Power-Taste und die Leiser-Taste auf der Lautstärkewippe drücken und einen Moment festhalten. Am Anfang erfordert das richtige Timing ein wenig Übung. Die Bilder werden im Verzeichnis *Pictures/Screenshots* als PNG-Dateien gespeichert.



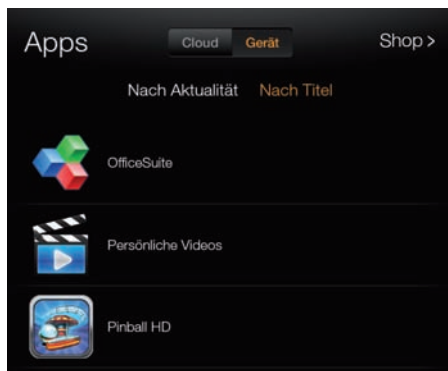
Den aktuellen Bildschirm »abfotografieren«.

9.5 Der Kindle Fire als Videoplayer

Die Kindle-Fire-Tablets eignen sich nicht nur bestens zum Durchstöbern der eigenen Fotos, sondern auch für Videos. Beide Tablets sind mit einem starken Prozessor ausgestattet, sodass auch hochaufgelöste Videodateien problemlos abgespielt werden können. Der große und sehr detailreiche Bildschirm bietet dabei beste Qualität. Somit eignet sich das Kindle-Fire-Tablet wunderbar als Videoplayer – zu Hause, im Zug, im Hotel, bei Freunden und bei vielen weiteren Gelegenheiten. Spielen Sie selbst aufgenommene Videos, konvertierte Filme oder jeden anderen Inhalt ab. Wichtig ist nur, dass sie im modernen MP4-Format vorliegen – also MPEG-4/AVC oder VP8.

9.5.1 LOVEFiLM-Videos und Persönliche Videos

- 1 Leider ist die Videofunktion nicht in der Bibliothek des Kindle-Fire-Tablets integriert. Der dortige Punkt *Videos* führt Sie lediglich zu LOVEFiLM, also der Amazon-Videothek.
- 2 Stattdessen wählen Sie die Option *Apps* aus, um in die Liste der installierten Apps zu gehen. Dort finden Sie die App **Persönliche Videos**. Das ist der Videoplayer des Tablets.



Die App Persönliche Videos aufrufen.

Der Videoplayer handhabt sich ganz ähnlich wie eine Fotogalerie. Er zeigt für jedes Video auf dem Tablet ein Vorschaubild und ordnet diese Bilder auf dem Display an. Die Größe variiert, je nachdem, ob Sie das Tablet im Hoch- oder Querformat halten. Weil diese Vorschaubilder bei neuen Videos erst noch erzeugt werden müssen, kann das am Anfang einen Moment dauern.

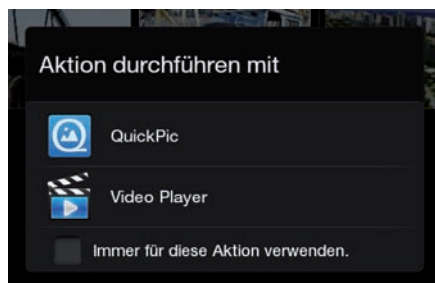
- 3 Um eines der Videos anzusehen, tippen Sie mit dem Finger auf das gewünschte Vorschaubild.



Alle gespeicherten Videos mit Vorschaubildern.

- 4 Normalerweise gelangen Sie jetzt direkt in die Abspielfunktion. Allerdings gibt es für Android viele weitere Videoprogramme. Haben Sie eines davon installiert, kann es alternativ verwendet werden. Genau das wird Ihnen nun in einem neuen Fenster vorgeschlagen.

Tippen Sie auf die App, die Sie zum Abspielen des Videos verwenden möchten. Wollen Sie in Zukunft nicht mehr gefragt werden, aktivieren Sie die Option *Immer für diese Aktion verwenden*. Ihre Auswahl gilt dann in Zukunft für alle Videos.



Die gewünschte Video-App auswählen.

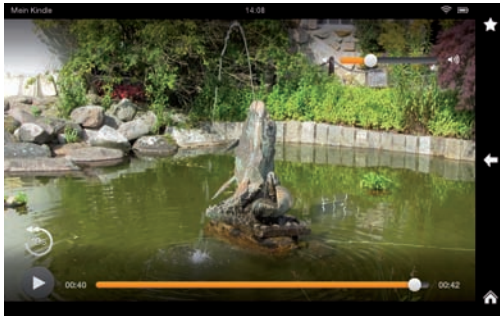
Sie gelangen nun in das Abspielfenster des Kindle-Fire-Videoplayers. Dabei wird automatisch das gewählte Video gestartet. Sie müssen nichts weiter tun und können den Film sofort genießen.

- 5 Tippen Sie einmal mit dem Finger auf den Bildschirm, werden die Bedienelemente des Videoplayers eingeblendet. Insgesamt ist der Player recht schlicht gehalten und bietet ähnliche Funktionen wie die Galerie oder der Musikplayer.

Unten links befindet sich die Start/Stopp-Taste, mit der Sie die Wiedergabe beginnen oder anhalten. Direkt darüber sehen Sie eine Schaltfläche, über die Sie zehn Sekunden zurückspringen können. Damit lassen sich besonders interessante oder verpasste Momente sofort noch einmal anschauen.

Der Statusbalken am unteren Rand zeigt die *Gesamtlaufzeit* des Videos an und an welcher Stelle Sie sich derzeit befinden. Mit dem Schieberegler lässt sich eine beliebige Stelle des Videos direkt ansteuern.

Die Lautstärke des Videos lässt sich wie gewohnt mit den Lautstärketasten rechts am Gehäuse des Tablets regeln. Zusätzlich befindet sich auf dem Bildschirm oben rechts ein Schieberegler. Damit lässt sich die Lautstärke ebenfalls sehr bequem einstellen.



Der Videoplayer des Kindle-Fire-Tablets.

- 6 Tippen Sie einmal auf den Bildschirm, erscheint rechts die Optionsleiste. Auf ihr befinden sich die drei üblichen Schaltflächen *Favoriten*, *Zurück* und *Home*. Sie funktionieren genau wie bei allen anderen Kindle-Fire-Anwendungen.
- 7 Mit der Zurück-Schaltfläche gelangen Sie zurück in die Übersicht der Videodateien. Tippen Sie hier auf eines der Vorschaubilder und halten Sie den Finger einen Moment fest, um ein Kontextmenü zu öffnen.

Mit *Löschen* wird diese Datei von Ihrem Kindle-Fire-Tablet gelöscht. *Infos zum Inhalt* öffnet ein neues Fenster und zeigt die Dateiinformationen an, z. B. Name, Länge, Datum, Größe und je nach Videocodec noch ein paar weitere Angaben.



Weitere Informationen der Videodateien abrufen.

9.6 Weitere Videoplayer für Ihr Kindle-Fire-Tablet

Zum Betrachten einfacher Standardvideos ist der Videoplayer des Kindle-Fire-Tablets ganz okay. Besitzen Sie hingegen viele Videos in anderen Formaten und Codecs, lassen sie sich häufig nicht abspielen. Außerdem gerät der Player bei sehr datenintensiven HD-Filmen schon mal ins Stocken. Mit Untertiteln und mehreren Tonspuren kann er meist auch nicht umgehen. Zum Glück gibt es eine Menge anderer Videoplayer, die sich problemlos auf Ihrem Tablet installieren lassen. Sie bieten oft mehr Funktionen, können mit mehr Formaten umgehen oder laufen einfach besser. Im Folgenden finden Sie eine kleine Auswahl.

9.6.1 VLC media player

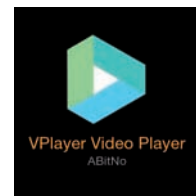
Der **VLC media player** von VideoLAN ist auf dem Computer vermutlich einer der besten und beliebtesten Videoplayer. Neben der herkömmlichen Android-Version gibt es nun auch eine erste Testversion speziell für das Kindle-Fire-Tablet. Wie gewohnt erkennt der Player alle gängigen Video-, Ton- und Untertitelformate und spielt sie ab. Dazu kommen eine gute Oberfläche, ein Browser für die Videos, Playlists und vieles mehr. Genau wie auf dem PC ist der Player kostenlos und direkt im App-Store verfügbar. Wenn Sie VLC schon auf dem PC mögen, sollten Sie auch die Kindle-Tablet-Version testen.



Der VLC media player in der Betaversion.

9.6.2 VPlayer Video Player

Der **VPlayer Video Player** von ABitNo ist ebenfalls ein sehr guter Videoplayer. Durch seine Hardwarebeschleunigung holt er aus dem Tablet das Beste heraus und präsentiert ruckelfreie Videos. Er beherrscht so ziemlich jedes nur denkbare Videoformat, sodass Konvertierungen kaum noch notwendig sind. Dazu kommen die Integration von Wifi, Onlinestreams und YouTube. Es gibt ihn als kostenlose Testversion und zum Kauf als Vollprogramm.



Der VPlayer Video Player.

9.6.3 MX Video Player

Der **MX Video Player** von MX Technologies ist der vielleicht beste Videoplayer, den Sie für Android bekommen können. Er spielt so ziemlich jedes Videoformat ab, erkennt alle Soundspuren, Untertitel, Codecs etc. Dazu kommen Sonderfunktionen wie Zoom, Wifi- und Internetstream u. v. m. Die kostenlose Version ist nicht funktionsbeschränkt, zeigt in den Menüs aber Werbung an. Die Vollversion ist werbefrei. Derzeit ist der MX Video Player nicht im Amazon-App-Shop verfügbar. Sie können ihn aber problemlos als APK-Datei aus anderen Quellen installieren.



Der MX Video Player.

9.7 Videos für den Kindle Fire konvertieren

Der Kindle Fire und der Kindle Fire HD sind beide als Multimedia-Tablets konzipiert und können mit den meisten Foto- und Musikformaten umgehen. Auch Videos sind eine Selbstverständlichkeit, allerdings ist das System dabei ganz auf den modernen MPEG-4/AVC-Codecs fixiert. Die Dateien müssen also in den Formaten H.264, MP4 und VP8 vorliegen. Andere Videos werden nicht abgespielt. Das ist im Grunde ganz okay, denn H.264/AVC (Advanced Video Coding) ist der derzeit beste Videocodec, der im Kabel-TV, per Satellit, im HDTV, auf Blu-Ray-Discs und in vielen anderen Bereichen zum Einsatz kommt.

9.7.1 Alternative Player zum Abspielen der Videos

Bestimmt haben Sie viele Videodateien auf dem Computer, die in einem anderen Format vorliegen, z. B. MPEG-2, DivX, Windows Media Video etc. Der Standard-Videooplayer des Kindle-Fire-Tablets kann mit diesen Formaten nichts anfangen. Um Ihre Dateien abspielen zu können, benötigen Sie also auf jeden Fall einen anderen Videoplayer, z. B. den MX Video Player, den VLC media player, den VPlayer etc.



Der MX Video Player auf dem Kindle Fire HD.

Sie haben auch die Möglichkeit, Ihre Videos in das moderne AVC-Format zu konvertieren. So werden die Dateien auf Ihrem PC deutlich kleiner, die Qualität bleibt erhalten, und das Format ist zukunftssicher. Außerdem lassen sich diese Dateien problemlos auf vielen anderen modernen Geräten abspielen, wie z. B. auf Tablets, Smartphones, Spielekonsolen etc. Auch andere Mobilgeräte wie iPhone, iPad, Windows Phone etc. setzen auf AVC.

Für diese Umwandlung gibt es eine Menge verschiedener Konvertierungsprogramme, die die Umrechnung schnell und unkompliziert durchführen. Zwei der besten Konvertierungsprogramme sind auch noch kostenlos, sodass es eigentlich kaum noch einen Grund gibt, es nicht zu tun. Schauen Sie sich diese beiden Programme in jedem Fall einmal an und testen Sie die Umwandlung Ihrer Videosammlung aus.

XMedia Recode

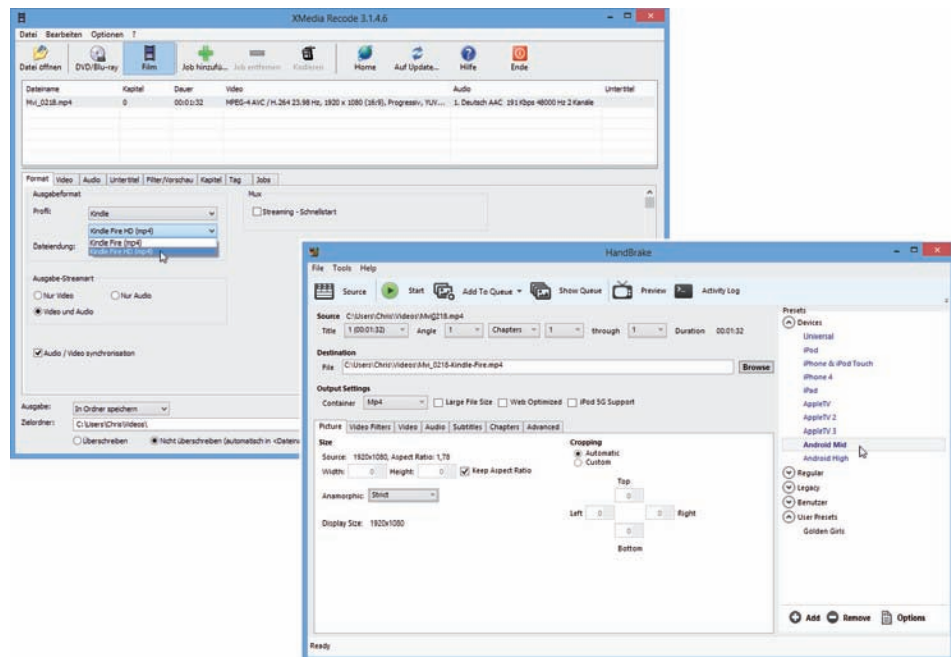
Das Programm **XMedia Recode** ist der Alleskönner für Ihre Videos. Konvertieren Sie jedes Format in ein beliebiges anderes – wobei natürlich auch hier H.264 das optimale Zielformat ist. Für fast alle aktuellen Smartphones und Tablets gibt es fertige Profile – natürlich auch für das Kindle-Fire-Tablet. Dadurch benötigt die Konvertierung nur wenige Mausklicks. Das deutsche Programm gibt es kostenlos im Internet.

<http://www.xmedia-recode.de>

HandBrake

HandBrake ist ebenfalls eines der besten Videokonvertierungsprogramme auf dem Markt. Als Zielformat wird ausschließlich das aktuelle H.264 angeboten, aber dafür mit allen Optionen und perfekter Bildqualität. Immerhin basiert der Encoder auf dem Original-x266-Code von Video-LAN. Das Paket liefert neben vielen Anpassungsmöglichkeiten auch vorgefertigte Presets für Smartphones und Tablets, was gerade Einsteigern die Konvertierung leicht macht. HandBrake gibt es kostenlos im Internet.

<http://www.handbrake.fr>



Videos konvertieren mit XMedia Recode (oben) oder HandBrake (unten).

9.8 Spielfilme per HDMI auf dem TV anzeigen

Der Kindle Fire HD eignet sich mit seiner besonders hohen Bildschirmauflösung bestens zum Schauen von Filmen und Videos. Selbst hochwertige HD-Filme sehen damit perfekt aus und bieten Filmgenuss immer und überall. Möchten Sie Ihre Videos nicht allein schauen oder sie lieber auf einem großen Fernseher betrachten, ist das ebenfalls kein Problem. Der Kindle Fire HD besitzt an der Unterseite einen HDMI-Ausgang. Damit lässt sich das Tablet an jeden herkömmlichen HD-Fernseher mit passender Buchse anschließen.

9.8.1 HDMI-Kabel mit Standard- und Micro-Stecker

Für den Anschluss benötigen Sie ein HDMI-Kabel. Am einen Ende muss sich ein Micro-HDMI-Anschluss befinden. Er wird in die HDMI-Buchse an der Unterseite des Tablets gesteckt – links neben der USB-Buchse. Das andere Ende mit dem herkömmlichen HDMI-Anschluss stecken Sie in eine entsprechende Buchse an Ihrem Fernseher.



Ein HDMI-Kabel mit Standard- und Micro-Stecker.

9.8.2 Adapter zum Umschalten auf Micro-HDMI

Besitzen Sie bereits ein HDMI-Kabel, das auch schon an Ihrem Fernseher gesteckt ist, benötigen Sie nicht unbedingt ein neues Kabel. Es gibt auch passende Adapter von Standard-HDMI auf Micro-HDMI. Solch einen Adapter stecken Sie auf das eine Ende des HDMI-Kabels, sodass es nun einen Micro-Stecker besitzt. Diesen können Sie dann in die Buchse Ihres Kindle-Fire-HD-Tablets stecken.

Die Handhabung ist nun sehr einfach. Schalten Sie den Fernseher ein und wechseln Sie auf das Eingangssignal der HDMI-Buchse. Alles, was Sie nun auf dem Kindle-Fire-HD-Tablet tun, wird auf dem Fernseher angezeigt. Der Bildschirm des Tablets wird sozusagen auf dem Fernseher »gespiegelt«. Dabei erfolgt die Ausgabe natürlich in HD, sodass hochwertige Filme und auch Fotos in bester Qualität dargestellt werden. Das Tablet dient dabei als eine Art Fernbedienung.



Adapter von Standard- auf Micro-HDMI.

Die üblichen Bedienelemente wie Start, Stopp, Vor und Zurück etc. stehen wie gewohnt zur Verfügung. Auch der Onlineshop, der Webbrowser, Spiele und alle anderen Apps lassen sich auf diese Weise vergrößert darstellen und bedienen. Die Filme von LOVEFiLM lassen sich ebenfalls problemlos in HD auf dem Fernseher abspielen. Natürlich ist das nicht ganz so bequem, weil HDMI-Kabel in der Regel nicht besonders lang sind. Und leider muss immer der Bildschirm des Tablets aktiviert bleiben. Schalten Sie ihn ab, stoppt auch die Wiedergabe auf dem Fernseher, was besonders bei Spielfilmen stört.

Prima Arbeitsgerät für Webanwendungen

Kindle Fire und Kindle Fire HD sind in erster Linie als Multimedia-Tablets konzipiert. Sie können damit also bestens Ihre E-Books lesen, Fotos betrachten, Musik hören, Videos anschauen und vieles mehr. Als Arbeitsgeräte sind sie weniger gedacht und überlassen dieses Feld auch weitestgehend den großen Android-Tablets, Windows-8-Geräten oder dem iPad. Für die üblichen Internetanwendungen, wie das Surfen per Webbrowser oder das Lesen und Schreiben von E-Mails, ist das Kindle-Fire-Tablet hingegen bestens geeignet. Aufgrund seiner Größe lässt es sich überallhin mitnehmen, und Sie können bequem damit surfen und recherchieren. Von Haus aus ist das Tablet mit einem Amazon-eigenen Webbrowser und E-Mail-Client ausgestattet. Die Handhabung ist gut und reicht für viele Anwender vollkommen aus. Möchten Sie hingegen lieber andere Programme verwenden, ist das auch kein Problem. Dieses Kapitel zeigt Ihnen alle Grundlagen zur Internetnutzung und wie Sie das Ganze auf Wunsch persönlich anpassen.



10.1 Surfen mit dem Silk-Browser

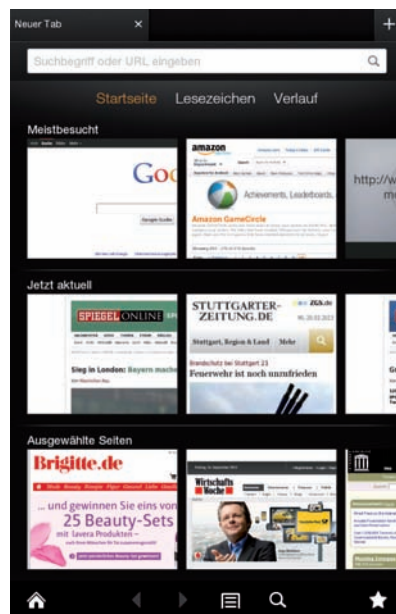
Auf dem Kindle Fire und dem Kindle Fire HD ist der Amazon-eigene Webbrowser mit dem Namen »Silk« vorinstalliert. Amazon hat diesen Browser speziell an das eigene Tablet sowie die eigenen Server angepasst. Dadurch arbeitet er besser mit den Amazon-Diensten zusammen und kann z. B. persönliche Daten sicher in der Cloud ablegen bzw. damit synchronisieren.

10.1.1 So kommen Sie mit Silk schnell zurecht

Die Handhabung ist sehr einfach, der Browser ist schnell und das Surfen sehr bequem. Auch wenn Sie bereits andere Browser am PC gewohnt sind, werden Sie den Silk-Browser sicherlich mögen und schnell damit zurechtkommen.

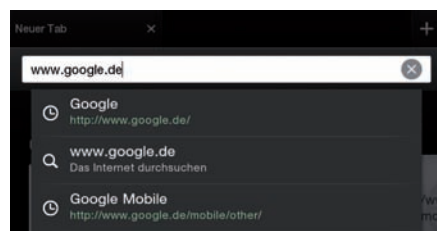
- 1 Tippen Sie in der Bibliothek auf den Eintrag *Web*, um den Silk-Browser zu starten. Dadurch gelangen Sie automatisch auf die Startseite des Webbrowsers, die recht übersichtlich aufgebaut ist.

Ganz oben befinden sich zwei Schaltflächen für die Arbeit mit Tabs. Darunter folgt die Adresszeile, die auch als Suchfeld dient. Mit den Links *Startseite*, *Lesezeichen* und *Verlauf* wählen Sie aus, was die aktuelle Seite anzeigen soll. Den größten Teil des Fensters nehmen die Empfehlungen *Meistbesucht*, *Jetzt aktuell* und *Ausgewählte Seiten* in Anspruch. Ganz unten befindet sich wie gewohnt die Optionsleiste.



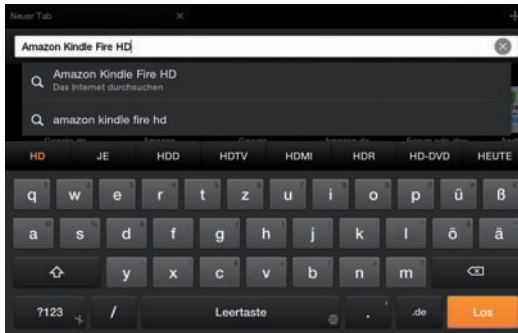
Die Startseite des Silk-Browsers.

- 2 Möchten Sie direkt eine bestimmte Webseite öffnen, tippen Sie die Adresse bzw. die vollständige URL in das Eingabefeld oben ein. Die virtuelle Tastatur zum Tippen öffnet sich automatisch. Mit der Schaltfläche *Los* öffnen Sie die eingegebene Seite.



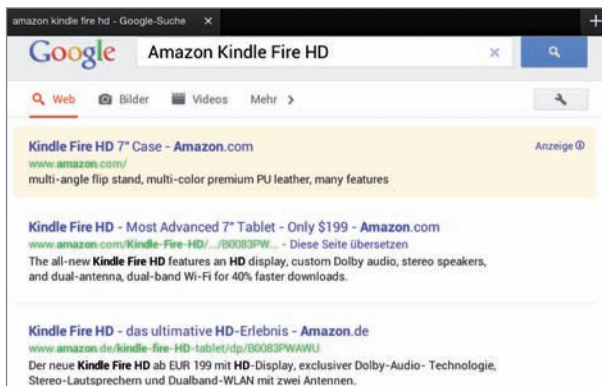
Eine Adresse direkt eintippen.

- 3 Die Adresszeile des Silk-Browsers dient auch als Suchfenster. Tippen Sie in die Zeile, öffnet sich automatisch die virtuelle Tastatur. Mit ihr tippen Sie nun den gewünschten Suchbegriff ein. Zuletzt betätigen Sie die Schaltfläche *Los* und starten damit die Internetsuche.



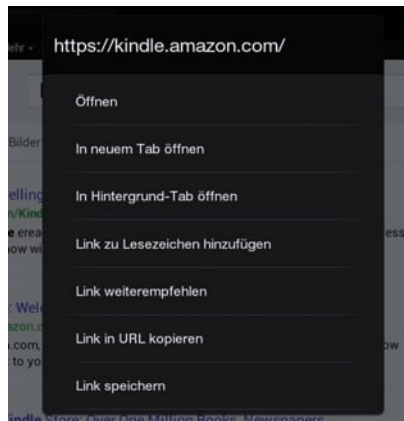
Einen Suchbegriff in das Feld eintippen.

- 4 Ihre Suchanfrage wird automatisch an die Standardsuchmaschine weitergegeben. Nach ein paar Momenten erscheint die Ergebnisliste z. B. von Google, Bing oder Yahoo!. Das funktioniert ganz ähnlich wie am PC.



Die Ergebnisseite der Internetsuche.

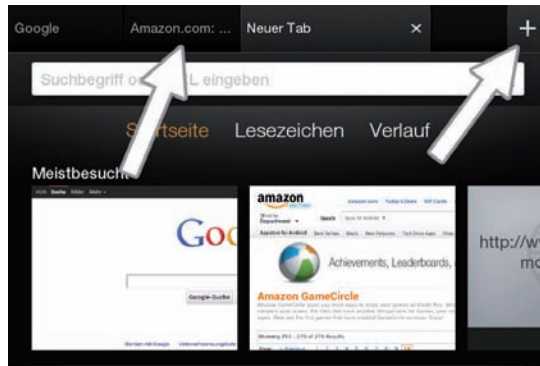
- 5 Möchten Sie einen der Links in der Ergebnisliste öffnen, tippen Sie ihn einfach mit dem Finger an. Dadurch verlassen Sie automatisch die Ergebnisliste. Das kann bei größeren Recherchen umständlich sein, weil Sie ständig zurückgehen müssen. Stattdessen können Sie den gewünschten Link auch mit dem Finger antippen und einen Moment festhalten. Dadurch öffnet sich ein Kontextmenü, aus dem Sie den Punkt *In neuem Tab öffnen* oder *In Hintergrund-Tab öffnen* auswählen.



Links in einem neuen Tab öffnen.

- 6 Generell können Sie problemlos mit mehreren Tabs bzw. Registerkarten arbeiten. Das funktioniert auf dem Kindle-Fire-Tablet ganz ähnlich wie am PC.

Tippen Sie oben rechts auf das Pluszeichen (+), um einen neuen Tab zu öffnen. Die Tabs werden oben der Reihe nach mit dem Titel der jeweiligen Seite aufgelistet. Um einen Tab wieder zu schließen, tippen Sie auf das x rechts neben dem Titel.



Neue Tabs öffnen und wieder schließen.

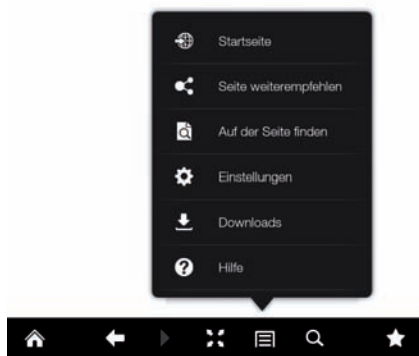
- 7 Während Sie mit dem Silk-Browser unterwegs sind, steht Ihnen im unteren bzw. rechten Bereich des Bildschirms jederzeit die Optionsleiste zur Verfügung. Sie bietet Ihnen die gewohnten Funktionen zur Navigation.

Mit dem Haussymbol gelangen Sie jederzeit zum Home-Screen des Kindle-Fire-Tablets. Die Vor- und die Zurück-Taste beziehen sich diesmal auf den Browser. Sie können also zur zuletzt geöffneten Webseite gehen oder gegebenenfalls auch eine Seite vor.

Mit dem Zoomsymbol (vier Pfeile) blenden Sie die Optionsleiste aus und haben somit den gesamten Bildschirm zum Surfen zur Verfügung. Über die kleine Lasche am Bildschirmrand holen Sie die Optionsleiste zurück.

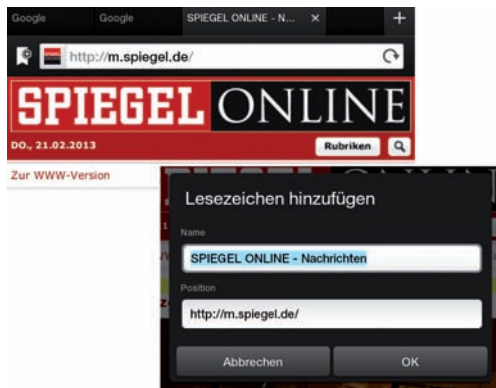
Mit der Menütaste öffnen Sie weitere Funktionen, z. B. um wieder zur Startseite des Browsers zu gelangen, auf der Seite zu suchen oder die zuletzt heruntergeladenen Dateien anzusehen. Auch das Fenster mit ein paar Grundeinstellungen zum Browser findet sich hier.

Die Suchfunktion und die Favoritenverwaltung sind unverändert und haben im Browser keine andere Funktion als sonst auch.



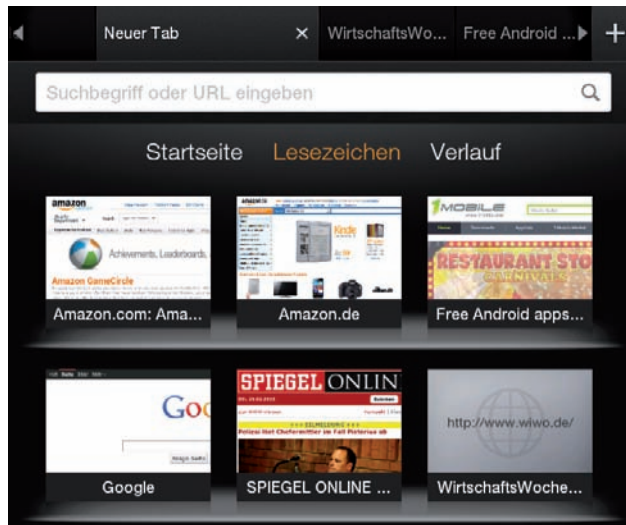
Die Optionsleiste innerhalb des Browsers.

- 8 Gefällt Ihnen eine Webseite besonders gut oder besuchen Sie sie regelmäßig, lässt sie sich als Lesezeichen abspeichern. Das funktioniert ganz ähnlich wie auf dem PC. Tippen Sie dafür oben links neben der Adresszeile auf das Lesezeichensymbol. Dadurch öffnet sich ein Fenster, das Ihnen einen Titel und die Adresse anbietet. Passt alles, müssen Sie nur auf die Schaltfläche OK tippen.



Lesezeichen beim Surfen abspeichern.

- 9 Gespeicherte Lesezeichen lassen sich jederzeit wieder öffnen. Gehen Sie dafür auf die Startseite des Silk-Browsers, z. B. über einen neuen Tab oder den Eintrag *Startseite* im Kontextmenü. Wählen Sie dort die Funktion *Lesezeichen* aus. Sie erhalten nun eine Auflistung aller gespeicherten Lesezeichen. Dabei zeigt der Silk-Browser automatisch eine Vorschau der Webseite an. Um eines der Lesezeichen im Browser zu öffnen, müssen Sie es nur mit dem Finger antippen.



Die gespeicherten Lesezeichen öffnen.

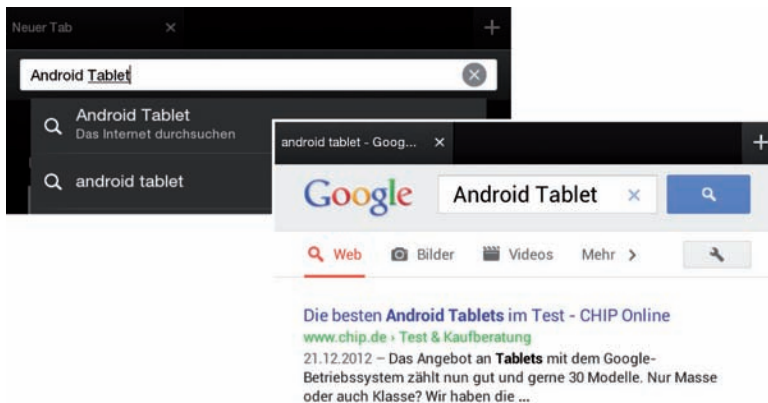
LESEZEICHEN IMPORTIEREN

Silk ist wirklich ein schöner und schneller Browser für das Kindle-Fire-Tablet. Auch die Lesezeichenverwaltung ist gut durchdacht. Leider fehlt ihr aber jede Anbindung an den Desktop-PC oder an andere Browser. Sie können daher keinerlei Lesezeichen importieren oder sonst wie mit dem PC synchronisieren. Das ist ärgerlich und sehr unpraktisch, weil Sie immer zu einer doppelten Verwaltung gezwungen sind.

Ein wenig Hilfe können die verschiedenen Lesezeichen-Apps aus dem App-Store bieten. Sie synchronisieren sich mit Ihren Lesezeichen auf dem PC im Google-Konto mit Firefox, Chrome etc. und bieten diese auf dem Kindle-Fire-Tablet als eigene Liste an. Wird ein Lesezeichen angetippt, öffnet es sich im Silk-Browser. Die Lesezeichen innerhalb des Silk-Browsers betrifft das allerdings nicht. Typische Apps dafür sind z. B. *ES Bookmarks*, *GMarks*, *Flq Bookmarks*, *Chrome Sync*, *Firefox Sync*, *IE Sync for Internet Explorer* etc.

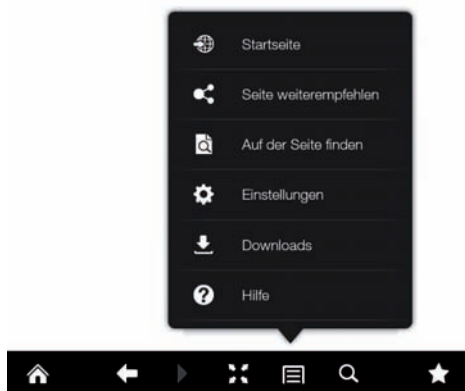
10.2 Auf eine neue Standardsuchmaschine umstellen

Auf dem PC ist jeder Webbrowser mit einer eingebauten Suchfunktion ausgestattet. Das ist beim Silk-Browser für das Amazon-Tablet nicht anders. Tippen Sie oben in die Adresszeile einen Begriff oder ein Stichwort ein und betätigen Sie auf der virtuellen Tastatur die Schaltfläche *Los*. Dadurch wird eine Anfrage an eine Internetsuchmaschine geschickt, und kurz darauf erscheinen die Ergebnisse als Liste. Amazon hat eine Suchmaschine als Standard voreingestellt, die für sämtliche Anfragen verwendet wird. Auf Wunsch lässt sich das ändern. Gehen Sie wie folgt vor:



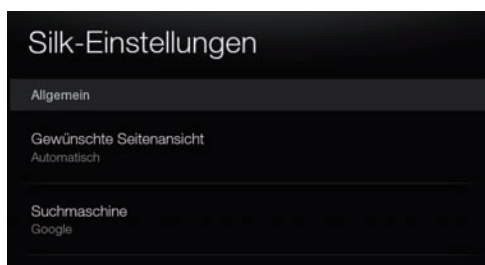
Die Internetsuche im Silk-Browser.

- 1 Öffnen Sie den Silk-Browser mit einer beliebigen Webseite, z. B. mit der Startseite, und tippen Sie unten in der Optionsleiste einmal auf die Menüschaltfläche. In diesem Kontextmenü wählen Sie den Punkt *Einstellungen* aus.



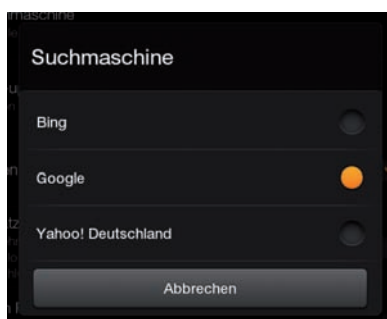
Das Kontextmenü per Menütaste öffnen.

- 2 Jetzt gelangen Sie in das Fenster *Silk-Einstellungen*. Gehen Sie dort zum Punkt *Suchmaschine* und tippen Sie ihn an.



Die Silk-Einstellungen öffnen.

- 3 Es öffnet sich ein neues Fenster, das Ihnen die in Silk verfügbaren Suchmaschinen anbietet. Derzeit sind das *Bing*, *Google* und *Yahoo!*. Vielleicht wird Amazon in Zukunft noch weitere Anbieter integrieren.



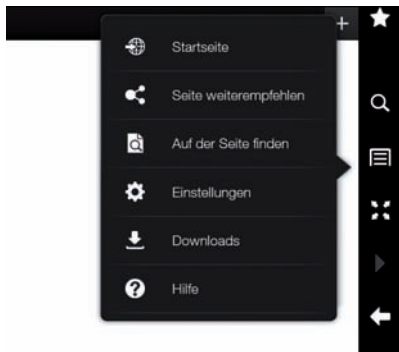
Die Standardsuchmaschine wählen.

DATENAUFBEREITUNG FÜR DEN SILK-BROWSER

Der Silk-Browser stellt eine große Besonderheit dar, weil er seine Arbeit parallel auf dem Kindle-Fire-Tablet und auf den Amazon-Servern verrichtet. Amazon spricht vom »Split Browser«, also vom geteilten Browser. Dabei werden sämtliche Internetanfragen über die Amazon-Server geleitet, gefiltert und bearbeitet. Als Antwort kommt eine für das Kindle-Fire-Tablet optimierte Webseite zurück. Das sehen Sie den Seiten nicht an, und alles funktioniert wie sonst auch, trotzdem findet immer eine kleine und unsichtbare Überarbeitung statt. Hinzu kommt, dass die Amazon-Server Ihr Surfverhalten und die meistbesuchten Webseiten analysieren und bei Bedarf vorab in den Speicher laden. Das soll die Internetnutzung beschleunigen. Das Ganze bringt im Surfalltag durchaus Vorteile mit sich, und Sie bemerken es auch überhaupt nicht. Obwohl alle Daten anonym verarbeitet und anschließend wieder gelöscht werden, hinterlässt diese Vorgehensweise ein merkwürdiges Gefühl bezüglich Datenschutz und Privatsphäre.

10.3 Wichtige Silk-Einstellungen festlegen

Der Silk-Browser wird von Amazon fertig vorkonfiguriert. So können Sie ihn sofort und ohne weitere Schritte verwenden. Die meisten dieser Grundeinstellungen sind auch vollkommen okay und müssen nicht verändert werden. Möchten Sie einen Blick »unter die Haube« werfen, ist das natürlich kein Problem. Hier können Sie ein paar Grundfunktionen des Silk-Browsers an Ihre Wünsche anpassen. Gehen Sie dafür im Silk-Browser auf die Optionsleiste und betätigen Sie die Menüschaltfläche. Aus dem Kontextmenü wählen Sie den Punkt *Einstellungen* aus.



Die Silk-Einstellungen öffnen.

- 1 Ganz oben finden Sie zunächst den Abschnitt *Allgemein*. Er enthält verschiedene Optionen für das allgemeine Verhalten und die Anzeige der Webseiten.

Die meisten Webseiten bieten unterschiedliche Darstellungen für Desktop-PCs und mobile Geräte an. Mit *Gewünschte Seitenansicht* legen Sie fest, ob sich der Silk-Browser als Tablet oder als PC zu erkennen geben soll.

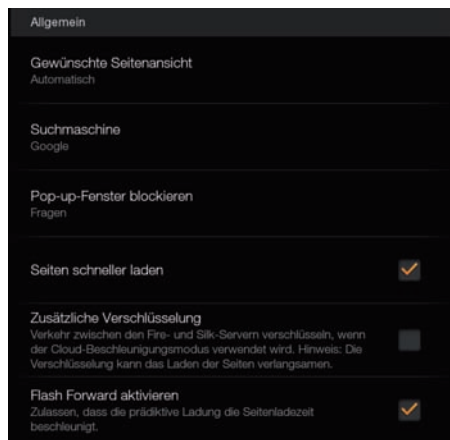
Wie bereits erläutert, legen Sie mit *Suchmaschine* die Internetsuchmaschine fest.

Aktivieren Sie die Option *Pop-up-Fenster blockieren*, werden nervige Pop-ups und Werbefenster vom Browser unterdrückt.

Aktivieren Sie die Funktion *Seiten schneller laden*, wird die bereits erwähnte Seitenoptimierung über die Amazon-Server eingeschaltet. Entfernen Sie den Haken, werden keine Überarbeitungen mehr vorgenommen, die Daten laufen aber trotzdem über die Amazon-Server und werden ausgewertet.

Die Verbindung zu den Amazon-Servern lässt sich mit der Option *Zusätzliche Verschlüsselung* zusätzlich verschlüsseln.

Schalten Sie die Option *Flash Forward aktivieren* ein, ermitteln der Silk-Browser und die Amazon-Server anhand Ihres Serververhaltens Ihre Lieblingsseiten. Diese werden dann vorab in den Cache des Tablets geladen.



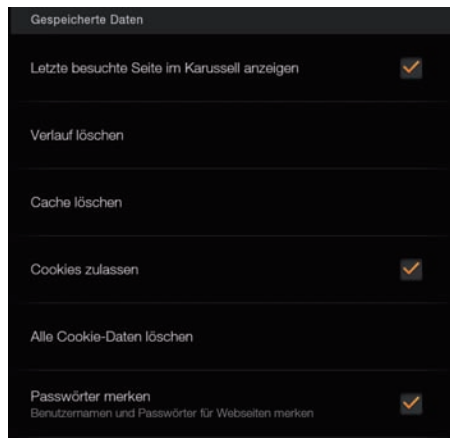
Die allgemeinen Einstellungen.

- 2 Im Abschnitt *Gespeicherte Daten* geht es um die Informationen und Daten, die während des Surfens vom Browser gesammelt werden.

Die drei Optionen zu *Verlauf*, *Cache* und *Cookies* sammeln ähnliche Daten wie ein PC-Browser. In der Regel sind sie durchaus sinnvoll, können von Ihnen aber gelegentlich gelöscht werden.

Müssen Sie sich bei einer Webseite anmelden, kann Silk Ihre Anmeldedaten speichern und das nächste Mal automatisch wieder einfügen. Über die Optionen zu den *Passwörtern* aktivieren Sie diese Speicherung oder löschen auf Wunsch bereits gespeicherte Daten.

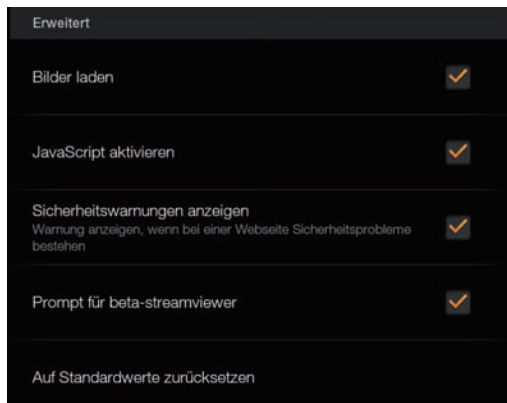
Über die Optionen *Erfasste Daten* kann sich Silk auch die Daten aus Formularen, Textfeldern und anderen Auswahlobjekten merken. Zudem haben Sie erneut die Möglichkeit, bereits gespeicherte Daten zu löschen.



Daten, Cache, Cookies und Passwörter.

Viele Internetdienste funktionieren noch besser, wenn sie Ihren Standort kennen, z. B. die lokalen Dienste von Google. Mit der Option *Standortbestimmung* schalten Sie die Standortbestimmung für den Browser ein oder aus und löschen bereits gesammelte Standortdaten.

- 3 Der Abschnitt *Erweitert* beinhaltet ein paar besondere Optionen, mit denen sich z. B. JavaScript ein- und ausschalten lässt, über die der Browser gegebenenfalls Sicherheitswarnungen anzeigt und einiges mehr. In den meisten Fällen können Sie diese Optionen so belassen. Ändern Sie hier nur etwas, wenn Sie sich gut mit den technischen Hintergründen auskennen.



Erweiterte Einstellungen für den Browser.

10.3.1 Soziale Netzwerke: Facebook, Twitter, YouTube & Co.

Sicherlich möchten Sie auf Ihrem Kindle-Fire-Tablet auch soziale Netzwerke wie Facebook, Twitter, Google Plus, YouTube etc. nutzen. Das ist überhaupt kein Problem, und es gibt dafür auch gleich mehrere Möglichkeiten.

- Der Amazon-eigene Silk-Browser kann bestens mit diesen Diensten umgehen. Sie müssen also nur die Homepage des gewünschten Diensts ansteuern, sich anmelden, und schon stehen alle Funktionen zur Verfügung. Selbst die Videos auf YouTube laufen mit dem Silk-Browser bestens.
- Für Facebook und Twitter besitzen die Kindle-Fire-Tablets eine eingebaute Schnittstelle. Gehen Sie in den Geräteeinstellungen in die Gruppe *Mein Konto*. Dort können Sie unter *Konten bei sozialen Netzwerken verwalten* Ihre Anmeldedaten eingeben und den Dienst starten. Das ist vergleichbar mit einer fest eingebauten Android-App.
- Auch für YouTube und Google Plus lässt sich auf dem Kindle-Fire-Tablet eine eigene App installieren. Damit können Sie Inhalte lesen, Videos anschauen u. v. m. Allerdings haben Sie keinen Zugriff auf Ihr persönliches Konto, weil die Original-Benutzerumgebung von Google auf den Kindle-Fire-Geräten fehlt.

10.4 Browser nach Wahl installieren

Der Silk-Browser ist auf allen Kindle-Fire- und Kindle-Fire-HD-Geräten vorinstalliert und ist der Standardbrowser. Um mal schnell etwas im Internet nachzusehen, ist er vollkommen in Ordnung. Sehr viel mehr hat er aber nicht zu bieten, und dazu kommt die ständige Datenbearbeitung durch Amazon. Zum Glück sind Sie nicht gezwungen, Silk zu verwenden, denn es gibt viele andere Android-Browser, die problemlos auf dem Kindle-Fire-Tablet laufen. Allerdings duldet Amazon selbst keine Konkurrenz, sodass im offiziellen App-Shop kein einziger Webbrowser zu finden ist. Sie sind also auf andere App-Märkte angewiesen, wie z. B. **1Mobile.com**, **AndroidPIT** etc. Wo Sie überall Android-Apps bekommen und wie Sie sie installieren, wurde bereits bei den Apps und Spielen ausführlich beschrieben. Deshalb sollen an dieser Stelle nur noch die guten Browseralternativen kurz vorgestellt werden.



Viele bekannte Browser gibt es auch für Android.

10.4.1 Mozilla Firefox

Wer auf dem PC mit **Mozilla Firefox** surft, wird ihn auch auf dem Tablet nicht missen wollen. Firefox für Android ist klein, schlank und bietet per Plug-in unendliche Erweiterungsmöglichkeiten. Über die Sync-Funktion lassen sich Lesezeichen, Chronik, Passwörter, Tabs etc. auf allen Geräten abgleichen. Firefox ist unter Android fast genauso komfortabel wie unter Windows. Die aktuelle Version läuft vollkommen problemlos auf dem Kindle-Fire-Tablet. Sie erhalten sie in allen gängigen Android-Shops sowie auf der Mozilla-Homepage.



10.4.2 Google Chrome

Selbstverständlich gibt es Googles eigenen Browser **Chrome** auch für Android. Der Browser ist extrem flott und macht die Navigation, das Zoomen und das Surfen mit Tabs besonders angenehm. Chrome ist so gut wie kaum ein anderer Browser auf das Surfen auf Smartphones und Tablets spezialisiert. Normalerweise lässt sich Chrome mit dem Browser auf dem Desktop-PC synchronisieren. Weil auf dem Kindle-Fire-Tablet aber sämtliche



Konfigurationen für Google-Konten fehlen, ist das mit ihm leider nicht möglich. Sie können aber Lesezeichen über die integrierte Importfunktion in Chrome einlesen. Sie erhalten Chrome in allen gängigen Android-Shops als APK-Datei.

10.4.3 Opera Browser

Opera ist auf dem PC ein sehr beliebter Browser und stellt in seiner mobilen Version fast dieselben Vorzüge bereit. Ein Abgleich mit den persönlichen Daten auf dem PC ist genauso selbstverständlich wie die Verwendbarkeit von Erweiterungen. Der Zugriff auf Dienste wie Facebook und Twitter ist bereits eingebaut. Die Android-Version gibt es direkt bei Opera auf der Webseite oder in vielen Android-Shops kostenlos als Download.



10.4.4 Dolphin Browser

Dieser Webbrowser ist eine Neuentwicklung speziell für mobile Geräte. Er ist bestens an Handys, Smartphones, Tablet-PCs etc. angepasst. Bei der Steuerung und den Funktionen geht man etwas neuere Wege, sodass die Bedienung intuitiver ist. Hinzu kommen viele Erweiterungen, die häufig ebenfalls kostenlos angeboten werden. Früher gab es eine »HD-Version« für große Bildschirme, die nun unter dem Namen »Dolphin Browser for Pad« als spezielle Tablet-Version fortgeführt wird. Allerdings liegt sie derzeit nur als Testversion vor.



10.4.5 Ninesky Browser

Dies ist ebenfalls eine mobile Neuentwicklung. Allerdings orientiert sich der **Ninesky Browser** sehr stark an Multimedia-Inhalten. Zu seinen Stärken gehören HTML 5, Flash, Videos, Onlinespiele und Ähnliches. Dort ist er besonders schnell und angenehm in der Anwendung. Natürlich ist er auch für alle anderen Seiten bestens geeignet. Die Android-Version läuft bestens auf dem Kindle-Fire-Tablet und kann in allen gängigen Android-App-Shops kostenlos bezogen werden.



10.5 Flash Player auf dem Kindle Fire

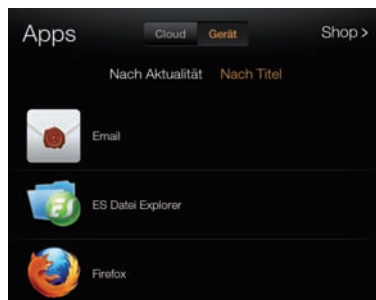
Bestimmt ist Ihnen bereits aufgefallen, dass auf den Kindle-Fire-Tablets kein Flash Player von Adobe installiert ist. Besuchen Sie eine Webseite mit Flash-Inhalten, wird lediglich eine graue Fläche angezeigt. Adobe Flash ist überall auf dem Rückzug und soll durch die neuen Funktionen von HTML 5 ersetzt werden. Alle wichtigen Seiten wechseln in großen Schritten von Flash zu HTML 5, sodass es schon sehr bald kaum noch Flash-Inhalte geben wird. Alle aktuellen Betriebssysteme wie Android, Windows 8, Mac OS X, iOS etc. unterstützen Flash nicht mehr und erlauben auch keine Installation des Flash Players mehr. Stattdessen haben einige Browser übergangsweise einen eigenen Flash Player eingebaut, z. B. Chrome oder den Internet Explorer.

Benötigen Sie unbedingt Flash auf Ihrem Kindle-Fire-Tablet, ist das über Umwege möglich. Zunächst benötigen Sie einen alternativen Webbrowser, z. B. den Dolphin Browser. Anschließend besorgen Sie sich eine Flash-APK, z. B. von 1Mobile.com oder AndroidPIT. Nach der Installation beider Pakete kann der Dolphin Browser die Flash-Inhalte anzeigen. Der Original-Silk-Browser, Google Chrome etc. lassen sich auf diese Weise allerdings nicht austricksen und verweigern den installierten Flash Player weiterhin.

10.6 E-Mail-Konto auf dem Fire einrichten

Auf Ihrem Kindle-Fire-Tablet lässt sich auch Ihr E-Mail-Postfach einrichten. Dann können Sie unterwegs in Ihr Postfach schauen, neue Nachrichten lesen oder neue E-Mails schreiben. Dazu bringt der Kindle Fire bzw. der Kindle Fire HD bereits eine recht gute E-Mail-App mit. Sie kann mit so ziemlich jedem E-Mail-Konto umgehen und bietet alle notwendigen Grundfunktionen. Ein großes E-Mail-Programm am PC kann es zwar auf keinen Fall ersetzen, es reicht für den mobilen E-Mail-Check aber vollkommen aus.

- 1 Wählen Sie in der Bibliothek den Eintrag *Apps* aus, sodass Sie in die Liste der installierten Apps gelangen. Wählen Sie dort den Eintrag *Email* aus.



Die E-Mail-App starten.

- 2 Als Erstes müssen Sie ein neues Konto auf Ihrem Kindle-Fire-Tablet einrichten. Dazu werden Ihnen sechs verschiedene Kontotypen bzw. Anbieter aufgelistet. Der Vorteil ist, dass für diese Anbieter bereits alle notwendigen Konfigurationen hinterlegt sind und somit die Einrichtung besonders schnell geht.

AOL: Besitzen Sie ein Konto bei AOL, wählen Sie diese Option aus.

Exchange: Hierunter fallen alle E-Mail-Konten bei allen Anbietern, die über einen Exchange-Server laufen bzw. eine Schnittstelle dafür anbieten.

Gmail: Hiermit richten Sie Ihr Google-Konto auf dem Kindle-Fire-Tablet ein.

Hotmail: Mit dieser Option lassen sich alle E-Mail-Konten bei Microsoft einrichten, z. B. von Hotmail, Outlook, MSN, Windows Live etc.

Yahoo!: Besitzen Sie ein E-Mail-Postfach bei Yahoo!, richten Sie dies hierüber ein.

Anderer Provider: Haben Sie ein herkömmliches E-Mail-Postfach mit POP- oder IMAP-Anbindung, verwenden Sie diese Option.



Einen der vorinstallierten Anbieter auswählen.

- 3 Wählen Sie den gewünschten Anbieter aus, um in das Konfigurationsfenster zu gelangen. Dies sieht für alle Anbieter gleich aus.

Ganz oben tragen Sie Ihren Namen ein. Im Feld *E-Mail-Adresse* müssen Sie Ihren Benutzernamen eintragen, der in der Regel Ihrer E-Mail-Adresse entspricht. In das nächste Feld geben Sie das Passwort für dieses Konto ein. In das Feld *Beschreibung* trägt die App automatisch den Namen des Anbieters ein. Sie können die Beschreibung beliebig ändern.

Die Zugangsdaten eintippen.

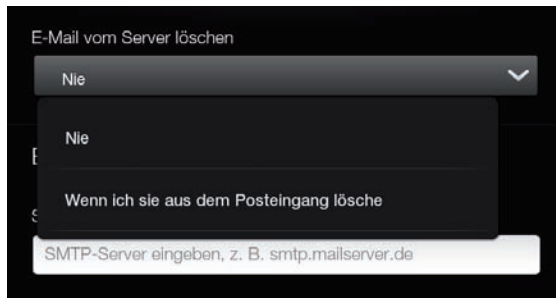
- 4 Mit der Schaltfläche *Weiter* meldet sich das Gerät beim jeweiligen Anbieter an. Wenn alle Angaben passen, wird nun das E-Mail-Konto auf dem Kindle-Fire-Tablet eingerichtet.
- 5 Etwas aufwendiger ist die Einrichtung für nicht voreingestellte Provider. Auf der ersten Seite müssen Sie natürlich auch Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse, das Passwort und eine Beschreibung eingeben. Allerdings kennt das Gerät nicht die notwendigen Serverdaten, sodass Sie diese nun ebenfalls selbst eingeben müssen. Tippen Sie dafür auf die Schaltfläche *Manuell einrichten*.

Andere E-Mail-Anbieter manuell einrichten.

- 6 Sie gelangen in eine neue Konfiguration. Ganz oben wählen Sie zunächst aus, ob es sich um ein E-Mail-Konto mit dem *POP3*- oder dem *IMAP*-Standard handelt.
- 7 Anschließend müssen Sie die Daten für den Eingangsserver eingeben. Dabei werden der Nutzernamen und das Passwort von der ersten Seite übernommen. Sie müssen unbedingt noch die Adresse des POP3-Servers sowie die Verschlüsselung und den Port angeben.

Den Server mit dem eigenen Postfach einrichten.

- 8 Bei POP3-Servern ist es ganz wichtig, dass Sie angeben, wie mit gelesenen E-Mails umgegangen werden soll. Das Tablet kann die Nachrichten beim Abrufen vom Server löschen. Dann lassen sie sich aber nicht mehr mit dem PC oder Notebook abrufen. Deaktivieren Sie hingegen die Löschfunktion, bleiben die Nachrichten im Postfach liegen und können auch mit anderen Geräten aufgerufen werden.



Sollen E-Mails beim Abrufen gelöscht werden?

- 9 Im unteren Bereich erfolgt die Konfiguration des Ausgangsservers. Er nimmt neue E-Mails von Ihnen entgegen und verschickt sie über das Internet. Geben Sie in die entsprechenden Felder den Namen des Servers sowie die Verschlüsselung und den Port ein. Erfordert Ihr Mailserver zum Verschicken eine Anmeldung, aktivieren Sie diese Option und tragen Nutzernamen und Passwort ein.

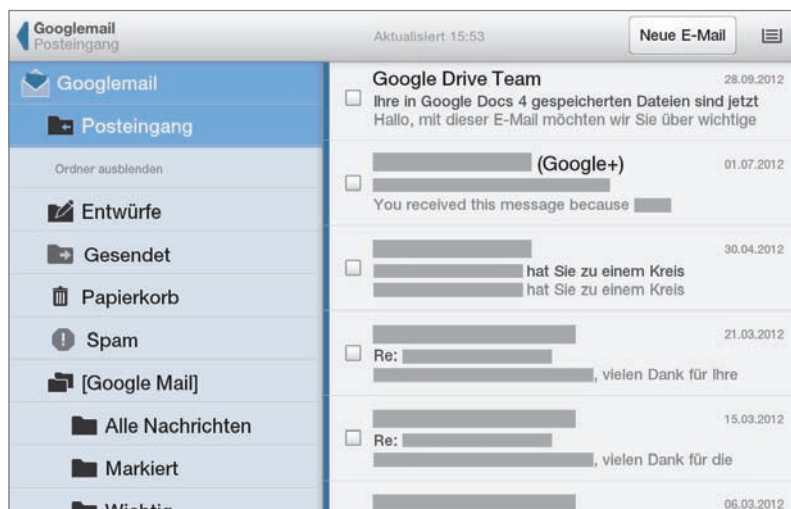


Den Server zum Versenden neuer E-Mails einrichten.

- 10 Zuletzt tippen Sie auf die Schaltfläche *Fertig*. Jetzt nimmt das E-Mail-Programm Kontakt zu den Servern auf und überprüft die Daten. Lässt sich alles öffnen, verbinden und abrufen, wird die Konfiguration gespeichert, und der Vorgang ist beendet. Gibt es ein Problem mit der Verbindung, werden Sie gebeten, die Angaben zu überprüfen.

Hat alles gut funktioniert, ist Ihr E-Mail-Postfach jetzt auf dem Kindle-Fire-Tablet eingerichtet. Sie können Ihre E-Mails nun jederzeit öffnen, lesen, beantworten und neue Nachrichten erstellen. Das E-Mail-Programm ist sehr ähnlich aufgebaut wie bei anderen Smartphones und Tablets. Haben Sie also bereits mit diesen Geräten gearbeitet, werden Sie sich sofort zurechtfinden.

Der Weg zum E-Mail-Programm führt immer über die App-Liste. Weil das ein ganz schöner Umweg ist, sollten Sie sich das E-Mail-Programm in das Favoritenfenster legen. Dann öffnen Sie neue Nachrichten mit nur wenigen Fingertipps. Ansonsten erscheint das E-Mail-Programm natürlich auch im Karussell bei den zuletzt verwendeten Inhalten.



E-Mails auf dem Kindle-Fire-Tablet lesen.

10.7 E-Mail-Clients mit mehr Komfort

Für das einfache Lesen und Schreiben von E-Mails ist die Mail-App in den Kindle-Fire-Tablets gut. Sie bietet alle grundlegenden Funktionen, um nebenbei kurz ins Postfach zu schauen oder neue Nachrichten zu verschicken. Möchten Sie mehr Funktionen, mehr Komfort oder weitere Extras nutzen, müssen Sie sich ein anderes E-Mail-Programm installieren.

10.7.1 Gute Mail-Apps für den Kindle Fire

Insgesamt ist die Auswahl an Mailprogrammen für Android sehr groß, aber nicht alle sind wirklich gut und ausgereift. Deshalb kann die Suche etwas schwieriger werden. Außerdem bietet der Amazon-App-Shop nur einen kleinen Teil der verfügbaren Programme an. Sie sind also sehr wahrscheinlich auf einen alternativen Android-Markt angewiesen, wie z. B. 1Mobile.com oder AndroidPIT etc.

K-9 Mail

K-9 Mail ist ein sehr gutes und ausgereiftes E-Mail-Programm. Es bietet so ziemlich jede nur denkbare Funktion. Es kann mit vielen verschiedenen Mailboxen umgehen, bietet eine ausgereifte Sortierung, eine Ordnerverwaltung, Synchronisierung, Push-Mail u. v. m. Etwas geringer war das Interesse der Entwickler für die Oberfläche, die sehr funktional ist, aber nicht unbedingt schön. Die App gibt es sowohl im Amazon-eigenen App-Shop als auch bei allen alternativen Anbietern.

**Kaiten Mail**

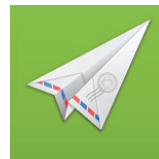
Kaiten Mail ist ein neu entwickelter E-Mail-Client, der auf dem Code von K-9 Mail basiert. Somit bringt das Programm praktisch alle Funktionen von K-9 Mail mit, wurde optisch aber komplett neu entwickelt. Dabei liegt der Schwerpunkt ganz klar auf Tablet-Computern, was man beim ersten Start auch sofort merkt. Das Design und die Handhabung sind einfach gut. Das Programm gibt es im Amazon-App-Shop und auch bei allen anderen Anbietern. Die kostenfreie Version blendet Werbung ein, die kostenpflichtige Pro-Version nicht.

**Verbesserte E-Mail**

Das Programm **Verbesserte E-Mail** ist ebenfalls sehr empfehlenswert. Es orientiert sich an dem Standard-Mailclient von Android und hat ihn deutlich »aufgebohrt« und verbessert. Auch hier sind POP3, IMAP, mehrere Mailkonten etc. selbstverständlich. Das kostenlose Programm gibt es leider nicht im Amazon-App-Shop, sodass Sie auf die anderen Android-Märkte zurückgreifen müssen.

**MailDroid**

Die App **MailDroid** gehört ebenfalls mit zu den besten Mail-Apps unter Android. Das Programm passt sich besonders gut an das große Display von Tablet-PCs an, sodass es auch bestens für die Kindle-Fire-Geräte geeignet ist. Die Funktionen wie auch die Optik machen MailDroid sehr empfehlenswert. Allerdings ist die kostenfreie Variante funktionsbeschränkt und blendet Werbung ein, die kostenpflichtige Version ist mit gut 10 Euro hingegen kein Schnäppchen.

**10.7.2 E-Mail-Clients bekannter Provider**

Der E-Mail-Client des Kindle-Fire-Tablets sowie die meisten alternativen Mail-Apps kommen mit allen gängigen POP3- und IMAP-Servern zurecht. Sie können damit also so ziemlich jedes E-Mail-Postfach bei allen üblichen Providern einrichten. Zusätzlich bieten fast alle großen E-Mail-Dienste eigene Apps für ihre eignen Postserver an. Das ist z. B. bei Web.de, GMX, Hotmail etc. der Fall.

Alle haben ein komplett eigenes E-Mail-Programm entwickelt, das sie kostenlos in den Android-Märkten anbieten. Das kann durchaus Vorteile bringen. Zum einen ist die Konfiguration ganz einfach, weil Sie lediglich Ihren Benutzernamen eintippen müssen. Zum anderen bieten die meisten Apps auch Zugriff auf viele andere Funktionen des Anbieters, z. B. auf Adressbücher, Spam-Filter, Kalender, Fotoalben u. v. m. Nutzen Sie also ein Postfach bei einem der bekannten Anbieter, sollten Sie dessen App ruhig einmal ausprobieren.

Vielleicht bringt sie Ihnen Vorteile oder gefällt Ihnen einfach besser. Im Amazon-eigenen App-Shop sind leider nur die wenigsten Anbieter vertreten, sodass Sie auf die alternativen App-Märkte zurückgreifen müssen. Verwenden Sie einen deutschen Anbieter, wie z. B. Freenet oder Web.de, werden Sie vor allem in einem deutschen App-Shop wie AndroidPIT fündig. Die internationalen Android-Shops bieten hier kaum etwas.

- ▶ **Web.de Mail** von WEB.DE
- ▶ **Hotmail** von Microsoft + SEVEN (Hotmail + Windows Live)
- ▶ **GMX Mail** von GMX
- ▶ **Yahoo! Mail** von Yahoo! Inc.
- ▶ **freenetMail** von freenet.de GmbH
- ▶ **1&1 Mail** von 1&1 Internet AG
- ▶ und viele weitere



Alle großen Mailprovider bieten eigene Apps an.

10.8 Kontakte und Kalender auf dem Kindle

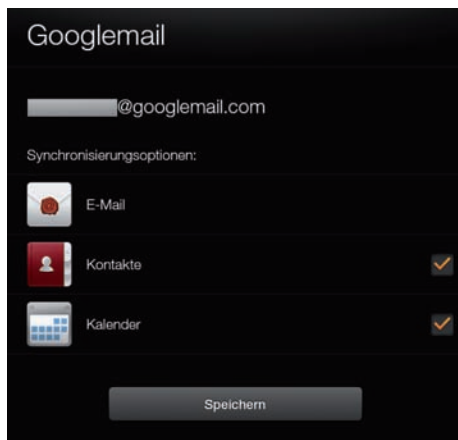
Das Kindle-Fire-Tablet will vornehmlich eine Multimedia-Genussmaschine sein. Das wird auch bei der Verwaltung von Kontakten und Terminen deutlich. Amazon bietet hier keine wirklich brauchbare Funktion an, mit der sich Personen und Termine verwalten lassen. Sie sind in jedem Fall auf Lösungen anderer Anbieter angewiesen. Für die meisten Anwender

ist das sicherlich zu verschmerzen, denn selbst als Gelegenheitsnutzer verspürt man kaum den Wunsch, diese Daten irgendwo bei Amazon zu verwalten. Viel besser ist es, auf die bewährten Dienste wie Google Mail oder Hotmail zurückzugreifen. Dort lassen sich alle Kontakte und Termine bequem verwalten und auch mit dem Computer oder Smartphone synchronisieren.

10.8.1 Termine aus Google mit dem Kindle synchronisieren

Genau auf diesem Gedanken baut Amazon mit dem Kindle-Fire-Tablet auf. Es bietet durchaus eigene Apps für Kontakte und Kalender, doch greifen sie vollständig auf externe Dienste zu. So nutzen Sie dann Ihre Termine aus Google Mail oder Ihre Kontakte aus Outlook auf dem Kindle-Fire-Tablet.

- ❶ Die Synchronisierung läuft vollständig über Ihr E-Mail- und Benutzerkonto beim jeweiligen Anbieter. Wie Sie Ihr E-Mail-Postfach auf dem Kindle-Fire-Tablet einrichten, wurde bereits in diesem Kapitel erläutert.
- ❷ Gehen Sie die Einrichtung eines neuen E-Mail-Kontos Schritt für Schritt durch, z. B. für Ihr Mailkonto bei Google, Ihr Benutzerkonto bei Hotmail, Yahoo! etc.
- ❸ Im letzten Schritt der Einrichtung haben Sie die Möglichkeit, auch die Synchronisierung des Adressbuchs und des Kalenders zu aktivieren. Setzen Sie einfach einen Haken bei den Optionen *Kontakte* und *Kalender*.
- ❹ Tippen Sie auf die Schaltfläche *Speichern*, werden alle drei Dienste gespeichert und automatisch synchronisiert.



Mit der E-Mail-Adresse auch Kontakte und Kalender synchronisieren.

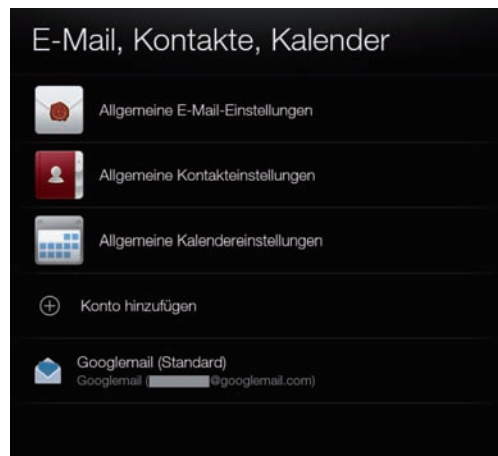
Natürlich haben Sie auch nachträglich jederzeit die Möglichkeit, ein neues Konto einzurichten oder die bestehenden Konten zu bearbeiten. So lässt sich die Synchronisierung für die Kontakte und die Kalender problemlos ein- und wieder ausschalten. Beachten Sie dabei, dass nicht jedes E-Mail-Postfach auch alle Dienste anbietet. So finden Sie z. B.

E-Mail, Kontakte und Kalender derzeit nur bei Google, Hotmail und Exchange. Bei allen anderen Anbietern fehlt entweder der Kalender oder das Adressbuch – dann gibt es außer E-Mail keine Dienste.

- 1 Tippen Sie auf dem Home-Screen die Statusanzeige an und ziehen Sie sie herunter. Betätigen Sie ganz rechts die Schaltfläche *Mehr*.
- 2 In der Liste mit den Einstellungen wählen Sie die Gruppe *Anwendungen* aus und dort den Eintrag *E-Mail, Kontakte, Kalender*.
- 3 Sie erhalten eine Liste mit verschiedenen Optionen und Einstellungen.

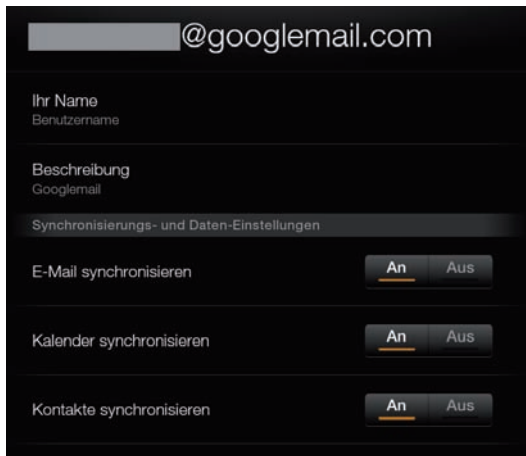
Tippen Sie auf *Allgemeine E-Mail-Einstellungen*, um die Benutzung der E-Mails anzupassen. Mit der Option *Allgemeine Kontakteinstellungen* passen Sie die Verwendung des Adressbuchs an. Wählen Sie hingegen *Allgemeine Kalendereinstellungen* aus, lässt sich die lokale Kalender-App verändern.

- 4 Möchten Sie ein neues Konto für E-Mail und/oder Kontakte und Kalender einrichten, tippen Sie auf die Funktion *Konto hinzufügen*. Sie durchlaufen dann die gleichen Schritte wie bei der Ersteinrichtung eines E-Mail-Kontos.



E-Mail-, Kontakte- und Kalendereinstellungen.

- 5 Ganz unten werden die bereits eingerichteten Konten aufgelistet. Tippen Sie auf das gewünschte Konto, um dessen Einstellungen anzupassen.
- 6 Neben den üblichen Einstellungen zu Name und Beschreibung etc. können Sie hier auch die Synchronisierung für die E-Mails, den Kalender sowie die Kontakte ein- und ausschalten.



Mit der E-Mail-Adresse auch Kontakte und Kalender synchronisieren.

Nach der Einrichtung der Konten für E-Mail, Kontakte und Kalender stehen Ihnen diese sofort zur Verfügung. Allerdings besitzen alle drei keinen eigenen Eintrag in der Bibliothek. Stattdessen gehen Sie dort in die Gruppe *Apps* und tippen in der Liste auf die Einträge *Email*, *Kontakte* und *Kalender*. Nun können Sie mit dem Tablet bequem Ihre Kontakte nutzen, Ihren Kalender kontrollieren und neue Termine eintragen. Dabei erfolgt automatisch eine Synchronisierung mit dem Ursprungskonto. Alle Veränderungen werden also auch dort sofort sichtbar.



Die Kalender-App auf dem Kindle-Fire-Tablet.

Letzte wichtige Einstellungen

Inzwischen kennen Sie alle wichtigen Funktionen Ihres Kindle Fire bzw. Kindle Fire HD. Das Übertragen, Nutzen und Verwalten eigener Inhalte geht Ihnen wahrscheinlich inzwischen genauso leicht von der Hand wie das Surfen im Internet, das Lesen von E-Mails und Twitter-Nachrichten etc. Die Systemsoftware des Kindle-Fire-Tablets übernimmt die meisten Einstellungen und Konfigurationen vollautomatisch, sodass Sie kaum etwas tun müssen. Es gibt aber doch noch ein paar sinnvolle oder hilfreiche Funktionen, die nicht auf den ersten Blick ersichtlich sind. Dazu gehören vor allem die Kindersicherung für das Tablet, die Optionen für die Reise, Benachrichtigungen sowie ein paar weitere Kleinigkeiten. Diese Funktionen schauen wir uns in diesem Kapitel an.



11.1 Kindersicherung für den Kindle einrichten

Mit Ihrem Kindle-Fire-Tablet genießen Sie zu Hause und unterwegs so ziemlich alle denkbaren Inhalte. Lesen Sie alle Ihre Bücher, schauen Sie Fotos und Videos an, installieren Sie Apps und Spiele, und natürlich steht Ihnen auch das gesamte Internet per WLAN zur Verfügung. Das ist praktisch, wenn Sie Ihr Kindle-Fire-Tablet allein nutzen. Ist Ihr Gerät allerdings ein Familien-Tablet, sind so viele Möglichkeiten oft nicht erwünscht. Sicherlich wollen Sie nicht, dass Ihre Kinder mit wenigen Fingertipps im Amazon-Shop einkaufen, irgendwelche Videos bei LOVEFiLM ausleihen oder im Internet problematische Seiten besuchen. Dafür gibt es im System der Kindle-Fire-Tablets die »Kindersicherung«. Damit kontrollieren Sie die Verwendung sämtlicher Dienste.

11.1.1 Kindersicherung aktivieren und einrichten

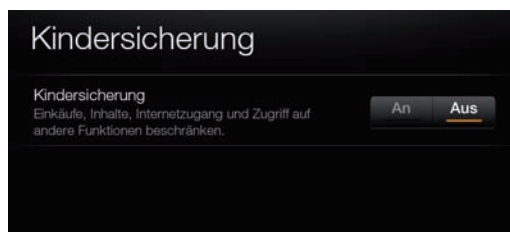
Als Erstes müssen Sie die Kindersicherung grundsätzlich einschalten. Nur dann stehen Ihnen die weiteren Anpassungsmöglichkeiten zur Verfügung. Und damit Ihre Kinder diesen Schutz nicht einfach umgehen oder wieder abschalten können, müssen Sie ein persönliches Kennwort für die Kindersicherung festlegen.

- 1 Öffnen Sie die Statusanzeige, indem Sie sie antippen und nach unten ziehen. Tippen Sie anschließend auf die Schaltfläche *Mehr*.
- 2 Sie gelangen in die Liste mit den Geräteeinstellungen. Öffnen Sie dort durch Antippen den Punkt *Kindersicherung*.



Einstellungen – die **Kindersicherung** öffnen.

- 3 Standardmäßig ist die Kindersicherung abgeschaltet, sodass das Tablet uneingeschränkt verwendet werden kann. Um die Sicherung zu aktivieren, tippen Sie auf die Schaltfläche *An*.



Aktivieren Sie die Kindersicherung.

- 4 Nun müssen Sie ein Passwort für die Kindersicherung eintippen. Es muss mindestens vier Zeichen haben und darf nicht zu einfach sein. Immerhin sollen Ihre Kinder es nicht sofort erraten können. Es sollte aber auch nicht zu kompliziert sein, weil Sie es im Alltag häufiger eintippen müssen, um bestimmte Dienste nutzen zu können.

- 5 Tippen Sie das Passwort zweimal ein und bestätigen Sie es mit der Schaltfläche *Fertigstellen*. Sie gelangen automatisch in das Konfigurationsfenster.

Das Passwort eingeben und bestätigen.

11.1.2 Parameter der Dienste festlegen

Nachdem Sie die Kindersicherung grundsätzlich eingeschaltet haben, ist sie sofort aktiv. Dabei läuft der Schutz mit einer Standardkonfiguration. Diese können Sie nun individuell anpassen. Dazu müssen Sie einfach wieder in die Einstellungen und dort in die Aktivierung der Kindersicherung gehen. Natürlich werden Sie vor dem Öffnen der Einstellungen immer nach dem vorher festgelegten Passwort gefragt. Tippen Sie es ein, und schon gelangen Sie in die Liste mit den Schutzeinstellungen.

Die meisten Einstellungen besitzen die beiden Optionen *An* und *Aus*. Damit werden bestimmte Funktionen ein- oder ausgeschaltet. Einige Funktionen bieten die Einstellungen *Gesperrt* und *Entsperrt*. Damit wird ein bestimmter Dienst oder eine bestimmte App freigeschaltet oder verboten. Bei den meisten Optionen und Funktionen ergibt sich anhand der Beschreibung, was Sie damit genau verbieten oder erlauben bzw. ein- oder ausschalten.

- 1 Ganz oben in der Liste befindet sich die Option *Kindersicherung*. Damit können Sie den Schutz jederzeit wieder ab- bzw. einschalten. Dazu ist die Eingabe des Passworts notwendig.
- 2 Direkt darunter geben Sie mit der Option *Webbrowser* an, ob das Surfen im Internet mit dem Silk-Webbrowser erlaubt ist.
- 3 Die drei Apps *E-Mails*, *Kontakte* und *Kalender* sind in einer Gruppe zusammengefasst. Mit dieser Option legen Sie fest, ob Ihre Kinder auf diese Dienste zugreifen dürfen oder nicht.
- 4 Sehr wichtig ist es, dass Sie den Amazon-Shop mit Ihrem Passwort schützen. Dann kann niemand aus Versehen Bücher, Musik oder Apps auf Ihre Rechnung kaufen, und es können auch keine erworben werden, die für den Anwender nicht geeignet sind.

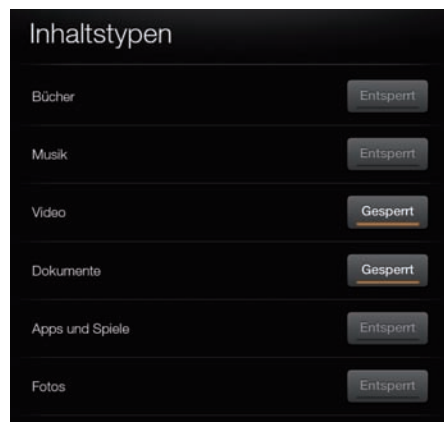
- 5 Mit der nächsten Option legen Sie fest, ob Ihre Kinder Videos von LOVEFiLM anschauen dürfen. Weil dies in der Regel mit einem Bestellvorgang verbunden ist, sollten Sie diese Möglichkeit ebenfalls sperren.



Standardanwendungen freigeben oder sperren.

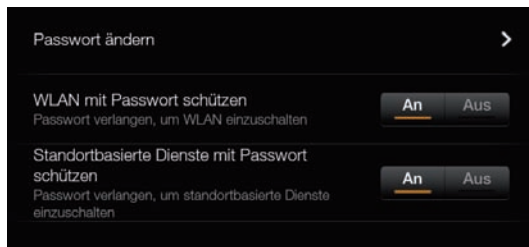
- 6 Sehr wichtig ist die Option *Inhaltstypen sperren und entsperren*. Damit legen Sie die Rechte für die auf Ihrem Tablet gespeicherten Inhalte fest. Das ist ganz unabhängig vom Amazon-Shop, dem Internet oder anderen Diensten. Es geht hier nur um die Wiedergabe lokaler Dateien.

Die Liste enthält alle auf dem Tablet möglichen Inhaltstypen, wie z. B. Bücher, Musik, Videos, Apps etc. Standardmäßig sind alle eigenen Dateien erlaubt. Deshalb steht rechts daneben auf der Schaltfläche der Hinweis *Entsperrt*. Möchten Sie einen Inhaltstyp verbieten, tippen Sie auf die Schaltfläche, sodass sie nun mit *Gesperrt* beschriftet ist.



Wählen Sie bestimmte Inhaltstypen aus.

- 7 Zurück auf der Hauptseite, finden Sie unten drei weitere Optionen für die Kindersicherung. Tippen Sie auf den Eintrag *Passwort ändern*, um ein neues Passwort für die Kindersicherung festzulegen.
- 8 Möchten Sie den Zugriff auf das WLAN generell sperren, wählen Sie bei der Option *WLAN mit Passwort schützen* die Schaltfläche *An* aus.
- 9 Auf die gleiche Weise können Sie auch die standortbasierten Dienste generell ein- oder ausschalten. Das ist wichtig, weil einige Webseiten oder Apps eine Ortung des Benutzers ermöglichen.

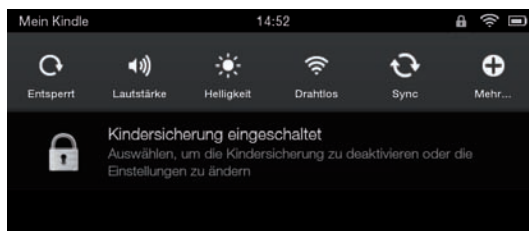


WLAN und Standortdaten schützen.

11.1.3 Das passiert bei eingeschalteter Kindersicherung

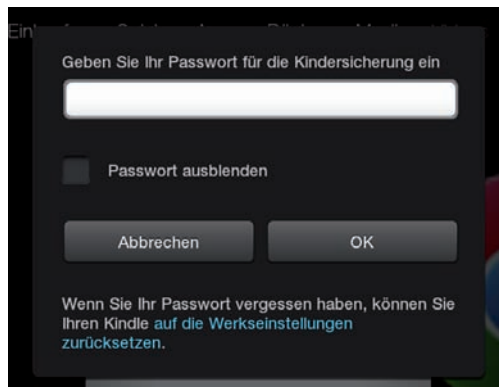
Nachdem Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, ist die Kindersicherung sofort aktiv. Ihr Kindle-Fire-Tablet funktioniert weiterhin wie gewohnt, aber es gibt ein paar Veränderungen. Alle Dienste und Funktionen, die Sie über die Kindersicherung deaktiviert haben, sind ausgegraut. So kann z. B. in der Bibliothek nicht mehr der Webbrowser angewählt werden, und die E-Mail-App ist in der App-Liste gesperrt. Ihre Kinder können also normal mit dem Tablet arbeiten, bestimmte Funktionen können sie aber nicht anwählen. Am besten probieren Sie erst einmal aus, ob alles Ihren Wünschen entspricht, bevor Sie das Tablet an Ihre Kinder weitergeben.

- 1 Während die Kindersicherung aktiv ist, sehen Sie oben rechts in der Statusanzeige ein Schlosssymbol. Es deutet die Sperrung einiger Dienste an.
- 2 Möchten Sie selbst wieder uneingeschränkt mit dem Tablet arbeiten, ziehen Sie die Statusanzeige nach unten. Tippen Sie nun auf den Hinweis *Kindersicherung eingeschaltet*.



Die Kindersicherung in der Statusanzeige.

- 3 Sie werden aufgefordert, das Passwort für die Kindersicherung einzutippen. Tun Sie das und betätigen Sie anschließend die Schaltfläche OK.
- 4 Nun gelangen Sie wieder auf die Übersichtsseite der Kindersicherung. Ganz oben bei der Option *Kindersicherung* müssen Sie die Schaltfläche *Aus* betätigen. Dadurch wird das Tablet entsperrt und kann wieder voll genutzt werden.
- 5 Geben Sie das Tablet erneut an Ihre Kinder, müssen Sie vorher die Kindersicherung wieder einschalten. Dabei bleiben natürlich alle vorherigen Einstellungen erhalten, sodass dies schon mit wenigen Handgriffen erledigt ist.



Das Passwort wird abgefragt.

Die Kindersicherung stellt eine wirklich tolle Funktion zum Schutz der eigenen Kinder dar. Sie erhalten eine sehr gute Kontrolle über die eigenen Dateien, die Apps und den Onlinezugriff. Doch so ganz ausgereift ist das Ganze leider noch nicht, deshalb gilt es, ein paar wichtige Punkte zu beachten:

- ▶ Die Kindersicherung bezieht sich ausschließlich auf die System-Apps des Kindle-Fire-Tablets sowie offiziell aus dem Amazon-Store geladene Apps.
- ▶ Externe und selbst installierte Apps können mit der Kindersicherung nicht gesperrt oder kontrolliert werden.
- ▶ Mit den Funktionen für den Webbrowser lässt sich nur der Silk-Browser steuern. Ein selbst installierter Firefox- oder Chrome-Browser läuft weiterhin uneingeschränkt.
- ▶ Bei den E-Mail-Konten gibt es keinerlei Differenzierung, sodass Sie E-Mails nur generell erlauben oder verbieten können. Ein eigenes E-Mail-Postfach für Kinder lässt sich nicht festlegen.
- ▶ Leider fehlt derzeit auch noch eine Differenzierung der einzelnen Apps. Schön wäre es, z. B. bestimmte Spiele zu erlauben, andere Office-Anwendungen hingegen nicht etc.

KINDLE FREETIME – BENUTZERUMGEBUNGEN FÜR KINDER

Für die deutschen Kindle-Fire-Benutzer stellt die Kindersicherung derzeit den einzigen Schutz dar. In den USA ist vor einiger Zeit der Dienst »Kindle FreeTime« gestartet. Er gibt Ihnen die Möglichkeit, für Ihre Kinder ganze eigene Profile anzulegen und zu verwalten. Damit lassen sich ganz gezielt Dateien, Apps, Spiele etc. auf dem Tablet für Ihre Kinder freigeben. Sie haben die Möglichkeit, Onlineseiten, Favoriten und andere Internetdienste gezielt zu erlauben. Sogar Einkäufe sind im begrenzten Rahmen innerhalb personalisierter Kanäle möglich. Das ist natürlich sehr viel komfortabler als die einfache Kindersicherung. Obwohl sich auf den deutschen Kindle-Fire-Geräten bereits ein paar Schaltflächen und Symbole dafür befinden, ist »Kindle FreeTime« bei uns derzeit noch nicht verfügbar (Stand Februar 2013). Hoffentlich wird es bald kommen und die Möglichkeiten der Kindle-Fire-Tablets deutlich erweitern.

11.2 Benachrichtigungen für Elemente einrichten

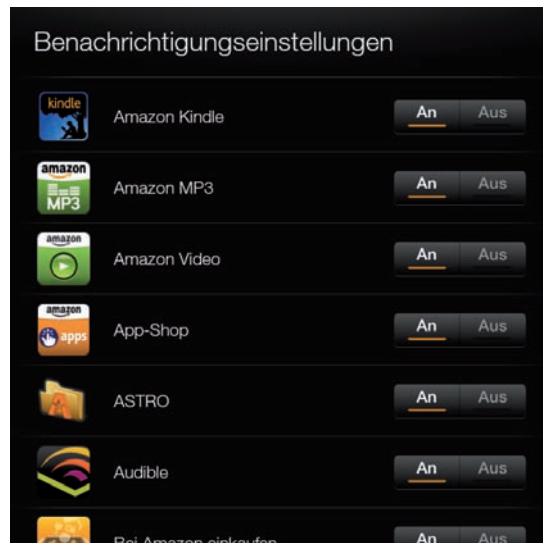
Haben Sie Ihr Kindle-Fire-Tablet per WLAN verbunden, ruft es ständig Neuigkeiten, E-Mails, Apps etc. aus dem Internet ab. Diese Informationen werden als Benachrichtigungen auf der Statusanzeige eingeblendet. Das ist sehr praktisch, weil Sie dann sofort über neue E-Mails, Schlagzeilen oder Updates für Ihre Spiele benachrichtigt werden. Allerdings kann das bei sehr vielen Anwendungen zu viel werden und die Arbeit stören. Aus diesem Grund bietet das System eine Möglichkeit, die Benachrichtigungen für jede App einzeln festzulegen. Gehen Sie dafür wie folgt vor:

- 1 Öffnen Sie die Statusanzeige und wählen Sie die Schaltfläche *Mehr* aus.
- 2 Sie gelangen nun in die Liste der Systemeinstellungen. Tippen Sie dort auf die Gruppe *Anwendungen*. Dort finden Sie ganz oben die Funktion *Benachrichtigungseinstellungen*.



Die **Benachrichtigungseinstellungen** öffnen.

- 3 Jetzt öffnet sich eine sehr lange Liste mit allen Apps und Diensten, die auf Ihrem Tablet installiert sind. Für jede einzelne App können Sie nun über die Schaltflächen *An* und *Aus* festlegen, ob Sie über Neuigkeiten, Updates oder sonstige Infos auf der Statusanzeige benachrichtigt werden wollen.
- 4 Haben Sie Ihre Auswahl getroffen, können Sie die Liste mit den Schaltflächen *Zurück* oder *Home* verlassen. Die Änderungen werden sofort übernommen und aktiv.



Einzelne Benachrichtigungen ein- oder ausschalten.

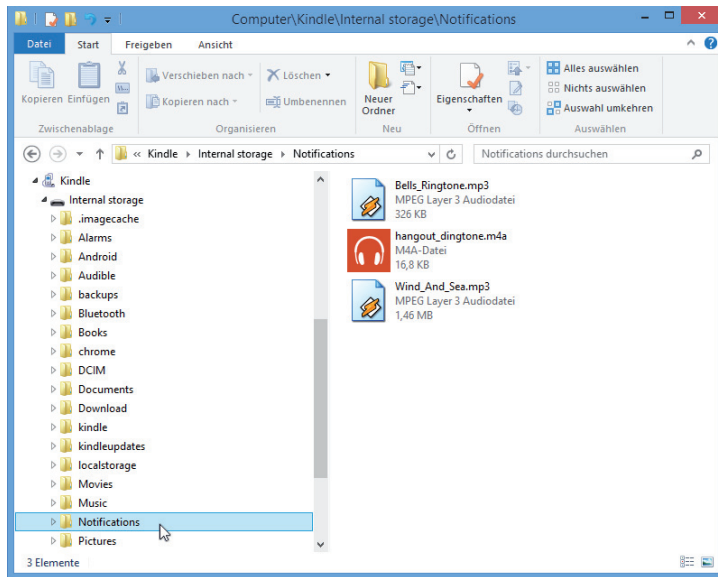
11.3 Eigene Benachrichtigungstöne festlegen

Auf dem Kindle-Fire-Tablet sind bereits viele verschiedene Signaltöne enthalten. Damit können Sie für Ihre E-Mails, Skype-Anrufe, Termine oder sonstige Benachrichtigungen einen ganz persönlichen Ton auswählen. Möchten Sie lieber Ihre eigenen Sounddateien verwenden, ist auch das kein Problem. Das Android-System ist auf die Verwendung eigener Töne ausgelegt, sodass dies mit wenigen Handgriffen eingerichtet ist. Wichtig ist dabei nur, dass es sich um kompatible Dateien in den Formaten MP3 oder AAC (MP4) handelt. Andere Formate werden nicht unterstützt.

- 1 Schließen Sie Ihr Kindle-Fire-Tablet mit dem USB-Kabel am Computer an und öffnen Sie den Windows Explorer. Dann navigieren Sie zu den Verzeichnissen mit Ihren eigenen Tönen. Diese kopieren Sie in die speziellen Soundordner auf dem Tablet.

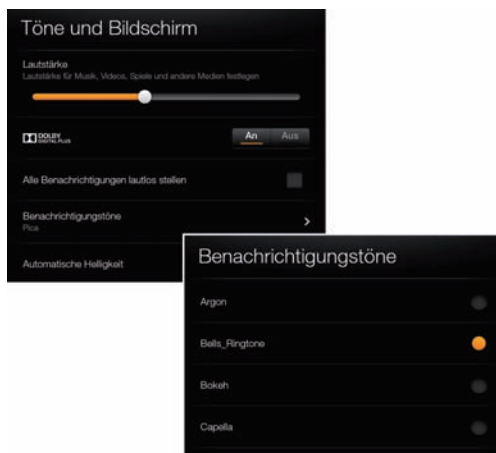
In den Ordner *Notifications* kopieren Sie die Sounddateien, die Sie für Benachrichtigungen und Systemmeldungen verwenden möchten. In den Ordner *Alarms* kommen Sounds für Alarmtöne. Allerdings werden diese auf dem Kindle-Fire-Tablet derzeit

nicht verwendet. Sie müssten sich schon passende Apps installieren, z. B. einen Wecker oder Ähnliches.



Eigene Audiodateien auf das Tablet kopieren.

- 2 Jetzt gehen Sie in die Einstellungen Ihres Tablets. Wählen Sie dort die Gruppe *Töne und Bildschirm*. Mit der Funktion *Benachrichtigungstöne* gelangen Sie in die Auswahl.
- 3 Diese Liste zeigt alle Systemtöne an und auch die auf das Tablet kopierten Dateien. Dabei wird als Titel der Dateiname ohne Endung angezeigt. Tippen Sie auf den gewünschten Ton, um ihn für Benachrichtigungen zu aktivieren.



Die eigenen Sounddateien als Klang einstellen.

11.4 Kindle Fire, der ideale Reisebegleiter

Android-Tablets wie der Kindle Fire und der Kindle Fire HD sind ideale Reisebegleiter. Im praktischen Format haben Sie alle Ihre Bücher, Fotos und Videos sowie Ihre Musik etc. dabei. Auch Office-Anwendungen, Spiele, E-Mail & Co. lassen sich damit immer und überall nutzen. Allerdings bringt die Nutzung unterwegs und vor allem im Ausland auch ein paar Besonderheiten bzw. Veränderungen mit sich. Das betrifft nicht nur das Tablet selbst, sondern auch die Onlinedienste und Amazon allgemein.



Das Tablet auf der Reise nutzen.

11.4.1 Besonderheiten und Einschränkungen im Ausland

Amazon bietet seine Dienste weltweit an. Sie können mit Ihrem deutschen Amazon-Konto auch jederzeit auf den deutschen Amazon-Shop zugreifen. Bezüglich der Inhalte gibt es aber starke Einschränkungen von Amazons Seite aus. Meist stecken lizenzrechtliche Probleme dahinter, die die Nutzung regional einschränken oder sie in anderen Ländern anderen Anbietern zusprechen.

- ▶ Sie können im herkömmlichen Amazon-Shop stöbern und einkaufen. Bei Bestellungen von physischen Produkten müssen Sie sich aber in Deutschland befinden. Das kann zu Hause oder unterwegs sein. Aber Sie können nicht aus dem Ausland ein Produkt für Ihre Adresse in Deutschland bestellen.
- ▶ Sämtliche Inhalte für den Videodienst LOVEFiLM lassen sich nur nutzen, solange Sie sich in Deutschland befinden. Gehen Sie über eine ausländische IP-Adresse online, wird der Zugriff verweigert.
- ▶ Der MP3-Musikshop von Amazon kann ebenfalls nur genutzt werden, wenn Sie und Ihr Tablet in Deutschland sind. Käufe aus dem Ausland sind nicht möglich.
- ▶ Auch das Einkaufen von Apps und E-Books kann im Ausland eingeschränkt sein. Es hängt vom jeweiligen Verlag bzw. Softwareentwickler ab, ob er regionale Einschränkungen festgelegt hat.
- ▶ Im Ausland sind die meisten In-App-Einkäufe ebenfalls nicht möglich.

11.4.2 Inhalte vor einer Reise offline bereitstellen

Um solche und ähnliche Einschränkungen zu vermeiden, sollten Sie alle wichtigen Inhalte vor der Reise auf Ihr Kindle-Fire-Tablet kopieren oder offline bereitstellen. Auf diese Weise sind Sie unterwegs nicht auf eine WLAN-Verbindung angewiesen und bekommen auch keine Probleme mit regionalen Einschränkungen. Ihre bereits gekauften und kopierten Inhalte dürfen Sie natürlich uneingeschränkt rund um die Welt verwenden.

- ▶ Laden Sie sämtliche E-Books über die Kindle-Lese-App auf Ihr Tablet. Achten Sie auf den kleinen Haken in der Übersicht, der die Offlinebereitschaft anzeigt.

- ▶ Alle gewünschten Lieder sollten Sie entweder per USB-Kabel oder über die Download-Funktion der Amazon-Cloud direkt auf dem Tablet speichern.
- ▶ Bei Audible sieht es ganz ähnlich aus – laden Sie sämtliche Hörbücher schon zu Hause auf das Tablet, um sie unterwegs offline hören zu können.
- ▶ Alle Ihre Spiele und Apps müssen Sie ebenfalls zu Hause herunterladen und installieren. Starten Sie die Apps zur Sicherheit einmal, falls zusätzliche Datenpakete oder Updates installiert werden müssen.
- ▶ Videos von LOVEFiLM können überhaupt nicht für das Ausland offline gespeichert werden. Sie müssen unterwegs auf das Angebot verzichten.



Alle Inhalte offline bereitstellen.

11.4.3 Sämtliche Funkverbindungen einfach abschalten

Zu Hause haben Sie sicherlich immer die WLAN-Funktion Ihres Tablets eingeschaltet. So sind Sie fix im Internet oder können neue Inhalte bei Amazon herunterladen. Auf der Reise ist das nicht immer sinnvoll oder erlaubt. Können Sie sich unterwegs sowieso nirgendwo verbinden, verbraucht das WLAN nur unnötig Energie, und der Akku ist schneller leer. Oftmals ist es aber auch gar nicht erlaubt, Funkverbindungen zu nutzen, z. B. im Flugzeug. Dafür gibt es den sogenannten »Flugmodus«. In diesem werden sämtliche Funkverbindungen wie WLAN, Bluetooth & Co. komplett abgeschaltet und können keine Störungen verursachen. Alle Offlinefunktionen bleiben hingegen uneingeschränkt erhalten.

- 1 Öffnen Sie die Statusanzeige und tippen Sie rechts auf die Schaltfläche *Mehr*.
- 2 Dadurch gelangen Sie in die Liste mit den Systemeinstellungen. Tippen Sie auf die Gruppe *Drahtlosverbindung*.

- 3 Ganz oben finden Sie die Funktion *Flugmodus*. Tippen Sie rechts auf die Schaltfläche *An*, um das Tablet in den Flugmodus zu versetzen.
- 4 Auf die gleiche Weise können Sie den Flugmodus später wieder deaktivieren. Wählen Sie dann die Schaltfläche *Aus*.



Den Flugmodus aktivieren.

11.4.4 Mit wenigen Handgriffen trotzdem online

Die beiden Tablets Kindle Fire und Kindle Fire HD sind ausschließlich mit einer WLAN-Schnittstelle ausgestattet. Im Vergleich zu manch anderen Tablets besitzen sie kein UMTS, mit dem sich unterwegs das Mobilfunknetzwerk nutzen ließe. Sie sind also auf WLAN beschränkt und haben keine andere Möglichkeit, online zu gehen. Besitzt Ihr Hotel einen WLAN-Zugang oder haben Sie Ihr Android-Smartphone dabei, benötigen Sie nur wenige Handgriffe, um trotzdem online zu gehen.

WLAN-Hotspots nutzen

Viele Hotels, Messeveranstalter und vielleicht auch Ihre Gastfamilie besitzen eigene WLAN-Netzwerke. Wenn diese öffentlich zur Verfügung gestellt werden, spricht man von einem Hotspot. Mit Ihrem Kindle-Fire-Tablet können Sie problemlos einen solchen Hotspot nutzen. Sie müssen sich lediglich die Zugangsdaten (SSID und Kennwort) geben lassen. Häufig müssen Sie ein Kontingent für Onlinetage oder Onlinestunden kaufen, um den WLAN-Hotspot nutzen zu dürfen. Die Einrichtung läuft genau so ab, wie am Anfang des Buchs erläutert. Ein WLAN-Hotspot unterscheidet sich technisch überhaupt nicht von einem herkömmlichen WLAN-Router – er ist nur nicht privat und wird auch anderen zur Verfügung gestellt.

Tethering mit dem Smartphone

Besitzen Sie ein Android-Smartphone mit Datentarif, sind Sie bereits online. Diese Internetverbindung können Sie freigeben, sodass Ihr Kindle-Fire-Tablet darauf zugreifen kann. Im Grunde wird Ihr Smartphone dabei zu einem WLAN-Router, bei dem sich das Tablet ganz normal anmeldet. Diesen Vorgang nennt man »Tethering«, das seit Android 4

eine Standardfunktion ist. Beachten Sie dabei aber, dass Ihr Mobilfunkanbieter Tethering erlauben muss. Außerdem ist es nur innerhalb von Deutschland zu empfehlen, denn im Ausland ist die Datennutzung in den Mobilfunknetzwerken meist sehr teuer.



Tethering auf dem Android-Smartphone konfigurieren.

11.5 So halten Sie Ihre Kindle-Software aktuell

Der Kindle Fire und der Kindle Fire HD basieren beide auf Android 4. Das ist ein sehr dynamisches Betriebssystem, das ständig weiterentwickelt und verbessert wird. Auch wenn auf den Kindle-Fire-Geräten eine stark angepasste Version von Android 4 läuft, ist Amazon doch sehr daran interessiert, das System aktuell zu halten. In unregelmäßigen Abständen gibt es größere oder kleinere Systemupdates. Dabei werden kleinere Fehler behoben, neue Funktionen hinzugefügt, vorhandene verbessert und vieles mehr. Das sollten Sie sich natürlich nicht entgehen lassen und immer die neueste Systemsoftware auf Ihrem Kindle-Fire-Tablet nutzen.

- ❶ Ziehen Sie die Statusanzeige nach unten auf und betätigen Sie rechts die Schaltfläche *Mehr*.
- ❷ In der Liste mit den Einstellungen wählen Sie die Gruppe *Gerät* und anschließend die Funktion *Info*.
- ❸ Nun werden Ihnen verschiedene Informationen zu Ihrem Gerät angezeigt. Wichtig ist in diesem Fall nur die *Systemversion*.

Links wird Ihnen die aktuell installierte Softwareversion angezeigt. Falls es eine neue Systemsoftware gibt, erscheint hier eine Meldung. Über die Schaltfläche *Ihren Kindle aktualisieren* können Sie die Installation der neuen Software starten.

- 4 Die Aktualisierung läuft vollautomatisch ab und dauert nur ein paar Minuten. In der Regel bleiben dabei alle Ihre Daten erhalten. Trotzdem sollten Sie bei sehr wichtigen und unwiederbringlichen Daten vorher eine Datensicherung durchführen!



Die Systemsoftware prüfen und gegebenenfalls aktualisieren.

WEITERE INFORMATIONEN ZUR SYSTEMSOFTWARE

Auf der Amazon-Webseite finden Sie stets aktuelle Informationen zu Ihrem Kindle-Fire-Tablet sowie zu der Systemsoftware. Dort können Sie sich über die neueste Software informieren, die Veränderungen nachlesen und einiges mehr. Sie haben auch die Möglichkeit, das Update manuell per USB durchzuführen, falls Sie derzeit keine WLAN-Verbindung haben.

Kindle-Softwareupdates allgemein:

http://www.amazon.de/gp/help/customer/display.html/ref=hp_left_ac?nodeId=200594630



Die aktuelle Kindle-Fire-HD-Software:

http://www.amazon.de/gp/help/customer/display.html/ref=help_search_1-7?nodeId=201055930



Index

Symbole

1-Click-Einstellung 54
IMobile 70
.name 83

A

Abmelden 51
Adobe Flash 169
Adobe Reader 119
Adressbuch 176
Alarms 83
Alben 122
Alle entfernen 27
Alles auswählen 17
Amazon
 Cloud Drive 97
 Cloud Player 127
 Dienste 75
 Empfehlungen 34
 GameCircle 67
 Konto 39, 49
 Music Importer 129
 Prime 46
Android 84
Android 4 67
Android 4.0 25
Android-Geräte 52
AndroidPIT 70
Android-Smartphones 116
Android-Tablets 116
Angebote 39
Anwendungen 34, 65
Anzeigen 35
AOL 170
APK 78
APK-Dateien 70, 72, 76
 installieren 72
Apps 32, 46, 55, 67
 Adobe Reader 119
 Android Zip 120
 AndroZip 120
 Audible 135
 Bei Amazon einkaufen 55
 bewerten 54
 Box 102
 Chrome Sync 162
 Dolphin Browser 169
 Dropbox 102
 eigene installieren 73
 Email 56
 ES Bookmarks 162
 ES File Explorer 147
 externe 70
 File Manager 86
 File Manager HD 90
 Firefox Sync 162
 Fliq Bookmarks 162
 F-Stop Media Gallery 141
 GMarks 162
 Google Chrome 168
 GT Photo Albums 3D 141
 Hilfe und Feedback 56
 IE Sync for Internet Explorer 162

IMDb 56
 K-9 Mail 175
 Kaiten Mail 175
 Kalender 56
 Kamera 148
 kaufen 57
 Kindle-Lese-App 115
 Kingsoft Office 119
 löschen 54
 MailDroid 175
 Mozilla Firefox 168
 MX Video Player 152
 Ninesky Browser 169
 OfficeSuite 56, 119
 OpenDocument Reader 120
 Opera Browser 169
 Persönliche Videos 57
 QuickPic 140
 Silk 57
 SkyDrive 102
 Skype 57
 Verbesserte E-Mail 175
 verwalten 62
 VLC media player 152
 VPlayer Video Player 152
 WiFi File Explorer 87
 App-Shop 52
 für Android 68
 App-Updates 59, 69
 Audible 84, 131, 132
 Ausland 190
 Einschränkungen 190
 Ausschneiden 17
 AVC-Format 153
 AZW 110

B

Beliebte Markierungen 108
 Benachrichtigungen 27
 Benachrichtigungseinstellungen 67
 Benachrichtigungstöne 23, 187

Bezahlen 62
 Bezahlmethode 54
 Bibliotheken 30
 Bluetooth 92, 94
 Dateien austauschen 92
 Kopfhörer 125
 Kopplungsanforderung 94
 Pairing-Anfrage 94
 Senden via 95
 Tastatur 120
 Bluetooth-Tastatur 120
 Books 84
 Box 102
 Browser installieren 168
 Bücher 43, 106

C

Cache löschen 66
 CD-Cover 123
 Chrome 168
 Cloud 69
 Cloud Drive 97
 Fotos 142
 Cloud Player 128

D

Dateien
 hochladen 98, 144
 kopieren 87
 Dateimanager 85
 Datenaustausch 87
 Daten löschen 66
 Datum und Uhrzeit 23
 Deal des Tages 44
 Deinstallieren 67
 Apps 65
 DHCP 19
 Dienste 39
 Digitale Produkte 43
 DNS 19

DOC 110
 Documents 84
 Dokumente 32, 100
 persönliche 112
 Dokumentformate 110
 Dolphin Browser 169
 Download 73, 84
 Drahtlos 19, 28
 Drahtlosverbindung 19, 28, 93, 191
 Drehen 15
 Dropbox 102
 Durchsuchen 29

E

E-Books 32, 103
 Eigene Apps installieren 70
 Eigene Fotos 141
 Eigene Musik 125
 Einkaufen 42, 57
 Einstellungen 21, 40
 E-Mail-Clients 174
 E-Mail-Konto 170
 Empfehlungen für Sie 44
 ePub-Bücher 120
 Exchange 170
 Explorer 86

F

Facebook 167
 Farbmodus 108
 Favoriten 36
 Fernseher anschließen 155
 Festhalten 14
 File Manager 86
 File Manager HD 90
 Finden 29
 Fingerbedienung 11
 Firefox 168
 Flash Player 169
 Flugmodus 191

Foto-Cloud 142
 Fotogalerie 137
 Fotografieren 146
 Fotos 32, 137
 kopieren 141
 FreeTime 187

G

Geräte
 abmelden 52
 verwalten 49
 Gerätenamen bearbeiten 52
 Geräte-Synchronisierung 119
 Gesten 11
 Touchscreen 11
 GetJar 70
 Gmail 78, 170
 Google Chrome 78, 168
 Google-Dienste 75, 78
 Google Drive 78
 Google Earth 78
 Google-Konto 78
 Google Maps 78
 Google Play Store 70
 Google Plus 78, 167
 Google-Services-Framework 78
 Gratis-Apps 60, 62
 Gratis-Songs 44

H

H.264 153
 HandBrake 154
 HDMI-Anschluss 155
 HDMI-Kabel 155
 Helligkeit 22, 28
 Hochformat 35
 Hörbücher 131, 134
 Hotmail 170
 Hotspot 192

I

Ihr Cloud Drive 97
 Ihre Geräte 52
 IMAP 172
 Importieren
 Lesezeichen 162
 In-App-Einkäufe 62
 Installierte Anwendungen 65
 iPad 116
 IP-Adresse 19
 iPhone 116
 iPod 116

K

Kalender 176
 Kamera 146
 Kamera-App 147
 Karussell 32
 Kaufen 44
 Kindersicherung 181, 182
 Passwort 182
 kindle 84
 Kindle
 aktualisieren 194
 E-Books 106
 Verzeichnisse 83
 Kindle Fire 11
 Kindle Fire HD 11
 Kindle FreeTime 187
 Kindle-Konto 40
 Kindle-Konzept 49
 kindleupdates 84
 Kindle-Verwaltung 50
 Kontakte 176
 Kontoeinstellungen 48
 Kontokonfiguration 40
 Konvertieren
 Videos 153
 Kopfhörer 125

Kopieren 17
 Kostenpflichtige Apps 62
 Künstler 122

L

Lagesensor 27
 Lautstärke 28
 Lese-App 116
 Lesezeichen 92, 161
 importieren 162
 Listenansicht 123
 localstorage 84
 Löschen
 Apps 65
 LOVEFiLM 45, 149

M

Macintosh-Computer 116
 Markierte Titel importieren 129
 Meine Abonnements 59
 Meine Apps 69
 Meine Geräte verwalten 50
 Mein Kindle 41
 Mein Konto 40, 48, 50, 112
 Micro-HDMI 81, 155
 Micro-USB 81
 MOBI 110
 Moon+ Reader 120
 Movies 84
 Mozilla Firefox 168
 MP3-Dateien 125, 127
 MP4 153
 MP4-Format 149
 Music 84
 Musik 32, 44, 121
 eigene 125
 kaufen 121
 MX Video Player 152

N

Navigation 35
 Netzwerk
 einrichten 18
 hinzufügen 20
 Netzwerkfreigaben 90
 Netzwerk-SSID 20
 Ninesky Browser 169
 Notifications 84, 188

O

Office-Dokumente 119
 Offlineinhalte 190
 OpenOffice 120
 Opera Browser 169
 Optionsleiste 35

P

Passwort 20
 PDF 110
 PDF-Dokumente 100, 119
 Persönliche Dokumente 112
 Einstellungen 112
 Physische Produkte 43, 47
 Pictures 84
 Playlists 124
 Play Music 78
 POP3 172
 PRC 110
 Produktempfehlungen 34

Q

Querformat 35
 QWERTZ 15

R

Ränder 108
 Reisebegleiter 190
 Ruhezustand 22

S

Schnelleinstellungen 25
 Schnellzugriff 27
 Schriftart 108
 Schriftgröße 108
 Screenshots 148
 Services-APK 79
 Sicherheit 20
 Signaltöne 188
 Silk 157
 Silk-Browser 163, 165, 167
 SkyDrive 102
 Software aktualisieren 193
 Softwareupdates 194
 Sonderzeichen 16
 Songs 122
 Soziale Netzwerke 167
 Später kaufen 58
 Spiele 32, 46, 57
 kaufen 57
 Split Browser 164
 Sprache 18
 SSID 20
 Standardsuchmaschine 163
 Statusanzeige 25
 Stoppen erzwingen 66
 Suchmaschine 163
 Surfen 157
 Swypen 16
 Sync 28
 Systemeinstellungen 21, 29
 Systemfunktionen 27

T

Tastatur 15
 Bluetooth 120
 QWERTZ 15
temp 84
Termine 176
Tethering 192
Text eingeben 15
Text-to-Speech 108
Tippen 11
tmp 84
Töne 23
 installieren 188
Töne und Bildschirm 22
Touchscreen
 Gesten 11
TV-Ausgabe 155
Twitter 167
TXT 110

U

USB-Verbindung 82
UTC 23

V

Verbergen 35
Vergrößern 14
Verkleinern 14
Verwalten
 Geräte 49
Verzeichnisse 83
Video 45
 konvertieren 153
 kopieren 141
Videocodec 153
Videoplayer 149
Videos 149
Virtuelle Tastatur 15
VLC media player 152

Vom Gerät entfernen 33
Vom Karussell entfernen 33
VP8 153
VPlayer 152

W

Webbrowser
 installieren 168
Weltzeit 23
Werbefinanzierte Apps 62
Werkeinstellung 42
Whistersync 118
WiFi File Explorer 87
Windows 8 116
Windows-PCs 116
Wischen 14
WLAN 18
WLAN-Hotspot 192
WLAN-Router 19
WLAN-Verbindung 18

X

XMedia Recode 154

Y

Yahoo! 170
YouTube 167

Z

Zahlmethoden 62
Zeilenabstand 108
Zeitzone auswählen 24
Ziehen 14
ZIP-Dateien 120
Zoomen 14
Zu Favoriten hinzufügen 33, 36

Christoph Prevezanos

Das umfassende
Handbuch

Kindle Fire

Mit diesem Buch machen Sie Ihren Kindle Fire einzigartig – und das in jeder Beziehung. Hier erfahren Sie, wie Sie noch mehr aus dem Kindle herausholen, so dass er wie maßgeschneidert in Ihren ganz persönlichen Workflow passt. Eine Schatzkiste, randvoll mit zum Teil undokumentiertem Know-how, das Ihren Kindle Fire einfach noch besser macht.

Der Kindle Fire sowie der Kindle Fire HD sind echte Android-Tablets. Amazon hat beiden Android 4.0 spendiert. Nur die Android-Oberfläche hat Amazon bis ins kleinste Detail auf die Amazon-Welt zugeschnitten. Bevor Sie die Download-Schleusen auf Ihrem Fire öffnen, gibt Ihnen Kindle-Enthusiast Christoph Prevezanos Antworten und Lösungen für viele Probleme, die sich nicht mal eben intuitiv lösen lassen – und mit einer dubiosen App erst recht nicht.

Dieses Buch zeigt Ihnen viele Anwendungsbeispiele auch außerhalb der Amazon-Welt. Denn manchmal ist es doch auch ganz praktisch, den einen oder anderen Google-Dienst nutzen zu können. Das ist mit Ihrem Kindle-Fire-Tablet durchaus möglich: Hier steht, wie es geht. Natürlich möchten Sie auf Ihrem Tablet auch eigene Dateien verwenden und diese verwalten. Das können Fotos, Videos, Musik oder auch persönliche Dokumente sein, die Sie unterwegs oder im Heimnetz nutzen möchten. Lesen Sie, wie Sie Ihr Tablet mit dem Computer verbinden, eigene Dateien übertragen und diese auch auf mehreren Geräten verwalten. Gerade im Heimnetz kann der Kindle Fire seine vielen Fähigkeiten prima ausspielen. Auch als Arbeitsgerät für die üblichen Internetanwendungen, das Lesen und Schreiben von E-Mails und mehr ist der Kindle-Fire bestens geeignet.

Aus dem Inhalt:

- Fire it up! – Startklar machen
- Drahtlosverbindungseinstellungen
- Schnellzugriff auf wichtige Systemfunktionen
- Lagesensor gegen versehentliches Drehen sperren
- Eigene Inhalte durchsuchen und finden
- Mit dem Karussell schnell ans Ziel
- Werbung und Empfehlungen abschalten
- Prüfen der voreingestellten Kontokonfiguration
- Digitale oder physische Produkte
- Mehrere Kindle-Geräte verwalten
- Einen Kindle aus dem aktiven Konto löschen
- Andere Android-Geräte mit dem Fire verknüpfen
- Apps auf anderen Android-Geräten nutzen
- Die Installation von externen Apps erlauben
- Google-Dienste auf dem Kindle nutzen
- Alles wird gut mit dem Google-Services-Framework
- Google-Dienste auch ohne App nutzen
- Kindle Fire mit dem Computer verbinden
- Durchblick im Wirrwarr der Kindle-Verzeichnisse
- Dateimanagement direkt auf dem Tablet
- Dateien im Heimnetzwerk und in der Amazon-Cloud
- Auch andere Cloud-Dienste per App nutzen

Über den Autor:

Christoph Prevezanos, Jahrgang 1971, arbeitet seit 2000 als freier Journalist und Buchautor. Er vermittelt solides Grundwissen im gesamten PC-Bereich mit den Schwerpunkten PC- und Windows-Ratgeber, Netzwerke und Internet. Der Blick hinter die Kulissen ist ihm stets wichtig, sodass seine Texte auch immer viele weiterführende und undokumentierte Funktionen beschreiben. Der studierte Literatur-, Rechts- und Wirtschaftswissenschaftler arbeitet zusätzlich als Autor für Kriminalromane und Science-Fiction.



9 783645 602228

20,- EUR [D]

ISBN 978-3-645-60222-8

Besuchen Sie unsere Website
www.franzis.de

FRANZIS